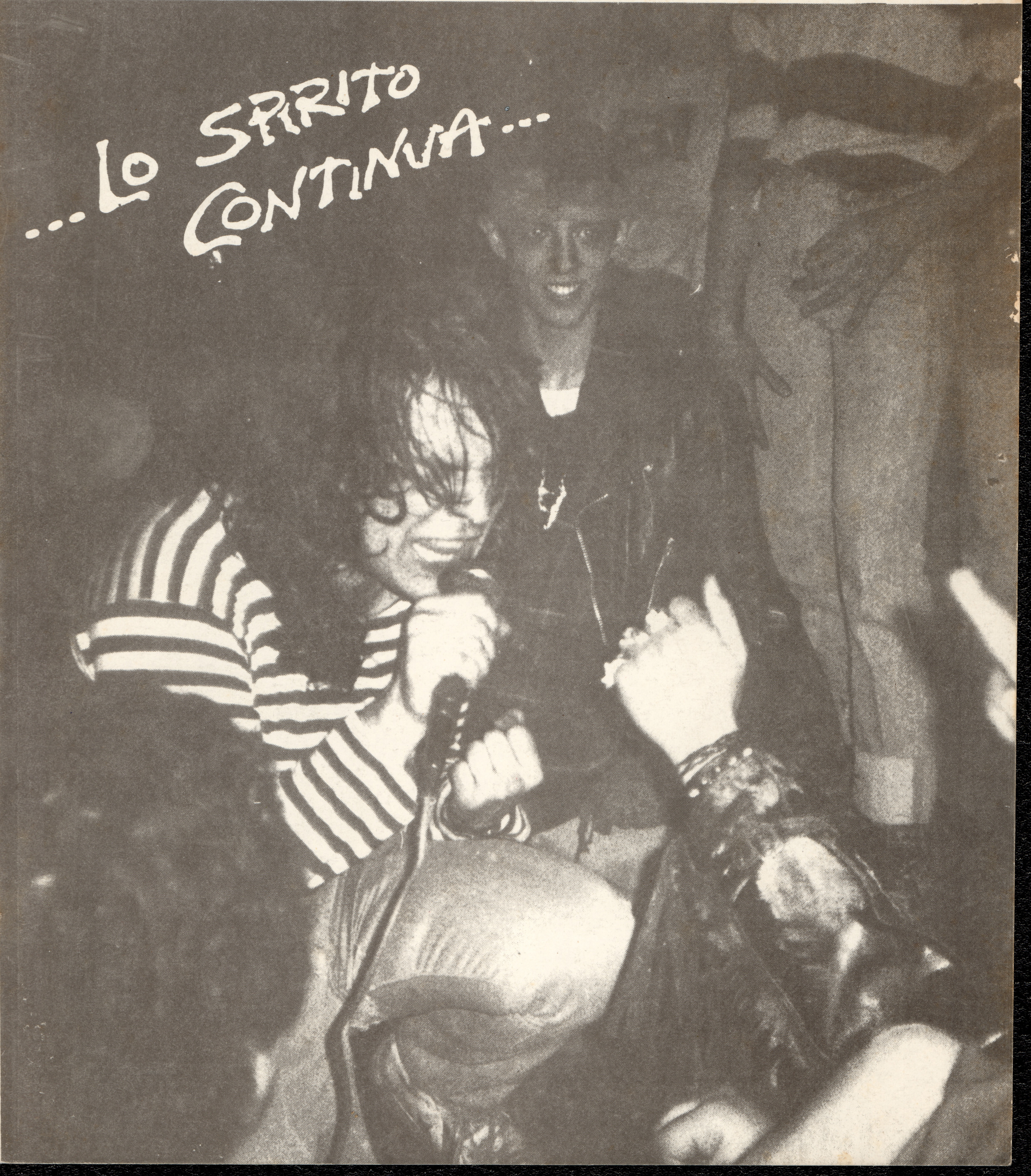
SÜDDEUTSCHES HARDCORE MAGAZIN MÄRZ 87

TRUST

NR 5 3.- DM


...Lo Spirito Continua...

TU-DO HOSPITAL
PATIENTS OF...-LP

12 DM (Deutschland)
5 US - DOLLARS
(foreign countries)

!PLUS PORTO/POSTAGE!

NASTY FACTS
NUMMER 3

68 SEITEN - ÜBER 100 FOTOS

3 DM (Deutschland)
1,50 US-DOLLARS
(foreign countries)

!PLUS PORTO/POSTAGE!

PORTO POSTAGE	BRD (DM)	Europe (US-$)	Overseas (US-$)
LP	3	2	4
MAG	1	0,50	1,50
LP& MAG	3	2	4

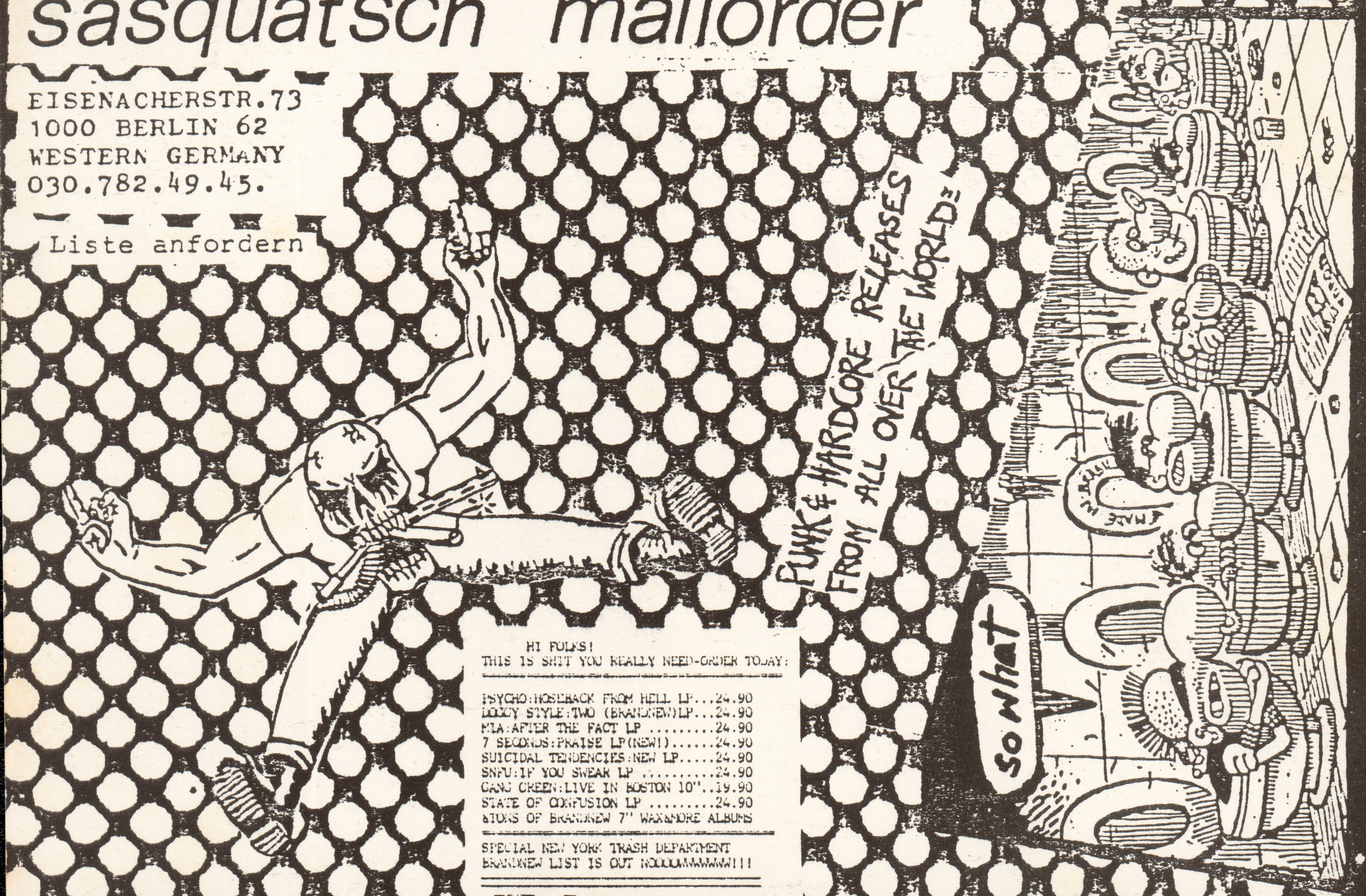
Ralf Wintermeyer
Wasserstr. 176
4630 Bochum 1
West Germany

---

sasquatsch mailorder

EISENACHERSTR.73
1000 BERLIN 62
WESTERN GERMANY
030.782.49.45.

Liste anfordern


PUNK & HARDCORE RELEASES FROM ALL OVER THE WORLD!
so what

HI FOLKS!
THIS IS SHIT YOU REALLY NEED-ORDER TODAY:

PSYCHO:HOSEBACK FROM HELL LP...	24.90
DOGGY STYLE:TWO (BRANDNEW)LP...	24.90
MIA:AFTER THE FACT LP	24.90
7 SECONDS:PRAISE LP(NEW!)......	24.90
SUICIDAL TENDENCIES:NEW LP.....	24.90
SNFU:IF YOU SWEAR LP	24.90
GANG GREEN:LIVE IN BOSTON 10"..	19.90
STATE OF CONFUSION LP	24.90

&TONS OF BRANDNEW 7" WAX&MORE ALBUMS

SPECIAL NEW YORK TRASH DEPARTMENT
BRANDNEW LIST IS OUT NOOOOWWWWWW!!!

Leserbriefe

Werte TRUST-Redaktion !
Also nun muß ich euch mal meine Kritik zu TRUST 4 reindrücken. Jede Menge Wut und Enttäuschung hat der "Noch'n Szene Bericht" bei mir erzeugt. Ich nehme an, der Autor ist Armin Hofmann. "Westlich von Stuttgart..." heißt es darin und Tübingen, Nagold,Pforzheim,Karlsruhe, sogar Leonberg waren dem Autoren eine Abhandlung wert.

Wo bleibt Sindelfingen (Wir sind übrigens keine Außendienststelle von Stuttgart!!) ?

Bis auf Tübingen spielt sich laut Verfasser nicht mehr all zuviel ab. (Wenngleich auch nur "abgetakelte Altstars"- wie kann man nur ein so gelungenes Konzert wie das der Upstarts in Tübingen derart ignorant verunglimpfen ?!). Lieber Armin, darf ich dein Gedächtniss etwas auffrischen. Wir hatten letztes Jahr 4 gut besuchte und äußerst erfolgreiche Punkkonzerte im JH Sindelfingen u.a. mit "Inferno","Frohlix","Ani(x)Väx", "Schliessmuskel","Pissed Boys"...

Ich finde es äußerst mies, wenn du als Autor eines Szene-Berichts die halbe Wahrheit verschweigst, was doch eigentlich die offiziellen Medien viel besser können.Wir haben diese Konzerte zur Zufriedenheit aller auftretenden Gruppen und (fast!) aller uns besuchenden Punk-Rock-Subkultur-Freunde durchgezogen. Mit niedrigen Eintrittspreisen (max. 5 DM) wie es sich für ehrliche, nicht kommerzielle Veranstaltungen gehört, keine Silbe ist dir das wert.

Laß' mich raten wo die Gründe liegen, ist es unsere mangelnde Ausrichtung am Zeitgeist: kein Ultrahardcore, kein Speedmetal (Ausnahme Inferno-Konzert). Oder ist es - was ich nicht hoffe - der übliche beschissene Konkurrenzkampf um den besseren Ruf? Nach dem Motto, was nicht auf meinem Mist gewachsen ist.....

Hat da mal jemand gesagt, wir (diese dubiosen, subkulturellen Elemente) ziehen an einem Strang.

Jo Möschel/Hauptstr. 4/ 7031
Aidlingen 1

Mein lieber Dolf,
du bist ein Sack, ein großer, fetter Sack. Deine Kolumne in der Nummer 4 reiht sich ein in die zunehmend erscheinenden Meinungen innerhalb der Punkszene, die dazu führen, dass Ideen weiter entwertet werden. Wenn C.R. Gott in seinem Fanzine den Standpunkt vertritt, daß die Bonzen die Fabriken besitzen müssen , da sonst das Chaos ausbricht, dann dreht sich mir der Magen um. Wenn du aus dem Punk-Mekka San Francisco schreibst, daß "der Mensch gierig und machtgeil" ist, dann verdrehe ich die Augen.

'Mykel Board' stellte nach dem Besuch im April 86 fest, daß die Deutschen in keinster Weise Sinn für Ironie haben. Gehöre ich auch dazu, oder sind C.R. Gott und Dolf nur zu doof,um den Humor'rüberzubringen ?

Ich zweifle nicht an meinem Humor. Ich denke darüber nach, wie es kommt, daß immer häufiger Punks zurückkehren zu den reaktionären Ideen, die ihre Eltern vorleben. Und ich frage mich, wem diese Entwertung der Ideen nützt.

Enttäuscht,
Agi Eritrea/Hinter der Bahn8/
2350 Neumünster.

..... Doch erst mal der Hauptgrund: "CONFLICT"
Anfang Dezember haben sie in Bremen gespielt, zusammen mit Kina...

Die Stimmung bei Kina war ziemlich lasch, eigentlich fast nix. Alles wartete auf "Conflict" als Hauptact. Sowas find ich echt schon beschissen "Kina" sind nicht schlecht, keine Reaktion haben sie echt nicht verdient. Als "Conflict" endlich auf der Bühne standen und spielten,o.k. gings 'nen Tick besser ab, aber nachdem ich 2mal was auf die Fresse gekriegt hatte, hatte ich die Schnauze voll. Ich weiß nicht, warum sich die Stimmung so aufheizte, aber "Colin" in seiner Frontposition hat mit Sicherheit auch was dazu beigetragen (so mußten einige Leute, auf seine Anweisung verschwinden). Plötzlich hörte alles auf, auch "Colin" wußte nicht, was eigentlich passiert war.

(Meine Rekonstruktion: Irgendwer hat ihm was Blödes vor den Kopf geschrieen, er Mikrostäner samt Mikro in die Menge geschleudert, daraufhin haben die "Change-Angie-Leute"(?) den Gig abgebrochen, Warum??

Anscheinend wußte niemand Bescheid. "Conflict"sollten das Mikro bezahlen (war's hin??), der Preis schwankte zwischen 500,-DM (Change-Music) und 1500,-DM (Paco,Conflict-Drummer). Sinnlose Diskussionen gab's, Gerüchte, Aktion (Conflict zertrümmerten 'n paar Flaschen wegen der Rechnung) bis irgendwer die Bullen rief, das war wirklich die Krönung (immerhin wissen jetzt einige Leute mehr, was für Zivi-Autos benutzt werden).

Angeblich seien "Conflict" gemeingefährlich und hätten Waffen, hieß eins von den Gerüchten,weshalb irgendein Idiot die Bullen geholt hatte.

Die Bullen durften den Schaden aufnehmen, die Paßnummer von Colin aufschreiben und in aller Ruhe wieder abdampfen. Das nix passierte kann ich verstehen, die Bullen gaben sich alle Mühe nicht zu provozieren (jedenfalls nicht mehr als es so 'ne Uniform sowieso macht), und die Leute, die noch da waren, waren ziemlich zerstritten und mit den Bullen verschwanden auch die meisten anderen.

Was bleibt: Die Bremer Scene fährt großteils mehr auf "GBH" und "EXPLOITED" ab, da waren mehr Leute und die Stimmung war echt besser. (Viele Leute reden viel, aber bei der erst besten Gelegenheit rufen sie nach dem Staat!).

Und"CONFLICT" ? Nette Leute, freundlich und soweit ich das beurteilen kann, von ihrer politischen Einstellung her gut drauf. Aber warum Leute wegjagen ? Entschuldigungen nicht annehmen bzw überhaupt nicht beachten? Warum sich mit Bodyguards umgeben? Ehrenfelds Leute? Wer ist das? ......
.... Woran ich in Zusammenhang mit "CONFLICT" demnächst denken werde ist, daß sie ihrem Namen alle Ehre machen (gewollt oder ungewollt), aber bestimmt nicht immer in dem Sinn, wie sie es ihren Platten nach zu urteilen eigentlich wollan....

Michael Hinze/ Bürgerstr. 93/
2900 Oldenburg.

WHAT'S WRONG TO BE YOUNG?
So! Aha, mal wieder wer neues, tja es schreibt also jetzt der Jens zu euch. Ich hab mir gedacht, daß ich in diesem von "alten" Leuten gemachten "Mag" auch mal was schreiben könnte, wobei ich auch schon bei meinem Thema wäre. Als junger Spund will ich mal was über die "Vorherrschaft" des "Alters" in der Scene zu Papier bringen.

Nun wie sag ich's euch? Also, ich fing an mir Gedanken über dieses Thema zu machen als der Moses im TRUST 3 in den Zinekritiken über unser/mein Zine schrieb, man würde merken, daß es von jüngeren Leuten gemacht wird. Ich habe ihn dann gefragt, ob es denn eine Schande sei jung zu sein. Klar war das nicht böse gemeint von Moses (Denkst du HÄHÄ,der Tipper - kleiner Scherz am Rande), aber irgendwie hat es mich doch interessiert wie er zu dieser Annahme gekommen ist.

Mir war es bis jetzt eigentlich immer egal gewesen wie alt andere und wie alt ich bin, solange man sich gut versteht.

Er meinte dann, daß es wirklich eine große Schande wäre jung zu sein, und gab mir den Rat mich in die Ecke zu stellen. Na, und da der Moses immer so gute Ratschläge gibt, hab ich mich dann auch gleich in die nächste Ecke gestellt und mich entsätzlich geschämt.

Es hat aber leider kein Stück genutzt, ich bin weder größer noch entscheidend älter geworden. Daran kann es also nicht liegen, doch woran sonst?

Ich hab mir dann also die Mühe gemacht mein junges Gehirn in Bewegung zu setzen und nachzudenken und nachzuschauen wie es denn so mit den verschiedenen Altersgruppen bei uns hier aussieht. Zuerst hab ich also verstärkt in den Zines nach solchen Äußerungen gesucht.

Da ist es also ganz besonders schlimm. Ich mußte also erkennen, daß ich ein dummer Kid-Punk bin. Diese Art von Menschen erlaubt es sich also wirklich in die heiligen Gefilde der Großen einzudringen und hier ihre pupertären Aggressionen und Probleme abzubauen. Alles was sie im Kopf haben ist lächerlich und kindisch und sie haben nur das eine im Sinn, die Alten aus ihrer Position zu verdrängen (Angst um die gute Stellung, was?). Auf den Konzerten hampeln sie immer nur rum und pissen in die Ecken (gell). Nun es mag sein, daß es all das bei jungen Leuten gibt, aber erstmal machen genau denselben Scheiß auch mindestens genausoviele Alte und zweitens gibt es da auch genau wie bei den anderen auch genügend Leute, die was im Kopf haben und auch was machen. Ich frag mich auch welche Kriterien für Alter angelegt werden, geht es da wirklich nur nach den gelebten Jahren, oder ist einer wenn er in das Bild der Alten reinpasst dann doch alt genug, oder wie?

Wenn man dann mit irgendwelchen Leuten auf Konzerten oder sonstwo spricht, sind die dann meistens total überrascht wenn man ihnen sein Alter sagt. Es kommt also scheinbar auch darauf an ob man 'nem Kid persönlich gegenüber steht, oder ob man halt nur über die Leute aburteilt. Wenn ich höre was so über die Jüngeren gelabert wird, dann weiß ich manchmal wirklich nicht mehr ob da irgendwo noch was besonders anders ist als sonst irgendwo in der Gesellschaft.

Alles redet von Toleranz und Offenheit, aber wenn es dann mal ernst wird dann redet man sich raus, dann kommt die Angst. Die Angst von anderen nicht mehr voll genommen zu werden wenn man als Älterer mit jüngeren Leuten zusammen ist.

Was soll eigentlich dieses ganze Gecshwalle, es ist doch völlig egal wie alt jemand ist, was kann er schon dafür, daß er halt später geboren wurde als andere. Alter sollte und spielt eigentlich überhaupt keine Rolle im Bezug auf den Charakter eines Menschen, sein Hirn oder sein Verhalten.

Viele Leute, die nach Jahren viel jünger sind ham bestimmt oft mehr Verstand als sogenannte Ältere. Einige werden halt früher alt als andere, andere halt später und wieder andere werden nie älter und bleiben ihr Leben lang in einer Traumwelt aus der sie nie rauskommen. Älter werden ist für mich nicht eine Sache des in Jahren älter werdens, sondern viel mehr eine Sache des Verstandes, der Verantwortung, des Willens und der Erkenntnis. Ich für meinen Teil bin jedenfalls viel lieber jung als alt, denn das "jung sein" hat neben seinen vielen Nachteilen auch einige nicht zu verachtende Vorteile.

Man ist noch viel unbeschwerter als manche ältere weil man nicht immer den Zwang hat möglichst Erwachsen zu sein und immer auf sein Verhalten achten zu müßen. Ich bin froh noch jünger zu sein als andere und mir graut vor dem Tag an dem ich dieses schreckliche Jahr beginne, das Jahr ab dem man dann angeblich soviel und doch nichts darf. Aber was für ein Glück dauert das bei mir noch fast eineinhalb Jahre. So jetzt wißt ihr auch wie alt oder besser jung ich bin. So, soweit halt erstmal.

Jens Neumann/Spielbergstr. 27/
6501 Elsheim 2

....Ah, und noch was zu "CONFLICT", die hätten ja auch in der Schweiz spielen sollen sagten/ oder besser der Tour-Manager sagte am gleichen Abend mit einem Telephonanruf das Konzert ab, weil sie scheinbar irgendwo in Deutschland einen Autounfall hatten. Weißt du was davon?

Ich weiß von diesem Unfall nichts, außer daß "CONFLICT" wohl sehr schlecht Autofahren können, aber unheimlich viel Glück hatten, daß ihnen bei all den mysteriösen Unfällen nichts passiert ist.

Vielleicht sind sie ja immer auf der falschen Straßenseite gefahren, wer's glaubt wird selig!

Moses

Hallo!
Ich möchte noch zu einigen Punkten des letzten Heftes etwas anmerken, wenn's genehm ist. Zunächst mal zu Manson. Das Argument, viele Leute würden neuerdings auf ihn abfahren, weshalb es ganz gut wäre, eventuell sich etwas näher mit ihm auseinanderzusetzen, zieht überhaupt nicht. Ein wesentlicher Kult um seine Person ist doch erst dadurch entstanden, daß überhaupt in größerem Ausmaß über ihn, von ganz unterschiedlichen Leuten und mittlerweile über fast 20 Jahre permanent berichtet wird. Ich weiß, daß das ein generelles Problem ist, sozusagen die negative Seite der Information, aber wenn er nur ein weiteres Arschloch wäre, warum dann über

ihn schreiben? Fest steht doch wohl, daß von seiner Person schlicht- und ganz objektiv - eine Fazination ausgeht, die auf verschiedene Leute ganz unterschiedlich wirkt. Ob die sich jetzt in der bloßen Übernahme bestimmter Sprüche und/ oder Maximen, in kleinstbürgerlichen albernem Amüsieren oder wie auch immer gearteter Ablehnung äußert, ist dabei völlig unerheblich (prinzipiell). Interessanter wäre gewesen, das Warum mal zu untersuchen. Die Tatsache, daß auf sein Konto mehrere Leichen gehen, ist ja ganz offentsichtlich für die wenigsten (für die amerikanische Justiz genauso wie für seine "Fans") ein Hinderungsgrund, aber daß in bezug auf Töten/Gewalt an sich grundsätzlich mit zweierlei Maß gemessen wird, ist eh nix neues. Ein Teil der von ihm ausgehenden Fazination mag von seiner totalen Exzessivität, zu der schließlich die wenigsten Menschen überhaupt fähig sind, herrühren, ebenso wie von der radikalen Umsetzung einer Überzeugung in Taten (stellt sich hier natürlich die Frage, ob bei solchen Auswirkungen nicht letztlich doch eine Machtinstanz für die Durchsetzung von law&order zu sorgen hat.) und von der öffentlichen Diskussion um seine Person. Bekannt zu sein ist schließlich für viele Leute eine notwendige Kompensation ihrer eigenen Unzufriedenheit. Der Kult um Manson ist letzlich nichts anderes als der um Jim Jones, Bhagwan, Lenin oder Moses. Einige gute Ideen, Alternativen zum herkömmlichen Leben, das public enemy- Prinzip setzt ein und schon mußt du kämpfen. Kill your idols. Oder besser: Lach sie aus!

Wie Thomasso ja selbst sagt, die Sache ist interessant auf alle Fälle interessanter als die Lebensgeschichte von Nachbar X (vielleicht auch nicht....),) und ich finde, daß das ein positiver Effekt ist. Das mag - zumindest für Roman Polanski - zynisch klingen, ist es aber nicht. (Wo z.Bspl. zeigt sich die Konsequenz der Paradoxität eindeutiger als bei der Todesstrafe?). Alles andere liegt an euren Köpfen!

2. Punkt: Thomasso's Einwand im Bruckmaier-Interview die intellektuelle Abgehobenheit einiger Früh-Punk-Saurier ist zwar berechtigt, aber ich frage mich, ob es nicht an jedem selbst liegt, ob er z. Bspl. Diederichsen versteht oder nicht. Natürlich ist Intelligenz nicht jedermanns Sache, aber das kann man nicht Dieter zum Vorwurf machen. Wenn solche Leute dann allerdings nur noch Scheisse erzählen, um sich selbst als intellektuelle Bestie bei irgendwelchen Kulturverwaltern zu profilieren und ihnen dabei jeglicher Realitätsbezug und jeder Sinn für Fantasie verlorengeht oder sie auf einmal einen seltsam gearteten Kunstanspruch entwickeln, ohne dabei zu merken, daß sie mit ihrer Elitärität grad noch 3 Leute ansprechen, tun sie mir bloß noch leid. Wir brauchen keine Kunst. Und der einfachste Weg dazu ist schlicht Ignoranz (logo nicht ohne sich dessen bewußt zu sein !). Ich schätze, daß es von T. auch so gemeint war, es las sich auf jeden Fall wie ein Zugeständnis (beruhigend gewissermaßen) an die Dummköpfe.

Als 3. möchte ich eure Skepsis bezuglich CONFLICT voll bestätigen. Das HH-Konzert war ein einziger Rip-off. Zehn Mark Eintritt ist zwar noch nicht unbedingt ein Grund, auch nicht, daß es mit der Markthalle ein kommerzieller Veranstaltungsort war, auch nicht die saublöden, ignoranten Söldnerordner, die zu blöd sind , einem 'ne Frage zu beantworten, auch nicht die Gerüchte von wegen zugesicherte (nach ausdrücklichem Verlangen von seiten CONFLICTS) Hotelzimmer, 1300,-DM pro Auftritt und Bodyguards (wie gesagt Gerüchte im Vorfeld. Ob letztendlich wahr, kann ich nicht beurteilen, auf jeden Fall war es der Atmosphäre eher abträglich), und auch nicht, daß Normahl, die angekündigt waren, nicht gespielt haben. Die schlichte Sauerei war, daß sich absolut niemand um all das gekümmert hat.Bis ca. 23 Uhr hieß es nur, das Konzert verzögere sich. Das war mittlerweile 2 Stunden nach der geplanten Anfangszeit, Aber das schien keine Sau auch nur zu interessieren. Schließlich hörte man dann, CONFLICT hätten auf dem Weg von Berlin nach HH 'nen Unfall gehabt, würden zudem an der Grenze.. Schneetreiben, blablabla. Inzwischen verdichteten sich die Gerüchte, Normahl würden nicht spielen, und um kurz nach 23 Uhr wurde dann auch endlich die Halle geöffnet. Bis dahin war weder vom Veranstalter noch von der Markthalle jemand zu sehen gewesen, der mal etwas Klarheit in die unwissend wartende Menge hätte streuen können, aber für die war eh alles gut, da die Bühne für Conflict nun also doch noch bereit war (einschließlich Transparente "from protest to resistance"). Als ich daraufhin ins Büro gegangen bin, um zu fragen, was mit Normahl ist und warum das jetzt erst anfängt, erhielt ich von einer gerade mit dem Zählen der eingenommenen Kohle beschäftigten Frau die Antwort, ich könne doch zufrieden sein, daß die Band überhaupt noch spielt und wurde weitere Fragen betreffend an einen Typen mit 'nem blauen Auge verwiesen, der nervös wirkend in der Gegend rumstand. Normahl spielten also nicht, weil sie auf Grund einer Autopanne von Berlin aus direkt nach Hause zurückgefahren sind. Wir einigten (oder besser: ich einigte mich mit ihm, er schien das nicht ganz so zu sehen) uns dann darauf, daß jemand 'ne Ansage macht, da allmählich noch ein paar mehr Leute unruhig wurden. Versteht mich bitte richtig: Ich war mittlerweile durch sämtliche Eindrücke im Vorfeld des Gigs einigermaßen im Zweifel über CONFLICTS Glaubwürdigkeit und mies gelaunt, so daß eine Geste der Bereitschaft, des guten Willens mich noch völlig hätten überzeugen können, und nach unserer Einigung war ich dann auch einigermaßen zufrieden (obwohl mich die stumpfe Passivität der anderen Leute wirklich angekotzt hat.) Als die Band dann endlich die Bühne betrat, meinte Colin schlicht: "We had an accident and are sorry for the delay" und spielten in einem musikunwürdigen Sound einen 40-minütigen Metal-Set runter. Kein Wort zu Normahl (hat auch niemand mehr gefragt), und auch sonst absolut keine Kommunikation mit den Leuten. Die blieben auch erstaunlich reserviert - zum Großteil jedenfalls - oder haben nicht gemerkt wofür ihnen ein Zehner genommen ward. Wo doch im "Let's Rock" ständig Gigs für 3-4 DM sind. In eurem Interview haben sich CONFLICT ja auch nicht gerade als die kooperativsten, gesprächfreudigsten, intelligentesten oder von guten Absichten erfülltesten (?) gezeigt, und ich hab auch noch nie gehört, daß sie zu den Vorwürfen, sie hätten diverse Leute abgelinkt, konkret Stellung bezogen (spralicher Militarismus, leider) hätten. Näheres können da vielleicht "Satanic Malfunctions", "Nick Toczek", "Indian Dream" und andere sagen. Ok, wenn sie damit leben können, es ist schließlich ihre Sache. Aber halt: wenn sie DAVON leben können, ist es nur noch unsere Sache. Ich gebe jedenfalls auf diese Scheisser nicht mal mehr einen Weizenkeim. Wann endlich wird es als eher bedenklich empfunden, irgendwelche Kultheldenlogos/-namen auf Jacken, Hosen, Wändem oder Pißbecken zu lesen? Man sollte diesen Leuten die Schädeldecke abziehen, damit sie endlich ihr mickriges Hirn zur Schau stellen können.

So- es gäbe noch einiges zu sagen, vielleicht nächstes Mal (Wen höre ich da Hilfe rufen?) Aber als Schlußwort möchte ich euch bitten, endlich mit der saublöden pupertären Unterscheidung von verschiedenen Leuten/Gruppen, die ihr auf Konzerten oder sonstwo trefft aufzuhören. Scheint wirklich ein Phänomen des Südens zu sein, wie Moses eigentlich in HH und Umgebung hätte feststellen können. (jaja)

So, ich hoffe, euch keine Seite mit diesem Brief wegzunehmen und sag Tschüss!

Thorsten Schmidt/Bekkoppeln 47
2000 Hamburg 65.

Tag Armin !

Ich möchte dir auf deine Frage, die du in deinem Review des INFERNO "Live & Loud" Bootlegs gestellt hast antworten. Warum handeln wir diese LP unter einem Bootleg? Ganz einfach, weil es ein Bootleg ist. Wir haben diese Scheibe weder aufgezeichnet, noch gemastert, noch pressen lassen. Alles was wir mit der Scheibe zu tun haben, ist der absolute Alleinvertrieb; infolgedessen hat die Produktion auch unseren rechtlich erklärten Segen. Der Typ, der die Scheibe produziert hat, hat bei uns nachgefragt, ob er die Sache veröffentlichen kann, wir haben uns einverstanden erklärt unter der Voraussetzung, daß wir den Vertrieb machen. Den Namen dieses Vinyl-Piraten kann ich leider nicht verraten, da gewisse Ämter ihre korrupten Finger sonst da rein stecken. Alles klar!!?

Archi !
Ludwig - Ottlerstr. 13 c /
89 Augsburg 23.

Hierzu verkneife ich mir jeglichen Kommentar.....

Dolf

Dear TRUST !

Dasganze Gefasel, wie z. Bspl. "Wat'n geiles Zine" usw. möcht ich mir jetzt sparen, denn ich will nur mal kurz auf die von Moses "befürchtete" Kritik zum Abdrucken der Fascho - Texte eingehen. Alle die, die Das kritisieren scheinen sich ja dann verdammt gut mit den Texten solcher Schweinebands auszukennen, wahrscheinlich kaufen (!) solche Eimer diese Platten ja auch regelmäßig - wer weiß das schon ?

Hey Moses, war schon ganz in Ordnung das abzudrucken, denn ich kannte von den Texten dieser glatzköpfigen Vollidioten nur gewisse Auszüge und das mehr vom " Hören - Sagen ".

Zu dem wahrscheinlichen Streitthema: Staatsanwaltschaft einschalten - ja oder nein ?! Da bin ich der festen Meinung : Klar, ey auf jeden Fall. Die Vergangenheit hat doch wohl gezeigt, daß z. Bspl. Anti Fascho Demos, oder auch radikale Aktionen (Wa Eddie ?!) so gut wie gar nix gebracht haben, außer eine Blutspur, die sich allerdings auf beide Seiten ihren Weg gesucht hat. Jetzt soll'n diese Bestien doch endlich 'ma kennenlernen wie man in dem Staat, auf den man so unendlich stolz ist, fertiggemacht werden kann (Hoffentlich!). Die Gegner mit den "Waffen" des eigenen Landes, für das diese Schrottköpfe ewige Treue schwören, schlagen ! Eine Strategie, die uralt und nicht zu verachten ist.

Michi/ Widderstr. 32 / 1000
Berlin 44 .

Liebes TRUST

danke, daß Du das Gespräch mit mir gedruckt hast. Auch meine Mama hat sich sehr gefreut. Aber sie sagte auch, ich sei wohl ein dummer Bub, wenn ich PETER FORMA statt PETER FROHMADER (hähä) sage, JAMS JOHNS statt JAMES JANTZ, nein CHANCE, CHICAGO statt WASHINGTON, BODVEAL statt BRODILLA... oder so ähnlich, AMANDA statt DIAMANDA. Druckt doch bitte diesen Brief, damit ich wieder meine Nachspeise kriege.

Karl Bruckmaier

Hai!

...... So, jetzt noch was anderes: MOTORHEAD: In der Nr. 3 bezeichnest du die Band als"Hobbynazis" (Warum Hobbynazis ?) und gehst auf deren Konzert? Was stört dich bitte, wenn sich die Leute entschuldigen, wenn sie jemanden anrempeln ? Ich hab "Motorhead" am 12. 12. in Ludwigsburg / Rockfabrik (KOTZ) gesehen. Sie waren zwar nicht soo toll wie die letzten Male, aber mir hat's gefallen. Da ich nach Einlaß noch 'ne Weile am Eingang war und 'ne grüne Bomber anhatte, ham mich die Leute wohl für einen der Security (übrigens Leute vom Augsburger Bison ?) gehalten und ihre Getränkevorräte bei mir abgegeben. War also in Superlaune, als ich den Laden betrat. Doch dann [illegible] Erwachen: Massig so Penner, [illegible] den Ausdruck "Hobbynazis" [illegible] er verdient hätten als die Band. Andauerndes "Sieg Heil" und "NPD" - Gekotze Absoluter Hammer war dann noch, als mich so'n "Speedbanger" (O-Ton) fragte, ob ich Arier wäre, ARRGHHHH ! Und da beschwerst du dich über das Münchner Publikum ?

Andreas Menzel/ In den Freßäckern 17/1 / 7120 Bietigheim-Bissingen.

Juten Tach,

euer DDR-Artikel provoziert mich natürlich doch irgendwie noch zu 'nen paar Ergänzungen. Der Artikel is (besonders am Anfang) doch stark aus der Perspektive des weit weg lebenden Bewohners der Wessiländischem Republik geschrieben. Ick globe mir liegt det janze mehr am Herzen und ich kehre imma reichlich stark beeindruckt zurück, zumal da drüben die gleiche Stadt wie hier is - auch von der Mentalität der jungen Bewohner. Logisch, daß der "sozialistische Alltag" aber so manches anders prägt. Auch kann man wegen "Assi" (= Asozialität) innen Knast kommen, nur weil man keine Arbeit und keinen festen Wohnsitz hat. Manche Punks drüben unterscheiden sich in ihrer Wertgeilheit auch kaum von den Normalbürgern. So kenn ick Geschichten, wo jemand alte abgelatschte Original-Bundeswehr Stiefel für 400,- Mark verkauft hat (und das bei dem Lohnniveau!). Von westlichen Punkplatten erzähl ich hier nicht weiter. Auch isses für manche Sport von Wessis Geschenke zu erschnorren, um sie dann vielleicht weiter zu verhökern. (Nietenarmband 200,- bis 300,- DM). Es gibt aber auch positive Seiten bei den Ossis - so ist in der Regel (zwangsläufig?) das Verhältniss untereinander ehrlicher und intensiver als im hektischen, flüchtigen Westen. Auf Konzerten ist die Stimmung supergeil und kumpelmäßig, obwohl unheimlich viele Spanner kommen. Ick hab noch nie soviele Fotografen uff 'nem Konzert jesehen, mit von der Partie natürlich auch immer der Stasi (= Staatssicherheit).

Ich möchte auch warnen nur aus Sensationsgier rüber zufahren, wer sowas macht ist der totale Arsch. Wenn ihr rüberfahrt nehmt euch Zeit für die Leute. Freunde werden jesucht zum labern, Ideen austauschen, Sachen berichten und auch zum gemeinsamen Saufen (warum nicht ?). Bands, die nur rüberfahren, um auch mal im Osten gespielt zu haben, sind die größten Schweine, die ich mir vorstellen kann.

Noch was - versucht zu verhindern, daß die Vopos (= Volkspolizist) anner Grenze (= die ewigen Schnüffelgierlinge) was mitkriegen. Euch droht Einreiseverbot ohne Begründung und den Ossis jede Menge Ärger.

Det Janze mit der DDR ist schon 'n hartes Ding, wenn man ma so anfängt ins Grübeln zu kommen. In diesem Sinne.

Zündi
Berlin

(Stellungnahme zum Leserbrief meinerseits (C.R. Gott) im Trust 4/ Januar 87).

Da ich einige Briefe bekommen hab wegen meinem Leserbriefausschnitt möchte ich die Sache nicht so auf sich beruhen lassen - dafür scheint es zu wichtig !

Ich möchte hiermit ausdrücklich zu verstehen geben, daß ich selbst ein wenig entsetzt über meine Formulierung (" Ich scheiß drauf...") war ! nun, ich stehe noch dahinter, daß ich meine, man kann nicht alles boykottieren usw. (siehe TRUST 4) doch distanziere ich mich ausdrücklich von der stumpfen Ausdrucksweise! Aber bitte ! Dies heißt nicht, daß ich meine Grundaussage dementiere! Übrigens trinke ich sogut wie nie Coca Cola - lieber bier und Kaffee - aber Kaffee ist ja auch nicht ohne......

Es grüßt euch freundlichst,
der C.R. Gott aus Münster!

Hallo Moses!

.... Ich muß sagen, daß mir der DDR-Bericht sehr gefallen hat. Er ist sehr aufschlußreich und realistisch. Mir ist nämlich in den letzten 8 Monaten aufgefallen, daß 'ne Menge Loite zwar 'ne gesunde Meinung über Faschismus vertreten und probagieren, aber in Richtung DDR sehr tolerant sind und manche Sachen in der oder aus der DDR regelrecht niedlich finden oder so. Das hat mich immer erbärmlich angekotzt zumal dies 90% auf Unwissenheit, Dummheit und politische Verbohrtheit zurückzuführen ist. Ich finde daher den Bericht als guten Beitrag zur Aufklärung in diese Richtung. Loite wie SDAJ oder SEW ect. verdienen diesbezüglich überhaupt keine Diskussion. Ich finde die Leute genauso gefährlich wie FAP oder NPD, das schlimmste ist nur, daß sie es einfacher haben sich unter progressive Menschen zu schleichen und auf Demos fast ständig ihren eigenen Block vertreten. Es fällt mir diesbezüglich schwer mich an gewissen Demos zu beteiligen. Mir wird da oft Bitterkeit und Verbohrtheit auf Grund meiner Erfahrungen in der DDR und im DDR-Knast vorgeworfen. Aber ich habe eben die Erfahrungen gemacht, mit diesem "Kommunismus", die augenscheinlich einigen Leuten fehlt. Also ich hab mich über den Bericht und die eindeutige Stellungnahme aufrichtig gefreut.........

Bernd

Marlies und Bernd Stracke/ Falckensteinstraße 8/ 1000 Berlin 36.

Zu dem Leserbrief von Steffen Rose:
Dir erscheint es jetzt nicht mehr möglich dich aus dem"ganzen Gerede Slam und Hardcore rauszuhalten".
Warum eigentlich? Wie du selbst schon gesagt hast waren es zwei Dorfdeppen. Also waren es wohl zwei verkleidete Prolls, die mit Punk genauso wenig zu tun haben wie Peter Alexander. Du mußt bedenken, daß sich jeder Idiot 'ne Lederjacke anziehn, sich die Haare stellen und dann Scheiße bauen kann.
Solche Leute sollten gemeinsam von Hardcores, Slammern usw. bekämpft werden und nicht noch als Streitpunkt gegeneinander dienen! Ich selbst finde den ganzen Streit blödsinnig, da es auf beiden Seiten Arschlöcher gibt, aber auch Leute, die gut drauf sind. Ach ja, vom Aussehen her bin ich wohl ein "Nietenpunk", was ich allerdings ziemlich unwichtig finde,oder Steffen?
Noch was zum TRUST selbst.
Ihr betont immer den Gewinn, den der TRUST-Verkäufer macht (deshalb wurde ich auch schon des öfteren blöd angemacht, von wegen Kommerz und so.
Da ich nun Monat für Monat das TRUST (15 Stück) verkaufe, kann ich sagen, daß man so gut wie keinen Gewinn macht (stört mich auch gar nicht, möchte es bloß mal ansprechen).
Wenn ich die 15 Zines verkauft habe, dann habe ich genau 45,-DM in der Tasche. Davon mußte ich allerdings schon beim Erhalt des Zines 2,20 DM an den netten Mann von der Post abtreten (Zustellgebühr), dann muß ich dem Moses 40,-DM überweisen und für die Überweisung noch 1,50 DM bezahlen (Überweisungsgebühr).
Also ist mein gewinn 1,30 DM, d.h. nicht einmal ein Freiexemplar. Mir ist klar, daß man bei größeren Mengen auch Gewinn machen kann, und ich will auch gar nicht mehr .
Ich möchte nur auf diesem Wege die blöden Fragen nach meinem Gewinn beantworten!

Till

Hallo!
Die Zustellgebühr hatten wir leider nicht mitgerechnet sorry ! Wir werden nach einer besseren Lösung suchen.

Moses

Nachtrag zum Brief von Michael Hinze:
Ich hab die Leute von " Change-Music" nochmal nach ihrer Meinung (Darstellung) zum Confliet-Gig gefragt, nur so der Vollständigkeit halber. Also, Mikro samt Ständer sind draufgegangen, wäre alles halb so wild gewesen, nur Ehrenfeld erklärte der Frau, der die P.A. gehörte, sie würde keinen Pfennig kriegen. Conflict hatten ihre 1000 Eier im Voraus gekriegt. ("Kina" waren total happy, daß sie 350,- statt 300,- gekriegt hatten).
Deshalb schlossen Leute von C.M. die Conflict Backstage Anlage im Keller ein. Deshalb ist der Sänger irgendwann total ausgerastet und hat dem "Bewacher" des Kellers mit 'nem Messer bedroht (genauer es ihm an die Kehle gesetzt). Der Typ konnte sich befreien (?) und hat in Panik die Bullen gerufen.
Soweit der Nachtrag, mach dir daraus deinen eigenen Reim.

Hallo Armin!
Ich hab im TRUST nr.4 deinen Artikel "DON'T FORGET THE FUN" gelesen. Find ich echt total genial, was du da geschrieben hast, v.a. wie du es geschrieben hast; allerdings hätte ich an deiner Stelle den Artikel nicht schon in der Überschrift als Satire ausgewiesen. Ich halte Satire für effektvoller, wenn erst gegen Ende eines Artikels klar wird, daß man als Leser verschaukelt wird. Erst rauft man sich die Haare wegen des (scheinbaren) Vollidioten von Schreiber und sein inhaltsloses,preudointellektuelles Flachgewichse, merkt dann aber gegen Ende, daß man nur verarscht wurde.
Übrigens: Daß die Zersplitterung Deutschlands in Kleinstaaten (bis ins 20.Jh.) als Grund für die sog. "Nord-Süd-Kontroverse" zwischen ein paar Punks herhalten muß, find ich schon toll; hätte den Bogen aber vielleicht noch weiter überspannt und als Grund für diese Kontroverse ein Bsp. wie etwa dieses gewählt:
Die Auswanderung der Angeln & Sachsen auf eine Insel, die uns heute als "England" bekannt ist, ist als ein sehr wahrscheinlich anzusehender Grund für die "Nord-Süd-Kontroverse" anzunehmen. Die entfernten Nachkommen dieser Auswanderer sind sich durch extrasensorische Perzeption der Sitten ihrer Vorfahren bewußt geworden und führen somit einen nordischen Lebensstil, während die "Südländer" schon immer träumerischer waren und dies auch konsequent durchziehen.
Na? Ich find die Story fast noch lächerlicher als deine (dennoch rational glaubwürdiger), unschlagbar ist allerdings dein Schlußsatz....Weiter so!
Kwixi Suhling, Joachimstr.23,
2350 Neumünster

Hallo Armin,
Ich hab heut zum erstenmal euer Blättchen gelesen. Ich hatte ein einigermaßen informatives und objektives Fanzine erwartet. Stattdessen ist das meiste was ihr schreib unqualifiziert und belanglos.
Ich mußte feststellen,daß dieses Heft meine Meinung über diese Skate/Trash/Straight-Edge Modebewegung bestätigt hat.
Soviel Intoleranz und Überheblichkeit hab ich schon lange nicht mehr gesehn. Das fängt damit an,wie ihr in eurer Leserbriefecke andere Meinungen lächerlich macht un d alle anderen als Trottel hinstellt, Ratschläge wie "arbeiten gehen oder Taschengeldaufbesserungen" sind ja wohl föllig daneben. Solche Aussagen können wohl nur von Kindern reicher Eltern stammen. Das Schlimmste sind aber eure Plattenbesprechungen. Wenn ihr euern Ami-Lärm besprecht, ist das o.k.! Nur solltet ihr keine Musik kritiesieren von der ihr keine Ahnung habt. Hardcore und Punk sind zwei verschiedene Sachen. Ich gehe mal davon aus,daß dein Wissen auf diesem Gebiet 1982 beginnt als dieser Hardcore Boom ausbrach. Vor dieser Zeit gab es aber Gruppen die eine Musik machten die man damals allgemein als Punk-Rock ausgab.
Ich ziehe diese Schlüsse aus den Tatsachen, daß du z.B. RABATZ als zu langsam oder SKORBUT als melodischen Rock bezeichnest.
Nun zum Glück gibt es noch Gruppen die Punk-Rock spielen und sich nicht so ami-mäßig wie möglich geben.
Ich hoffe, daß es auch wieder mehr werden die "typischen Deutsch-Punk" spielen.
Nix für ungut, tschüß
Torsten Weiß, Bergischer
Ring 6, 5800 Hagen

Lieber Torsten,
Eigentlich sollte ich dir eine Antwort geben,die beweißt, daß wir nicht überheblich sind. Aber 1.hab ich z.Zt.eh miese Laune und 2.scheint es mir,daß eher du mit deinen eigenen Vorurteilen zu kämpfen hast! Oder wie sonst soll man wohl den Satz deuten, daß "dieses Heft deine Meinung über....bestätigt"!!!!
Deine nächsten Sätze beziehen sich auf Moses' Antwort auf T. Skubsch's Leserbrief - entweder du hast Moses absichtlich falsch verstanden oder bist tatsächlich so blöd!
Dann folgt schon wieder ein Vorurteil:"Ami-Lärm"! - Klassisches Schubladendenken!!! Über den Rest kann ich wahrhaftig bloß noch lachen! Ich protze zwar ungern damit, seit wann ich "Punk" höre....aber wenn du dir die Frechheit rausnimmst "einfach mal anzunehmen" mein Wissen beschränke sich auf die Jahre nach 82 - dann geh ich einfach mal davon aus,daß dein Horizont nicht über die Grenzen Deutschlands hinausreicht - Wie wär's denn damit? So ist die Beschreibung "langsam" zwar relativ, aber RABATZ sind langsam,z.B. im Vergleich zu ZERO BOYS,ANGRY SAMOANS und tausend anderen Bands, die's schon in den späten 70ern gab!!(Jaja,Amilärm natürlich...) Zguterletzt ist deine Bezeichnung "typischer Deutschpunk" ein Widerspruch in sich!!! Was zum Teufel soll and Punk typisch deutsch sein??? - Auf die Gefahr hin, daß mich nun wieder etliche Leute als totalen "US-Freak" halten (Scheiß ich drauf!), sag ich dir, daß wenn es einen typischen Deutsch-Punk geben könnte, so könnte er nur "Ami-mäßig" sein - denn schließlich wird unsere Kultur wie unser gesamtes Leben von den USA (und nibt von GB) beeinflußt! Und damit wär auch dieser Leserbrief so beantwortet, wie er's verdient hat, gell?! Auch nix für ungut ARMIN

Hi there
German Punks - how are you?
Before I write much more I would like to say: I'm so bored staying in this fucking country/I've no beautiful feeling to this country/I'm ashamed to be a Malaysian/I hate this fucking capitalistic country/I've only a few tapes,records.
Let me tell you the story about Punks in this country, there are only ± 30 truly commited Punks in my town. We've heard about Punk in 1980-too late. I'm 20 years old, by the way. It is very hard to buy vinyl, tapes in this country, cuz the music stores don't know about the music. They only know about the fucking commercial music, such as Duran Duran Wham etc. all that morons stuff If we have some money we've to order from foreign countrys. You know what I mean, it is hard, you only can find a few SEX PISTOLS records at Kuala Lumpurcour Capital city. About bands, it is really sad, there are no Punk bands around this fucked up state. The reason for this is the price for equipment. It is very expensive, it costs around 9000 Dollar to get drums, bass, guitars, amplifiers, speakers and mic's. We can not get 9000 Dollar. We the Punks are poor, we're the victim of this capitalistic system. I tried to borrow the equipment from other commercial bands, but they rejected what I want from them. No future for Punks in this country, how should we survive in this country? For me HC music is the best music in the world.We are alone in Asia, like people in Japan, Australia, Phillippines. Gigs are not allowd in this country. 90% of the kids are listening to Heavy Metal, which is shit. There are around 60 HM bands in this country!Could you please print this letter in your zine, we want to corespond with Punks from Germany and all over Europe. We want to tell the world that Punk exists in Malaysia! Please feel free to write!!!
Muhamed/49 Jalan Pusara/
20400 Kuala Trengganu/MALAYSIA

Hi, dieser Leserbrief ist hauptsächlich an Dolf gerichtet. Ich mag deine Kolumne gerne, deshalb war ich mehr als nur überrascht, als ich deine Antwort auf Brittas Leserbrief las.
Okay, es gibt viele Leute, die auf ihere neuesten US-Hardcore-Scheibe (z.B. bei 7 SECONDS) sehen, wie die Kids in den USA rumlaufen. Mit Stirnbändern, Lumberjacks u.s.w., aber sich einen Dreck drum scheren, was in den Texten, von 7 SECONDS beispielsweise, ausgesagt wird. Das sind dann die, die zwar ein Original-SECONDS-T-Shirt anhaben, aber auf Konzerten voll die Sau rauslassen (saufen, pöbeln, treten u.s.w.) und auch sonst nichts von Gleichberechtigung, Vertrauen, Think positive und über sich selbst nachdenken halten. Aber alle Leute, die du Amikids nennst, über einen Kamm zu scheren, ist meiner Meinung nach falsch. Willst du mich und meine Band, POSITIVE MENTAL ATTITUDE, so abstempeln? Du weißt doch gar nicht was wir denken und fühlen. Nenne es Abklatsch, aber ich habe durch Bands wie MINOR THREAT, UNIFORM CHOICE, DRI und vor allem 7 SECONDS viel dazu gelernt. Ich habe über Dinge nachgedacht, die mich vorher nicht interessiert haben. Diese Bands und ihre Texte haben mir aber meistens "nur" Denkanstöße gegeben. Ich habe das, was für mich akzeptabel erschien herausgefiltert, und auch weiterentwickelt. Nicht, daß ich durch Ian MacKaye Straight Edge wurde, aber darum allein geht es ja in seinen Texten nicht. Ich habe gelernt, toleranter zu sein und auch andere Meinungen zu akzeptieren, auch wenn ich nicht mit ihnen übereinstimme. Man lernt eben nie aus. Nochmal zu unserer Band, PMA. Auch wenn der Name klischeehaft erscheint, für uns drückt er etwas tiefsinnieres aus. Wir versuchen, in unseren Texten auch Selbstkritik zu üben, auch wenn dies nicht sofort zu erkennen ist. Wir versuchen wirklich, etwas positives für unser Leben und unsere einheimische Punk-Szene zu tun. Zu unserm Klischeenamen paßt natürlich auch unser Klischeesport. Wir skaten alle, weil das nämlich unsere Idole auch machen. Jetzt im Ernst: Wir finden, daß skaten ein echt dufter Sport ist, bei dem man/frau herrlich seine aufgestauten Energien loswerden kann (wie beim Musik machen), ohne jemand andern als sich selbst zu verletzen. Anders, als in irgendeinem Gruppensport, wie Handball, Fußball usw. Ach ja, Fußball spielen tun wir auch. Sind wir deswegen Fußballochsen? Wir lachen jedoch auch über Skater (Skate-Punx), die von oben bis unten als wandelnde Werbeschilder rumlaufen. Es gibt bestimmt ne Menge Ami-Punx, die so denken, wie wir hier in Braunschweig.
Deshalb solltest du (ihr) versuchen vielleicht nicht alles über einen Kamm zu scheren. Oder geht neuerdings nach der "Hardcorehetze" nun auch eine Amipunk-Verbrennung los. Denkt mal drüber nach!
So long, love and peace
Stork,PMA,Husarenstr.73,3300 Braunschweig

Lieber Stork!
Leider kann Dolf aufgrund seines Amerikaaufenthalts nicht antworten, also seh ich mich genötigt, dir kurz was zu schreiben. Es ist merkwürdig, als Mitmacher eines Fanzines, das von nem Stapel Leute nicht gekauft wird, da, so Zitat:"da eh nur Stirnbandwixer drin sind.", nun den Amihetzer zugeschoben zu kriegen. Wenn du dir die bisherigen Hefte reingezogen hast, wirst du wohl gemrkt haben, daß wir uns aus dieser Schwarzmalerei eigentlich weitestgehend rausgehalten haben, weil sie dumm und was für pubertäre Idioten ist. Uns ist scheißegal, wie jemand aussieht, solange er Okay ist, was auf die Reihe bringt und sich nicht benimmt wie Kraut und Rüben. Daß die Amiszene zum Großteil aus geistigem Bodensatz besteht, dürfte nun wohl jeder wissen. Trotzdem gibz da natürlich sehr gute Bands und gute Ideen.

Thomasso

Hallo TRUST!
Ich schreibe wegen dem "Oberslammer Artikel", er hat mir nicht gefallen. Ich habe das Gefühl, daß ihr den Lesern einen falschen Eindruck von diesen Leuten vermittelt. Slam-Dancer sind Punx, die sich im amerikanischen Stil kleiden, also, wo ist der Punkt? Sicher sind ein paar von ihnen Arschlöcher, aber ist es mit den Nietenpunx nicht genauso? Ich bin auch ein Slammer, ich trinke keinen Alkohol, aber ich bin nicht Straight Edge. Ich habe ne Menge amerikanischer LPs, aber genauso europäisches Zeugs. Ich mag Skateboards, aber ich bin genauso an Politik interessiert. Bin ich ein Oberslammer? Vielleicht ist es gerade Mode, das stört mich nicht.

Ich kenne eine Menge Slammer, die okay sind. Und wie steht's mit Bands? Denkt ihr, SKEEZICKS, LÄRM, SLAM, CHALLENGER CREW, PANDEMONIUM, GEPØPEL etc. sind Arschlöcher? Ich glaube nicht. Es ist egal, wie die Leute aussehen, das Gehirn ist, was zählt, politisches Engagement zählt Der ganze Scheiß, wenn du nicht Straight Edge bist, bist du kein Slammer, ist Bockmist. Ich finde, die Leute können anziehen, was ihnen gefällt, sie können selbst entscheiden, genauso können sie tanzen wie es ihnen gefällt. Was ist der Unterschied zwischen Pogo und Slamdance? Ist nicht alles Gewalt? Was ist der Unterschied zwischen einem Skateboard (400.-) und einer Lederjacke (350.-). Ich weiß es nicht. Also, was soll der Mist? Es ist alles Punk. Halten wir doch zusammen anstatt uns zu bekämpfen. Das System will den Krieg zwischen Minderheiten, also seht ihr was falsch da ihr das unterstützt. Ich bin kein Skater. Ich bin ein Skate-Punk und ein Slamdancer und ich bin stolz darauf. Ein Punk mit einem Iro ist stolz darauf. Es ist beides dasselbe. Ich hoffe, ihr könnt verstehen, was ich meine. Es gibt Arschlöcher in jeder Bewegung, ihr sagt, daß alle Slammer dasselbe sind.

Grüße aus Holland.

(Spike) Michael, Gelerweg 61, 7555
GK Hengelo, Holland.

Hallo Michael!

Du siehst einige Sachen leider falsch:

1. Das Oberslammer-Teil war kein Artikel, sondern eine Kolumne. Das ist in sofern von Bedeutung als Kolumnen oftmals nur die Meinung das verfassers widergeben. Ich (und die anderen TRUSTler auch) halte die Kolumne für einseitig und dumm, da hier mal wieder nur Schwarz-Weiß-gemalt wird und leider nicht argumentiert.
2. Du selber sagst, daß Slam-Dance und Pogo das Gleiche sind, da beides gewalttätig ist. Das mag bei euch vielleicht so sein, trifft bei uns aber nicht zu. Slam-Dance war von Anbeginn eine alternative zum zunehmend rücksichtsloser werdenden Pogo. Es geht darum, miteinander Spaß zu haben und nicht gegeneinander.
3. Du sprichst von "Stolz". Doch gerade dieser Stolz ist es, der uns teilt. "Stolz" ist es, der uns kritiklos einer Sache gegenüber werden läßt, die wir gut finden. Wenn man drüber nachdenkt, braucht man eigentlich auf gar nichts stolz zu sein, allerhöchstens auf was, das man selber erreicht hat. "Stolze Deutsche", "stolze Punx" - wo ist der Unterschied?

Thomasso

Liebste TRUST-Redaktion (oder wer immer das liest)!

Es kommt echt voll selten vor, daß ich mal was für ein Fanzine schreibe. aber die Idee kam mir soeben, da ich total im Schreibrausch bin. Wie ihr hoffentlich alle wißt, gehöre ich mit zu den größten Abzokkern in der Punk-Scene (ekelhaftes Wort!) und mache mit dem Till den "GELD HER!"-Vertrieb. Aber ich möchte euch auch nicht darüber aufklären, was für geile neue Platten auf dem Markt sind, denn das fällt euch jetzt sicher dazu ein. Nein, ich nutze nunmehr das TRUST als Sprachrohr, um Geistreiches an die Öffentlichkeit zu bringen, und habe vor, über alles mögliche zu schreiben was mir so durch den Kopf geht, weil ich meine, daß es echt mal gesagt werden muß und schließlich sollen die Leute doch mal zum Denken gebracht werden. Ich müßte jetzt eigentlich in Scham versinken da meine besten Freunde diese Sachen wohl auch lesen werden und ich mich schon auf das nächste Mal freuen darf, wenn ich sie sehe, aber das vergesse ich jetzt mal.

Wir leben in einer materiellen Welt, die uns alle geprägt und sich in unserem Geist niedergesetzt hat. Doch so sehr es auch versteckt ist, der menschliche Geist steckt hinter allem. Geistige Werte sind zwar sehr weit ins Hintertreffen geraten, aber dennoch ist es gerade dieser Geist, der diese Welt möglich macht. Das meiste ist nicht so wie es scheint und gerade, wie alles scheint, ist es eben nicht.

Es sind Illusionen, die uns täuschen. Es ist eine Illusion, daß der Mensch auf dieser Erde wichtig ist. Das liegt wohl daran, daß wir die höchstenwickelten Lebewesen auf diesem Planeten sind. Wir existieren gerade, aber soll das der Grund dafür sein, daß die Menschheit ewig existiert? Schaut euch um, was ist denn da, was nicht von Menschen geschaffen wurde. Alle Bücher wurden von Menschen geschrieben, die Sprache, die Bezeichnungen für die einelnen Gegenstände, die Existenz eines Gottes, alles ist dem menschlichen Geist entsprungen. In den Anfängen der Menschheit war noch alles offen. Man ging immer vorwärts, eine Entdeckung führte zur anderen. Der Mensch konnte denken und vieles was Illusion war, wurde Wahrheit, weil es eben so schien. So war Beispielsweise die Erde Mittelpunkt des Universums und flach. Es gäbe da noch vieles andere, was Illusion ist, aber das könnt ihr auch doch selbst denken. Lüge wird zu Wahrheit, wenn man daran glaubt. Was ich sagen will, ist, daß ihr mal genau darüber nachdenken sollt, was denn jetzt Illusion ist und was Wahrheit. Ich sehe das so, daß es keine Wahrheit gibt, außer die, an die man selbst glaubt. Wahrheit ist etwas, was schon immer da war. So war die Erde auch schon immer rund, auch als jeder glaubte, sie wäre flach. Auch wenn heute jeder glaubt es gäbe keinen weiteren Weltkrieg, ist die Wahrheit doch erst aufgedeckt, wenn der Krieg ausbricht, bis dahin ist noch jeder von der Illusion geblendet. Ich möchte, daß die Menschen eine andere Haltung zur Wahrheit einnehmen, daß sie sich die allgemeineren Werte anschauen und sehen, was für einen Wert es wirklich gibt. Werte sind auch vom Menschen gemacht und sind Illusionen. Tatsache ist, daß es keine Werte gibt, Geld ist genauso wertlosund wertvoll wie Eisen, alles ist dem menschlichen Geist entsprungen. Nun ist da ein Kind neu zur Welt gekommen. Das Kind ist wirklich noch ganz frei, aber je älter es wird, desto mehr verfängt sich sein Geist in den Werten und Wahrheiten, die ihm von außen gegeben werden, diese Werte sind für viele Menschen dann ein Dogma, etwas, was schon immer so war. So passiert's, daß jemand glaubt, daß er wirklich will, was er tut, obwohl es etwas ist, was ihm früher als Kind in den Kopf gesetzt wurde. Wer weiß von euch, was er wirklich will und was in Wirklichkeit von woanders herkommt. Sind es wirklich deine Werte oder vielleicht die Werte von jemand anders. Euer wahres Ich ist verborgen hinter all diesen Gitterstäben, die von der Außenwelt in euch hineingepflanzt wurden, und nur jeder einzelne allein muß sich seinen Weg durch diese Gitterstäbe nach außen bahnen, und dieser Weg wird niemals zuende sein, denn wenn man eine Mauer überwunden hat, findet man eine weitere Mauer, die man überwinden muß. Das ganze würde ich schlicht und einfach die Suche nach dem eigenen Selbst nennen. Wenn ihr euch geistig befreit habt, ist das der erste Schritt zu wahrer Freiheit. Denn diese Welt ist schlicht und einfach so, wie sie ist, weil die Menschen so sind. Und wie die Menschen handeln, liegt an dem, was in ihrem Kopf ist. Und was ich jetzt sage, ist zwar eine Annahme, aber ich glaube ganz fest daran, und ihr werdet mir recht geben, daß die erdrückende Mehrzahl der Menschen in den Wertvorstellungen und Wahrheiten von vergangenen und heutigen Größen gefangen sind. Und daß sie nicht wissen und niemals wahrhaben wollen, daß sie gefangen sind. Denn der Mensch denkt materialistisch und gefangen sein heißt "im Gefängnis sitzen", aber geistig gefangen sein, wer kommt denn auf so was? Denn das menschliche Wesen sieht die Dinge nicht so, wie sie sind, sondern so, wie sie für ihn scheinen und wie soll er dann merken, daß mit seinem Geist etwas nicht stimmt, wenn er niemals richtig mit dieser Tatsache konfrontiert wurde?

Dann wünsche ich euch viel Spaß bei der Befreiung, nur euer eigener Weg führt dahin. Das ist schon etwas, was CRASS gesagt haben. Hier, lieber Armin Hofman, möchte ich dir mal ganz nett sagen, inwiefern CRASS uns ihre Wahrheit aufschwatzen wollen, wie du in deiner Kolumne des allerersten TRUST behauptest. Sie wollen uns also weismachen, daß es keine Autorität außer du selbst, daß du nur tun sollst, was du wirklich willst und daß du dir von niemandem etwas weismachen lassen sollst. Und was, verdammt noch mal, ist daran schlecht?

Nun gut, ich gebe zu, daß ich CRASS echt gut finde; sie waren die ersten, die echt gegen das Big Music Business gekämpft haben und kleinen Gruppen die Chance gegeben haben, eine Platte zu machen. Sie haben die Leute nie ausgebeutet und sind keine Kompromisse eingegangen. Ich finde es echt unfair, was du über sie behauptest, Armin. Was kennst du denn an Fakten über sie?

Ich hasse es immer mehr, Gespräche über Schallplatten, Musik und Bands zu führen, was bringt mir das? Ich verkaufe ja wie bekannt auf Konzerten Platten und bin stets gezwungen, mit Leuten über dieses Thema zu reden, was mich halt ankotzt. Was sind denn Schallplatten wirklich wert? Ist ja toll, daß die Musik geil ist und daß man sie gern hört, aber mal ehrlich, wie wichtig ist das? Das ist, auf was Punk beinahe zusammengeschrumpft ist, auf das Thema Musik beschränkt, mich kotzen diese Musikzines an. Damals habe ich mich auch immer gefreut, etwas über gute Bands zu lesen, aber ich habe mich dahin entwickelt daß es mich nicht mehr sonderlich interessiert. Den meisten Leuten scheint es echt zu reichen, sich jeden Tag mit Hardcore vollzudröhnen, aber mehr ist da auch nicht. Diese Leute sind so abgestumpft für mich. Ist doch kein Wunder, wenn sie sich dann zu Heavy Metal hingezogen fühlen. Die Metaller sind nämlich genauso dumm, für die gibts auch nur die Musik. Eben diese Leute sind doch später nicht mehr an Punk interessiert, weil sich ihr Musikgeschmack geändert hat. Aber Punk ist für viele Leute doch sicherlich mehr als nur Musik, oder? Ich gebe mich aber nicht damit zufrieden, diese Leute für dumm zu erklären. Gerade die haben es verdient, daß man sie an andere Ideen heranführt. Mit ihnen müssen wir schließlich auch zusammenleben. Das was ich an der Punksache so geil finde, ist, daß ich haufenweise Leute im In- und Ausland kennengelernt habe, daß ich nach überall hin Kontakt haben und dabei kann uns die Musik nützen. Dadurch, daß die Leute Platten und Tapes bestellen und verkaufen und produzieren, dadurch daß viele Leute Bands anschreiben, lernt man sich kennen. Ich wäre echt froh, wenn es dabei nicht nur bei der Musik bleiben würde, beschränkt euch nicht so auf das Thema. Mir hat der GELD HER-Vertrieb zu sehr vielen Kontakten verholfen. Vorher kannte ich kaum jemanden, was sich dann fast schlagartig geändert hat. Die Musik verbindet uns, doch kotzt es mich total, daß viele Leute nicht über diesen Horizont hinauskönnen (wollen). Das ist einfach die Gefahr, die ich sehe: Da ist nämlich eine weitere Mauer in eurem (und meinem) Kopf. Es entweickeln sich auch Werte und Ideale in der Punk-Szene, was ich voll und ganz nicht alzeptieren kann. Ich glaube, ich habe vorher schon geschrieben, wohin das meiner Meinung nach führt. Es ist immer wieder nötig, sich anzuschauen, wohin man geht, sonst verirrt man sich wieder. Werte und Ideale sollten doch stets und immer wieder in Frage gestellt werden, auf eine Moral Majority kann ich nämlich verzichten.

Was ist denn das Problem, auf das mich der Bauer (du weißt wer du bist, oder?) aufmerksam machte, daß sich Nietenpunx und Strinbandträger im Raum Frankfurt nicht riechen können. Wenn ich so etwas höre, wird mir total schlecht. So ganz grundsätzlich mag man eine Art Mensch nicht, was? Aaaaarrgh! So, wie die Nazis Juden und Ausländer hassen, oder wie? Diese Verallgemeinerungen sind so ziemlich das Übelste, was ich kenne. Seht ihr nicht, daß Mensch ein Individuum ist und auf seine Weise etwas anderes. Aber von jeher hat der Mensch eher auf Gemeinsamkeiten geachtet, als auf individuelle Einmaligkeiten, um sie besser in eine Schublade zu stecken, oder eine neue Schublade zu machen. Ihr seid nur Menschen und keine Nietenpunx, Skater, Anarchos und so weiter. Seht das endlich ein, dann sind wir ein Stück weiter. Wenn euch ein Typ negativ auffällt. ist er doch ein Penner oder ein Arschloch, aber dennoch ein Mensch. Das fällt mir auch oft schwer zu erkennen. Ist es nicht besser, sich mit den Menschen vorher zu befassen, als sie gleich abzulehenen? Das ist doch keine Lösung, jemanden sofort abzulehenen. Dieser wird sich dann auch denken: "Du willst mit mir nichts zu tun haben. Aber ich brauch den doch nicht, ich hab meine Freunde woanders." Und das ist dann da, wo Fronten entstehen. Sollte man da nicht lieber auf die einzelenen als Menschen eingehen? Denn das sind sie wirklich, Individuen, die wie Du ihr eigenes Leben führen. Ob es nun der Spießer von der Straße ist, der Nietenpunk, Skater, Rocker, Nazi und mehr. Sie alle sind Menschen Der einzige Unterschied ist im Kopf, jeder ist in seinem eigenen Gefängnis gefangen.

Um mal auf den Nazi einzugehen, fest steht, daß es nur wenige wirklich überzeugte Nazis gibt, was dann nicht mehr als machthungrige Menschen sind. Aber das reicht ja, der Rest bruacht bloß mitzulaufen. Die meisten Neonazis sind nur Mitläufer, verstricken sich aber immer mehr in die Ideale und Werte, die ihnen ihre Führer geben. Irgendwann ist es dann zu spät für ein Zurück. Ein jeder mit Verstand lehnt nun Nazis ab und will dann verstänlicherweise nichts mit ihnen zu tun haben. Und die Gegenseite denkt sich dann wieder, daß man auf die eh verzichten kann, weil man ja woanders Freunde hat. Und das ist gerade das Gefährliche, gerade bei den jungen Blagen mit dem "Ich bin stolz..."-Aufnäher, die noch eher Mitläufer sind. Würde man sich mit ihnen befassen, anstatt sie abzulehnen, könnten sie noch einen anderen Weg einschlagen, ansonsten kann man sie nur noch bekämpfen, was den Gegner noch nie wirklich verändert hat.

Wir sollten wirklich lernen, als Menschen zusammenzulben. Das ist alles. Was wirklich gut wäre, wenn wir vergessen, die Menschen in Kasten einzuordnen. Jedes System ist eine Art des Zusammenlebens, der Kommunismus, der Faschismus, auch der Anarchismus, wobei in den ersten beiden eine Minderheit die Art des Zusammenlebens regelt, während im Anarchismus jedes Individuum sein Leben auf seine Weise leben kann, und wie die Menschen dann untereinander zusammenleben, kann man nur schätzen. Ich habe leider den Eindruck, daß die meisten Menschen vergessen, daß es bei jeder Ideologie nur um die Form des Zusammenlebens geht, um nichts anderes.

Nun, versucht doch auch einmal, mit den Leuten auszukommen, die auf den Konzerten immer den Brutalpogo abziehen. Ich würde echt sagen, daß sie es in erster Linie nicht machen um jemanden zu ärgern oder jemandem zu schaden, sondern, weil es ihnen auf diese Weise Spaß macht. Und wie glaubt ihr, denken die, wenn jemand kommt und ihnen sagt, sie sollten anders tanzen? Und dann auch noch in einem bösen Ton.

Ob es nun toll ist oder nicht, wir müssen mit ihnen auskommen, denn es ist nicht richtig, festzulegen, was richtig oder falsch ist. Das gäbe nur wieder neue Fronten. Man kann ja auch von Mensch zu Mensch reden. Wie wäes denn stets mit Verständnis für das Individuum. Zeigt doch mal, was Frieden wirklich bedeutet.

Frieden muß mit allen Menschen möglich sein, nicht nur mit solchen, mit denen man einverstanden ist.

Nun, das war so etwa ein Einblick in meine Gedankenwelt. Auch ich bin nicht perfekt. Es hat auch mir geholfen, das hier zu schreiben und dabei tauchte wieder etwas neues auf, worüber ich nachdenken könnte. Es hat mir sogar selbst neue Ansatzpunkte gegeben. Auf jeden Fall hoffe ich, daß genügend Zündstoff drin war, um die grauen Gehirnzellen wieder anzuwärmen.

Ich bin stets offen für Briefe, Leute.

Carsten Meißner, Junggesellenstr.1,
4600 Dortmund 1

Hallo TRUST!

...Die Plattenkritiken sind etwas besser und audführlicher geworden! Doch find ich, daß überall die Leute in Plattenkritiken zu wenig auf den gefühlsmäßigen Ausdruck oder Eindruck eingehen. Für mich hat CONTRAZIONE unter den Hardcorebands den traurig-bewußt-konsequentesten (Scheiß definieren!) Ausdruck, weshalb ich sie total geil finde. Das Gefühl, das eine Platte ausdrückt, kann man vielleicht mit n paar Adjektiven oder einer Idee wie schwarze Milch beschreiben. Für mich bestimmt zuerst das Gefühl (ist so und so eine Grundlage der Musik) den Charakter einer Platte. Eine Stumpfcoreplatte kann viel aussagekräftiger sein, als ne Platte mit verschiedenen Einflüssen, oder ne Minimal viel mehr Power haben als ne Hardcore (Rivolta dell odio?). Vertieft eure Kritiken, obwohl das leicht danebenghen kann.

Zu dem "don't forget the fun": Wenn ich sowas hör, denk ich immer an Situationen, wo einem Humor aufgedrängt wird. Wo man gezwungen wird, fröhlich mitzulachen, wenn man doch alles haßt. Schaut euch diese absolute Intoleranz mancher Stammtische Schulklassen an. Das Lachen wird oft ganz und gar falsch gesehen. Lachen kann einen von einer schwierigen Situation befreien. Ehrliches Lachen kann niemand als Zwang empfinden.

Tschuang-Tse im dritten Jahrhundert v.Chr. erzählt die Geschichte von Konton (hun-tun), dem Chaos. Die Freunde des Chaos verdankten ihm vielss von dem, was sie erreicht hatten und wollten sich erkenntlich zeigen. Sie beobachteten, daß das Chaos keine Sinnesorgane hatte, um die Außenwelt zu unterscheiden. So gaben sie ihm an einem Tag Augen, am nächsten eine Nase, und innerhalb einer Woche vollendeten sie das Werk, es in eine fühlende Person wie sie selbst zu verwandeln. Während sie einander zu ihrem Erfolg gratulierten, starb das Chaos. Weiß der Teufel, was man mit dieser Geschichte anfängt.

Florian Deiss, Burg 289, 7989
Argenbühl

ZEUGEN DER ANKLAGE

Dies ist der letzte Versuch in einem Brief an TRUST über Lügen von TRUST aufzuklären (sauber verpackte Lügen). Ich beziehe mich auf Teile der Ausgaben 2,3,4. TRUST hat es sich nunmehr ganz offensichtlich zum Ziel gemacht, nicht eigene Ideen, eigene Sachen in ein Fanzine zu bringen, sondern über alles, was nicht der Norm der Redaktion entspricht, herzuhetzen, den Lesern unbewußt eine negative Meinung über Sachen, die nicht erwünscht sind, unterzuschieben. Ich möchte hier nun einige Beispiele angeben, die ich auswähle, weil sie mich angehen, oder weil sie mich interessieren. Falls ich alle Themen erfassen wollte, könnte ich ein eigenes Anti-TRUST-Fanzine machen. Die Mühe wäre es nicht wert.

Thema MOSES: In einem Augenzeugenbericht in TRUST Nr.3 erlebt Moses ein Fanzinemachertreffen im AJZ Bielefeld. Nun habe ich dieses Treffen nicht organisiert, sondern nur beiläufig teilgenommen. Da her bereits ein kritischer Leserbrief von Bobo aus der Kulturgruppe nicht im TRUST abgedruckt, sondern von Moses mit Verarschungen versehen zurückgeschickt wurde, muß ich hierauf eingehen. Moses und seine Kollegen waren leider nicht in der geistigen Lage, eine für die Behörden aus der Stadt gedachte Werbung für dieses Fanzinertreffen im Rahmen der Kulturwoche (die man braucht als Beweis, um von den Behörden Kohle für so eine Sache abzuziehen) von der Realität zu unterscheiden. Moses regt sich nun fürchterlich darüber auf, daß er von den tollen angebotenen Sachen wie Foto-Workshop, Plakat-Workshop, Video-Workshop mit Medienpädagogen usw, leider nichts zu sehen war.

Richtig süß, wie unser kleiner Freund sauer wird, wie ein 4-jähriger, der vom Weihnachtsmann, bzw. seinen Geschenken enttäuscht ist. Moses schreibt, das AJZ würde Geld abziehen von der Stadt auf dem Rücken der Gäste. Zweifellos richtig, und berechtigterweise auf dem Rücken der Gäste, die doofer als Schafe sind. Die mit jeder Herde ziehen, ohne zu fragen, wohin es geht. Da wurde doch sogar Moses zugemutet, in einem Raum zu schlafen, in dem alles auf dem Kopf steht. Darüber kommt sein spießiges Weltbild gar nicht hinweg. (Übrigens handelt es sich um einen neuen Discoschuppen im AJZ, und die Klamotten an der Decke wurden u.a. von mir drangemacht)

Und weiter geht's mit Moses: Er schreibt erst mal lange was von der erstklassigen Bewirtung, mit der er und Crew in Homburg bei Gigs "die Gäste verwöhnen würden".

Es fällt sowieso auf, daß TRUST-Leute wohl hauptsächlich ein Fanzine machen, um neben Hetzerei über andere und Werbung ihre eigenen Konzerte (wie Moses in Homburg) oder ihre eigenen Bands (wie Thomasso in TRUST Nr.4 mit aufklappbarem Metal-Slammer-Poseur-Poster... nächstes Mal mit Autogramm?) bekannt machen wollen. Vielleicht sollte ich nächstes Mal auch ein Poster meiner Band in mein Fanzine "REVOLUTION 9" bringen????!!!!???

Nun zurück zu Moses und der erstklassigen Bewirtung der Gäste in Homburg. Nur eine Band, so schreibt er, nämlich REVENGE aus Bielefeld und Anhang hätten das AJZ in Homburg verwüstet, ein Glas Gurken (für 90 Pfennig) geklaut und Ketchup an die Wände geschmiert. Zufälligerweise nun bin ich Sänger dieser Band REVENGE, die sich laut TRUST Nr.2 ja auch ! schon aufgelöst hat, obwohl mir persönlich davon nichts bekannt ist, da wir erst vor zwei Wochen in Bielefeld spielten.

Ich schreibe nun die ganze Wahrheit über dieses Konzert:

1. Es wurde weder mir, noch anderen aus Bielefeld während des Konzertes gestattet, die Küche zu betreten.
2. Am morgendlichen Frühstück nach dem Konzert nahmen vielleicht 6 Leute von uns und 20 aus Homburg und Umgebung teil.
3. Ich habe zum Glück während des Frühstücks weder Gurken noch Ketchup gesehn (sonst hätt' ich gekotzt)

Moses befand sich im Übrigen nach diesem Konzert im Mai 86 bis zu seinem Bericht im November 86 etliche Male im AJZ Bielefeld. Doch leider hatte er Maulsperre und es fiel kein Wort der Kritik über seine Lippen, was ja wohl wenn seine Vorwürfe der Wahrheit entsprächen, postwendend beim 1. oder 2. Besuch im AJZ gesagt worden wäre. Aber es ist ja einfacher, mit 600 Kilometer Sicherheitsabstand in einem Fanzine von über 1000 Auflage, Lügen zu verbreiten. Auffallend auch, daß Moses seit diesem Bielefeld-Bericht nie mehr im AJZ aufgetaucht ist. Merkwürdig. Obwohl ich ihn zugerne selbst mal "erstklassig bewirten" möchte, so wie er es tut, und ihn mit Gurken und Ketchup "verwöhnen" würde...HÄHÄHÄ Naja, Lügen haben kurzen Beine, wie Moses selbst. "REDET NICHT ÜBEREINANDER, SONDERN MITEINANDER". Aufruf im TRUST Nr.2...Jetzt kapiert, wo's hier lang geht????? NEVER TRUST "TRUST"!!!

Noch ganz kurz zu Moses Antwortbrief auf die simple Frage eines Lesers, wie jemand, der im TRUST einen Amerika-Bericht geschrieben hat, es sich leisten konnte, 4800 (!!!) Mark für diesen Trip auszugeben. Falls Moses die Antwort;"Man kann ja auch arbeiten gehen" ernst meint, möchte ich hinzufügen "man kann sich ja auch anpassen". ZUKUNFT DURCH LEISTUNG, verspricht H.D.Genscher der Jugend 87. Hardcore-Yuppie Moses ist dabei.

THOMASSOS MANSON AUFKLÄRUNGSBERICHT in TRUST Nr.4:

Der gute Thomasso klärt hier die dumme Masse über den bösen Charles Manson auf. Zweifellos mit eingen Peinlichkeiten, bewußt weggelassenen Tatsachen und Lügen. Thomasso beruft sich (teilweise wortwörtlich) auf das Buch des Staatsanwalts Bugliosi (das ich auch bestize), der für Manson und Co. die Todesstrafe forderte und schon etliche Leute in Gaskammern, Todeszellen oder hinter Gitter brachte. Bugliosi besorgte sich durch dieses blutgeile Buch, sowie durch den noch viel blutgeileren Film (zombie Film) HELTER SKELTER (von dem Thomasso ebenfalls tief beeindruckt war und aus ihm Infos bezog) finanzielle Nebenverdienste. Thomasso schreibt viele abwertende Sachen über den bösen, bösen Charlie, aber kein Wort darüber, daß seine Mutter eine Prostituierte, Alkoholikerin war und ihn mit 13 Jahren in ein Heim schickte, weil er um Essen bettelte. Kein Wort darüber, daß Charlie Vegetarier war und sich um jedes Insekt, das krepierte, Sorgen machte. Kein Wort darüber, daß er seinen Vater nie kennenlernte. Kein Wort darüber, daß er sich im Gefängnis ohne Schulbildung schreiben und Lesen beibrachte und von einem Indianer Gitarre spielen lernte. Thomasso schreibt abwertend, daß die Manson LP eine abartige Folk-Platte ist. Zweifellos hat Thomasso nie diese LP gehört. Es handelt sich nämlich um simple Songs mit Akkustik-Gitarre und Gesang, großteils im Gefängnis geschrieben. Der Gitarren-Stil ist undefinierbar und individuell, der Gesang ist wirklich musikalisch. Aber natürlich nichts für unsere verwöhnte JUGEND 87 mit Superanlagen, Heavy Metal, Hardcore oder Modern Talking.

Thomasso schreibt, "er lebe lieber in unserer Gesellschaft als damals" (Anm. von Thomasso: Andreas, wenn du zitierst, dann bitte richtig. Der Satz heißt korrekt: "Da lebe ich ja lieber in unserer Gesellschaft." Von "als damals" ist da nicht die Rede, sondern, wenn man den Satz im Zusammenhang liest, nur von der Family.)

Warum schreibt Thomasso nicht einen Anti-Punk-Rock-Bericht, der beschreibt, wie gräßlich der böse Punk unsere Familien zerstört und die Jugendlichen entstellt???? / Von allen Zeitungsberichten, von 69/70 über die Manson-Morde, die ich mal vorm Jahr oder so gesammelt habe, erinnerte mich der Bericht von Thomasso am meisten an den aus der BILD ZEITUNG! Hütet eure Kinder vor diesem Verrückten!!

- Der Ausspruch von Manson vor Gericht heißt übrigens nicht "I've x'd you out of my life", sondern "I've x'ed myself from your world."
- Das Hakenkreuz auf der Stirn war schon 69 da und nicht erst heute. Falls du es noch nicht weißt: Das Hakenkreuz ist ursprünglich ein uraltes Sonnensymbol. Manson malte alle seine Zimmer und Kleidung mit Sonnen voll (schon mal den Rücken von Henry Rollins gesehen)?????

Der Hauptgrund von Thomassos Bericht ist nun, daß er Angst hat, immer mehr Leute, z.B. SST-Bands und Leute aus Italien würden auf Charlie abfahren und die gute positive thinking ! straight edge Ami hardcore- Scene würde zerstört. Da ich Italiens Punk-Scene etwas besser kenne als du, Thomasso (ich war schon 82 in Milano im 1. VIRUS) (Anm. Thomasso: Wahrscheinlich weißt du auch besser als ich, was Punk ist, da ich die Musik erst seit 82, die "Szene erst seit 83 kenne. Merkwürdigerweise beklagen sich auch Italiener, die die Szene dort zweifellos besser kennen, als du, über den zunehmenden Mansonismus...)ę möchte ich doch mal ganz gerne wissen, wer denn außer Fabione und Syd auf Charlie abgefahren sein soll??? In Italien hat sich Ami-Hardcore selbst ausgebrannt.

Und zum Schluß erreichen Thomassos Peinlichkeiten dann ihren Höhepunkt. Alle, die etwas an Manson geil finden, sind schwache Persönlichkeiten und er selbst, der HEILIGE THOMASSO IST STARK STARK STARK (Anm. Thomasso: Bei einer Gegendarstellung sollte man sachlich bleiben, und vor allem nichts in den 'Text hineininterprtieren, schon gar nicht, wenn es dann auf reine Polemik hinausläuft. Daß ich mich als stark empfinde oder gar als etwas besseres ist zum ersten nicht richtig und zweitens steht dergleichen nicht im Artikel.). Nein, so einfach geht es nicht. Schwarz-Weiß-Malerei á la ZDF-MAGAZIN.

Falls du, Thomasso, oder die Leser etwas wahres Negatives über die Manson-Family wissen wollt: Wie wärs mit der ARIEN BROTHERHOOD, eine negerfeindliche Organisation in den Gefängnissen Amerikas (Kennzeichen A.B. Tätowierung auf dem Oberarm), in der einige zusammen mit Manson verurteilte kräftig mitmischen.

Wie wärs mit Sexismus und Chauvinismus (oder hat Thomasso einen Penisneid á la Freud auf den allesfickenden Manson?) (Anm. Thomasso: Die Sexismus-Sache wird im Artikel durchaus angesprochen.)

Thomasso fragt: Was hat der böse Charlie Gutes getan??

Ich frage: Was hat der gute Charlie Böses getan, außer ein paar dekadente SWINGER abzustechen? NICHTS

Wer wahre Informationen über diese Sache haben will, kann bei mir für 5.-DM und Rückporto ein Cassetteninterview mit Manson aus dem US-TV bestellen. (TRUST-Mitglieder 15.-DM plus Mwst: Zukunft durch Leistung)

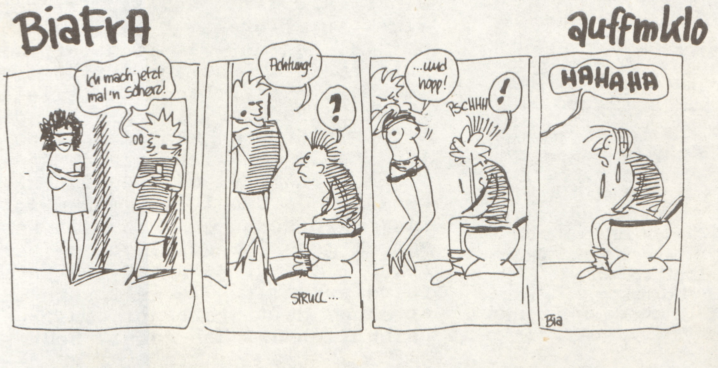
Andreas Wenck, Teutoburgerstr. 25, 4800 Bielefeld 1 - REVOLUTION 9-Fanatikzine

Gestattet mir zwei weitere Anmerkungen zu Andreas Gegendarstellung. Ansonsten könnt ihr darüber denken wie ihr wollt.

Andreas schreibt, wir hätten einen "kritischen Leserbrief...nicht im TRUST abgedruckt, sondern... mit Verarschungen versehen zurückgeschickt". Der Brief von Bobo trug, um der Wahrheit genüge zu tun, den Zusatz, daß er nicht dafür gedacht wäre, im TRUST abgedruckt zu werden. Du kannst uns also wirklich nicht den schwarzen Peter dafür zuschieben, wir würden Kritik am TRUST zurückhalten.

Zweitens ist die Posterkollage von EVERYTHING FALLS APART in Heft Nr.4 nicht von mir, sondern von Anne. Und ob du es glaubst oder nicht, ich wußte gar nichts davon, da das Poster als Überraschung gedacht war.

Thomasso



funhouse records

funhouse records • postfach 2069 • 3000 hannover 1 • (0511) 717223

NEWS MÄRZ - APRIL

USA

ACCUSED	The Return Of Martha Splatterhead		DM 16.00
ACCUSED	New LP	- Out March/April	DM 22.00
ADRENALIN OD	The Wacky Hi Jinks Of AOD		DM 22.00
ADRENALIN OD	Humungusfungusamongus	- Their new killer	DM 16.00
ADRENALIN OD	The Nice Song 7"	- Their latest hit	DM 9.00
AGNOSTIC FRONT	Victim In Pain	- Their 1st classic	DM 22.00
AGNOSTIC FRONT	Cause For Alarm		DM 18.00
ATTITUDE ADJUSTMENT	American Paranoia	- No comment on this	DM 16.00
BAD BRAINS	I Against I	- They're back	DM 18.00
BITTER UPROAR	LP	- On Big City Records	DM 20.00
BATTALION OF SAINTS	Second Coming - great cover of "Ace Of Spades"		DM 22.00
BOSTON NOT LA	Compilation w/ GANG GREEN,JERRYS KIDS,FU'S		DM 22.00
COMPLETE DEATH	Compilation w/ DRI,COC,DEPRESSION,DR KNOW		DM 22.00
CAPITOL PUNISHMENT	Slum With A View		DM 22.00
CIRCLE JERKS	Group Sex	- Their First + Best	DM 22.00
CHINAWHITE	Dangerzone	- On Frontier	DM 20.00
CORROSION OF CONFORMITY	Eye For An Eye	- Their 1st record	DM 22.00
DESCENDENTS	Enjoy		DM 18.00
DR KNOW	Valu Pak - Plug In Jesus w/ free 7" EP		DM 22.00
DR KNOW	This Island Earth		DM 22.00
DRUNK INJUNS	Crimes Against Humanity	- Rare Live 10"	DM 22.00
DEAD KENNEDYS	Bedtime For Democracy	- Their last ever	DM 16.00
DEAD KENNEDYS	Frankenchrist		DM 16.00
DIRTY ROTTEN IMBECILES	Dirty Rotten LP	- Manic Noize	DM 22.00
DIRTY ROTTEN IMBECILES	Dealing With It	- New LP	DM 22.00
DIRTY ROTTEN IMBECILES	Dealing With It	- European Pressing	DM 16.00
EXCEL	Debut LP - Incredible thrash from Venice		DM 22.00
FLAG OF DEMOCRACY	Shatter Your Day	- On Buy Our Records	DM 22.00
FREEZE	Land Of The Lost	- 1st one	DM 22.00
FREEZE	Rabid Reaction	- 2nd one	DM 22.00
FOUR OLD 7" RECORDS	Compilation w/ SOA,TEEN IDLES,MINOR THREAT 7"s		DM 22.00
FAITH	Subject To Change	- On Dischord	DM 20.00
FU'S	Do We Really Want To Hurt You ?		DM 22.00
GANG GREEN	Another Wasted Nite	- Hardcore Rock+Roll	DM 20.00
LÄRM	44 Song LP - You can imagine how they are		DM 22.00
LUDICHRIST	Immaculate Deception - Like SUICIDAL TENDENC.		DM 22.00
MOB	Debut LP	- On Big City Records	DM 20.00
MOVING TARGETS	Burning Water - Excellent melodic HC		DM 22.00
MURPHYS LAW	Debut LP	- Similar to RKL	DM 22.00
MONTREAL MEETS NYC	Compilation w/ New York and Canadian bands		DM 20.00
MISFITS	Die Die My Darling		DM 20.00
MISFITS	Legacy Of Brutality		DM 22.00
MISFITS	Earth AD		DM 22.00
MDC	Smoke Signals	- Their New LP	DM 16.00
NAPALM	12" - Totally wild and manic thrash-metal		DM 16.00
PSYCHO	Hosebags From Hell	- Great Hardcore	DM 22.00
PUSSY GALORE	Pussy Gold 5000	- On Buy Our Records	DM 22.00
POISON IDEA	Kings Of Punk	- On Pusmort	DM 16.00
RKL	Keep Laughing - w/ "Think Positive"		DM 22.00
SNFU	If You'll Swear You'll Catch No Fish		DM 22.00
SLAM	End Of Laughter		DM 22.00
SS-20	More Government Now		DM 22.00
SLAPSHOT	Back On The Map - Great Singalong Hardcore		DM 22.00
SAMHAIN	Initium	- Ex MISFITS	DM 22.00
SAMHAIN	Unholy Passion		DM 20.00
SAMHAIN	November Coming Fire		DM 22.00
SUICIDAL TENDENCIES	Suicidal Tendencies	- Their first classic	DM 22.00
SUICIDAL TENDENCIES	Join The Army Now	- Brand New Release	DM 22.00
SEVEN SECONDS	New Wind		DM 16.00
SOCIAL UNREST	Before The Fall		DM 22.00
TUPELO CHAIN SEX	Record Breaker	- Rare Live 10"	DM 22.00
UNIFORM CHOICE	Screaming For Change		DM 22.00
UNITY	You Are One 7" EP		DM 9.00
WEHRMACHT	Beermacht - Totally crazy ACCUSED-like HC		DM 22.00

GREAT BRITAIN

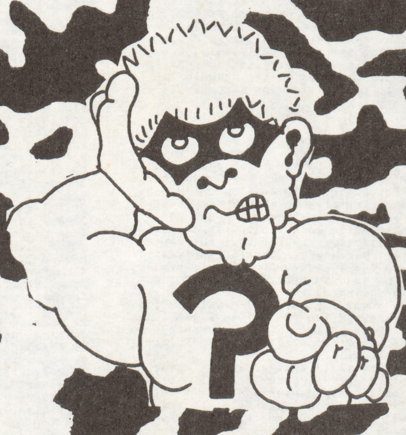
AOA	Who Are They Trying To Con ?		DM 10.00
CIVILISED SOCIETY	Scrap Metal		DM 14.00
CONCRETE SOX	Your Turn Next		DM 14.00
CONCRETE SOX/HERESY	Split LP - HERESY are the fastest band ever		DM 14.00
CHAOS UK/EXTREME NOIZE TERROR	Earslaughter	- name says it all	DM 14.00
DEPRAVED	Come On Down		DM 14.00
DEPRAVED	Stupidity Maketh The Man		DM 14.00
DISORDER/KAFKA PROCESS	Split LP		DM 14.00
DISCHARGE	Ignorance	- 12" EP	DM 12.00
DISCHARGE	The More I See	- 12" EP	DM 12.00
DISCHARGE	Warning,Her Majesty's ...	- 12" EP	DM 12.00
HEIBEL	Yeah,Everything's Groat	- Speedcore	DM 14.00
KINA	Cercando		DM 14.00
SACRILEGE	Beyond The Realms Of Madness		DM 12.00
STUPIDS	Peruvian Vacation	- Their 1st	DM 14.00
STUPIDS	Retard Picnic	- Their new	DM 14.00

HALLO,hier ist wieder einmal die FUNHOUSE Gang mit den neusten und (hoffentlich) geilsten Scheiben.Wie wir hoffen ist für jeden was dabei,aber falls Euch das noch nicht reicht,gibt es ja noch unseren 20-seitigen Gesamtkatalog.
Bestellen einfach per Postkarte oder zwischen 18°°und 20°° Uhr bei Torsten anrufen:(0511)71 72 23.Der Versand läuft im Inland per Nachnahme.Die NN-Gebühr ist DM 6.--,ab DM 150.-- portofrei.
Im Ausland per Vorauskasse auf Postgirokonto Han 5399 62-300.
Porto Ausland:1-4 LP's:DM 5.--,5-8 LP's:DM 8.-- darüber:DM 10.--.
OK,das wär's wohl erstmal.Tschüß + bis bald.

Torsten

DON'T FORGET THE FUN!
ARMIN

Für diesesmal will ich's kurz und schmerzlos machen:
Der Hauptirrtum aller Menschen,und somit auch derer in der "Punk/HC-Szene" (sind ja wohl auch nur Menschen,oder?), liegt darin, daß sie irgendwelche Dinge - ob nun politisch,kulturell oder sonstwas....- als endgültig, wahr und richtig akzeptieren !!!
Wer meinetwegen zu irgendeinem Zeitpunkt "Punk" oder "Anarchie" oder...(?)...als endgültige Form und Inhalt ansieht, vermeidet es sich weiterhin Gedanken zu machen.
Da sich aber die Zeiten ständig ändern, nichts bleibt wie es ist - wäre es richtiger seine Standpunkte ständig neu zu überdenken!!!
Wie Albert Einstein sagte:
"WER GLAUBT ZU WISSEN, HÖRT AUF ZU DENKEN!"

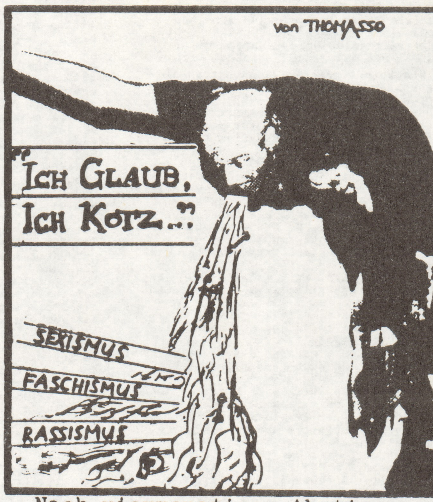


Dolf
I got
MY POWER

Neulich ist mir mal wieder was durch den Kopf geschossen, wie immer eine sehr komplexe Idee, mal sehen was draus wird. Das ganze dreht sich um das Wörtchen TOLERANZ bzw. INTOLERANZ. Wo ist da die Frage nach was wohl richtiger ist werden sich wahrscheinlich einige Fragen, ist ja klar Toleranz ist das was wir brauchen, Intolerant sind nur die Spiesser und ähnliches Gesocks. Wollen doch mal sehen was das Wörterbuch zu dem Wort sagt, shit, ich hab ja hier gar kein Wörterbuch - also werd ichs mal aus meiner Erinnerung versuchen. Toleranz bedeutet das man andere Ideen/Lebewesen/Lebensformen eben alles was von der eigenen Einstellung abweicht duldet(so seh ich es wenigstens). Dulden heisst aber noch lange nicht das man das anderssein auch für gut befindet, man duldet es eben nur. Auch wenn man manchmal lieber etwas dagegen machen oder sagen würde, da man ja aber nicht Intolerant sein will hält man eben den Mund und ist Tolerant. Also ist es ja gar nicht Tolerant wenn sich innerlich alles dagegen strebt und man nur äusserlich Tolerant ist, oder? Nun man ist eben zur Aussenwelt Tolerant, hat eben doch noch seine kleine Intoleranz in sich. Sicherlich gibts auch die Toleranz die nicht nur äusserlich sondern innerlich ist. Das heisst also man ist völlig Tolerant und schert sich einen Dreck drum ob jemand seine Pomm Frit mit der Gabel oder mit den Fingern ist. Das also erstmal zur Toleranz jetzt weiter zur Intoleranz. Intolerant bedeutet das man andere Ideen/Lebewesen/Lebensformen eben Dinge die von der eigenen Einstellung abweichen nicht duldet. Nicht dulden heisst in dem Fall also es wird etwas dagegen unternommen, verbal oder sonstwie. Das heisst also diese Leute sind zu ihrer Aussenwelt intolerant und sind auch innerlich intolerant [Natürlich gibts auch einige Fälle wo es vorkommt das man gewisse Dinge innerlich toleriert und sich der Umwelt gegenüber intolerant äussert, da eine Furcht besteht seine wahre Tolernaz zu zeigen, das soll aber diesmal nicht mein Thema sein] weil sie sich eben um verschiedene Dinge kümmern. Nun sind wir an dem wichtigen Punkt angelangt. Wenn intolerante Leute sagen was ihnen nicht passt oder sich drum kümmern etwas zu ändern während die toleranten Leute alles dulden weil es ihnen Gleichgültig ist - dann stellt sich doch wohl die Frage was besser ist. Ich weiss, so pauschal kann man das nicht sagen da es ja ein grosser Unterschied ist ob jemand duldet wie eine andere Person ist oder ob geduldet wird wenn jemand unterdrückt wird. Ebenso besteht wohl zweifelsohne ein gewaltiger Unterschied ob jemand gegen eine andere Person etwas unternimmt weil ihm dessen Haarfarbe nicht passt oder weil er Frauen vergewaltigt. Für mich besteht da auf jedenfall einer. Was will ich jetzt mit diesen Überlegungen sagen, nicht das Toleranz in Zukunft automatisch mit gleichgültigkeit gleichzusetzen ist[obwohl es irgendwo doch richtig ist] oder Intoleranz automatisch bedeutet das man sich um Dinge kümmert.

Für mich haben nach all diesen Überlegungen die beiden Wörter Toleranz und Intoleranz einen ganz anderen Wert und ich werde in Zukunft sorgsamer damit umgehen. In diesem Fall bin ich nämlich intolerant und es ist mir nicht gleichgültig wie ich diese Wörter verwende, ich bin also intolerant, toleriere aber wenn Du dir keine Gedanken über das Geschriebene hier machst, das zeigt nämlich nur wie tolerant Du bist, soll ich jetzt etwa sagen sei intolerant ???

Jetzt noch was anderes, wie ja die meisten von Euch mitbekommen haben war ich für 2einhalb Monate in den USA. Ich wollt eigentlich wieder ein TRIPZINE machen was mir allerdings etwas schwerfallen dürfte da ich fast die ganze Zeit in San Francisco war, also nicht besonders viel rumgetript bin. Das heisst also das ganze dürfte mehr so Tagebuchmässig ausfallen. Da ich ja niemanden langweilen will frag ich also jetzt einfach ob Leute da sind die über meinen Aufenthalt dort drüben(bzw. hier) lesen wollen, was ich gemacht und erlebt hab, was für Leute und Konzerte ich gesehen hab usw. ich kann für nichts garantieren, weiss aber das, bei Interesse das ganze Ding von der Aufmachung her so ausfallen wird wie das letzte Tripzine, wird allerdings so ca. 20 A4 Seiten haben. Also bei Interesse bitte eine kurze Postkarte schreiben, wenn genügend Leute Bock drauf haben werd ich das Ding fertigstellen und drucken und dann zu einem billigen Preis unter die Leute bringen. Ich würds ganz gern machen.



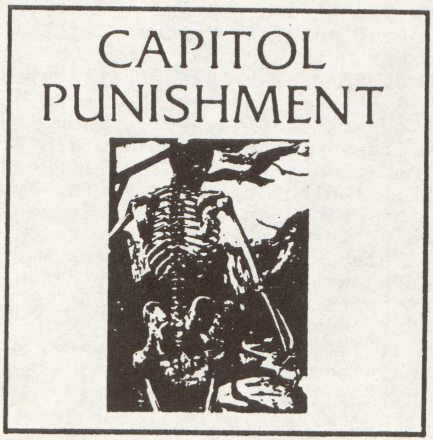
Nach viermonatiger Abstinenz sitze ich mal wieder über einer neuen Kolumne, Und das ohne genau zu wissen, über was ich eigentlich schreiben soll. Das stimmt so natürlich auch wieder nicht, denn das hab ich mir als Thema vorgestellt. Hmm, es ist nicht leicht, das jetzt alles in Worte zu fassen, aber ich will es mal versuchen...
Wie ihr euch sicherlich denken könnt, leben alle TRUST-Mitarbeiter auch noch ein Leben außerhalb vom TRUST. Das soll jetzt nicht heißen, daß wir zum TRUST unsere Persönlichkeit verändern und dann, wenn wir mal nicht über der Schreibmaschine sitzen, vollkommen gegenteilig handeln. Vielmehr ist das TRUST für mich neben einer Informationsquelle für die Szene in allererster Linie ein Spiegel dessen, was mich berührt, interessiert, was ich für berichtenswert halte. Das soll beileibe nicht heißen, daß ich glaube, daß meine Interessen was Besonderes (und somit auch ich) sind. Das TRUST hilft mir, mich auszudrükken. Und da fängt das große Problem auch schon an. Wie weit kann man da gehen? Wieviel von seiner Persönlichkeit kann man ins Heft reinstecken? In wie weit kann man so einem Heft überhaupt einen persönlichen Touch geben? Und

soll man das überhaupt? Das TRUST ist schließlich nicht für nen Egotrip des einzelnen Redakteurs gedacht. Und allein die Tatsache, daß vier Redakteure an dem Heft mitarbeiten, macht es ungeheuer kompliziert, dem Heft ein persönliche Note zu geben. Mit dem SALVE, das ich früher gemacht hab, war das locker noch möglich. Das war mehr oder minder ein privates lokales Teil, das TRUST hat jedoch einen vollkommen anderen Anspruch und auch die Erwartungen der Leute sind dementsprechend anders und auch höher. Was interessiert eine Leserschaft von über Tausend schon das eine oder andere private Wehwehchen des Schreiberlings. Im Grunde ist es ja fast schon eine Zumutung einem so großen Leserkreis sowas zuzumuten. Andere Leute haben ja auch nicht die Möglichkeit, sowas zu machen. Das ist die eine Seite, die ich mir denke... Aber natürlich gibt es auch eine andere, die für mich eigentlich wichtiger und für euch hoffentlich akzeptabel ist. Ich sehe das TRUST als etwas andere Zeitung (nicht zu verwechseln mit dem etwas anderen Restaurant) an und fühle mich trotz des Professionalitätsstatus den man uns nachsagt und den wir uns bis zu einem gewissen Grad ja auch selbst geben, dem traditionellen dahingeschluderten, kopierten Fanzine näher als STERN, SPIEGEL oder auch irgendeinem Musikfachblatt. "Anders" heißt für mich in dem Fall, daß die Mitarbeiter nicht zu anonymem Volk verkommen, sondern auch ihre ganzen Gefühle, Probleme und was weiß ich irgendwie ins Heft mit reinstecken. Ich will nicht, daß das TRUST zur allzweimonatigen Pflichtlektüre verkommt, weil man es eben gelesen haben muß und man sonst keinen Check mehr von der Scene hat. Mir wäre es viel lieber, wenn sich der einzelne jedes Mal wieder freut, wenn's TRUST rauskommt, weil er ganz einfach weiß, daß da ne Menge an Persönlichkeit drinsteckt und er ganz einfach Spaß am Lesen hat.

Wovor mir absolut graut, ist etwas, was unglücklicherweise schon eingetreten ist. Ich möchte in den Augen der Leute nicht der "Thomasso vom TRUST" sein, der eine so große Aura um sich hat, daß man sich nicht mehr traut, mich anzusprechen (und es ist tatsächlich schon passiert!!). Der reine Horror!! Ich fühle mich eigentlich nicht als so unglaublich großartiger Typ, der auf alle anderen herabschauen kann. Vielmehr wurschtel ich genauso in privaten Problemchen rum wie jeder andere. Klar, irgendwie hat man als Mitarbeiter eines Hefts, das von nahezu der ganzen Szene gelesen wird ein gewisses Maß an Verantwortung. Dennoch glaube ich eigentlich, daß ich immer noch ein Mensch bin und meine Stimmungen hab. Ja, und irgendwie versuch ich sie in Artikel zu verpacken. Zum Beispiel der BLACK FLAG-Nachruf ist nicht in nächtelanger, hirnzermarternder Arbeit entstanden, sondern spontan aus einem Gefühl heraus... Und ich möchte das gern so beibehalten und damit auch vermeiden, das TRUST langweilig werden zu lassen Ich frage mich nun, wie weit kann man mit seinen persönlichen Sachen im Heft gehen? Nicht nur Stimmungen zu verarbeiten, sondern auch ganz klar über das zu schreiben, was in einem vorgeht. Und wenn man das macht, wie? Und das ist momentan ein Problem für mich, zu dem ich noch keine rechte Antwort gefunden habe... Wie wohl jeder Leser der Kolumne bereits gemerkt hat, schiebe ich im Moment so einige Problemchen mit mir rum, und ich bin mir nicht so ganz im Klarendarüber, wie ich diese Sachen, die mich dieser Tage am meisten beschäftigen, im Heft unterbringe oder vielleicht gar nicht unterbringe. Mal ganz anders gedacht: Geht das die Leser überhaupt was an. Und noch mehr umgedreht: Interessiert euch das überhaupt?

Beim Schreiben dieser Zeilen habe ich mich entschlossen, nichts dergleichen zu erzählen und mir das für enge Freunde aufzuheben. Das Heft erscheint mir für derart tiefgehendes doch nicht der richtige Platz.

Hm, was sollte die Kolumne jetzt eigentlich. Offen gestanden bin ich mir gar nicht mal so sicher. Es war jetzt mal so ne Art Zusammenfassung einiger Gedanken, die mir wichtig sind und vielleicht wäre es ganz schön, wenn sich ein paar Leute mal zu dem einen oder anderen Punkt äußern würde...



WB 006 Capitol Punishment - EP

VERBAL
ABUSE

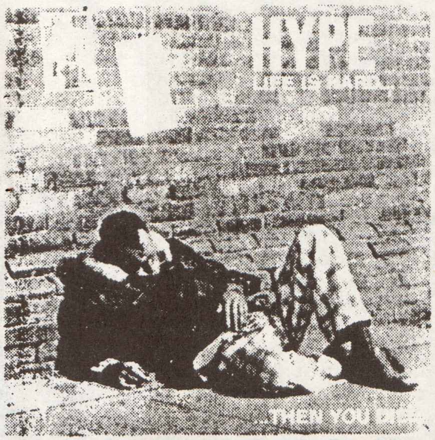
WB 007 Verbal Abuse - Rocks Your Liver - LP

FANG
WHERE THE WILD
THINGS ARE

WB 008 Fang - Where The Wild Things Are - Mini LP

WE BITE RECORDS

WE BITE RECORDS
Moltkestr. 15
7400 Tübingen
0 70 71/7 86 79



WB 009 Hype - Life Is Hard... Then You Die - LP

SPERMBIRDS
SOMETHING TO PROVE

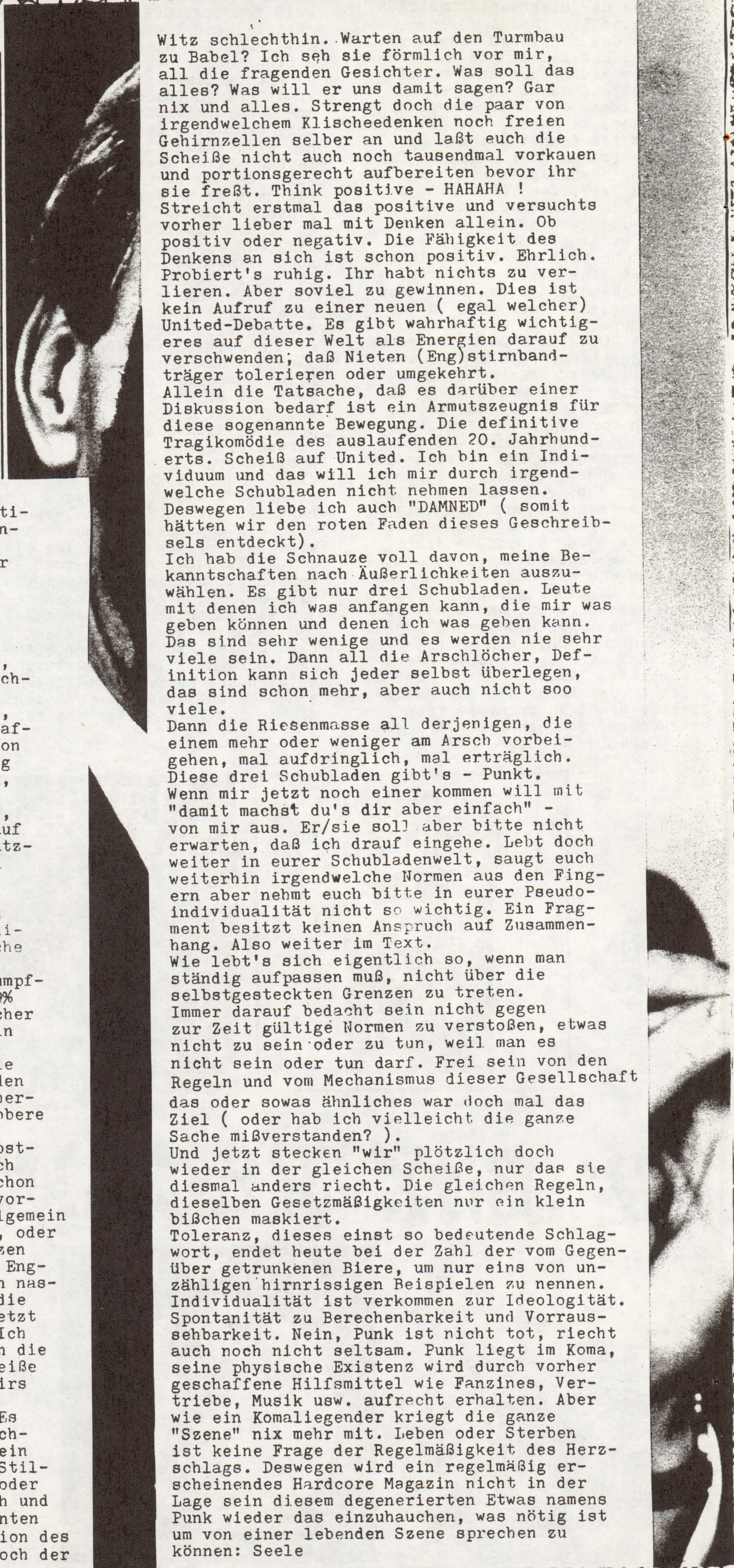
WB 011 Spermbirds - Something To Prove - LP

Unsere Mail Order Liste gibt's für 50 Pfg. Rückporto

Wir haben über 500 Platten, Tapes, Fanzines und T-Shirts

Von 77er Punk bis zu den neusten Scheiben gibt's (fast) alles, wir haben auch ne Menge Ami-Importe

DER MANN OHNE GESICHT



EINE FRAGMENTARISCHE PAULEMIK

Grad laufen dei "DAMNED" im Radio. Sentimentales Piano, verträumte Geigen, sehnsuchtsvolles Meeresrauschen und - aus. Jetzt lassen sie mich wieder vor dieser dämlichen Schreibmaschine hocken. Eine Minute hat's vielleicht gedauert.

Ich liebe sie und nun will ich - nein, soll ich meinem ursprünglichen Vorhaben nachgehen, eine Kolumne oder sowas ähnliches über das Thema - wieder nein, zu dem Schwerpunktthema Punk, egal welchen, zu schreiben.

Ja die "DAMNED", sie haben's geschafft, gerade weil sie's nie so richtig geschafft haben. Sie stehen längst jenseits von gut und böse, haben es nicht mehr nötig irgendwelchen Erwartungen zu gehorchen, weder eigenen noch fremden.

Spricht man heute einen Hard-, Stumpf-, Ami-, Skate- oder sonstigen Fartcore auf "DAMNED" an kommt meist ein geringschätziges Grinsen, Gähnen oder Fragezeichen als Antwort. Und ich, ich liebe sie. Von "New Rose" bis "Eloise", oh ihr Idioten. Versteift euch doch weiterhin dieses Gefasel über die passende Uniform zur passenden Hirnlosigkeit. Welche Banane zu welchem Skateboard. Wieviel Nieten (und welche) machen einen Stumpfcore? Wieviel Kippen sind für einen 99% straight ätscher noch legitim, ab welcher Menge Schminke wird aus dem Anarcho ein Ausbeuter. Hirnwixer !

Armes Papier und noch ärmere Bäume, die für all diese gequirlte Scheiße über den Jordan gehen mußten. Verschleuderte Energie, die für all dieses Ideologiegesabbere aufgebraucht wurde.

Alles Lüge, alles Augenwischerei, Selbstbetrug und Idiotie. Habt ihr eigentlich noch alle Tassen im Schrank? Wenn's schon den Bach runtergeht, dann wollen wir vorher wenigstens noch die einzig und allgemein gültige Definition von Punk festlegen, oder wie? Nieten prügeln Stirnbänder, Glatzen prügeln Langhaarige, Ignoranz prügelt Engstirnigkeit. Mich interessiert es 'nen nassen Furz, wann der und der oder auch die mit dem Skaten angefangen haben, ob jetzt weils in war oder aus "Überzeugung". Ich scheiße aus "Überzeugung" und weil ich die Einstellung echt geil finde, nur in weiße Klos. Nicht kaoiert oder? Dacht ich mirs doch. Neuer Anlauf:

Mehr Schubladen ald Punx vielleicht. Es wird Zeit (allerhöchste) für ein Fachbuch in Sachen Punk. Jedem Tierchen sein Pläsierchen und jedem "Punker" seine Stilrichtung. Lest euch doch mal's Trust oder auch die Billionen anderer Zines durch und schaut was es so alles gibt in der bunten Wunderwelt des Punk. Gegen die Evolution des Begriffes Punk ist die des Menschen doch der Witz schlechthin. Warten auf den Turmbau zu Babel? Ich seh sie förmlich vor mir, all die fragenden Gesichter. Was soll das alles? Was will er uns damit sagen? Gar nix und alles. Strengt doch die paar von irgendwelchem Klischeedenken noch freien Gehirnzellen selber an und laßt euch die Scheiße nicht auch noch tausendmal vorkauen und portionsgerecht aufbereiten bevor ihr sie freßt. Think positive - HAHAHA !

Streicht erstmal das positive und versuchts vorher lieber mal mit Denken allein. Ob positiv oder negativ. Die Fähigkeit des Denkens an sich ist schon positiv. Ehrlich. Probiert's ruhig. Ihr habt nichts zu verlieren. Aber soviel zu gewinnen. Dies ist kein Aufruf zu einer neuen (egal welcher) United-Debatte. Es gibt wahrhaftig wichtigeres auf dieser Welt als Energien darauf zu verschwenden, daß Nieten (Eng)stirnbandträger tolerieren oder umgekehrt.

Allein die Tatsache, daß es darüber einer Diskussion bedarf ist ein Armutszeugnis für diese sogenannte Bewegung. Die definitive Tragikomödie des auslaufenden 20. Jahrhunderts. Scheiß auf United. Ich bin ein Individuum und das will ich mir durch irgendwelche Schubladen nicht nehmen lassen. Deswegen liebe ich auch "DAMNED" (somit hätten wir den roten Faden dieses Geschreibsels entdeckt).

Ich hab die Schnauze voll davon, meine Bekanntschaften nach Äußerlichkeiten auszuwählen. Es gibt nur drei Schubladen. Leute mit denen ich was anfangen kann, die mir was geben können und denen ich was geben kann. Das sind sehr wenige und es werden nie sehr viele sein. Dann all die Arschlöcher, Definition kann sich jeder selbst überlegen, das sind schon mehr, aber auch nicht soo viele.

Dann die Riesenmasse all derjenigen, die einem mehr oder weniger am Arsch vorbeigehen, mal aufdringlich, mal erträglich. Diese drei Schubladen gibt's - Punkt.

Wenn mir jetzt noch einer kommen will mit "damit machst du's dir aber einfach" - von mir aus. Er/sie soll aber bitte nicht erwarten, daß ich drauf eingehe. Lebt doch weiter in eurer Schubladenwelt, saugt euch weiterhin irgendwelche Normen aus den Fingern aber nehmt euch bitte in eurer Pseudoindividualität nicht so wichtig. Ein Fragment besitzt keinen Anspruch auf Zusammenhang. Also weiter im Text.

Wie lebt's sich eigentlich so, wenn man ständig aufpassen muß, nicht über die selbstgesteckten Grenzen zu treten.

Immer darauf bedacht sein nicht gegen zur Zeit gültige Normen zu verstoßen, etwas nicht zu sein oder zu tun, weil man es nicht sein oder tun darf. Frei sein von den Regeln und vom Mechanismus dieser Gesellschaft das oder sowas ähnliches war doch mal das Ziel (oder hab ich vielleicht die ganze Sache mißverstanden?).

Und jetzt stecken "wir" plötzlich doch wieder in der gleichen Scheiße, nur das sie diesmal anders riecht. Die gleichen Regeln, dieselben Gesetzmäßigkeiten nur ein klein bißchen maskiert.

Toleranz, dieses einst so bedeutende Schlagwort, endet heute bei der Zahl der vom Gegenüber getrunkenen Biere, um nur eins von unzähligen hirnrissigen Beispielen zu nennen. Individualität ist verkommen zur Ideologität. Spontanität zu Berechenbarkeit und Vorraussehbarkeit. Nein, Punk ist nicht tot, riecht auch noch nicht seltsam. Punk liegt im Koma, seine physische Existenz wird durch vorher geschaffene Hilfsmittel wie Fanzines, Vertriebe, Musik usw. aufrecht erhalten. Aber wie ein Komaliegender kriegt die ganze "Szene" nix mehr mit. Leben oder Sterben ist keine Frage der Regelmäßigkeit des Herzschlags. Deswegen wird ein regelmäßig erscheinendes Hardcore Magazin nicht in der Lage sein diesem degenerierten Etwas namens Punk wieder das einzuhauchen, was nötig ist um von einer lebenden Szene sprechen zu können: Seele

Diese Seele fehlte von Anfang an. Punk ist ein Retortenbaby und hat sich weiterentwickelt zu einem Zombie. Alle Versuche, dieser Sache eine Seele einzuverleiben zielten eigentlich auf etwas anderes hin und mußten gerade deswegen scheitern, weil es die falsche Ausgangsbasis war. Ansätze waren und sind vorhanden, werden aber immer wieder erdrückt und abgetötet von dem zu eng gesteckten Rahmen, in dem sie sich nicht weiterentwickeln können. Es wäre Zeit für eine Sterbehilfe und einen Neuaufbau, aber ich befürchte dieser wäre schon zu Beginn zum Scheitern verurteilt, weil die Angst vor Vielfältigkeit, vor der Auseinandersetzung mit etwas ganz anderem von vorneherein wieder neue Ideologien, Normen und Regeln schaffen würde. Irgendwie schade.

Die Unfähigkeit über den eigenen Schatten zu springen. Also weiter an diesem Luftschloß arbeiten, weiterhin für diese Szene Energien aufwenden, Zeit und auch Geld ?

Ja, aber nicht mehr als bloße Beschäftigungstherapie, als Ersatzbefriedigung oder als Ablenkung oder als was auch immer.

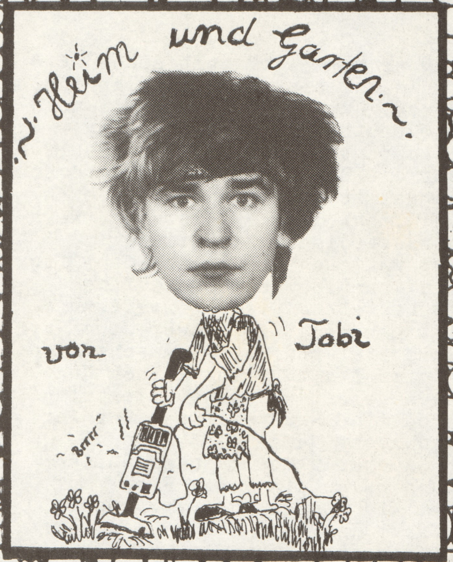
"Just for you, it's a love song".

Geliebt,gehaßte Szene. Undefinierbares Etwas das mich zum hoffnungslosen Idealisten werden läßt. Die Schatten der Vergangenheit müßen endlich beseitigt werden um Licht auf das Neue fallen zu lassen. Mein Wunsch also für's neue Jahr: Schluß mit dem Gefasel, im TRUST und anderswo, macht die Augen auf, erkennt euch(wieder). Was und wo ihr seid. Rund um euch ist Horizont, seht ihn auch zum Teufel und verbaut ihn euch nicht von vorneherein - und -

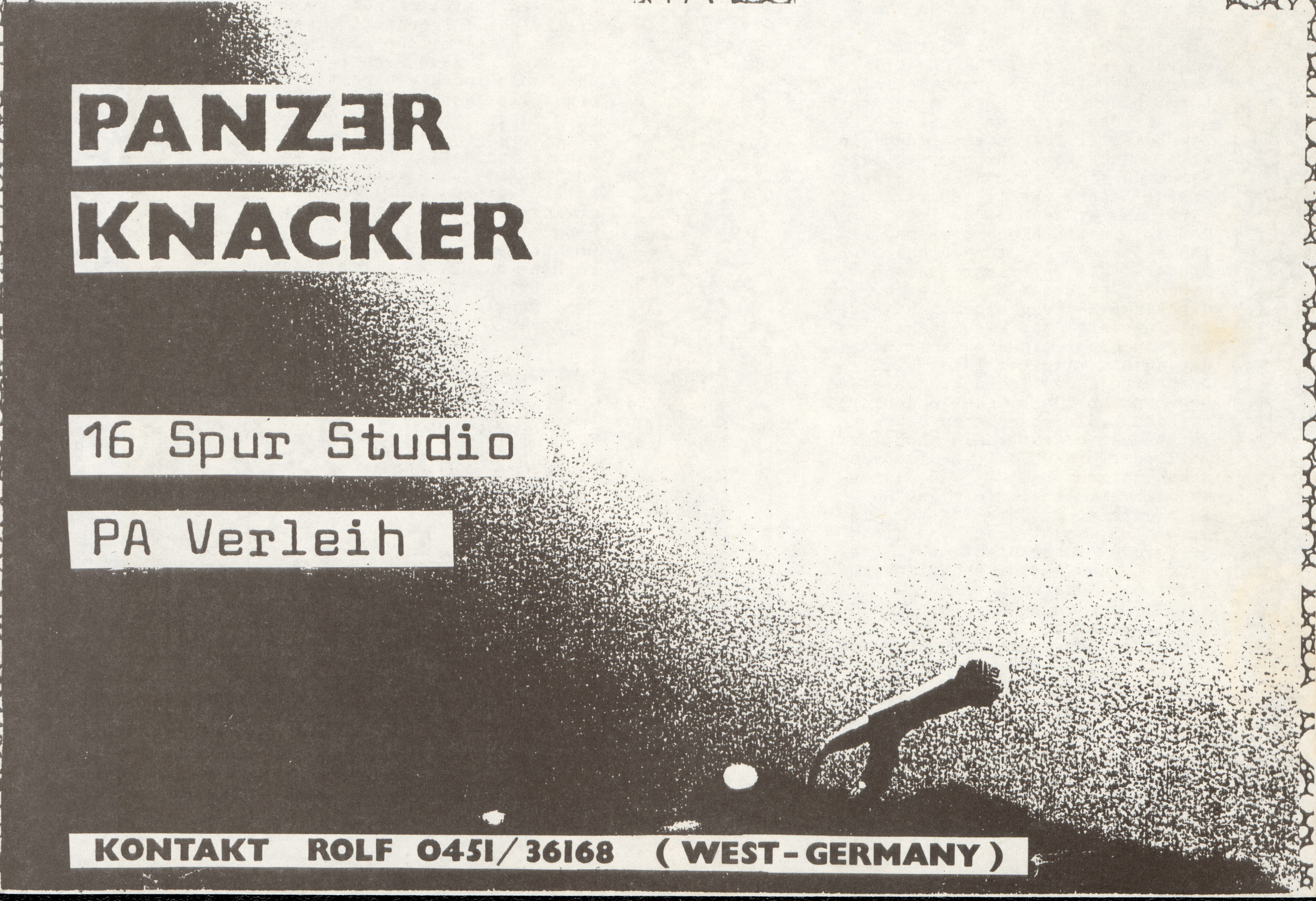
gebt euch verdammt nochmal nicht damit zufrieden ewig auf diesem erbärmlichen Scheißhaufen namens Szene rumzuhacken und zu kritisieren, es gibt wahrhaft wichtigeres!

Die Szene in der wir letztlich alle stecken ist das Leben hier und heute und in der Vergangenheit und in der Zukunft. Ansonsten WAMPF OFF!!!!! (Kritik erwünscht)

Paul Blösel/c/o Sabine Knoll/ Bahnhofstr. 34/8262 Altötting.



Das Schlagerspiel Slammergötter - Nietenkaiser, das im vergangenen Jahr so trefflich für Kurzweil sorgte, ist nun wohl nach mehrmaliger Verlängerung endgültig zu Ende gegangen, und am sportlich fairen Unentschieden stört eigentlich nur, daß fast alle Treffer Eigentore waren. Was mir jedoch zu denken gab, ist die Verbissenheit mit der auf beiden Seiten gekämpft wurde, als wäre es blutiger Ernst gewesen und nicht nur ein Spiel. Neu war vor allem, daß sich alle Beteiligten selbst am allermeisten Ernst genommen haben. Da wurde gesabert und gegeifert, aber keiner merkte,


PANZER
KNACKER

16 Spur Studio

PA Verleih

KONTAKT ROLF 0451/36168 (WEST-GERMANY)

daß er mit jeder verbissenen Attacke nur ein weiteres Eigentor schoß. Gut beraten waren da noch die Leute, die sich heimlich, leider aber auch meist vergeblich, auf die Zuschauertribüne verdrücken wollten, um sich und anderen Peinlichkeiten zu ersparen. Kernaussage dieser Einleitung :

Ist von euch den keiner mehr froh, ein Arschloch sein zu dürfen ?
Es bietet so viele Vorteile und ist gar nicht so schwer, ich werde kurz erklären wie's gemacht wird:
Als erstes müßt ihr lernen über euch selbst zu lachen. Verbringt also eine Nacht mit dem Verzehr sinnloser Mengen von Alkohol.
(Sauerkrautmosttrinker dürfen auch gerne die ganze Nacht auf dem Klo hocken, der erwünschte Effekt ist der gleiche - wieder ein Argument für die Trinkerfront).
Schaut am nächsten Morgen in den Spiegel. Reicht euch das noch nicht, dann überlegt mal, worin ihr euch in eurem derzeitigen Zustand noch von unserem Ernährungsminister unterscheidet. Das müßte eigentlich reichen, und wenn ihr euch jetzt unter den anderen Zechern oder Mostsäufern umseht, werdet ihr feststellen müßen, daß es einigen da noch viel schlimmer geht. Dies ist dann das entscheidende AHA-Erlebnis. Plötzlich ist die Welt so einfach, denn ihr habt soeben die ganze Wucht der THINK NEGATIVE - Religion verspürt.

Falls dich, lieber Leser, jetzt jemand als Arschloch beschimpft, dann wirst du dies mit einem lächelnden "Aber immer" abtun können, weißt du doch erstens, daß es stimmt und zweitens, daß es immer noch einen Haufen größerer Arschlöcher gibt. Natürlich, zuerst wird dich THINK NEGATIV befremden wie jede große Religion, bald jedoch wirst du feststellen, was dir das Arschloch-Mantra bringt.
Zum Beispiel folgendes: Irgendein wildfremder Knallkörper fragt dich, warum du eine Lederjacke (ersatzw. "Keine Lederjacke") trägst. Du wirst ihm erwidern, das läge daran, daß du ein Arschloch bist und weg ist er. Wieviele Stunden hast du früher damit verbracht, solchen Menschen behutsam zu erklären, daß dich ihre Meinung einen Scheißdreck interessiert, und warum das alles?
Weil du nicht einsehen wolltest, daß du ein riesiger Idiot bist.
Darüber hinaus dienen die meisten sogenannten "Gespräche" ohnehin nur dazu, dir ebendas zu beweisen.
Jetzt aber obacht : Ein wichtiger Teil des THINK-NEGATIVE-Glaubensbekenntnisses besagt, daß du niemandem verraten darfst, daß es noch andere, größere Trottel als dich gibt, sonst beschützt dich der große Zauber nicht mehr. Das liegt daran, daß alle Ungläubigen dich sofort davon überzeugen wollen, daß du es doch bist, und nichts kann dich dann mehr vor einem längeren sogenannten "Gespräch" retten, wenn es ganz schlimm kommt, wird daraus sogar ein "freundschaftliches Gespräch", in dessen Verlauf es sogar bei passender Veranlagung zu einer "Beziehung" mit all ihren Folgen kommen kann. All das wird dich fürchterlich fertig machen und du wirst dich fragen, warum du nicht auf mich gehört hast, du elender Depp. Denke also daran, daß zwar die Gedanken frei sind (Red-du-nur-Prinzip), nicht aber die Worte (Scheiße-was-hab-ich-jetzt-gesagt-Prinzip).

Zum Schluß noch ein Musterbeispiel dafür, wie man alles falsch machen kann, und zwar in Gestalt des Leserbriefes eines Andreas Grüter, der im letzten TRUST auftauchte und sich teilweise auch auf meine Kolumne bezog. Schon der Anfang: "Nicht, daß ich mich persönlich angesprochen fühle" ist mißraten. Bis jetzt hat sich noch keiner angesprochen gefühlt (der erste erhält von mir einen "My god rides a Kokosnuß"-Orden am Stirnband), das braucht man nicht auch noch zu betonen.

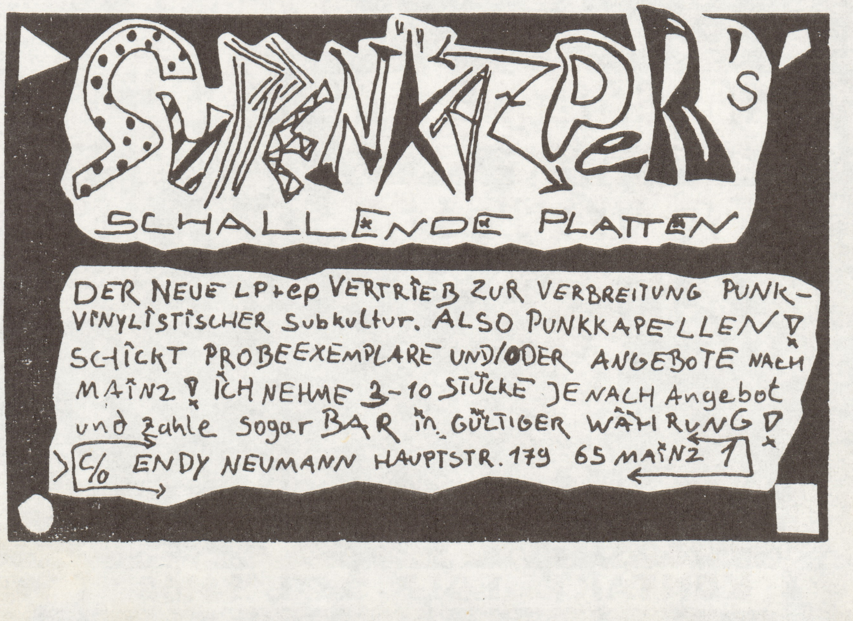
Nach einem sehr schön geführten Beweis, daß er den ganzen Artikel nicht verstanden hat, kommt dann die Erkenntnis, daß ich wohl Komplexe hätte. Das stimmt natürlich, wenn du so ein Schwein wärst wie ich, hättest du auch welche, lieber Andreas, aber warum so ein Tiefschlag wenn der Artikel doch so glatt an dir vorbeiging ?

Anschließend beschwert er sich noch darüber, daß ich das Abitur allgemein Scheiße finde. Mein Gott, was bleibt so einem hirnlosen Idioten wie mir, der seinen Sonderschulabschluß nur mit Bestechung bekommen konnte denn anderes übrig ?
Das alles gipfelt in einem fröhlichen "Communication is the key".
Der Schlüssel wozu ? Zu sinnlosen Vollabereien und daraus resultierenden Kopfschmerzen, die man sich dann gleich lieber mittes Vollsuff holt.

Tja, was bleibt da noch zu sagen?
Vielleicht folgendes: Schreibt massenhaft dämliche Leserbriefe, ihr habt sowieso recht!

Zum Schluß noch ein Wort an die Hersteller des gnadenlos gelungenen "Gegen Nazis"- Meinungsetiketts (Gegen Nazis ? Du ? Echt wahr ?) : Weiter so, Ihr macht euch auf tausend Jacken um die Realsatire verdient, hoffentlich springt für euch was dabei raus.
Wenn nicht, macht eine Neuauflage und schreibt noch "Gegen Windpocken" dazu, das müßte es dann voll bringen.

Tobi Schulz / Noltestr. 5 / 3000
Hannover 91..



SCHALLENDE PLATTEN

DER NEUE LP+ep VERTRIEB ZUR VERBREITUNG PUNKVINYLISTISCHER Subkultur. ALSO PUNKKAPELLEN! SCHICKT PROBEEXEMPLARE UND/ODER ANGEBOTE NACH MAINZ! ICH NEHME 3-10 STÜCKE JE NACH Angebot und zahle sogar BAR in GÜLTIGER WÄHRUNG!
C/o ENDY NEUMANN HAUPTSTR. 179 65 MAINZ 1

IMPRESSUM

BISHER ERSCHIENEN:

Nr. 1 Juli'86
Nr. 2 September'86
Nr. 3 November'86
Nr. 4 Januar'87
Nr. 5 März'87

Von den zurückliegenden Nummern sind momentan noch einige Exemplare der Nr. 1 sowie der Nr. 3 und natürlich der Nr. 5 bei uns erhältlich.

DRUCK: Mitch

KONTAKTADRESSEN:

THOMASSO SCHULTZE
HANSJAKOBSTR. 75
8000 MÜNCHEN 80

DOLF HERMANNSTÄDTER jun.
SALZMANNSTR. 53
8900 AUGSBURG

ARMIN HOFMANN
LINKEWEG 14
7270 NAGOLD-HOCHDORF

MOSES ARNDT
POSTFACH 1101
7400 TÜBINGEN

A-C-H-T-U-N-G ! A-C-H-T-U-N-G !

Die Adresse von Moses wird sich ab dem 1 April wieder ändern und zwar äh? Ihr könnt die Post in Zukunft wieder an die alte Adresse schicken. Ich werde dann dort zwar nicht wohnen, aber meine Post kommt in die richtigen Hände, d.h. sie erreicht mich 100 %.
Post also bitte an:
MOSES ARNDT
ZUM KLEMMLOCH 14
6652 BEXBACH
Für die Schläfer unter euch werde ich natürlich einen Nachsendeantrag stellen. Keine Bange es geht nichts verloren.

GASTSCHREIBER:
Paul, Tobi, Matthias, Carlo, C.R.
Gott, Viggo,

Fotos

FOTOS:
Anne

ANZEIGENPREISE

1/2 Seite.......	35,- DM
1/4 Seite.......	18,- DM
1/8 Seite.......	10,- DM

Kleinanzeigen umsonst !

TRUST NUMMER SECHS ERSCHEINT
AM ERSTEN MAI
!

Abonnement

ICH TU'S MIR AN !!!! Nach langen schwierigen Stunden des Nachdenkens, des Zweifels, der Unentschlossenheit und des Besinnens habe ich mich endgültig dazu durchgerungen meinen Horizont alle 2 Monate mit Hilfe des neusten TRUST zu erweitern und zwar 6 mal hintereinander.
Das heißt: 6 mal Trust für 20 DM an:

....
Name

....
Straße

....
Ort

Den schnöden Mamon hab ich bar oder per Scheck an MICHAEL ARNDT
POSTFACH 1101
74 00 TÜBINGEN geschickt,
oder aber direkt auf sein Konto überwiesen. POSTGIROAMT STUTTGART
KONTONUMMER 2775 89-701

Wer mag sich hinter dem Synonym Michael verbergen. Lösung vielleicht im nächsten Heft.

TECHNIK UND FINANZEN:

1. Falls ihr wollt, daß eure Leserbriefe möglichst aktuell sind dann schickt sie bitte auch rechtzeitig ab, spätestens 4 Wochen vor Erscheinen der Nummer in der der Brief abgedruckt werden soll. Momentan ist es so, daß die meisten Leserbriefe genau zum Zeitpunkt des Zusammenstellen des Heftes ankommen.

2. Fotos und Fragen wegen dem Foto-Zine bitte an ANNE ULLRICH
SÄNTISSTR. 3
7750 KONSTANZ

3. An alle Leute, die das Heft vertreiben, schickt das Geld in Zukunft bitte an denjenigen von dem ihr die Hefte auch bezieht. Ansonsten entsteht ein ziemliches Chaos.
Den Hauptvertrieb übernimmt weiterhin "Moses". Falls ihr größere Mengen oder 'n Abo haben wollt wendet euch an ihn.

FOREIGNER PAGE

Yep, it's time for the next foreigner page. This time I will give you just a very short update on what's happening in the scene, because there some other things I would like to go a bit more into detail.
In the beginning you should know that Dolf is back from the States, so he's waiting for your mail again. He's back with a lot of ideas and enthusiasm an he's ready to wake us up from our hiebernation.
In fact there was the first band from abroad touring this year (with the exception of some Italian bands). Lemington's DEPRAVED! Same as HERESY the impression they left was very good. A very lively band on stage I never heard people goofing around so much between the songs. Expect to find a very long interview in the next TRUST.
The good news from Italy: NEGAZIONE started playing again, great as ever, now adding also a killer stage presence. In April they will roar thru Germany for a small tour. Same goes for HERESY and KAFKA PROSESS, so watch out. It's more than just a rumour anymore that COC will come on an alternative tour (no metal-business-bullshit) in early summer...
What's up with German bands? THE REST's LP is out, but I haven't heard it yet. THE SPERMBIRDS recorded their LP for WE BITE REC. in the MOTTEK-studios and it's said to be very good. ANTITOXIN, a great new band in the North, will have a 7" on GELD HER in April, probably followed by a 7" of Germany's BAD BRAINS, SICK OF INTOLERANCE. Both records should be worth the buy! Talk goes that UNWANTED YOUTH have split up !!!???
CHALLENGER CREW have recorded in EMMA, which means that the TRUST-Vinyl-Compilation is finished, as well as the CHALLENGER CREW/EVERYTHING FALLS APART-Split-LP. Both records should be out by end of March.
Please let me tell you some things about the Germany-tour of CONFLICT. Besides the fact that CONFLICT got hotel-rooms for 11 people each day and charged at least 450 Dollars, they behaved like a bunch of stupid, aggressive hooligans.
Would you like to hear some stories? I will tell you anyway, because the way CONFLICT acted on tour was no better than all this fucking aggro-type of bands do, which CONFLICT supposedly stand against.
In Schorndorf two people came up on stage to put away the German flag on the shirt of the bass-player. Colin and co. didn't ask what was going on and kicked 'em off the stage. Another kid who was sitting on the monitor-boxes was thrown off the stage with no reason by Colin. Couldn't he have asked the guy to leave? Colin decided to act the Macho-way.
In Bremen CONFLICT had their own bouncers with them, who didn't let the people come close to the stage. As a consequence there was no atmosphere. Colin then declared that the bouncers should piss off, CONFLICT doesn't need something like that. Wow, again the macho-way. Finally they started complaining about the sound-system and kicked a monitor box in the audience. A guy who took a video of the show was attacked by Colin with a knife. Finally CONFLICT refused to pay for the things they wrecked, so that the people of the Schlachthof had to call the police...
In Groningen a skinhead was beaten unconscious by CONFLICT for no reason.
The people in Arnhem didn't want to work with the PAPERCLIP AGENCY who were setting up the tour for CONFLICT. So they contacted CONFLICT in VAN HALL to organize a show without contract and CONFLICT agreed. To be sure Marcel of the GOUDVISHAL called CONFLICT up while they were on tour in Germany and again they said everything was fine. In the end CONFLICT didn't show up in Arnhem, didn't even call to cancel the gig.
There are some more stories but they are just rumours...
Make up your own thoughts about that...

As you probably know we had elections for parliament the end of January. Unfortunately nothing has changed. Still the coalition of CDU/CSU/FDP runs the state. In case you don't know: CDU means "Christian Democratic Union", the CSU is the Bavarian part of the CDU. The 'S' stands for 'Social'. In fact these parties are the big conservative parties which tend to get right-wing more and more. This year these conservative powers have lost some percent, but it seems to be nothing if you look at the scandals of the German government of the last four years.
The FDP are the Liberals (kind of at least) and to everybody's surprise they got 9%, which is really a lot. The SPD had losses too, but everybody was expecting it, since there are too much fights going on about the course this old "Workers" party should take in the future.
The economic party, die GRÜNEN, made some gains, but still not enough. But I'm sure the more our environment is dying the more people will vote for them. Right now they still seem to be a bit too disorganized. I hope with getting over that they won't lose their edge...
No more words about elections, read NEWSWEEK or something if you want to know more.
The new big thing in the media is AIDS. It's so obvious that the religious right-wing conservatives use it as a means of propaganda against minorities and to reintroduce old morality standards. They try to achieve some kind of mass panic instead of giving information I agree, there's a danger with AIDS. But I see a much bigger danger that the Government will use it as some kind of alibi to get even more control over the population and even more to divide people "Don't talk to a stranger - he might have AIDS". The mistrust in the population grows and we have to be very careful not to drift into a new Victorian age...

Okay, some last words about this issue of TRUST: Everything's still the same, price, ad-prices. Maybe you'll find that this issue is too much music-orientated. I agree, but I can promise, we won't be drifting into the direction of pure musical entertainment. Well, there's not so much to say about the articles, so check em for yourself.
One last thing: In April-May MAXIMUM ROCKNROLL will release a new split- Foto-mag together with TRUST. MRR will print 12000 for the States, we will do 2000. OK, that's not so much, but at least we use better paper, he he. So, look out for it. Price will be around 4 marks. Ah, the mag will only contain fotos of European bands and working title is "Go, Europe, Go!". Great, ey?
Okay, that's it for this time. Like always fell free to send fotos, articles, scene reports, letters to the editor, everything.

Take care, Thomasso.

THE
BONZEN
FANZINE
NR. 5 BERLIN DM 3,50

BONZEN
DISTRYBUTJE BONZKI
BONZEN
PROUDLY PRESENTS

Nr 5 3,50DM + 1,50 Porto
15 Stück 45,-DM (portofrei)

mit
Wipers, Ewings, Conflict, KGB, Manson Youth, Stage-dive-Kurs, Strangemen, Hermsdorf Chainsaw Massacre, Back from the Grave, Kleine Labels, Synthetisches Mischgewebe, JB-Films, Poster Zeichnungen, Gerüchte, News und noch mehr
das alles im schönen unpraktischen Din A3 Format

HAR HAR

Laszlo
böckhstr. 39
1000 berlin 61

LPs je 13,-DM: Manson Youth/H.O.A. - Disaster Area - VKJ - Indigesti - Negazione - Depraved 2.- Stupids 1&2 Chaos UK/Earslaughter - The Rest - CNC - No Allegiance Heibel - Concrete Sox - Attitude Adjustement - Accused
Ewings Tape 9,-DM
Pretty Polly Fanzine (Art) 3,-
Versand Vorkasse + 3,-Dm Porto

BONZEN NR 6 am 1.April (mit neuer Liste)
wird wieder HAMMERGUT

ECHT GAIL ALTAH!

IMPACT

Hans Minima

Final Conflict

Das folgende Interview wurde von Dolf am 27.12.86 in San Francisco gemacht.

TRUST: Bitte stellt Euch erstmal selbst vor, Euer Alter, was macht Ihr Privat, Schule, Job, wann haben sich FINAL CONFLICT gegründet und etwas an generellen Infos.

Jeff: Ich habe die Band im Sommer 83 gegründet und wir haben sehr viele Umbesetzungen gehabt. Ich bin der einzige der von der ur-besetzung übriggeblieben ist. Wir sind in dieser Besetzung seit 2 Jahren zusammen. Ich bin vor 4 Monaten aus der Schule gegangen und bin jetzt arbeitslos.

Ron: Ich bin Ron, bin 21, ich bin der Sänger. Ich bin in der Band seit April 85. Ich arbeite als Drucker. Die beiden anderen Bandmitglieder sind Warren und Dave.

TRUST: Was sind Eure Gründe in einer Band zu spielen?

Jeff: Ich mag die Musik und die Art wie ich Dinge vermitteln kann die ich sagen will, ich glaub es ist eine gute Form um sich auszudrücken.

Ron: Wir mögen die Musik, deshalb machen wir sie.

Jeff: Wir mögen diese Art von Musik.

TRUST: Ist es Euch wichtiger gute Musik zu machen oder achtet Ihr mehr drauf das die Texte vermittelt werden?

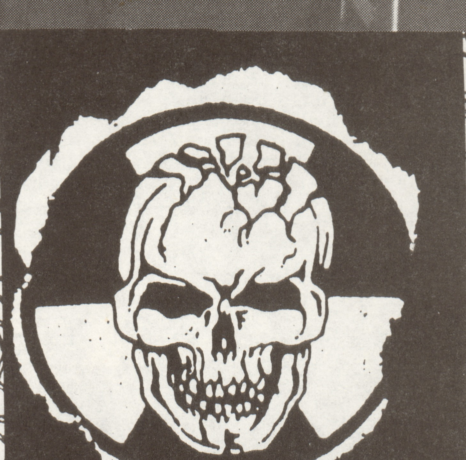
Ron: Es ist ein grosser Teil meines Lebens, wenn nicht der Hauptteil meines Lebens.

TRUST: Ich habe Leute gehört die sagten FINAL CONFLICT sind eine politische Band, ist das richtig?

Ron: Wir bezeichnen uns einfach als Punk Band, wir wollen uns nicht in eine bestimmte Schublade stecken. Wir trinken gern Bier, und laufen immer noch als Punks rum und all die Sachen, aber unsere Texte sind ziemlich ernst. Unsere Texte sind politisch, wir singen über das Leben im allgemeinen und über Sachen die andere Leute machen und die uns angehen. Für uns ist das unser Leben und darüber singen wir, Dinge die wir sehen und als falsch empfinden. Wir sind nicht so das wir sagen "Sei ein Anarchist - oder sei keiner - oder Kommunist". Wir reflektieren einfach Dinge die wir sehen und überlassen dann den Leuten für was für eine Alternative sie sich entscheiden, wir sagen einfach was wir glauben für richtig zu halten.

Jeff: Wir wollen den Leuten nichts vorschreiben. So zum Beispiel mit den Flugis die wir machen oder anderer Litaratur, das heisst, wenn du willst kannst du das Teil zerreissen und wegschmeissen, das hindert uns nicht daran sie weiterhin zu verteilen. In erster Linie wolen wir das andere Leute hören was wir denken, wenn sie damit nicht einverstanden sind ist das in Ordnung.

TRUST: Seid Ihr sonst irgenwie politisch aktiv, eventuell in Gruppen oder ähnliches?



Ron: Ich mag keine Politiker und all den Kram,Parteien oder sonstwas. Ich selbst bin auf einigen demonstrationen gewesen und wir haben auch schon auf benefit-gigs gespielt zum Beispiel für Anti Kernkraft Gruppen. Aber sowas wie direkte Aktionen haben wir bis jetzt noch nicht gemacht.Wir denken da eher etwas mehr realistisch, nicht das wir total für Direct Action auf allen Ebnen sind, wir sehen das etwas mehr realistisch.

Jeff: Nicht jeder in der Band hat die gleiche Meinung, ich bin zum Beispiel total für Direct Action, und ich bin mir auch ziemlich sicher Ron denk da so, aber ich kann das nicht für die anderen beiden sagen, da sie ja nicht hier sind.

Ron: Eins will ich hier noch klarstellen, nicht jeder in der Band hat die selbe Meinung, deshalb spricht,ob in Interviews oder Statements, jeder nur für sich, denn wir sind alle Menschen und wir können nicht alle gleich sein.

TRUST:Denk Ihr das sich auf der Welt jemals etwas grundlegendes ändern wird, das zumindest einiges besser wird?

Ron: Ums mal realistisch zu sagen, ich wünsche mir nichts mehr als das die Leute mehr zusammenarbeiten. Ich glaube nicht das man etwas ändern kann bevor die Leute erkennen das jeder eine total andere Meinung hat und das wir versuchen müssen miteinander auszukommen, egal was auch immer der andere denkt. Aber ich glaube die Leute sind zu beschäftigt damit anderen Leuten zu sagen das sie verkehrt denken, und alle machen das. Sie bewegen sich irgendwie im Kreis jeder sagt jedem das er falsch denkt. Sobald die Leute lernen sich gegenseitig zu akzeptieren, so wie sie sind, egal wie sie denken oder sich anziehen, dann werden sich die Dinge zum besseren wenden, glaube ich wenigstens. Das heisst nicht das wir aufhören werden zu singen, überhaupt sollten Punk Bands nicht aufhören über veränderungen zu singen, ich hoffe das geschieht niemals. Was uns angeht, ich hoffe ich kann zumindest eine Person ändern, oder wenigstens aufgeschlossener anderen Dingen gegenüber machen. Damit er sich umsieht, sich mit Dingen beschäftigt anstatt einfach alles zu glauben was ihm gesagt wird, besonders von der Amerikanischen Gesellschaft.

Jeff:Einige Leute regen sich drüber auf, sie sagen "Das Zeug haben wir doch alles schon mal gehört", aber wenn sie es nicht mögen dann brauchen sie uns auch nicht zuhören. Wir wollen die Leute nicht langweilen, wir machen nur das was wir fühlen.

TRUST: Glaubt Ihr das es grosse Unterschiede zwischen der US scene und der Europäischen Szene gibt?

Ron & Jeff: Ja.

Jeff: Ich denke es ist mehr extrem dort drüben, jeder ist einfach viel ernster.

Ron: Ich glaube sie sind wesentlich mehr politisch motiviert in Europa als die Leute hier. Für viele Kids hier in den Staaten ist Punk nur - am Wochenende auf gigs gehen, das ist alles. Das ist ja ansich auch in Ordnung....aber das ists dann eben auch schon für die meisten, auf gigs gehen und sich die Haare aufstellen. Die meisten Leute die ich aus Europa getroffen hab, oder mit denen ich in Briefkontakt stehe, nehmen die ganze Sache viel ernster als die Leute hier. Hier siehst du viel mehr Kids die in die Scene kommen und bald wieder gehen.

WAR?
WAR?
WAR?
WAR?

WAR?
WAR?
WAR?
WAR?

Jeff:Shortlife Punks.

Ron: Ich will jetzt nicht die US Szene runtermachen, aber das ist der grösste Unterschied den ich sehe.

TRUST: Habt Ihr schon mal von den Autonomen Gruppen in Deutschland beziehungsweise in Europa gehört?

Ron: Ich habe schon mal etwas davon gehört. Ich hatte einen Typ aus Bielefeld bei mir im Haus und er erzählte mir von sehr vielen Demonstrationen. Und was mir wirklich gefiel war das er mir erzählte das die Mehrheit der Deutschen Punks, und nicht nur sie, nicht einfach sagen"Nun, was..." wenn die Regierung etwas tut das sie nicht mögen. Es scheint das viele Europäische Leute Nein sagen und nicht nur Punks die mehrheit der Leute sagt Nein und sie protestieren. Er erzählte mir sogar das Leute auf die Strasse gehen wenn ein Mc Donalds eröffnet werden soll.

Jeff: Mir wäre es viel lieber wenn anstatt einer handvoll Punks auf eine Demo gehen, einfach der kleine Bobby mit seiner Baseball Mütze hingeht. Ich magst einfach nicht das es nur eine bestimmte Art von Leuten ist die es machen. Das heisst das sie ihre Anliegen in ihren eignen Reihen behalten. Sie versuchen nicht alle zu erreichen, sie gehen einfach zu einem anderen Punk und labern mit dem wieder obwohl sie genau wissen wie er denkt. Sie würden nicht zu einer durchschnittlichen Person auf der Strasse gehen und sich mir ihr auseinandersetzen, aber das sollten sie tun.

TRUST: Gibt es den Autonomen ähnliche Gruppen in den USA ?

Ron: Ja, es gibt viele ähnliche Gruppen hier. Es scheint mir das die Europäer viel mehr machen und das mehr Leute dabei sind. Ich glaube auch das die Leute sich viel mehr um die Sachen kümmern, als die Leute die in Amerika leben. Denn, der durchschnittliche Amerikaner ist ziemlich abgestumpft, er arbeitet von 9 bis 5...

Jeff: Viele Amerikaner sind brainwashed, das ganze scheiss Land ist brainwashed.

Ron:.......sitzt vor dem Fernseher, und wenn er etwas sieht das er nicht mag sagt er "Tja, Pech, kann man nichts machen". Solange er seinen Job hat ist für ihn alles ok, denn das wurde ihm eingetrichtert, von den Medien. In Europa scheinen mehr Leute aufzustehen und Nein zu sagen.

TRUST: Habt Ihr eine Lösung, eine Art Patentlösung ?

Ron: Wie ich schon sagte, wir müssen aufhören uns gegenseitig anzumachen. Wir müssen versuchen uns untereinander zu verstehen und uns selbst zu erziehen und auch die anderen Leute. Damit sie erkennen wie sie beeinflusst werden und sich dagegen wehren, bis sie sagen " Hey, wart mal, das ist wahr". Ich glaube das wichtigste ist Kommunikation und Erziehung.

TRUST: Wie würdet Ihr Eure Musik beschreiben ?

Jeff: Krach.

Ron: Punk Rock.

TRUST: Habt Ihr irgendwelche Plattenpläne?

Ron: Es wird bald eine LP erscheinen. Wir haben grad heute die Masterbänder weggebracht, wenn alles klappt erscheint die Platte im März, auf Pusmort Records. Der Titel ist "Ashes to Ashes", es sind 14 Lieder drauf und wir packen Sticker , Poster und noch einiges mehr mit rein. Also ist die Platte wirklich die $ 6 die die Leute bezahlen müssen wert.

TRUST: Wisst Ihr schon wer den Vertrieb übernimmt ?

Ron: Pus presst seine Platten in England, bei John Loder. Sie sind also auch in Europa erhältlich für einen guten Preis, das ist gut, so werden die hohen importkosten vermieden. Das ist der Hauptgrund warum wir zu Pushead sind. sein Vertrieb in Europa und hier ist gut. Er hat uns auch vorgeschlagen doch mehr in die Platte zu stecken als nur ein Textblatt und die Platte. Wir haben ihn gefragt ob wir ein kleines Büchlein in die Platte machen können und haben erwartet das er nein sagt, aus Kostengründen, aber er war begeistert.

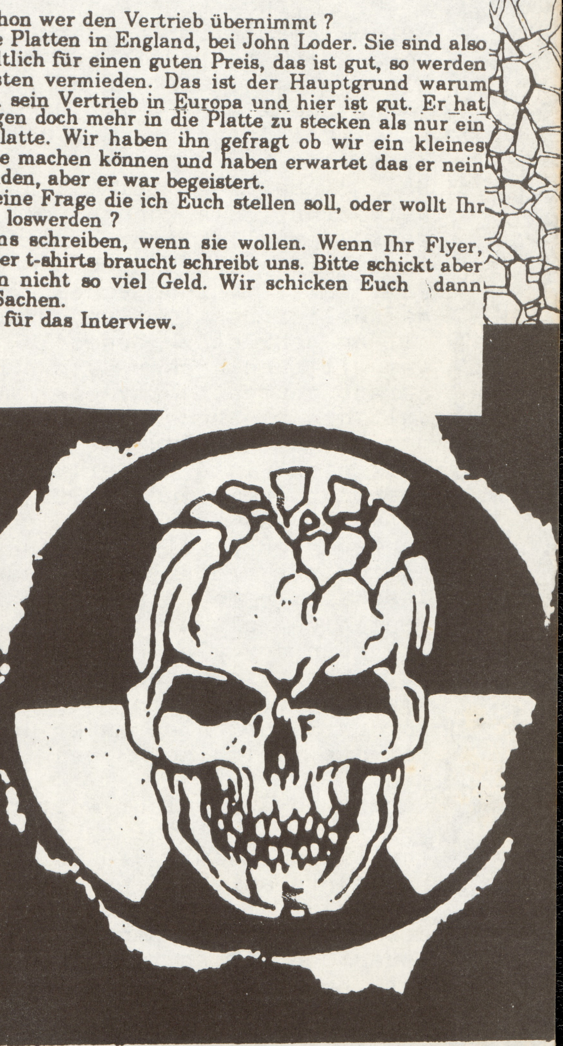
TRUST: Gibts noch eine Frage die ich Euch stellen soll, oder wollt Ihr noch etwas wichtiges loswerden ?

Ron: Leute sollen uns schreiben, wenn sie wollen. Wenn Ihr Flyer, Sticker, oder infos über t-shirts braucht schreibt uns. Bitte schickt aber IRC's mit, wir haben nicht so viel Geld. Wir schicken Euch dann lauter verschiedene Sachen.

TRUST: Vielen Dank für das Interview.

FINAL CONFLICT
P.O. Box 2334
Cypress, CA 90630
USA

Final Conflict



Europa?
LIEGT DAS NICHT IN DER NÄHE VON HEIDELBERG?

Dieser Spruch könnte auch dir mal gestellt werden. Was wirst du dann antworten? Ja? oder Nein? oder wirst du dem Fragesteller eine semmeln, weil du denkst er will dich verarschen? oder wirst du anfangen zu flennen, weil du weißt, daß diese Frage purer Ernst ist ?

Denn diese Frage ist mit nahezu 100 % Sicherheit ernst. Sie könnte von jedem ganzen äh ganz "normalen" Amerikaner kommen, einem Angehörigen des Volkes das die Geschicke der Welt unter Führung eines genialen Präsidenten, maßgeblich bestimmt und unser Leben, unseren Alltag sehr stark beeinflußt.

Was will uns dieser Satz nun sagen: Man könnte daraus deuten, daß viele Amerikaner von der Welt die sie beherrschen keinen blassen Schimmer haben oder daß sie an der bösen bösen Welt nicht interessiert sind oder das sie einfach nur dumm sind. STOP jetzt geht's wieder zu weit, man kann wohl nicht ein Volk, ein ganzes großes Volk, die führende Industrienation mit großartigen Wissenschaftlern und Geschäftsleuten als dumm darstellen, höchstens vielleicht als ein bißchen ungebildet. Aber was kann der kleine Mann schon dafür, daß in der Schule fast ausschließlich die glorreiche amerikanische Geschichte gelehrt wird oder in den Nachrichten außer den USA höchstens mal das "Reich des Bösen" oder "Iran" vorkommen.

So ist es auch nicht weiter verwunderlich, daß der Amerikaner wohl eher ein kindliches Gemüt besitzt und damit die Welt etwas anders sieht. Besonders aufgefallen ist mir das bei einem gewissen Pat Fear, der für die letzte Nummer des Flipside die Eindrücke seiner Europa-Tour (zusammen mit White Flag) niedergeschrieben hat. Ein paar Beispiele daraus hab ich an der Seite mal abgedruckt.

Kempton was our first gig in Germany and like most of them, they were sponsored by the city! The mayor had to listen to our records and okay the show, and they treated the bands great, catering and everything, a far cry from the Cathay de Grande! The next and most eventful gig was Braunlen, the last gig at this particular club, where the audience refused to leave until we did FIVE encores, and they then proceeded to destroy the place!

In Tuebingen we picked up our faithful roadie Dany and did a crazy show at the weirdedst club of all time: top floor a kindergarten, third floor an arts and craft place, second floor a lesbian bar (we tried to get in but failed!) and first floor the punk club, while in the basement there was a high tech new wave disco. Tesco Vee would have been in heaven, the town is populated by 75% lesbians for real, and had the atmosphere of Telegraph Avenue in Berkeley California, a real college town. It was also the first place we found that had a McDonalds, which save our lives-they serve beer at the Mac's here, strange.

In Frankfurt we played an Anti-Fascist club, and got some cool t-shirts, even though the gig was up five flights of stairs and about 120 degrees inside! We also found a rare free moment to clean our moldy sweaty clothes- after a while they start to smell like piss, and mold actually grew on my guitar strap!

A good tour tip is to bring plastic bags to keep dirty and clean clothes seperated!

Then the big event: Tracy runs our car (Mike Just's car actually) into the back of Mottek's van on a rainy night in Muenster—bye bye profits! But more misery was to follow!

WHITE FLAG vs. PEOPLE WHO CAN'T HAVE A GOOD TIME:

Okay, in Europe there is a real fear of the fascist government types taking over, and there are some good people who are doing their best to make people aware of this (like the center we played in Frankfurt), which is cool. Unfortunately, there are some jerks who call themselves communists that are so pathetically stupid I doubt they could even spell the word communist, never mind save the world. These dorks decided White Flag was a fascist band and printed some great pamphlets describing our lyrics and telling the people that we (this is a quote) "were sent by the CIA to distract the punk movement from its goal of world communism by having fun and putting on punk shows with anti-comminist themes" Wow, pretty smart people as you can tell. In Cologne a few of these types, being supervised by a non-punk who looked about 40, came into our dressing room and started telling us things about the country WE live in, like blacks can't vote, Reagan wasn't elected, women can't go to college etc., and called us RACISTS!

They never took the time to look at Jello B. Afro I guess! After a few minutes of civil converstaion it was obvious that their I.Q.'s didn't add up to 100 between them, so we politely asked them to leave. They then retaliated by spraying the audience with tear gas during the show, destroying the P.A. and beating up some fans. We stopped the show after six songs because it wasn't fair to the 400 kids

Der gute Pat hat scheinbar auf Grund seines seltsamen Weltbildes viele Sachen völlig anders aufgefaßt und verarbeitet als ein Europäer. Es wäre absurd ihn als Lügner zu bezeichnen, er gibt eben nur seine Eindrücke wieder. Das zum Beispiel im Tübinger Epple-Haus ein Lesbenbar ist usw.
Mykel Board erkennt jetzt wahrscheinlich wieder, daß die Deutschen keinen Sinn für Humor haben oder gar für Ironie. Tja für Ironie , das würde ja bedeuten das Pat Fear seinen Artikel ironisch geschrieben hat. Kann aber wohl nicht sein, denn ohne ein Hintergrundwissen ist Ironie nicht möglich, oder sind all die Sprüche die man von zurückkehrenden USA-Touristen hört auch alle ironisch. Fragen wie: "Du kommst aus Deutschland, ich dachte dort ist Krieg wie bist du den rübergekommen?"
"Gibt es in Europa schon elektrisches Licht?"
"Wer ist momentan eigentlich Kaiser in Deutschland?", "Amsterdam, das liegt doch in der Nähe von Holland?"

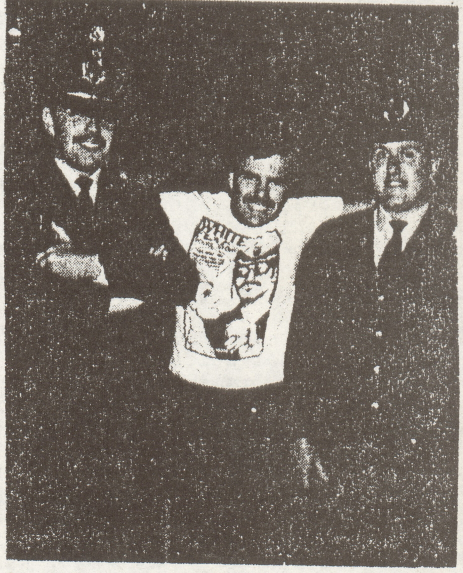
Solche Fragen deuten wohl auf eine allgemeine Desinformation der Bevölkerung hin, die leider und das ist das erschreckende auch in der Punk-Scene der USA , absichtlich oder nicht, betrieben wird. Wo das hinführen kann sieht man ja an dem grausamen Beispiel von G.I., die angeblich als sie nach Europa gekommen sind keine Schlafsäcke aber dafür massenhaft Klopapier mitgebracht hatten, weil sie gehört hatten, daß es in Europa kein Klopapier gibt.
Aber jetzt mach ich lieber Schluß bevor ich wieder mit all diesen Gerüchten anfange, eben hat sowieso meine Kuckucksuhr geläutet das heißt ich muß schleunigst zur Ritterburg dort hält Hitler eine Ansprache zu den bevorstehenden Rationierungsmaßnahmen von Sauerkraut.
"Ist Lincoln eigentlich immer noch Bundeskanzler von Dallas oder war das Kalifornien?"

Moses

Für all diejenigen, die momentan gerade kein Wörterbuch zur Hand haben. In Pat Fears Artikel kann der neugierige Leser erfahren, daß es in Deutschland Sitte ist, daß der Bürgermeister einer Stadt zunächst die Platten der Punk-Band, die in "seiner" Stadt spielen will, anhört und dann eventuell "grünes Licht" gibt.
Das sich im Epple-Haus eine Lesbenbar befindet war uns ja sowieso schon klar und die Horden kommunistischer Punks die unter der Führung kommunistischer Hippies friedliebende Konzertbesucher terrorisieren gehen mir schon lange auf die Nerven.
Das diese bösen Buben aber auch "White Flag" umbringen wollten, nur weil sie ernsthaft dachten "White Flag" seien vom CIA, also nee das find ich irgendwie nicht richtig !!!!!

who wanted to have fun to have to put up with that kind of abuse. I hope the Cologne punks will accept our apologies!
Someone has it on video, a great riot actually, but a bummer for the kids who paid to get in.

After finding out that this group of commies had phoned the Hannover club and made threats to kill us and distributed more "propaganda", we did what the pasasport agency told us to do: contact the U.S. Embassy! Remember, we started our great tour only a week after we bombed Libya and right after the Chernoble nuclear disater, so there was a lot of tension and anti-US sentiments in the air-but regardless, this communist group was violent and a danger to the kids, never mind us, and bomb threats and tear gas sound like terrorism to me, especially coupled with intellects so low that they used Black Flag's logo on the propaganda! It may sound a bit reactionary to call up the Embassy to ask for advice, but we really just wanted to let them know we were in the country in case anything happened, as we were told to do by the passport people. The Embassy took it very seriously and actually dispatched an envor of Hannover police to talk to us and for our protection! We talked with the promoter and decided the situation had great potential to erupt into a real riot so we got our gurantee and went to Mottek's nearby pad and relaxed while Mottek (a very powerful band by the way) and some other's played the show. Unfortunately, the big communist group had come eight hours the night before to plan their "attack", when only an hour away in Bielefeld there was a REAL meeting of the neo-fascist that they ignored to come and disrupt our gig-hopefully these mental midget's aren't indicative of the anti-fascists in Europe, because if they are the free world is in a lot of trouble! Oh well, enough boring political shit.



QUELLE:"WORLD MISERY
TOUR 86 BY
PAT FEAR"
Flipside Nr. 51
Winter 86

A PISS IN THE OCEAN

Punk played its own important role in the fight against oppression
Aired awareness,new opinions,destroyed formerly accepted obsessions
Right out the window went stale traditions,false morals blinded hope
Respect for authority joined them,we made them a standing joke
We said"Fuck Off"smarmy popstar shits portraying images of a perfect world
Smearing a happy,clean face on reality"it's the queens jubilee"...go to hell!
Refusing to be puppets with the promise of a future
There is no future so never mind the bollocks,'cos anarchy in the U.K.suits us
The public screamed in outcry,demanded immediate termination
The"scum of the earth"has raised its' voice
"How could they do this to our nation?"
The media tried to destroy us,stop the'poor mans''rock invasion
The exposure only helped us reveal their hopeless situation
Gaining in momentum and in numbers,we needed spokesmen
And that came from four people from the real world,like the rest of us
We now had a voice,an alternative,our message getting louder
Nothing now could stop us rising up to meet their fast advancing challenge
When the challenge came they crumbled,as the four proved easy prey
For the states clever weapon money proved too tempting once again
Big bastard business cheque books opened up and then swallowed
The leeches sucked hard slyly,"we couldn't believe the scenes that followed"

Punk shops:-"ROLL UP! BUY YOUR REBELLION HERE!"
Badges,posters,bondage,books,colouring for your hair
Like sheep they flocked to buy punk rock,a part of the new threat
The country laughed and screamed"Punk flop",it now seemed punk was dead!

Toured the lands to disneyland
And ripped the state apart
Destroyed the music status quo
Created a new start (for us)
The jet-set pads,the sunny land
The songs of train-robbings
It's all more money in the bank (for us)
So come on boys/girls and sing

We stood and could only watch
As they took everything we stood for
And made a mockery of it
The four feeding finance straight back into
The system they supposedly despised
What was once the black flag of anarchy
Was now the colours of the union jack

The movement,punk rock,who cares? we're just another band,they're just another band
Direct action is what achieves change,not miming to words
How much longer must we sing the same old song
Crawling from the mess that they'd left standing as our future
We realised we needed'no-one'to mouth off our message for us
Told big business to take a running jump,went back underground where we started
The tribe then split,as some stayed behind to mourn

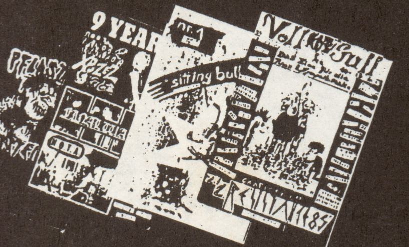
CONFLICT haben bereits im Interview in TRUST Nr. 4 eine extrem schwache Figur abgegeben. Im Grunde hatten wir die Sache dann auch als gestorben betrachtet, doch auf der weiteren Tour sind noch einige sehr herbe Sachen passiert, so daß wir durchaus glauben, es ist wert, die Sache auf eine Neues aufzurollen. CONFLICT machen sich durch ihr auf der Tour derart unglaubwürdig, so daß ich sie eher als dumme Schläger denn als denkende Anarchoband einstufen würde. Doch entscheidet selber.
Vom Konzert in Bremen wurde uns von zwei voneinander unabhängigen Augenzeugen berichtet: CONFLICT hatten für dieses Konzert ihre eigenen Ordner dabei (wobei ich nicht weiß, ob sie sie selbst mitgebracht haben oder ob sie von Peter Ehrenfeld, dem Tourorganisator, gestellt wurden). Da diese Ordner die Tanzfläche vor der Bühne von Leuten freihielten, wollte logischerweise keine Stimmung aufkommen. Nach einiger Zeit merkten dies sogar CONFLICT, was Sänger Colin zu der markigen Bemerkung verleitete, die Ordner (die sie mitgebracht hatten!) sollten sich doch verpissen, sowas bräuchten sie nicht. Welch ein Mann. Akt Zwei: Nachdem die Leute nähergekommen sind, fangen CONFLICT an, über die Anlage zu motzen, was schließlich so weit führt, daß die Monitorboxen Richtung Mixer gekickt werden... Ein Videofilmer wird anschliessend von Colin ohne weiter ersichtlichen Grund mit einem Messer (!) bedroht. Akt drei: Die Leute werden immer saurer, vor allem die Organisatoren vom Schlachthof. Nachdem sich CONFLICT nach dem Konzert weigern, für den angerichteten Schaden (kaputte Monitorbox, kaputtes Mikro)= 600 DM) aufzukommen, kommt es erstmal zu sowas wie ner Schlägerei und schließlich rufen die Bremer die Polizei, die dafür sorgt, daß Colin eine Einwilligung unterschreibt, sie würden den Schaden bezahlen. Ein paar besonders verärgerte Punx streichen noch um den Schlachthof und drohen, CONFLICT kaltzumachen.

Nach ihrem Konzert in Hamburg hätten CONFLICT nur einen Tag darauf in Zürich spielen sollen. Erst spät nachmittags erhalten die Veranstalter einen Anruf, der Wagen sei kaputt und die Band noch in Hamburg, das Konzert müsse ausfallen. Das erscheint korrekt, nur: Von Hamburg nach Zürich sind es etwa 1000 Kilometer. Um pünktlich dahin zu kommen, muß man bereits frühmorgens losfahren, so daß ein Anruf spät nachmittags von weiter aus dem Süden kommen müßte. Wären sie von Hamburg wirklich gar nicht erst weggekommen, hätten sie ruhig früher Bescheid geben können. Hatten CONFLICT vielleicht nur keine Lust, den weiten Weg zu fahren?
Ein weiteres Gerücht (!!!!) besagt, CONFLICT hätten in Berlin den Mercedes von Peter Ehrenfeld demoliert... Das ist eigentlich nicht so wild, aber paßt durchaus ins Bild...

In Holland wurde die Tour von der PAPERCLIP AGENCY organisiert. Eine korrekte kleine Agentur, die allerdings mit Verträgen arbeitet. Davon etwas abgeschreckt, versuchten die Leute von der GOUDVISHAL in Arnhem, CONFLICT bei ihrem Konzert in VAN HALL/A'dam direkt anzusprechen und somit den Vertrag zu umgehen. CONFLICT zeigten sich kooperativ und sagten zu. Um sicher zu gehen, rief Marcel aus Arnhem CONFLICT noch einmal während ihrer Deutschlandtour an, um sichergehen zu können. Noch einmal bestätigten CONFLICT sie würden sicher kommen. Am Tag des Konzertes dann das unsanfte Erwachen: Wer war kam nicht und hielt es nicht einmal für nötig, die GOUDVISHAL telefonisch zu benachrichtigen? Die Antwort ist geschenkt...

In Groningen prügelten CONFLICT einen Skinhead ohne jeden ersichtlichen Grund bewußtlos...

Das sind die Sachen, von denen wir gehört haben, ohne uns übermäßig um die Informationen gekümmert zu haben. Es könnte hier jetzt noch seitenweise weitergehen, da CONFLICT auch in der Vergangenheit genügend unsaubere Aktionen abgeliefert haben (USA-Tour mit GOLDEN VOICE, nichtbezahlte Anzeigen, abgezogene Bands auf ihrem Label MORTARHATE, dumme und sinnlose Prügeleien am laufenden Band, unzuverlässiger Vertrieb der Platten). Es ist offensichtlich, daß CONFLICT vielleicht gute Texte haben mögen, aber davon vielleicht nur ein Minimum in die Realität umzusetzen in der Lage sind.
Glaubt ihnen nicht weiter - CONFLICT sind die nächste GB-Band, die versucht, Euch abzuziehen.



Fanzine Rückblick

TSCHERNOBILLY 2

In guter alter Tschernobilly Tradition könnte man fast sagen, das Teil wird von 4 Leuten gemacht, die abwechselnd von Festivitäten innerhalb der Punk-Scene berichten. Zum Beispiel Chaos-Tage auf Sylt, Punk-Treff in Wuppertal, verschiedene Konzerte oder Straßenfest im Heussner-Viertel. Ansonsten gibt's auf den 44 A5 Seiten für ca 1,50 DM noch'n Wuppertal Szene Bericht, 3 seitiges Brecht-Gedicht, Interviews mit "Stupids", "Daily Terror" (da ist wohl alles gesagt) und zwei drei Statements. Nebenbei erhält man den Eindruck, daß aller Unkenrufe zum Trotz in Wuppertal und Umgebung noch recht viel los ist.Völlig daneben die Heroinspritze auf'm Cover. War das deine Idee Martin Pick ?/ Bartholomäusstr. 60/ 5600 Wuppertal 2.

SKINHEADFANZINE ROTE FRONT 1

Der Name sagt eigentlich schon alles, ein durch und durch"rotes" Skinheadfanzine. Auf den 24 A4 Seiten gibt's Interviews mit Strombergpolka, den "Red Skins", "Red London" und "N.V. LE ANDEREN". Daneben gibt's noch sehr viel Politik: Stalinismus-Kritik, Trotzki(natürlich positiv) und "Testament Lenins". Für nur 1.50 DM und Porto bei Frank Renken/ Feldtor9/2721 Fintel.

TRÜMMERHAUFEN 2

Diesmal als reines Gedicht-Heft erschienen. Für denjenigen der auch nur im entferntesten an Gedichten interessiert ist für den sollte die unten abgedruckte Adresse eine kleine Notiz um nicht zu sagen eine kleine Bestellung wert sein. Elf Leute geben auf den 24A4 Seiten Gedichte zum Besten. Teilweise genial, falls ein Gedicht überhaupt genial sein kann. Das Ganze ist auch noch mit viel Liebe illustriert. 1,50 DM + 50 Pf Porto an Jens Neumann/ Spielbergstr. 27/ 6501 Elsheim.

NICE AND LOUD/JUST FOR FUN SPLIT-ZINE

Dieses Heft untergliedert sich in zwei völlig verschiedene Teile. Ein Teil in sehr guter Qualität mit interessanten Sachen, der andere Teil weniger gut bis schlecht und uninteressant, eher Mittelmaß. Findet halt selbst raus welcher Teil welcher ist, vielleicht ist es bei euch ja genau umgekehrt. 64 A5 Seiten für mickrige 2,50 DM (excl.Porto) bei Markus Heeßel/ Münsterstr. 113/ 4440 Rheine

DEFINITE CHOICE 1

Internationales Hardcore Zine, daß diesen Titel zu recht trägt. Neben einer großen Anzahl von Bands (u.a. D.I.A., Heresy, Sons of Ishmael..) kommt auch Politik nicht zu kurz. Geschrieben ist's größtenteils in Englisch, aber auch deutsch und holländisch sind vertreten. Wieviel die 60 A4 Seiten kosten, steht leider nicht drauf. Egal, schickt mindestens ? an Definite Choice/ KOERIERSTERweg 21/ 3815 NT Amersfoort/ Holland.

SCT.PETERS ENGLE 4

Sieht echt gut aus dieses 32 A5 starke Heft aus Dänemark. Nettes Layout mit gerasterten Photos. Durchweg englisch geschrieben. Was allen Nicht-Dänen das Lesen sofern sie Englisch können ungemein erleichtert. Neben einigen persönlichen Sachen gibt's ein gutes ausführliches Interview mit Pöbel Möbel und ein kürzeres mit N.O.T.A., Buchbesprechungen und ein Riesen-Szenebericht über Dänemark, in den zur Auflockerung ein kleines IRHA-Interview eingebaut ist. Für schätzungsweise 1 IRC bei Marie Molin/Plutovej 11/ 8270 HØjbjerg/ Dänemark.

BLACK MARKET 4

'n sehr professionelles Ami-Zine mit Gags wie zum Beispiel: Fünffarbiges Cover und Aufkleber. Inhalt: Zine- Platten- und Buch-Reviews, UK SUBS Interview,Gedichte,Vandals Interview und einiges andere, aber vor allem völlig professionelle Comics, die teilweise glatt im "Heavy Metal" oder ähnlichen Zeitschriften abgedrückt werden könnten. Für 1 Dollar 50 bei Black Market Fanzine/405 W. Washington St./ Plot Nr. 212/ San Diego/ Ca 92103.

DER DEUTSCHE TROTTEL 2

Wieder mit viel Persönlichem und Meinungen z. Bspl. zu Vegetarismus oder SDI. Ein kurzes EA 80 Interview. Platten Tape und Zine Kritiken, Vertriebsadressen und 'n Gedicht. Leider wieder nur 20 A5 S., deshalb aber auch nur 'ne Mark plus Porto bei Pascal Schedler/ Silcherstr.24/ 7107 Neckarsulm 5.

THE BONZEN 5

Aus Berlin! Konnte das Teil bei 'nem Kumpel leider nur überfliegen, hat aber 'nen sehr guten Eindruck hinterlassen, witzig und informativ. Insgesamt ziemlich Berlinbezogen mit 'ner Menge Neuigkeiten über die dortigen Bands, Scene allgemein, ansonsten Wipers Interview u.a.

Das Din A 3 Format ist zwar originell, aber auf die Dauer doch ganz schön nervend.Auf alle Fälle lohnen sich die 3.50 DM für 22 A3 Seiten.

Zündi Laszlo/ Böckhstr. 39/ 1000 Berlin 61.

OBJECT DISMEMBERED 2

"Spezial-Zine" eines Australiers, der seine Reiseeindrükke die er in Europa und den USA gesammelt hat zu einem Zine verarbeitet hat. Mit dem Inhalt (Ian McKaye-, Government Issue-, MDC- Interviews,Australienszene u.a.) hat er zumindest meinen Geschmack voll getroffen. 18 A4 Seiten zum Preis von ca. 1,30 DM. von Dave Dissident/ 3 York crt. / Heathmont/ Vic. 3135 / Australien.

UP YOUR ASS 2

Diese italienische Heft erinnert mich vom Layout her total an das TVOR. Nur nicht so dick und weniger Photos. Auf den 40 Seiten (irgendwo zwischen A4 und A5 Format vielleicht 4,5?) gibt's jede Menge Lesestoff über "POST MORTEM","FINAL CONFLICT","CRASH BOX", "NEGAZIONE", "IMPACT", "JOLLY ROGER", "CRYPTIC SLAUGHTER", "CCM", "SUICIDAL TENDENCIES" und 'n Haufen anderer. Als Betthupferl 'n perverser Comic "Hund fickt Mafia" oder so ähnlich und ein total lustiges Cover. Für alle italienisch sprechenden Menschen ein Muß,für den Rest aber auch nicht ohne. 2500 DM ähem Lire + Porto bei Pini Stefano/ v. Trieste n. 34/47014 Meldola (Forli)/ Italien.

POPANZ 3

Sehr interessante Gedanken über Subkultur, ein paar meist regionale News, "Skeezicks" Interview, 'ne köstliche Verarschung der Indianerkommune. Noch mehr Gedanken und zwar zu Speedmetal, Volkszählung und Tschnobyll, Platten und Zine-Kritiken fehlen neben einem Bericht vom Punk-Treff in Bingen auch nicht. Ah, fast hätte ich den kleinen Islandscene-Bericht vergessen.Haha Insgesamt echt gut,gecshmälert wird das Lesevergnügen allerdings durch den teilweise saumiesen Druck. Jetzt aber erst recht für 2 DM (incl. Porto) bei Andi Neumann/ Hauptstr.149 6500 Mainz 1.

SAGITARIUS 14

Voll professionelles 60 A4 starkes SF-Magazin. Mit Bericht vom Perry-Rhodan-Weltcon,Kurzgeschichten usw. Für den SF-Fan das berühmte MUSS! Für 5DM bei Klaus N. Frick/ Postfach 301/7290 Freudenstadt.

KABELJAU 7

Bisher die beste Nummer dieses Zines, 'ne starke Steigerung gegenüber den älteren Ausgaben. 44 Seiten im A4 Format angefüllt mit News, Zine und Plattenkritiken, gute Photoseiten, Szeneberichten und teilweise sehr guten Interviews u.a. mit Lärm, Heimatlos, Vicious Circle. Aufschlußreich auch der Artikel über die "Affäre" Frankenchrist. Diese Anschaffung lohnt sich völlig. 2,50 DM + 7o Pf Porto in den Umschlag und abschicken an Thomas Skubsch/ Kielortring 20 B/ 2000 Norderstedt.

MINIMA 4

24 A5 S. Gratis-Zine aus Amsterdam.Sauberes und übersichtliches Layout und interessanter Inhalt ("No Pigs", "Crash Box","Dr Know", Jugo-Scene usw) führen den Leser ins Reich der Sinne.Ähem? Edwin Feenstra/ 10 Helmersstraat 103 II/ 1054 DM Amsterdam.

FLIPSIDE 51

Für 1 Dollar 50 gibt's auf den 76 Seiten massenhaft Interviews (u.a. mit Marco von "Negazione", "Dag Nasty" und vielen anderen), Plattenkritiken, Leserbriefe, Australien-Scene und einen saublöden Bericht über die Europa-Tour von White Flag, mehr darüber aber noch irgendwo anders im Heft. Flipside Fanzine/ P.O.Box 363/ Whittier Ca 90608/ USA.

A+F 6

Wem die ersten fünf Nummern gefallen haben, der wird von dieser Ausgabe auch nicht enttäuscht sein. Es werden Kolumnen,Interviews mit"Billy and the Willies", "Jello Biafra","Collaps", "Marginal Man" u.a. geboten.

Daneben noch jede Menge Plattenkritiken, ein kleines Platten-ABC (Tips zur Herstellung einer Platte)sowie Scene-Berichte über Australien und Neuseeland.Insgesamt gutes Layout und vor allem ein sauberes Deutsch, was bei den meisten anderen Zines, wie zum Beispiel diesem hier wohl nicht der Fall ist.

Format wie gewohnt: 40 A4 Seiten für 2DM bei Reiner Mettner/ Eichenstr.14/ 5600 Wuppertal 2.

ENDPUNKT 2

Kein Punk-Fanzine sondern eher ein Ego-Zine im Rundbriefformat. Kostet nichts und hat nur 50er Auflage.

Zu Lesen gibt's ein politisches Vorwort,Konzertbericht aus Geislingen, Kritiken zu verschiedenen Zines und Zeitschriften, Leserbriefe und ein Nachruf auf einen Freund, der sich umgebracht hat (Realität oder Geschichte? Ich weiß es nicht). Die 16 A5 Seiten sind sicher schon vergriffen, trotzdem die Adresse: Klaus N. Frick/ 7290 Freudenstadt. Postfa

NIEUWE KOEKRAND 77

Wahrlich, dieses Zine ist ein der besten der Welt. Um dies etwas bekannter zu machen, ist die Nr. 77 ausnahmsweise in englischer Sprache erschienen. Profi-Layout, Composer-Druck und natürlich der Inhalt (Kolumnen, "Pure Hate", "Gore", "WCF" und tausend andere tolle Sachen) machen dieses Heft zu einem Juwel. 68 A4 Seiten für 3 DM (erstklassiges Papier und Druck natürlich) bei Albert/ Cuypstraat 100-2/ 1072 CX Amsterdam.

Soweit also die Zines für diesesmal, noch'n Nachtrag zur letzten Besprechung: Der Kalender von Hamster ist natürlich für '87 und nicht für '86, außerdem kostet er nur 2DM incl. Porto.

Schon wieder USA

oder

Was Du schon immer über MAXIMUMROCKNROLL....

MARTIN SPROUSE
What the Fuck are you talking about?

Ein kurzer Ablauf meiner Reise, oder sollte ich besser sagen meines Aufenthalts, und ein paar Eindrücke die ich gesammelt habe.

Am 13.11.86 bin ich erst sehr spät(aufgrund der kleinen Party am Abend zuvor) am Münchener Flughafen gewesen und rüber nach New York geflogen. Dort war ich nur etwas länger als eine Woche, hab einen Gig im CBGB gesehen und bin viel in Manhatten rumgelaufen. Etwas Tourist gespielt - aufs Empire State Building, was sich wirklich gelohnt hat, will aber hier nicht näher drauf eingehen. Leute hab ich nicht zuviele getroffen und infolgedessen auch keinen Einblick in die Scene bekommen. Nach dem einen Gig im CBGB's kams mir aber irgendwie ziemlich brutal vor, irgendwie alles auf Angst/Respekt aufgebaut. Gewohnt hab ich bei Mykel, wo sonst, bei dem ich mich hier auch noch mal kurz bedanken will. Als es mir dann zu kalt wurde bin ich gen mein eigentliches Ziel aufgebrochen - California, sprich San Francisco. Ich bin mit dem Greyhound Bus rübergefahren, dauerte 2 1/2 Tage, durch Pennsylvania, Ohio, Indiana, Illinois, Iowa, Nebraska, Wyoming, Utah, Nevada und endlich California. War natürlich total stressig und ich würde es nicht nochmal machen, kanns aber nur empfehlen, sollte man einmal machen. Dann war ich also endlich in San Francisco wo ich dann auch gut 8 Wochen gelebt hab. Vielleicht gleichmal im voraus bevor ich näher auf San Francisco eingehe. Eine Woche war ich auch unten in Los Angeles - Hollywood, Pasedena, Long Beach, Cypress und Anaheim. War größtenteils ne tolle Zeit, sonnig und auch einen coolen Typen kennengelernt. Im Disneyland war ich auch und ansonsten nichts besonderes gemacht, einfach das Klima und das Feeling genossen.

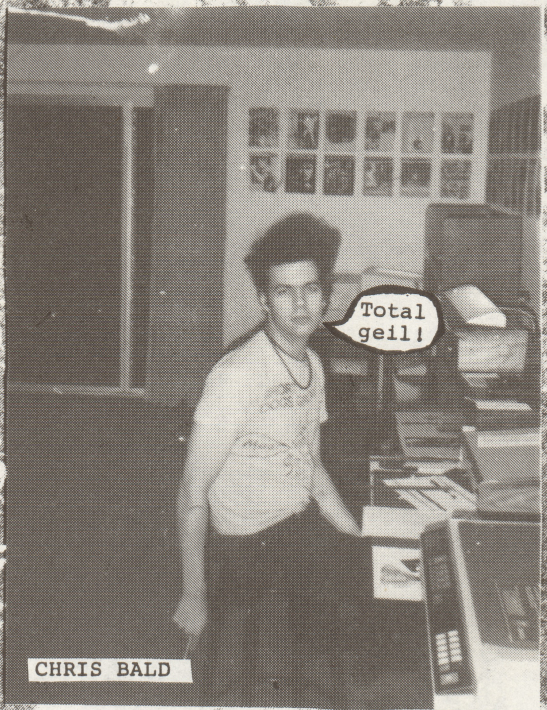
Hier nochmal ein kurzer Dank an Jackie, Thomas und einen langen Dank an Kirk und Stephanie und an Billy fürs übernachten bzw. zurückfahren.

Das war also meine Reise, jetzt werden sich bestimmt einige Fragen was ich die 8 Wochen in San Francisco gemacht hab, das werdet Ihr jetzt im folgenden erfahren.

Gewohnt hab ich im MRR Haus bei Tim und Martin, bei denen ich mich gleichmal herzlichst bedanken will. Ich war praktisch die ganze Zeit über beschäftigt, einmal damit die Stadt kennenzulernen die mir übrigens sehr gut gefallen hat die beste Stadt in der ich bisher war, einfach irgendwie geil. Dann hab ich mir Platten angehört um sie zu besprechen, am MRR mitgearbeitet, Interviews gemacht und vom tape geschrieben, sie getippt, mein'Tagebuch' getippt, auf gigs und Partys gegangen, am Warehouse gearbeitet, geschrieben, Radio gemacht, telefoniert, mich mit Leuten unterhalten, getrunken - eben alles was ich auch hier so mache - und es hat auch meistens Spaß gemacht.

Anfangs war es etwas schwierig für mich da ich alles an europäischen Maßstäben gemessen habe, was man aber einfach nicht machen kann, da es eben völlig anders ist. Das lief dann so das ich praktisch jeden Handschlag den die gemacht haben kritisiert und bemängelt habe - was natürlich nicht richtig war und das haben sie mir dann auch gesagt. Also hab ich beschlossen das alles mal kritisch zu beobachten und davon zu lernen. Verdammt ich weiß überhaupt nicht wo ich anfangen soll...Ich fang einfach mal mit MRR an.

Die haben einen Teil von einem Haus gemietet wo sie wohnen und auch sozusagen ihr Büro haben, mit all den Sachen vom Computer zum Kopierer über Schneidmatten zum Bleistift. Sie bekommen täglich ca. 30 Briefe von denen sehr viele unbeantwortet, aber gelesen, in den Müll wandern. Das ist natürlich irgendwo Kacke aber auch verständlich, denn bei der Masse von Post ists einfach unmöglich alles individuell zu beantworten. Das ist der Preis den man für die größe(z.Z. 14000 Auflage) zahlt, man kann es nicht mehr so individuell machen wie man gerne möchte. Allerdings haben die Maximum Leute auch gar nicht diesen Anspruch soo individuell zu sein, sie wollen in erster Linie monatlich über die Szene informieren, wie eine Art Katalog und da ist wenig Platz für Individualität. Geldmäßig siehts bei ihnen sehr gut aus, sie machen mit jedem Heft viel Gewinn. Den stecken sie aber nicht selbst ein sondern lassen ihn zurück in die Scene fließen, z.B. haben sie 30000 Dollar bisher ins Warehouse gesteckt. Natürlich ist MRR angemeldet und alles völlig legal.Was bei solchen Auflagen auch not tut. Falls es jemand interessiert, Tim ist 41 und Martin 20, Tim hat nen Teilzeitjob und Martin war während meiner Anwesenheit ohne Arbeit aber



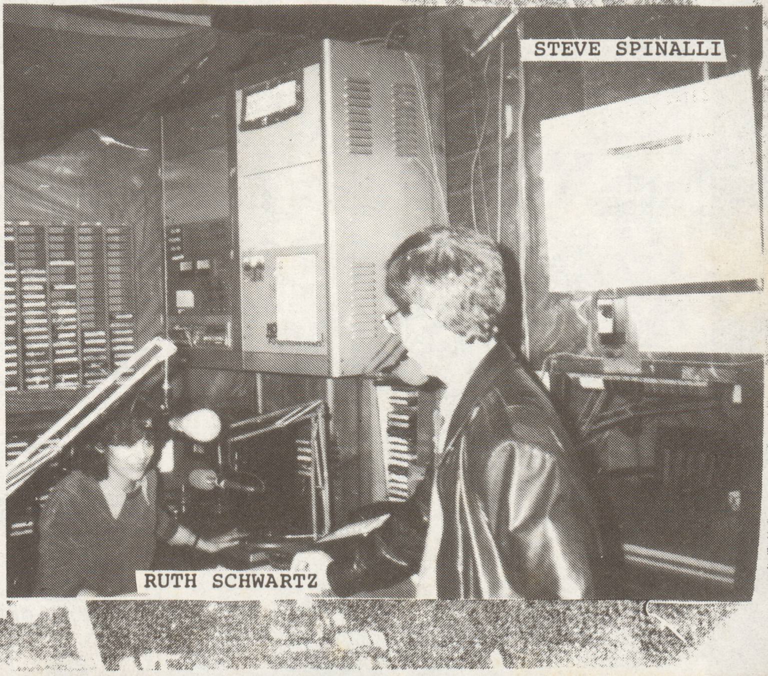
CHRIS BALD

Whats up dude

KIRK und STEPHANIE

auf der Suche. Da kann ich auch gleich meinen 'Kritikpunkt' ansetzen, Martin hat mehr oder weniger den ganzen Tag am zine gearbeitet, was aber nicht heißt das für 12 Stunden Arbeit da war - er hats nur entsprechend ausgedehnt - hier ein Layout, da was tippen dann wieder was anderes machen und immer sehr langsam. Meiner Ansicht nach wäre die Arbeit leicht am Stück in so 4-5 Stunden zu schaffen gewesen, wenn man intensiv dran gearbeitet hätte und dann wär es halt fertig gewesen. Martin hat es ganz gut geschafft immer 'am zine zu arbeiten'. Ich hatte manchmal den Eindruck das er gar nicht dran interessiert war schnell fertig zu werden, da er nicht so recht wußte was er sonst machen soll, ich will ihm das aber nicht unterstellen, kann mich leicht täuschen. Was mich anfangs auch etwas störte war die Art wie Tim die Plattenbesprechungen machte. Er springt meistens mit der Nadel von Lied zu Lied und macht dann die Kritik, kann ich mittlerweile auch verstehen da total viel Platten kommen und sehr viel Müll dabei ist, im übrigen weiß der Typ eben sehr gut über Musik bescheid und macht dennoch gute Plattenkritiken. Apropo Platten, die größte Sammlung die ich bisher gesehen hab, die haben echt alles. Dienstags ist dann immer die Radiosendung auf KPFA Berkeley, die wird meistens von Ruth, Steve, Brian, Walter, Martin, Tim und Gast DJ's gemacht. Da spielt jeder so 6 Lieder, neue Platten werden vorgestellt und meistens wird auch eine Band interviewt. Steve erinnert mich eher an einen Bankkaufmann als an einen'Punker' und so sieht er auch aus, Walter nennt ihn bezeichnenderweise den 'living cartoon', er ist halt mehr so der Musikinteressierte. Walter ist der totale Spaßvogel und immer am Grimassen schneiden und Blödsinn machen. Brian ist eher ruhig und gelassen und macht einfach ohne viel zu reden. Ja, und dann Ruth, sie macht den Vertrieb von MRR und hat auch ihr eigenes Label(von dem sie lebt) Mordam Rec., außerdem vertreibt sie die Alternative Tentacles Scheiben. Wie Ihr ja vielleicht rauslesen konntet sind Tim und Martin eher 'lasch' was Partys anbelangt, kann man ihnen aber nicht ankreiden, jedem das seine, ich respektiere sie auf jeden Fall voll, wenn man sich ansieht was Mrr für die Welt HC Szene getan hat kann man nur den Hut ziehen. Ich könnte es mir garnicht ohne sie vorstellen, sie sind auch tolle Leute - nicht ohne Fehler, aber wer ist schon perfekt? Aber zurück zu Ruth, sie ist eben mehr 'into partying', was zur Folge hatte das ich natürlich ziemlich oft mir ihr rumgezogen bin. Halt, Debbie darf ich nicht vergessen, sie arbeitet für Alternative Tentacles und wohnt mit Ruth zusammen. Sehr nettes Gespann, mit viel Energie, solche Frauen könnten wir hier auch gebrauchen (es gibt ja ein paar wenige). Mir fallen jetzt wieder die ganzen Leute eindie ich so getroffen habe, Lawrence z.B.von den LOOKOUTS - ein total geiler Typ und erst Victor der vollkommen abgedreht ist, oder Leslie die auch bei A.T. arbeitet. Tommy von FORETHOUGHT nicht zu vergessen und Bessie und Christina von New Beginning und Chris und Lydia aus DC. Ups, mit Arabella aus Bremen bin ich auch viel rumgezogen und die anderen Europäer die ich noch drüben getroffen hab, Marcel, Marco, Wouter, Achim, Oliver.... ich weiß da waren noch viel mehr geile Leute aber ich denke Ihr seid schon verwirrt genug also werde ich mal innehalten.

Jetzt mal zu den gigs, ich hab in den 10 Wochen über 70 Bands gesehen, sehr gute und nicht so gute, was aber viel wichtiger ist, mir gefallen gigs in Europa besser. Die Atmosphäre hier ist einfach besser(jetzt mal von den Warehouse gigs abgesehen). Die meisten großen gigs finden in der Farm statt, das ist so ne Halle die ca.1200 Leute fasst. Eintrittspreise von 6-10 Dollar was eigentlich noch geht. Bier gibts erst ab 21, wie überall sonst auch(das ist übrigens total nervig, jedesmal wenn man irgendwo Bier kaufen will wird man nach ID gefragt) was glaub ich ganz gut ist. Es hat fast bei jedem gig ne Pr-

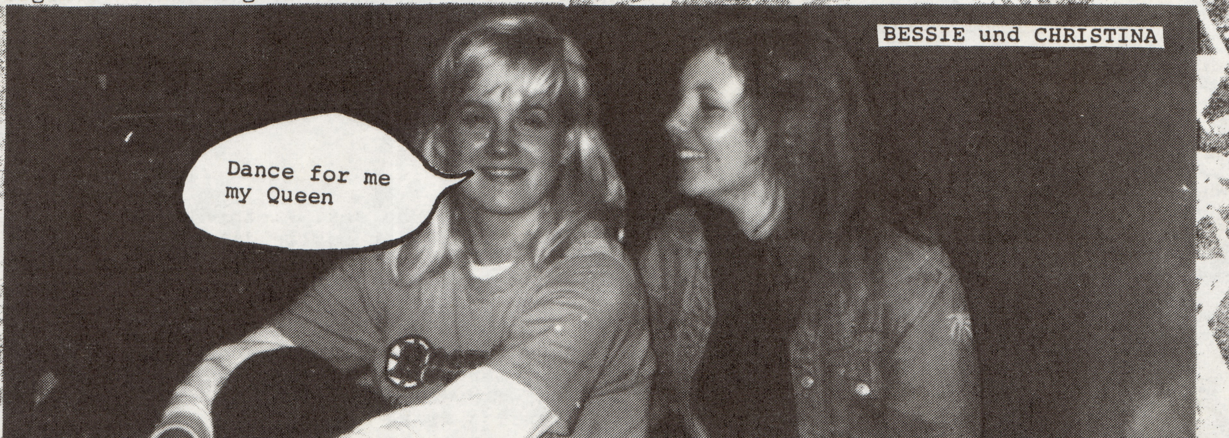


STEVE SPINALLI

RUTH SCHWARTZ

ügellei gegeben in die meistens Skinheads(mit US Flagge statt 'Ich bin stolz..' Aufnähern) verwickelt waren - die Skins sind also auch dort drüben ziemlich dumm. Auf der Bühne sind immer ein paar Ordner die dafür sorgen das die Leute nicht anwurzeln. Es ist allerdings erlaubt stage dives zu machen, wobei ich auch schon beim tanzen wäre. Gegen das was dort abläuft ist der hier bekannte Turnschuhbrutalpogo nichts. Die machen Circle thrash, ich würde eher Kesseltreiben nennen, da wird geschlagen, getreten, gestoßen und gesprungen ohne Rücksicht auf die anderen und sich selbst, einfach irrsinnig. Ich hab dort die tollsten dives gesehen und auch die tanzende Meute sieht gut aus aber mitmachen würde ich da nie und ich finde es auch nicht gut. Ich hab genau einmal getanzt und da war niemand sonst auf der Tanzfläche - das zum Tanz. Ich hab ja vorhin schon mal erwähnt das San Francisco für mich die bisher geilste Stadt ist und das ist sie wirklich. Ich auf jeden Fall bin echt begeistert von ihr, nicht nur das es gutes Wetter hat, irgendwie liegt ein cooles Feeling über der Stadt, noch dazu kommt das ich soviele nette und intelligente Menschen getroffen habe und mich schon nach 2 Wochen wie zuhause bzw.'schon 10 mal dortgewesen' fühlte. Allerdings bin ich mir sicher das San Francisco und zum Teil auch noch California völlig anders ist als der Rest der Staaten. Für mich hat sich der Aufenthalt auf jeden Fall gelohnt und ich werde auch wieder rüberfliegen. Übrigens war ich am 30.1.87 wieder hier im Lande.

Dies alles hier ist natürlich nur sehr kurz und erhabt keinen Anspruch auf vollständigkeit. Ich habs ja vorn schon mal unter meiner Kolumne erwähnt, wenn Ihr alles wissen wollt, welche Bands ich gesehen habe, welches Bier ich trank und all die anderen Details dann schreibt mir kurz ne Karte und ich mach ruck zuck wieder ein Tripzine(obwohls ja gar keins ist) - bei genügend Interesse. Natürlich ists am besten wenn man mal selbst rüberfliegt, hat mich übrigens alles in allem etwas mehr als 3000 DM gekostet, was ja wirklich nicht viel ist. Aber ich hörte es gibt Leute die schon Probleme haben 30 DM zu beschaffen....ich hatte die nicht. (jetzt dürft Ihr raten ob ich Zuhälter bin, im Lotto gewonnen hab, reiche Eltern hab oder gearbeitet hab). Dolf



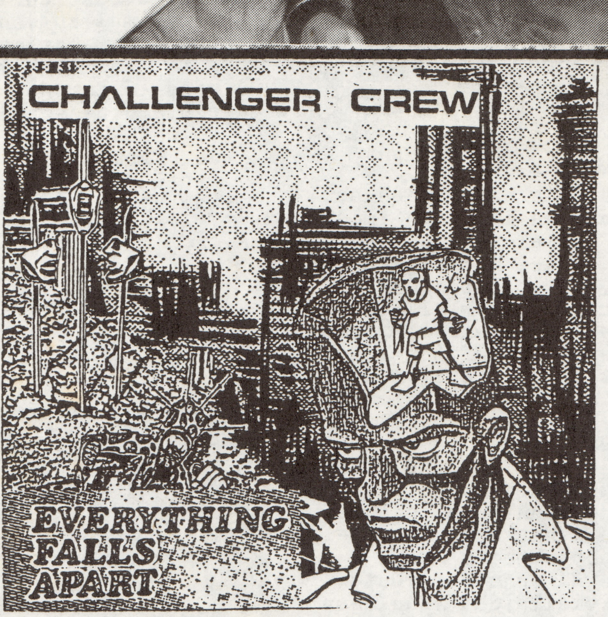
DOUBLE A MAIL ORDER

Aktuelle Listen gibt's gegen 80 Pf Rückporto.
Im Angebot sind deutsche, europäische und amerikanische Punk + HC Platten plus eine Auswahl an Thrash/Speed Metal und anderen Independents.

Alle hier aufgeführten Platten und Fanzines gibt es natürlich auch bei Double A!
Fordert spätestens 1998 die neueste Liste an!!

Wichtige Mitteilung !!!!

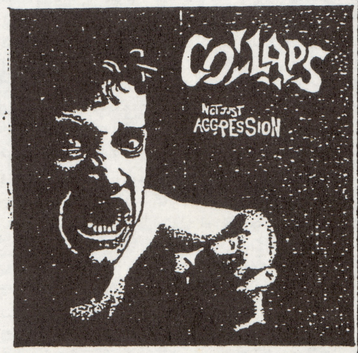
Sollte euer Plattenladen diese Scheiben nicht führen, macht ihn/sie darauf aufmerksam oder bestellt direkt bei Double A!!!



A & P Fanzine No.6

Interviews/Artikel mit
MARGINAL MAN (USA)
JELLO BIAFRA (DKs/USA)
BILLY and the WILLIES (D)
PLATTENPRODUKTION
TH'INBRED (USA)
COLLAPS (D)
G.A.S.H. (AUSTR.)

Dazu Meinungen, Plattenbesprechungen, allgemeines. 40 Seiten A4 in guter Druck qualität, Fotos, Artwork. Wer's noch nicht hat, sollte sich beeilen!!! Für 2,80 DM incl.Porto wirst auch DU Besitzer des garantiert letzten A & P's



ANTI HEROES
AND THE GOVERNMENT LAUGHS!
FUCK the HIPPIES

EVERYTHING FALLS APART / CHALLENGER CREW split LP

Ein erneuter Beweis, daß deutsche HC Bands nicht unbedingt schlechter sein müssen, als ihre US-Kollegen! Jede Band bringt 9 Songs, die in punkto Soundqualität und Einfallsreichtum nichts zu wünschen offen lassen sollte. Eine Co-Produktion von Double A und X-Mist.

ANTI HEROES "...and the government laughs!" 7" EP

Langerwartete 2.EP der Oberhausener Band. 5 Songs im alten Punkstil plus ein 36 seitiges Beiheft sollten auch DICH überzeugen! Zwar auf Double A, trotzdem eine Eigenproduktion!

DOUBLE A RECORDS
REINER METTNER
EICHENSTRASSE 14
5600 WUPPERTAL 2
W. GERMANY

COLLAPS "Not just agrression" 7" EP

Erstes Vinyl dieser Siegener Combo. Die 4 Songs bringen teils schnellen Hardcore, teils melodischen Punk-Rock. Faltcover und die Erstauflage in blauem Vinyl.

BRANDANSCHLAG

auf LoRa

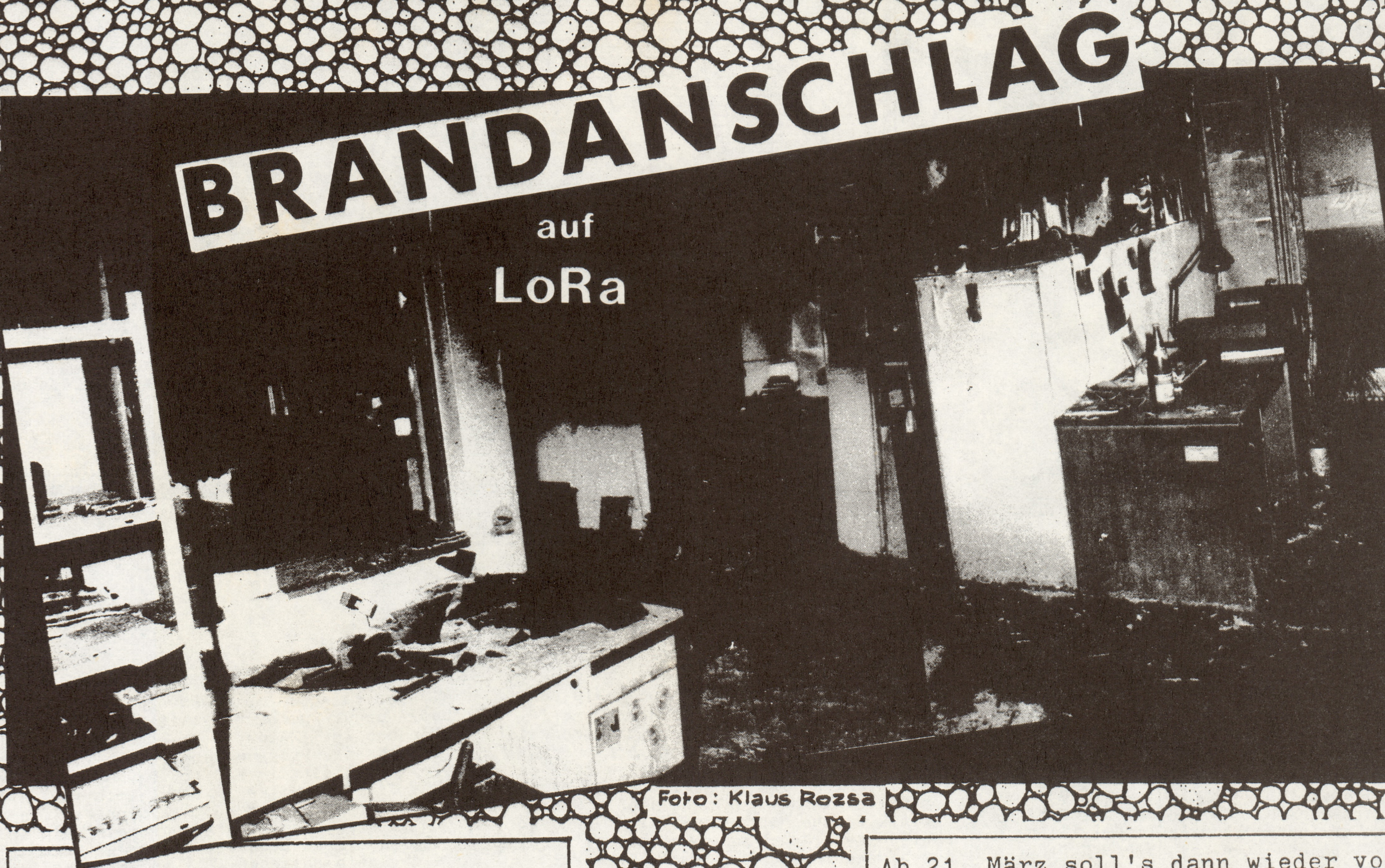


Foto: Klaus Rozsa

NEWS aus Zürich:

Wer die geniale "SPEED-AIR-PLAY" Radio-Show, ohne Übertreibung die mit Abstand beste Radiosendung ihrer Art in Europa, kennt, der weiß wahrscheinlich auch von welchem Sender die Show ausgestrahlt wurde, just auf jenen wurde ein Anschlag verübt: Am 19/20 Dezember '86 wurde im "LoRa" Feuer gelegt, von wem ist bis heute unbekannt, doch allem Anschein nach dürften es Rechtsextreme gewesen sein. Der Schaden wird größtenteils durch die Versicherung gedeckt, es ist auch schon ein neuer Raum in einem Ex-Cafe gefunden worden.
Allerdings will auch eine Filmcafe-Vereinigung in dieses Lokal. Am 14.Februar kommt dann raus, wer in's Cafe "BOY" darf. Wenn ihr das hier lest dürfte schon alles klar sein, höchstwahrscheinlich hat das "LoRa" den Raum gekriegt.
Seit dem 6. Januar ist die Frequenz nicht mehr 88,1, sondern neu 104,5 MHz (alle Lokalradios in Zürich mußten die Frequenz wegen des neuen Frequenzplans wechseln, - das hat nichts mit dem Sender "LoRa" oder dem Brandanschlag zu tun).

Staatsschu
hört eifri
Radio LoRa

Die Kantonspolizei hört die
gen des Alternativen Lo
Zürich (Radio LoRa) regeln
und wertet sie aus. Dies gel
ne Zweifel mit zu den Aufg
Kantonspolizei im Rahmen
ventiven Staatsschutzes», e
Regierung in ihrer Antwort
Anfrage aus dem Kantonsra

In ihrer Antwort macht die
deutlich, dass das Überwacher
dungen von Radio LoRa zu der
der Kantonspolizei gehöre:
Staatsschutzaufgaben betreuten Organen der Kantonspolizei Zürich fällt im Rahmen ihrer präventiven Arbeit unter anderem die Aufgabe zu, auf Kantonsgebiet die Aktivitäten und politischen Ziele von Organisationen mit extrempolitischen Tendenzen zu beobachten und zu bewerten.» Und zu diesen Organisationen gehört nach Ansicht der Regierung auch Radio LoRa: «Die Mitarbeiter des Alternativen Lokalradios Zürich (Radio LoRa) haben seit dessen Bestehen in zahlreichen Beiträgen ihre politische Einstellung bekanntgegeben und sich dabei auch oft mit extremistischen Ideologien und Konzeptionen identifiziert.» *(TA)*

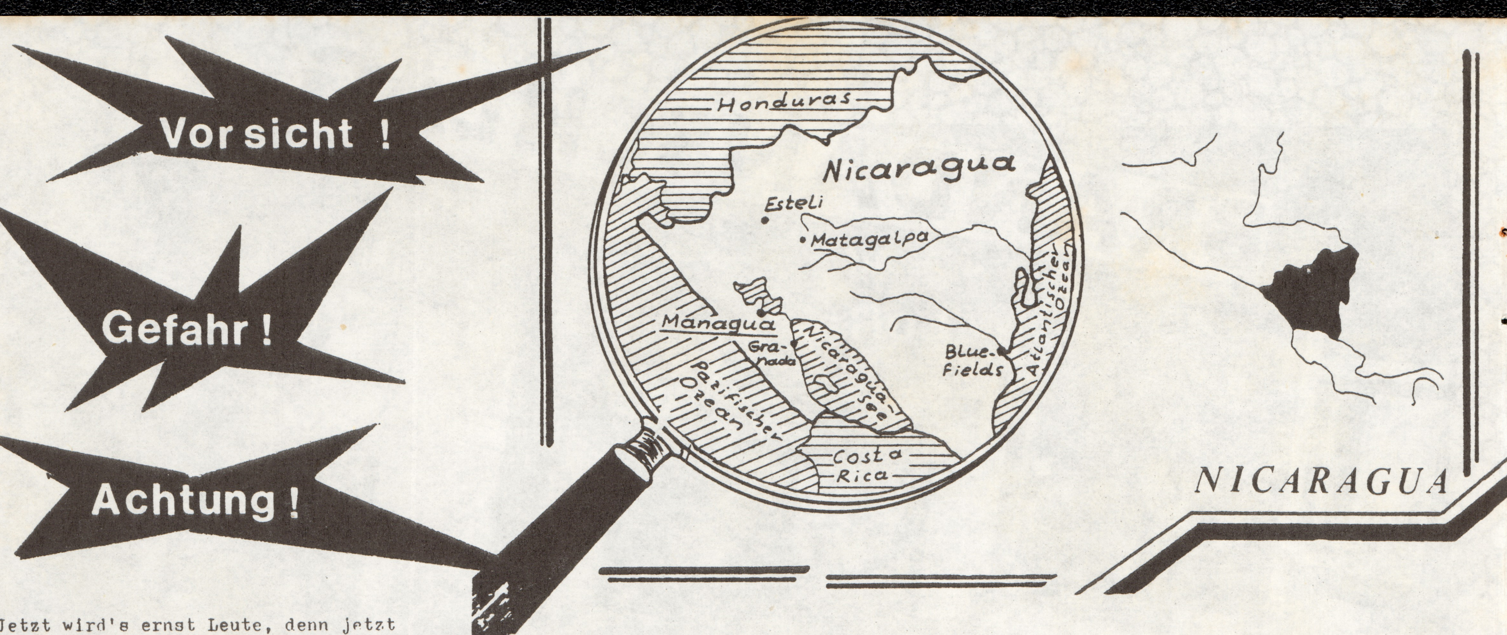
Ab 21. März soll's dann wieder voll weitergehen, denn zur Zeit kommt im "LoRa auf 104,5 nur ein Endlosband und um 18 Uhr jeweils ein Kurzinfo.
Ab März '87 werden dann dem SPEED-AIR-PLAY feste Daten zugeteilt, die dann regelmäßige Sendungen erlauben oder besser ermöglichen.
Viel Glück von hier aus!!!

- NEUE FREQUENZ: 104,5 MHz
- SENDET WIEDER AB 21.MÄRZ
- Neues STUDIO

Die Sendungen werden in Deutschland übrigens von einigen Leuten vertrieben oder direkt von Röbi, dort könnt ihr natürlich auch noch mehr Infos kriegen.

SPEED-AIR-PLAY!
die EINZIGE HARDCORE (Thrash, Punk, Speedmetal)-RADIO-SHOW der Schweiz!

KONTAKT
RÖBI ZOLLINGER
STAUFFACHERSTR. 145
8004 ZURICH/SWITZERLAND



Jetzt wird's ernst Leute, denn jetzt kommt ein politischer Artikel. Also bitte nicht mehr kichern, 'nen ernsten Gesichtsausdruck auflegen und euer Hirn schleunigst auf Politik einstellen. Was? Ihr wißt nicht was ich meine? ich meine genau das was ich gesagt hab, schaltet alle anderen Schubladen eures kleinen Köpfchens aus, denn jetzt geht's um Politik und nicht etwa um Kochen, Essen oder gar Musik.
Falls ihr dazu nicht in der Lage seid dann gehört ihr wohl nicht zu diesen netten Menschen, die man in sogenannten "linken"Kreisen so häufig findet, die es nämlich schaffen, je nach Bedarf ihr Gehirn völlig auszuschalten,bis eben auf den kleinen Teil der mit dem passenden Etikett versehen ist. Es gibt da 'ne ganze Reihe von Möglichkeiten der Untergliederung, z. Bspl. Ohrenputzen, Gähnen, Kochen, Fensterputzen, Musik oder eben Politik. Das erleichtert das Denken ungemein, weil immer nur ein kleiner Teil des Schädelinhalts in Betrieb ist. Vorraussetzung ist natürlich, daß sich die verschiedenen Gebiete in keinster Weise berühren oder gar Überlappen, so ist es logisch, daß Musik zum Beispiel überhaupt gar nichts mit Politik zu tun haben kann. Liegt ja auch sowieso zwei Schubladen weiter, getrennt durch Häckeln und Schwimmen. Verwirrt? Ganz cool bleiben. Worauf ich hinaus will. Dem TRUST wurde von einigen Stumpfen äh oder besser Linksfaschisten (bin mal gespannt wer sich jetzt wieder angesprochen fühlt, du hoffentlich nicht Carlo) vorgeworfen es sei viel zu unpolitisch. Klar ist es ja auch, es steht schließlich Hardcore drauf und nicht Politik.
Tja und weil Hardcore draufsteht wird entsprechendes Programm abgerufen. Programm Politik bleibt im Koffer. Da nun aber nur der Teil des Hirns in Betrieb ist auf dem Hardcore steht ist Politik nicht zu finden. Is ja klar, ich könnte ja gemein sein und einfach frech behaupten, daß das Heft an sich, sein Bestehen, wie es entsteht, wie es vertrieben wird usw. schon alles Politik ist. Aber keine Angst ich will euch ja nicht dazu zwingen eure Schubladen umzuräumen. Damit alles beim Alten bleibt, der nachfolgende Artikel ist politisch! Warum? Weil's drüber steht!

MOSES

NICARAGUA oder "DAS BLUTENDE HERZ LATEINAMERIKAS" ist bald ausgeblutet.

Seit gut sieben Jahren spielt sich in Nicaragua ein unerklärter Krieg zwischen den USA und dem sandinistischen Nicaragua ab. In der bürgerlichen Presse gehören die täglichen Greuel dieses Krieges zu den Alltagsmeldungen, die so am Rande vermerkt mitlaufen, höchstens skandalträchtige oder hochpolitische (das Niedergemetzel von Zivilisten ist schon fast ohne Belang) Ereignisse, wie die 100 Millionen Dollar Contra-Hilfe oder die Gefangennahme des im Auftrage des CIA waffenschmuggelnden, aus diesem Krieg Profit ziehenden US-Söldners "Eugene Hasenfus", rücken noch kurz ins öffentliche Interesse, sonst aber wird das Land in seiner Not im wahrsten Sinne des Wortes totgeschwiegen.

Am 19.Juli 1979 erhob sich das nicaraguanische Volk gegen den Diktator Somoza, dessen Dynastie schon seit fast einem halben Jahrhundert dort herrschte, und jagte ihn aus dem Land, wobei ihm viele Nutznießer der Diktatur aus Angst um ihren Kragen folgten. Seitdem kämpft Nicaragua einen Zweifrontenkrieg, zum einen gegen die Contras in den ungesicherten Grenzgebieten im Norden und Süden, zum anderen einen gegen die offizielle Propaganda der US-Regierung und einiger anderer westlicher, plakativ demokratisch gesinnter Staaten, wobei sich die BRD durch eine besonders dümmliche Vasallentreue hervortut. Seitens der US-Regierung wird eine systematische Verdrehung der Fakten betrieben. So werden Nachbarstaaten Nicaraguas, also Guatemala, El Salvador und Honduras als Musterbeispiele für Demokratien in Südamerika angeführt und betont wird vor allem, daß die Menschenrechtsverletzungen zurückgehen, während Nicaragua immer wieder als die grausame, aufgezwungene kommunistische Diktatur, unter welcher das Volk leidet, dargestellt wird. Genauer betrachtet, verhält es sich doch genau entgegengesetzt, der einzige Makel Nicaraguas ist, daß es durch sein System, welches kein sogenannter Kommunismus sowjetischer Machart ist, den wirtschaftlichen Interessen der US-Multis (vgl. hierzu auch "Multi-Death Corporations"-Single von MDC) im Wege steht.

Nicaragua startete 1979 einen Versuch, Demokratie von unten zu machen, doch von der freien,pluralistischen westlichen Welt, wird dem Land, das bei seinen nur drei Millionen Einwohnern gute Hoffnung auf Erfolg haben kann, nicht einmal die Chance zugestanden, es auszuprobieren. Das Projekt Nicaragua (grob umrissen: Alphabetisierung, kostenloses Gesundheits- und Schulwesen für alle, gerechte Löhne, freie und faire Wahlen, demokratische Partizipation im öffentlichen und betrieblichen Leben, Gleichberechtigung der Frau in der Gesellschaft, privater Besitz unter staatlichem Schutz, etc.) mit seinen drei Grundprinzipien Blockfreiheit, politischer Pluralismus und gemischter Wirtschaft steht in seiner Art auf der ganzen Welt alleine da. Da sagte Ronald Reagan in einer Rede für die Bewilligung der 100 Millionen Dollar Contra-Hilfe: "That makes me a Contra, too!" ("Das macht mich auch zu einem Contra!") und fand das auch noch witzig. Wer weiß, was in den verkalkten Gehirnwindungen eines krankhaft antikommunistischen, senilen Mannes vorgeht,denn es ist wirklich kein Geheimnis, für welche Politik sich die Contras zu verantworten haben. Allenfalls durch den von der US-Regierung finanzierten Krieg wird Nicaragua dorthin getrieben, wo es Reagans Meinung nach schon immer war: in die Arme der Sowjets, zur Einschränkung des Pluralismus und zu einer staatlich gelenkten Kriegswirtschaft. Mary Dutcher, eine US-amerikanische Juristin (ehemals stellvertretende Staatsanwältin), welche sich im November und Dezember mit zwei Nicaraguanern (Faustima Rugana, Campesina (=Bauersfrau) und Jose Ramon Perez Zapata, Fernmeldetechniker bei der nicaraguanischen Post) auf einer Informationsreise durch Deutschland befand, verfaßte im Auftrag des Washington Office on Latin America (einer von der Regierung unabhängigen Organisation) eine Untersuchung über Kriegsrechtsverletzungen beider Seiten in Nicaragua (Titel: "Violation of the Laws of War by both sides in Nicaragua"), welche 139 Fälle der Contras und 21 Fälle der nicaraguanischen Armee in der Zeit von Februar bis Dezember 1985 dokumentiert, in denen der Artikel 3 der Genfer Konvention von 1949 verletzt wird, der vor allem dem Schutze der Zivilbevölkerung bei internen bewaffneten Auseinandersetzungen dient. Nebenbei bemerkt: Mary Dutcher wies in ihrer Untersuchung mehr Kriegsgerichtsverletzungen auf sandinistischer Seite nach, als es die US-Regierung vermochte, was ebenfalls für sich spricht, eine mangelnde Objektivität kann ihr nicht vorgeworfen werden. Die kernaussage dieser Untersuchung ist, daß die Contras keinen Unterschied zwischen militärischen und zivilen Zielen machen, der Krieg wird also gegen das Volk und nicht nur gegen die bösen, sandinistischen Unterdrücker geführt. Minen werden auf zivilen Verkehrswegen gelegt, was schon Hunderten das Leben kostete, Schulen, Krankenhäuser und Nahrungsmittelspeicher zerstört. Sabotage, Verstümmelungen, Folterungen, Entführungen, Vergewaltigungen und Morde gehören zur Tagesordnung. Auf das Konto der Contras gehen bisher über 16000 Tote, 7000 Verletzte und 5000 Entführte. Weitere Folgen sind unzählige Waisenkinder und Flüchtlinge, also Campesinos, die ihr Land in den Kampfzonen verlassen mußten. Zusammenfassend stellt der sogenannte WOLA-Report fest:

"Das Übergewicht an Beweismaterial deutet auf eine Fortsetzung systematischer grober Verletzungen der Genfer Konvention durch die Contrakräfte hin. (...) Auf der anderen Seite scheint es sich bei den Verletzungen, die von Mitgliedern der nicaraguanischen bewaffneten Streitkräfte begangen wurden, umrelativ isolierte Fälle von Machtmißbrauch und Verstößen gegen die militärische Diziplin zu handeln.(...) Es gibt keine Anhaltspunkte dafür, daß Verletzungen durch Vorgesetzte absichtlich übersehen werden."

Das ist die Situation heute und sie macht einem auch klar, für wessen Freiheit die sogenannten "freedom fighters" kämpfen, lediglich für ihre eigene! Denn, wer sind die Contras hauptsächlich? Geflohene Somozisten, Leute die von der Diktatur profitierten (Fabrikanten, Beamte und andere Schergen), und Großgrundbesitzer, die "ihren" Grundbesitz durch treue Dienste an Somoza erhielten, machen das Gros der Contra-Armee (ca. 20 000 Mann stark) aus. Es wird aber auch geschätzt, daß es sich bei 4-5000 Mann um Entführte handelt, die durch physischen Zwang oder materielle Anreize bei der Stange gehalten werden. Diese haben durch das 1982 verabschiedete Amnestiegesetz die Möglichkeit, sich straffrei den Behörden zu stellen. Ihnen wird sogar materiell und bei der Reintegration geholfen, so wird jeder Einzelfall in der jeweiligen Dorfgemeinschaft durchgesprochen.

Die Motivation der Contras liegt eigentlich nur in der Rache (der ehemals Reichen) und im puren Antikommunismus, sowohl traditionell als auch materiell begründet. Auch für die USA dürften kaum andere Gründe in Frage kommen. 1986 waren vier Vietnamveteranen von "Veterans for Peace" (VfP erregen großes Aufsehen in den USA, indem sie ihre Kriegsauszeichnungen, die höchste Ehre für einen US-Bürger, wieder zurückgeben.) in Nicaragua, wo sie bestürzt feststellten, daß es sich in Nicaragua ähnlich wie in Vietnam vor dem Eingreifen der USA verhält und begangen einen Hungerstreik vor dem Capitol. Es ist aber unwahrscheinlich, daß die USA einen offenen Krieg beginnen (außer Ronald reagan dreht ganz durch), da der von ihnen zur Zeit betriebene "low-intensity-war" möglicherweise viel effektiver ist und die USA ihr Image als Verfechter von Freiheit und Frieden vor der Weltöffentlichkeit damit aufrecht erhalten können. Die elegante Lösung , den unerwünschten Fremdkörper in Mittelamerika durch Hunger und chaotische Zustände (Wirtschaftsembargo!) auszumerzen, macht eben weniger Lärm als ein Bombenteppich.
(verfasst von Carlo Kallen/ Ahornstr. 9/ 8961 Wiggensbach)

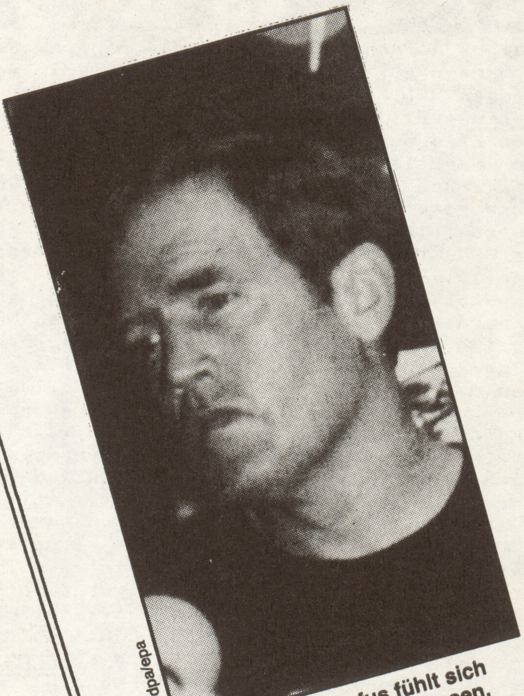


Foto: dpa/epa

Eugene Hasenfus fühlt sich von Washington verlassen.

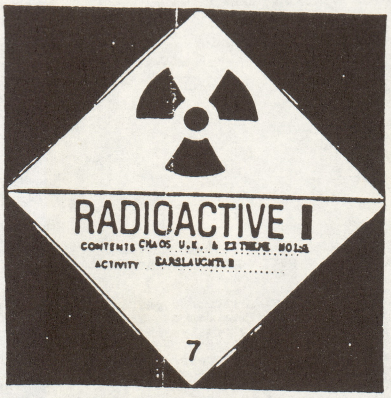
O.K. Leute das war's, ich finde das Thema ist ernst genug; trotzdem werde ich in Zukunft solche Sachen wenn's geht nicht mehr reinbringen, ich denke, daß gewisse andere Zeitschriften auf diesem Gebiet bedeutend bessere Möglichkeiten haben.

Schreibt eure Meinung dazu.

OUT NOW!

MANIC EARS RECORDS
BOX 666
FULL MARKS BOOKSHOP
37 STOKES CROFT
BRISTOL BS2 3PY
ENGLAND

OUT NOW!



CHAOS UK/EXTREME NOISE TERROR
'EARSLAUGHTER'SPLIT LP
UK-£4/EUR-£5/USA-PUSMORT RECORDS
OTHER-£6.50

MANIC EARS

TEL;(0272)291066

CIVILISED SOCIETY?

CIVILISED SOCIETY?'SCRAPMETAL'LP
UK-£4/EUR-£5/USA-$10/OTHER-£6.50

PRICES INCLUDE POSTAGE & PACKING,
SEND CASH,IMO,PO(NO US CHECKS!),
PAYABLE 'MANIC EARS RECORDS',

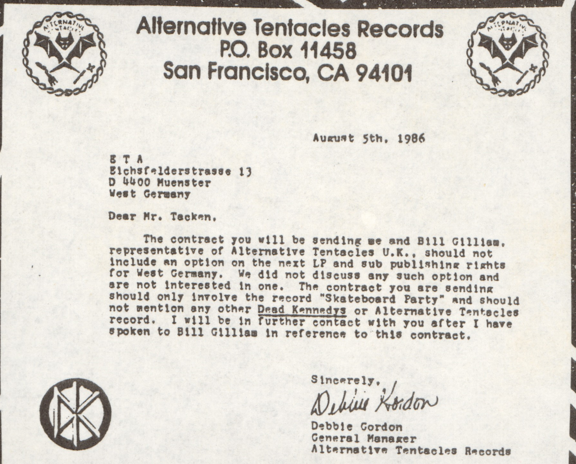
SOON COMING;FRANKFURTER/BAD DRESS SENSE LP

A SKATEBOARD PARTY

Für einiges Aufsehen hat das Jello Biafra-Interview in A&P nr.6 gesorgt. Herr Biafra erhebt darin schwere Vorwürfe gegen MÜLLEIMER RECORDS bezüglich der "SKATEBOARD PARTY"-Live-LP!!! Er behauptet er habe nur von 1000 gepressten LP's durch STARVING MISSILE gewußt, und Mike habe ihm nach langer Zeit dafür auch Geld geschickt.... Allerdings habe MÜLLEIMER ohne sein Wissen 9000 Exemplare nachgepresst - und auch nie irgendwelche Tantiemen dafür bezahlt! Jello Biafra habe dann erst auf Nachfragen bei der GEMA von diesen "illegal" nachgepressten Platten erfahren.....
Tatsache ist jedoch, daß alle Platten von Mike Just gepresst wurden, MÜLLEIMER lediglich bei den Nachpressungen den Vetrieb übernommen hatte. Und alle gepressten LP's wurden auch korrekt abgerechnet, und Anteile (wie vereinbart) an die DEAD KENNEDYS abgegeben! Es läßt sich nachweislich belegen, daß STARVING MISSILE mehr als 20000,-DM an ALTERNATIVE TENTACLES abgeführt hat....und Jello Biafra wäre wohl reichlich naiv, anzunehmen, dieses Geld wäre lediglich für die ersten 1000 Scheiben gedacht...Zumal auch vor jeder Pressung ein Vertrag mit ALTERNATIVE TENTACLES abgeschlossen wurde! Zusätzlich wurden auch pro Platte Dm 1,32 GEMA-Gebühren gezahlt - von illegalem Bootlegging kann also keine Rede sein!
Der Verkauf der "SKATEBOARD PARTY" wurde dann Anfang'85 eingestellt - auf Wunsch von ALTERNATIVE TENTACLES.
Dies wurde von MÜLLEIMER bis zum Juli 86 eingehalten. Zu dem Zeitpunkt fragte MÜLEIMER(bzw.sein Musikverlagspartner Erick Tacken/ETA) bei ALTERNATIVE TENTACLES nach, um einen Vertragsabschluß zu erreichen für die Pressung/LIzenzierung von weiteren "SKATEBOARD PARTY"LP's.....MÜLLEIMER erhielt daraufhin auch eine "positive" Antwort von dem Label der DEAD KENNEDYS....
Allerdings scheint dieser geplante Vertrag nun geplatzt, da die "SKATEBOARD PARTY" im Herbst 86 verschiedenen Großhändlern aufs Neue angeboten wurde - ohne daß es in der Zwischenzeit zu einem Abschluß zwischen MÜLLEIMER und ALT.TENTACLES gekommen wäre!
Jello Biafra beschuldigt nun Thomas Ziegler diese Platten voreilig und ohne seine Zustimmung angeboten zu haben. Ziegler wiederum versichert, dies nicht getan zu haben - schon allein um nicht den anstehenden Vertragsverhandlungen zu schaden....

Der Einzige der Klärung in diese Sache bringen könnte, ist Jello Biafra selbst, indem er bei seinen Großhändlern nachfragen würde, von wem ihnen diese erneute Pressung der LP angeboten wurde!
Mehr dazu eventuell im nächsten TRUST...Wer sich für die Sache interessiert, kann ja bei Mike Just bzw. MÜLLEIMER um Kopien der Belege nachfragen! Untenstehend noch eine Kopie eines Briefes von ALTERNATIVE TENTACLES an Erick Tacken, der bestätigt, daß es Verhandlungen über eine erneute Pressung der LP durch MÜLLEIMER gab!

Wir sind mit Alternative Tentacles in Kontakt und versuchen der Sache auf den Grund zu gehen.



Alternative Tentacles Records
P.O. Box 11458
San Francisco, CA 94101

August 5th, 1986

E T A
Eichsfelderstrasse 13
D 4400 Muenster
West Germany

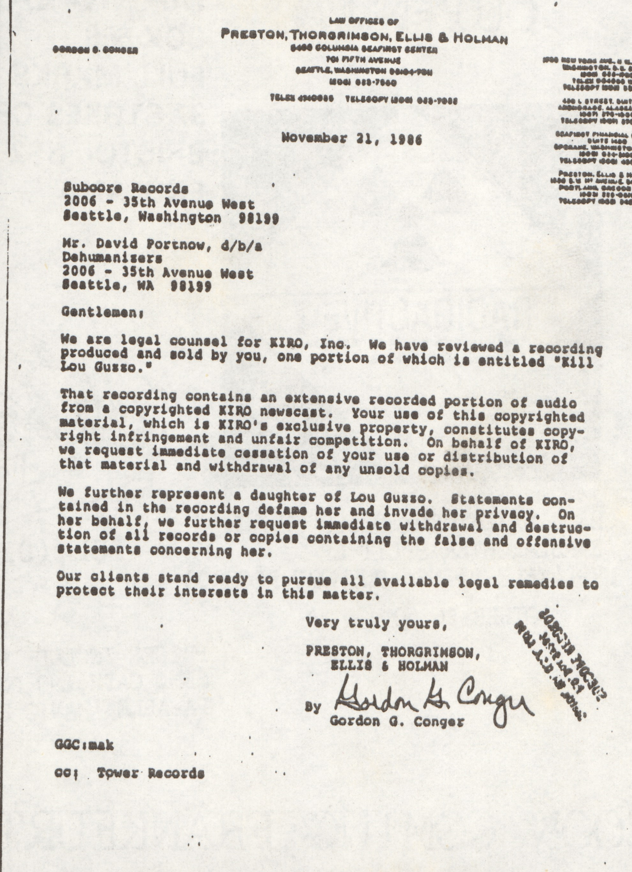
Dear Mr. Tacken,

The contract you will be sending me and Bill Gilliam, representative of Alternative Tentacles U.K., should not include an option on the next LP and sub publishing rights for West Germany. We did not discuss any such option and are not interested in one. The contract you are sending should only involve the record "Skateboard Party" and should not mention any other Dead Kennedys or Alternative Tentacles record. I will be in further contact with you after I have spoken to Bill Gilliam in reference to this contract.

Sincerely,
Debbie Gordon
Debbie Gordon
General Manager
Alternative Tentacles Records

ZENSUR CONTRA SUBCORE

Wenn's in den Staaten um Zensur geht, dann trifft das bisweilen kleine Labels wie ALTERNATIVE TENTACLES. Darüber brauchen wir jetzt im Moment wohl kein weiteres Wort reden, da der Prozeß in der "Penis Landscape" eh noch nichts neues gebracht hat.
Es kommt jedoch auch vor, daß einem winzigen Label auf die Füße getreten wird. In unserem aktuellen Beispiel ist es SUBCORE REC., ein wirkliches korrektes Label, das uns bereits die ACCUSED LP oder die neue SLAM LP beschert hat. Stein des Anstoßes war die DEHUMANIZERS 7" "Kill Lou Guzzo". Die Sache erscheint angesichts der AT/MORDAM-Sache lächerlich, bereitet Dave von SUBCORE aber doch reichlich Kopfzerbrechen. Den Rechtsanwälten zufolge benutzen die DEHUMANIZERS auf der Platte einen Ausschnitt einer KIRO-Nachrichten- Sendung, was eine Verletzung des Copyrights darstellt. Weiterhin fühlt sich eine Tochter von Lou Guzzo, einem kleinen amerikanischen Fernsehstar, durch die Platte diffarmiert und sieht dazu noch ihre Privatsphäre bedroht.
Ganz so schlimm, wie anfangs befürchtet, scheint die Sache nicht zu sein, so zumindest hat es Dave mir in einem Brief versichert. Er darf die Platte weiterhin verkaufen (und er tut dies jetzt sogar noch billiger) und kann jetzt zudem noch hoffen, daß die in Kürze erscheinende DEHUMANIZERS LP ein Renner wird.
Was können wir daraus lernen? Vielleicht vorsichtig damit zu sein, was für Material man für seine Platten verwendet, und natürlich zum anderen, daß sich manche Leute durch die geringfügigsten Lappalien bereits auf die Füße getreten fühlen..........



LAW OFFICES OF
PRESTON, THORGRIMSON, ELLIS & HOLMAN

November 21, 1986

Subcore Records
2006 - 35th Avenue West
Seattle, Washington 98199

Mr. David Portnow, d/b/a
Dehumanizers
2006 - 35th Avenue West
Seattle, WA 98199

Gentlemen;

We are legal counsel for KIRO, Inc. We have reviewed a recording produced and sold by you, one portion of which is entitled "Kill Lou Guzzo."

That recording contains an extensive recorded portion of audio from a copyrighted KIRO newscast. Your use of this copyrighted material, which is KIRO's exclusive property, constitutes copyright infringement and unfair competition. On behalf of KIRO, we request immediate cessation of your use or distribution of that material and withdrawal of any unsold copies.

We further represent a daughter of Lou Guzzo. Statements contained in the recording defame her and invade her privacy. On her behalf, we further request immediate withdrawal and destruction of all records or copies containing the false and offensive statements concerning her.

Our clients stand ready to pursue all available legal remedies to protect their interests in this matter.

Very truly yours,

PRESTON, THORGRIMSON,
ELLIS & HOLMAN

By Gordon G. Conger
Gordon G. Conger

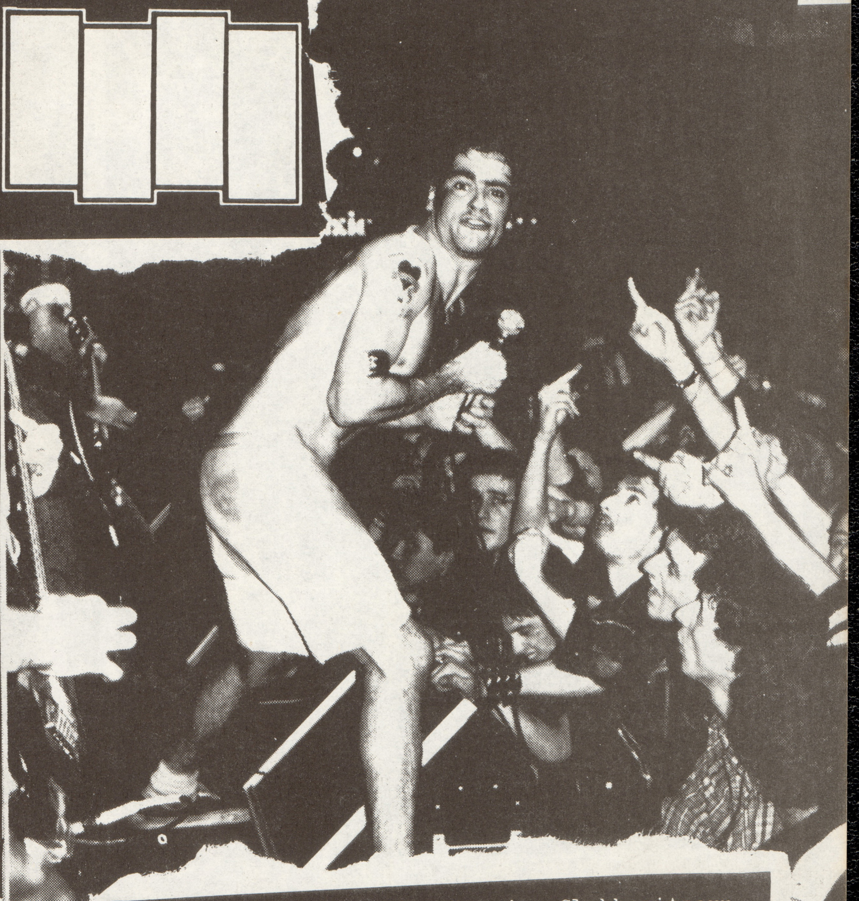
GGC:mak

cc: Tower Records

BLACK FLAG

Nachruf

> "As a parent, I found it an anti-parent record"
> - Sticker auf "DAMAGED"
>
> "Energie kann man nicht zerstören, man kann sie nur umformen."
> - Albert Einstein
>
> "Ich zeigte dem Manager eines Clubs Fotos, die die Gruppe zeigen, wie sie systematisch ihr Appartment mit Kreissägen, Axten, Hämmern und ihren bloßen Händen zerstören. Er fragte, warum. Ich erzählte ihm, weil ich es so wollte. Er meinte, daß wir wohl nicht die richtige Band für seinen Club wären."
> - Chuck Dukowski, WÜRM
>
> "Ich weiß, die Welt hat Probleme. Die hab ich selbst. Aber nicht von der Art, daß man sie mit ner Atombombe lösen könnte."
> - BLACK FLAG
>
> "Es ist schwer zu überleben. Ich weiß nicht, ob ich es schaffe."
> - BLACK FLAG



BLACK FLAG sind nicht mehr. Endgültig! Scheiße, Mann, für mich waren BLACK FLAG immer die Größten. Gestandene 10 Jahre scherten sie sich einen Dreck um Konventionen, taten sie immer das Gegenteil von dem, was ihre Fans erwarteten, verkamen zum Schluß allerdings immer mehr zum Zweimannunternehmen Greg Ginn/Henry Rollins... Trotzdem Scheiße.

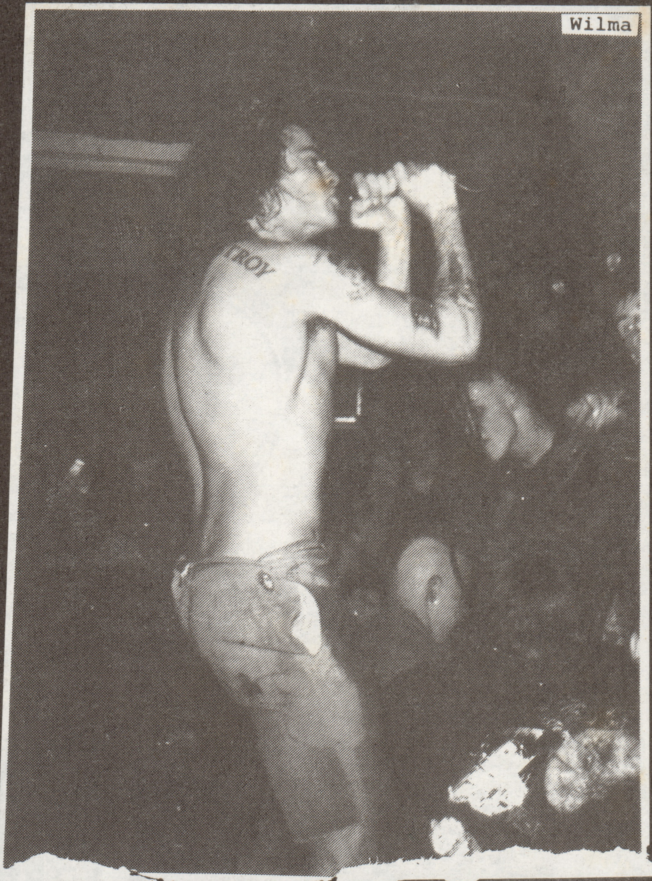
Ich kann mich noch gut erinnern, es war im Sommer 82, ich war 16 und fing langsam an, mic mich für Punk mehr als nur zu interessieren. EXPLOITED, DISCHARGE und so waren angesagt. Zu der Zeit kam so ziemlich die erste Importscheibe aus den Staaten: "DAMAGED" von BLACK FLAG - und war sofort der Verkaufsschlager im Optimal, dem Münchner Indie-Platten-Shop. 25.- waren ne Menge Geld, aber ich holte sie trotzdem, und weiß eigentlich nur noch, daß ich nach dem Anhören den Rest des Tages Kopfweh hatte... Mann, was für ein Gefühl! BLACK FLAG hatten auch mich gepackt, jede einzelne Rückkoppelung ging mir das Rückenmark rauf und runter - und auf dieser Platte gibt es beileibe nicht gerade wenig...

Für FLAG begann der Wahnsinn bereits 76. Greg Ginn, ein harmlos, schüchtern aussehender Durchschnittstyp, versammelte in LA einen Haufen Wahnsinniger um sich und startete die Band. Das erste Programm dauerte etwa 5 Minuten und umfaßte 6 Songs. Bei jedem Set verwandelte sich Greg in ein außerirdisches Wesen und versuchte, weitestgehend erfolglos, allen 6 Gitarrensaiten gleichzeitig den Garaus zu machen. Was er dabei aber rausholte, reichte, um FLAG binnen kürzester Zeit zu der Band der Fertigen LA's zu machen - und das, obwohl FLAG noch nie gespielt hatten. BLACK FLAG hatten nichts zu tun mit California Dreamin', blonden Surfern mit Zahnpastareklamelächeln und Happy Go Lucky. BLACK FLAG waren pure Aggression und wurden von allen gehaßt: Von den Clubbesitzern was dazu führte, daß sie schon bald nirgendwo mehr auftreten konnten; von den Fans, die die Band regelmäßig mit allem eindeckten, was nicht niet- und nagelfest war; von den Nicht-Fans, die sich in ihrem Verhalten nicht sonderlich von den Fans unterschieden; von den Plattenfirmen, was schließlich zur Gründung von SST-Records führte; und natürlich und in ganz besonderem Maße von den Cops, denen die Band innallen Belangen ein Dorn im Auge war: Die seltenen Konzerte wurden in der Regel abgebrochen. BLACK FLAG ihrerseits haßten all diese Gruppierungen und rächten sich, in dem sie sich einen Scheißdreck darum scherten, weiter ihre Musik machten, und die Stadt mit ihren Postern zukleisterten. Kleinkrieg war angesagt.

Das Problem der Band war, den geeigneten Sänger zu finden, und, was sich als das größere erwies, endlich vernünftige Aufnahmen zustandezubringen. 78 schafften sie es schließlich, ihre Aggressionen erstmals auf Vinyl zu bannen. "Nervous Breakdown" wurde zwar nicht der Erfolg, ist aber angesichts der Tatsache, was sich sonst noch so auf dem Musikmarkt tat, geradezu eine Erleuchtung. Die EP enthält 4 Songs, allesamt kurz, hart und voller Haß und Nihilismus. "Fix Me", "I've Had It", "Wasted" und der Titeltrack enthalten bereits alle Bestandteile des späteren BLACK FLAG-Sounds, natürlich noch nicht ganz so scharf und kompromißlos, aber doch vorhanden. Die Single läßt dennoch die gesammelten 77er-GB-Punk-Kohorten dastehen wie lahme Laffmeier. Außerdem kam die Platte auf SST raus, dem neuen Label von Chuck Dukowski, dem ex-Bassisten von WÜRM, der mittlerweile zur Psychopathentruppe gestoßen war. Als neuer Drummer qualifizierte sich Robo, vorher oder danach bei den MISFITS. Nun war nicht mehr nur der Gitarrist ein totaler Irrer -

Ginns Mitspieler standen ihm in Nichts nach. Nachdem man mehrere verschiedene Sänger ausprobiert hatte, die allerdings nicht das nötige Stehvermögen bewiesen - wobei man soweit ging, einfach als Instrumentalcombo auf die Bühne zu gehen und den Gewinner der BLACK FLAG Konzert-üblichen Massenschlägerei für sich singen zu lassen - entschied man sich schließlich für Dez Cadena, der Jesus Christus optisch auf jeden Fall näher stand als das, was man gemeinhin als Punk bezeichnet. Das liegt im Großen und Ganzen wohl hauptsächlich daran, daß BLACK FLAG niemals Punx waren, sondern immer nur BLACK FLAG. Ebenso waren BLACK FLAG nie HC, allerhöchstens war HC kurzzeitig BLACK FLAG. FLAG zogen immer ihr Ding durch, was ner Menge Leute, die vor allem nach "DAMAGED" so ihre Erwartungen hatten, ghörig vor den Kopf stieß.

Wie auch immer: Diese Rumpfbesetzung Ginn/Dukowski/Cadena/Robo präsentierte sich schließlich 1980 auf der "JEALOUS AGAIN" 12", mit einem selten gemeinen Cover von Raymond Pettibon, im übrigen der ältere Bruder von Greg. Wie außenrum, so auch innendrin: Die 5 Songs zerfetzen alles. "Revenge", "No Values" oder "White Minority" sind die reine Hölle, ein akkustischer Amoklauf, die einzige Alternative zum Selbstmord. Textlich stellten sie keine politischen Ansprüche, es ging um's nackte Überleben. Musik für die Hoffnungslosen, Kaputten, Selbstmörder und Verlierer. Musik für Leute, die nicht mit sich klarkommen, weil die Freundin sie wegen nem Kumpel im Stich gelassen hat, die die ständige Maloche, Tag für Tag Woche für Woche, nicht mehr aushalten, die die verlogenen Fratzen ihrer Nachbarn nicht mehr sehen können. BLACK FLAG waren reine Emotion, musikalisch wie textlich. In dieser Zeit gab's FLAG auch noch auf ein paar Samplern, wobei vor allem "Machine" vom "CHUNKS" alle Stärken zeigt: Über einem monotonen, dissonanten Bassgeblubber röhrt, heult und stöhnt Dez "I'm not a machine", Mann, immer wieder und wieder und wieder und wieder. Die Botschaft in einem Satz. Kurz darauf kam die "Six Pack" 7". Wow, wieder ein Klassiker - BLACK FLAG präsentierten sich in einem ständigen Dauerhoch. Um den Dreh herum kam dann auch die "Louie Louie/Damaged I"-Single heraus. Und auch diesen 60's Klassiker zersäbelten sie wieder einmalig. FLAG blieben nicht stehen, sondern setzten noch eins drauf: Dez wechselte zur zweiten Gitarre und lieferte disharmonische Rückkoppelungen zu Gregs zu Gregs atonalen, völlig unkontrollierten, schrägen Solos. Ans Mikro trat jetzt Henry Rollins, der aus DC von den aufgelösten SOA kam und zu der Zeit der dickste Freund mit Ian McKaye war. Was er zu dem musikalischen Schlachtfest an Gesang brachte, ist mit Worten nicht mehr zu beschreiben: Henry scheint sich auf den frühen FLAG-Aufnahmen ständig Zigaretten auf den Händen auszudrücken Kein Sänger danach klang mehr so wütend, echt, wahnsinnig... Das Produkt dieser Zusammenarbeit war "DAMAGED", die zweifellos beste Scheibe aller Zeiten... Vom Auftakt "Rise Above" bis zum apokalyptischen, selbstzerstörerischen Ende "Damaged" gibt es auf dieser Platte nur Energie, und zwar pur. Die Musiker scheinen sich auf einem ständigen Drahtseilakt zwischen komplettem Irrsinn und Verzweiflung zu befinden. Mit jedem Song werden deine Nerven langsam freigelegt: "Rise Above" - kurze Drumsvorgabe, Rückkopplung, Wahnsinn! "Spray Paint The Walls" - Rückkopplung, berstende Energie. "Six Pack" - langsames, steigerndes Bass/Drums-Intro, Rückkopplung, H-Bombe. "What I See" - gemäßigter, mit dem gemeinsten Bass aller Zeiten und sägenden Gitarren. "TV Party" - ebenfalls gemäßigter, aber dennoch ein Tritt in den Arsch aller TV-Junk-Freaks. "Thirsty And Miserable" - Gitarrenriff, Rückkopplung, Hölle! "Police Story" - Rückkopplung (und zwar eine von der Sorte, wo's mir selbst nach 5 Jahren noch ganz anders wird), danach sieht man nur noch Sterne und wird aus dem Raum gezogen. "Gimme" - Drum/Gesang-Intro, Rückkopplung, den Rest kennt ihr. "Depression" - zwei lange Rückkopplungen, crash, bumm, bäng! "Room 13" - keine Rückkopplung, dafür gleich rein, keine Kompromisse. "Damged II" - Rückkopplung, Riff, Break, volle Kelle, Break, Rückkopplung - und das über drei Minuten lang. "No More" - Bass und Drums steigern sich zur totalen Rage, im Moment der totalen Auflösung eine Rückkopplung, Hammer auf den Kopf. "Padded Cell" - Riff. Rückkopplung, wie gehabt. "Life Of Pain" - quälendes Intro, atonal jaulende Gitarren, Rückkopplung und schon geht die Achterbahn wieder los. "Damaged I" schließlich die Offenbarung, das Nonplusultra, Henry reißt sich beim Singen die Fingernägel raus, knurrt wie


Wilma

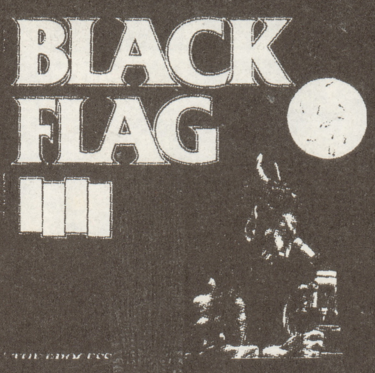
Wilma

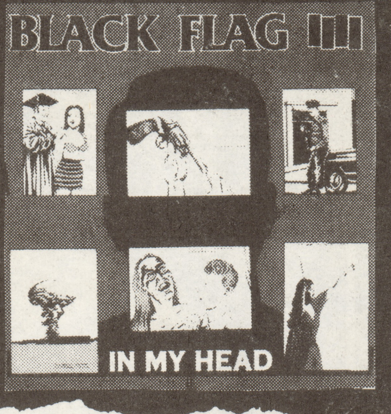
ein tollwütiger Tiger. Leute, diese Platte hört man nicht, man erlebt sie. Meine Katze dreht jedes Mal total durch und beißt alles, was ihr in den Weg kommt. Die Maße meines Zimmers scheinen sich zu verändern, reine Magie. Am Schluß der Platte finde ich mich schweißgebadet am Boden wieder und weiß verdammt noch mal nicht wie ich da hingekommen bin...

Während BLACK FLAG in den Staaten ziemlichen Ärger mit der Plattenfirma UNICORN bekamen (die Prozeße dauerten über 2 Jahre; BLACK FLAG durften währenddessen nicht mit Namen und Loge Werbung für sich machen, und ne Zeit lang sah es echt so aus, als würden sie darüber auseinanderbrechen), wurden FLAG sowas wie die HC-Helden hier in Deutschland und jeder erwartete auch, daß sie dementsprechend würden.
Im Februar 83 entschlossen sie sich, ihre Aggressionen nicht nur an ihren amerikanischen Landsleuten auszulassen, sondern auch mal Europa zu besuchen. Für die Punkgemeinde hierzulande waren sie wohl der gesündeste Schock aller Zeiten: BLACK FLAG hatten lange Haare, Dez sogar bis zum Arsch, trugen Hawaiihemden und kurze Hosen. Igrendwas stimmte da doch nicht! FLAG schissen sich nicht um die Publikumsreaktionen, sondern hauten hauten den Bauklötze staunenden Punx ihre Songs um die Ohren. Mittlerweile hatte man zweimal den Drummer gewechselt: Nach Chuck Biscuits (ex-DOA) kam Bill Stevenson (ex-DESCENDENTS). In Deutschland war die HC-Welt nicht mehr in Ordnung und auch bei FLAG gings rund, obwohl men wegen der Prozesse noch mehr als ein Jahr auf die nächste LP warten mußte.

Nach "DAMAGED" kam erstmal die "TV Party" 7" mit Bill auf den Markt (genial, Mann, reiner Krach!) und die EVERYTHING WENT BLACK Doppel-LP mit unveröffentlichtem Material und phantastischen Radiospots. Henry sah derweil das Licht und fühlte sich von nun an zum Poeten berufen. Greg bekannte sich öffentlich zu GRATEFUL DEAD (!) und Chuck und Dez stiegen aus: Chuck stieg wieder bei WURM ein, die man als sehr baßlastige Ausgabe von BLACK FLAG bezeichnen könnte. Während WURM ihr Album "FEAST" aufnahmen lösten sie sich auf. Das Album ist schlicht und einfach grandios. Müßt ihr unbedingt gehört haben! Dez gründete DC 3 und setzte auf der ersten LP durchaus noch bei FLAG an, aber die Tendenz ging ganz klar in Richtung 70er Jahre. Die zweite LP ist dann schon ganz klar ne Reise in die Vergangenheit zu Dez's echten Idealen, SANTANA und so. Sollte man haben.

Bei BLACK FLAG stieg nun Kira ein und mit ihr nahm man erstmal "SLIP IT IN" auf. Und gleich darauf begann man mit "MY WAR". Komischerweise





ohne Kira, aber mit Greg unter dem Pseudonym Dale Nixon am Bass. Und noch viel merkwürdigerweise wurde "MY WAR" - nun, da die Prozesse einigermaßen behoben waren - zuerst im März 84 veröffentlicht: Die LP war ein Schlag ins Gesicht aller treuen FLAG-Fans. Ich weiß noch, ich hatte schon einen Abnehmer für die Platte gefunden. Mehr so aus Frust legte ich sie nochmal auf. Mann, das war's! "MY WAR" wurde als Hardrock (eh lächerlich, wenn man bedenkt, was da heute abgeht) oder langweilig bezeichnet. Nix da - jeder Akkord war ein Griff nach deiner Seele, voller Hingabe gespielt, zwar nicht mehr von der gleichen Verzweiflung wie "DAMAGED", aber immer noch ehrlich genug, um dein Gehirn einmal kräftig umzurühren. Die 6 Sonx auf Seite 1 sind im mittleren Tempo und reichen, um einen in Ekstase zu versetzen. Die 3 schleppenden Songs von Seite 2 geben dir dann den Rest. Wenn du nach Anhören von "MY WAR" aus Versehen Salz statt Zucker in den Kaffee gibst - Du weißt warum...

Um das, was man in den letzten zwei Jahren wegen des Streits mit UNICORN verpaßt hatte, nachzuholen, verlegten sich FLAG auf eine Plattenmassenproduktion. Dazwischen fanden sie immer noch Zeit zu touren, auch mal wieder nach Deutschland, was aber nach ein paar Gigs abgesetzt wurde. Zudem drifteten sie immer mehr in die Art-Szene (EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN und NICK CAVE und so) ab, blieben aber dennoch stets BLACK FLAG...

"SLIP IT IN" erschien irgendwann im Sommer 84 und hat immer noch genügend gute Songs ("Black Coffee"!!!!), um den Pulsschlag zu erhöhen. Leider sind erstmals auch ein paar Füller enthalten ("Rat's Eyes"), die einem schon ganz unangenehm aufstoßen können.
Den neuen Anspruch von BLACK FLAG wurde aber erst auf der etwa gleichzeitig erschienenen LP "FAMILY MAN" deutlich. 50% der Platte machen die Gedichte von Burroughs-Bewunderer Henry aus, die man von lau bis sehr gut einstu

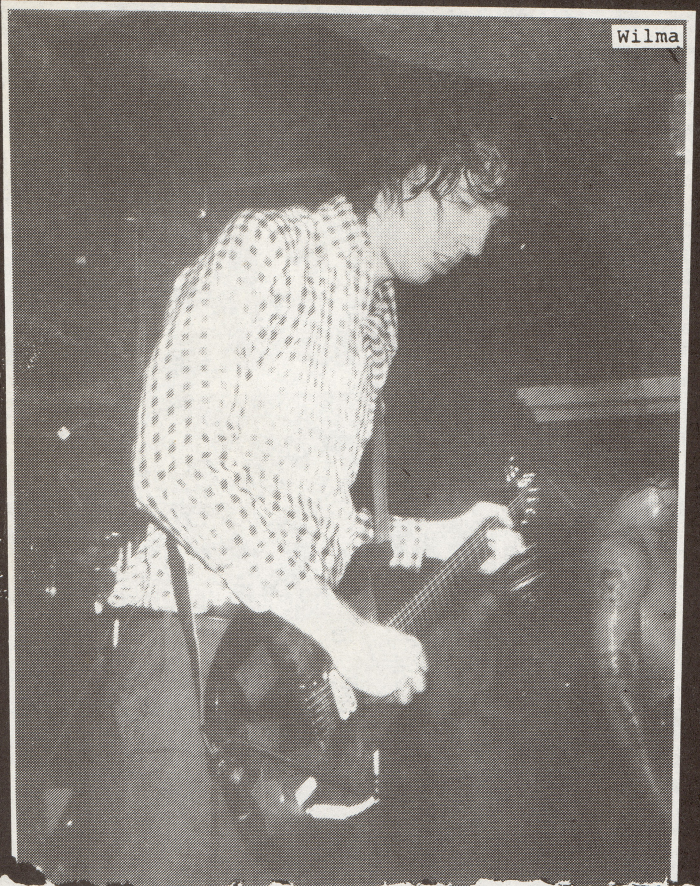
THIS DREAM I HAD

Henry Rollins

I HAD THIS DREAM LAST NIGHT WHILE I WAS SLEEPING IN THE TRUCK. I DON'T KNOW WHAT IT MEANS BUT HERE IS WHAT HAPPENED: I SAW A VAN GOING DOWN A ROAD THAT TRAILED DOWN A MOUNTAIN. CHARLES MANSON AND SOME GIRLS WERE IN IT. I WAS WATCHING THE WHOLE THING FROM ABOVE. MANSON WAS DRIVING REAL FAST, I KNEW THAT THEY WERE GOING TO CRASH. THE VAN TOOK A SHARP TURN, MUCH TOO FAST. THE VAN FLEW OFF THE SIDE OF THE MOUNTAIN AND WENT SAILING THRU THE AIR. THE VAN SMASHED DOWN ON FLAT GROUND, BOUNCED UP IN THE AIR AND DISAPPEARED. THEN I SAW MANSON, HE WAS LYING IN THE SNOW, DEAD. HIS BODY WAS STRETCHED OUT IN THE SHAPE OF A CROSS. HIS FACE WAS TWISTED AND SCARRED FROM WHEN HE WAS TORCHED IN HIS CELL. EVEN THOUGH THE SCARRING WAS MASSIVE, I COULD SEE THAT HE LOOKED VERY YOUNG. HIS EYES WERE OPEN AND HAD A LOOK OF PIERCING AWARENESS. I COULD SEE THE SWASTIKA CARVED INTO HIS FOREHEAD. RIGHT ABOVE THE SWASTIKA WAS AN "X" FRESHLY CARVED AND BLEEDING FREELY. I WOKE UP AND COULD NOT GET BACK TO SLEEP.

10.1.84 COLUMBUS, MO

TVOR



Wilma

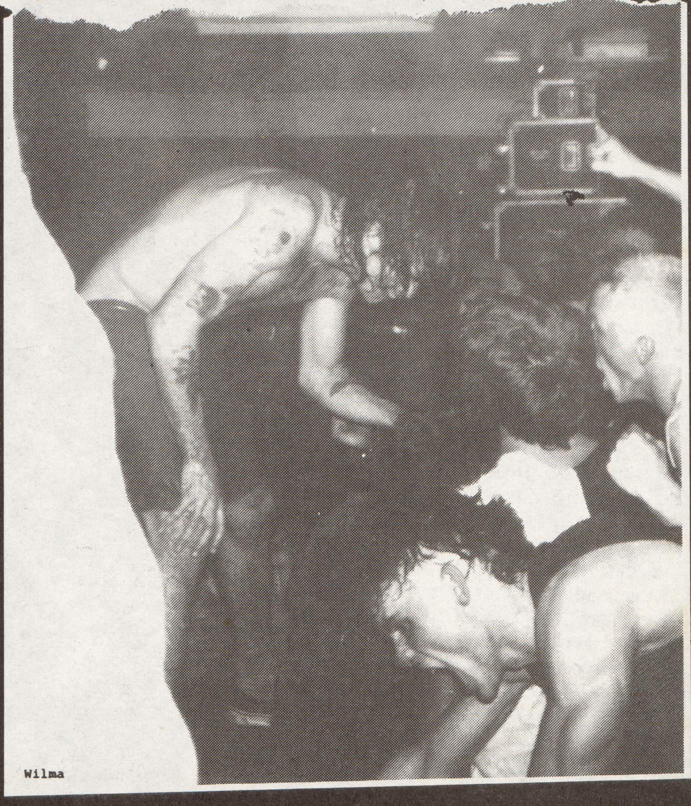
fen kann. Herausragend ist auf alle Fälle das fiese "Family Man". Der Rest sind Schädelspaltinstrumentals von Greg, Kira und Bill, bei denen es einem schon kalt den Rükken runterläuft. Einfach köstlich!

BLACK FLAG wurden zunehmend zum Spielzeug der Intellektuellen-Szene, was ihnen aber sichtlich Freude zu bereiten schien. Im Frühjahr 85 gab´s schließlich die neue LP "LOOSE NUT". FLAG geben sich musikalisch wieder cooler, gehen zu ihren Anfängen zurück und bringen einen guten Stapel genialer Songs, deren Stimmung nahezu als positiv zu bezeichnen wäre, gäbe es da nicht Zeilen wie "Ich schlage meine Faust/Direkt in mein Gesicht/Das ist gut". Trotzdem gibt es gerade textlich einen großen Stilwechsel: Die meisten Songs drehen sich jetzt um Sex - am besten machen sie das allerdings auf dem akkustischen Beischlaf "Slip It In". Naja, kein Wunder, wenn man so einen Parademacho als Sänger hat...

Die nächste Platte war "THE PROCESS OF WEEDING OUT", wieder vollkommen instrumental, noch kranker und innovativer als bei "FAMILY MAN". Und gleich darauf wurde "IN MY HEAD" auf den Markt geschmissen, immer noch 85. Beim Anhören der Platte kann ich mich des Eindruckes nicht erwehren, daß neben der Band auch das ganze Studio unter Drogen stand. Trotzdem ist "IN MY HEAD" eine der besten Scheiben von BLACK FLAG, wenn auch in jedem Fall ihre obskurste. Total schräg und undefinierbar. FLAG waren der Realität inzwischen ganz einfach entruckt. "In My Head", "Drinking And Driving", "Society´s Tease" oder "Paralysed" sind auf alle Fälle unvergeßliche Songs, wie nur BLACK FLAG sie machen können.
Scheiße, man kann ihre Scheiben einfach nicht beschreiben. Sie treffen dich stets ins Zentrum und lösen grausame Mutationen in deinem Kopf aus...
BLACK FLAG, das waren eigentlich nur noch Henry und Greg, der nebenher auch noch bei dén unsäglichen OCTOBERFACTION rumdudelte (wie auch Chuck Dukowski). Bill stieg im Sommer 85 aus, um wieder bei den DESCENDENTS mitzumischen. Um BLACK FLAG wurde es doch etwas ruhiger. Henry sorgte für einiges Aufsehen, weil er neben Dichterlesungen jetzt auch Autogrammstunden zu geben pflegte. Nun ja... Im April 86 warfen FLAG schließlich die Live LP "Who´s Got The 1o 1/2" auf den Markt. Wieder mal eine hervorragende Platte. Toll, wie Henry seinen eigenen Sexsymbolstatus zertrümmert, indem er sich als das Gruppenmitglied mit dem kleinsten Geschlechtsteil (fein ausgedrückt?) ausgibt. Und kurz nach der LP gabs noch ne 12" vom gleichen Konzert, merkwürdigerweise aber erheblich kraftloser. Auf beiden Platten war der neue Drummer, Anthony Martinez, und es erhebt sich der Verdacht, daß beide Platten nur Verlegenheitsveröffentlichungen waren, da auch Kira mittlerweile das Handtuch geschmissen hatte. Mit einem neuen Line-up präsentierten sich FLAG nochmal auf dem BLASTING CONCEPT 2 mit einem vollständig entgleistem Stück, "I Can See You". Tja, und kurz darauf lösten sich BLACK FLAG auf. Irgendwie hätte man erwartet, mit Knall, Rauch und allem drum und dran, aber war nicht. Alle gingen von nun an ihre eigenen Wege...

Greg ist jetzt festes Mitglied bei GONE, einem Instrumentaltrio, das bereits 2 LP´s raushat, die durchaus anhörbar sind und BLACK FLAG nicht unähnlich. Checkt euch da mal rein...
Ob Gregs Gastspiel bei TOM TROCCOLI´S DOG von Dauer sein wird, bleibt abzuwarten. Deren LP ist in jedem Fall schwer- bis unverdaulich.
Henry hat mit englischen Sessionmusikern eine neue LP im Stil von FLAG eingespielt, die wirklich großartig ist (zumindest das Vorabdemo, das Dolf aus den Staaten mitgebracht hat). Überraschenderweise nicht mehr auf SST.
Dez wandelt weiter auf Hippiepfaden, Chuck hat sein Glück in SWA, einer äußerst mehrwürdigen Band, gefunden. Beide LP´s tendieren etwas zum Mainstream, lohnen sich allerdings allein schon wegen dem unverändert genialen Bass. SST werfen so viele Platten wie nie zuvor auf den Markt, und Perlen sind immer wieder dabei...
Bill sahnt bei den DESCENDENTS kräftig ab. Was Kira, Robo und die anderen FLAG-Ex-Musikanten machen, weiß ich nicht.

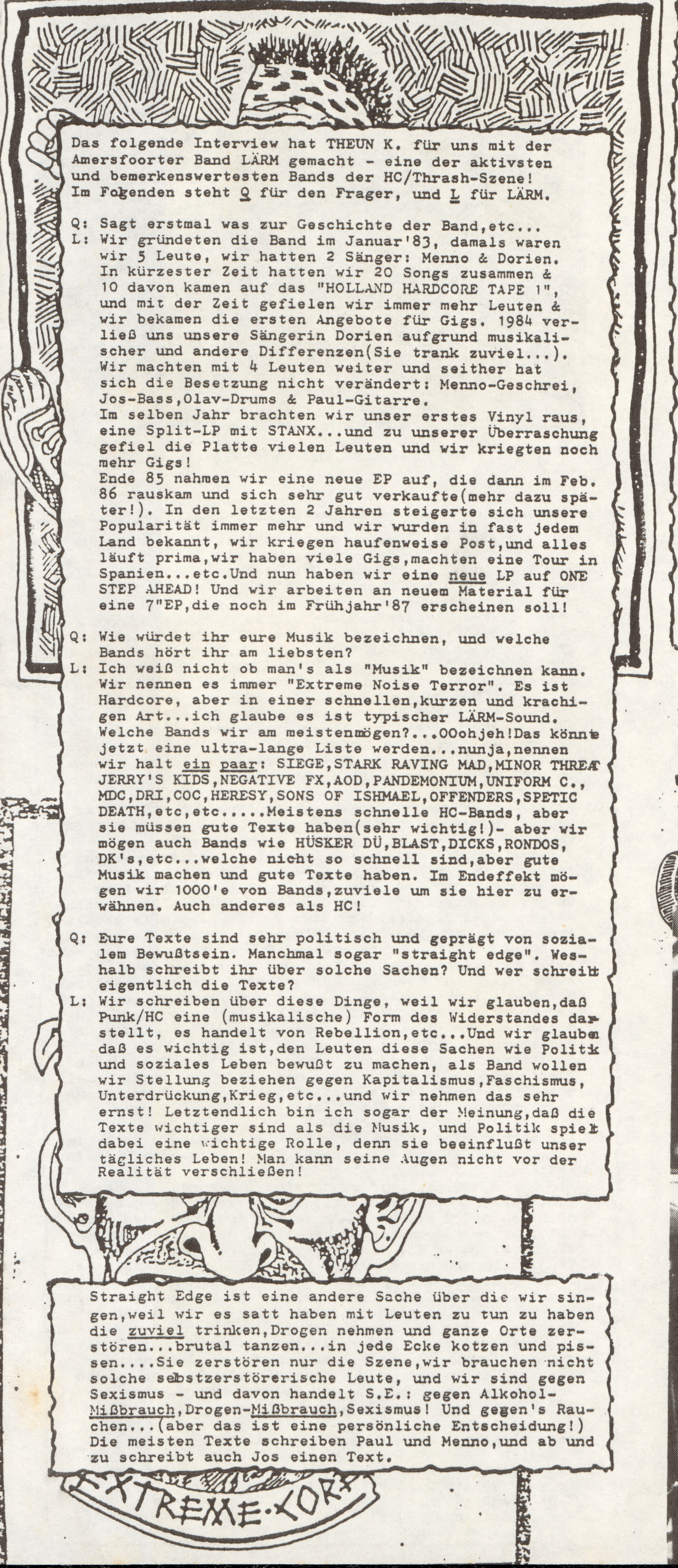
Wieviele Bands von BLACK FLAG bis jetzt beeinflußt worden sind, ist mir ebenfalls unbekannt. Aber eins weiß ich sicher: Ohne BLACK FLAG wäre die HC-Musik nie das geworden, was sie teilweise heute ist... FLAG waren von Anbeginn die radikalste, subversivste Band, die, so glaube ich, nicht nur mir emotionell neue Welten eröffnet hat... und jetzt muß ich Schluß machen, Leute, denn "DAMAGED" wartet darauf, umgedreht zu werden.................



Wilma

LÄRM

EXTREME-CORE



Das folgende Interview hat THEUN K. für uns mit der Amersfoorter Band LÄRM gemacht - eine der aktivsten und bemerkenswertesten Bands der HC/Thrash-Szene!
Im Folgenden steht Q für den Frager, und L für LÄRM.

Q: Sagt erstmal was zur Geschichte der Band,etc...

L: Wir gründeten die Band im Januar'83, damals waren wir 5 Leute, wir hatten 2 Sänger: Menno & Dorien. In kürzester Zeit hatten wir 20 Songs zusammen & 10 davon kamen auf das "HOLLAND HARDCORE TAPE 1", und mit der Zeit gefielen wir immer mehr Leuten & wir bekamen die ersten Angebote für Gigs. 1984 verließ uns unsere Sängerin Dorien aufgrund musikalischer und andere Differenzen(Sie trank zuviel...). Wir machten mit 4 Leuten weiter und seither hat sich die Besetzung nicht verändert: Menno-Geschrei, Jos-Bass,Olav-Drums & Paul-Gitarre.
Im selben Jahr brachten wir unser erstes Vinyl raus, eine Split-LP mit STANX...und zu unserer Überraschung gefiel die Platte vielen Leuten und wir kriegten noch mehr Gigs!
Ende 85 nahmen wir eine neue EP auf, die dann im Feb. 86 rauskam und sich sehr gut verkaufte(mehr dazu später!). In den letzten 2 Jahren steigerte sich unsere Popularität immer mehr und wir wurden in fast jedem Land bekannt, wir kriegen haufenweise Post,und alles läuft prima,wir haben viele Gigs,machten eine Tour in Spanien...etc.Und nun haben wir eine neue LP auf ONE STEP AHEAD! Und wir arbeiten an neuem Material für eine 7"EP,die noch im Frühjahr'87 erscheinen soll!

Q: Wie würdet ihr eure Musik bezeichnen, und welche Bands hört ihr am liebsten?

L: Ich weiß nicht ob man's als "Musik" bezeichnen kann. Wir nennen es immer "Extreme Noise Terror". Es ist Hardcore, aber in einer schnellen,kurzen und krachigen Art...ich glaube es ist typischer LÄRM-Sound. Welche Bands wir am meistenmögen?...OOohjeh!Das könnte jetzt eine ultra-lange Liste werden...nunja,nennen wir halt ein paar: SIEGE,STARK RAVING MAD,MINOR THREAT JERRY'S KIDS,NEGATIVE FX,AOD,PANDEMONIUM,UNIFORM C., MDC,DRI,COC,HERESY,SONS OF ISHMAEL,OFFENDERS,SPETIC DEATH,etc,etc.....Meistens schnelle HC-Bands, aber sie müssen gute Texte haben(sehr wichtig!)- aber wir mögen auch Bands wie HÜSKER DÜ,BLAST,DICKS,RONDOS, DK's,etc...welche nicht so schnell sind,aber gute Musik machen und gute Texte haben. Im Endeffekt mögen wir 1000'e von Bands,zuviele um sie hier zu erwähnen. Auch anderes als HC!

Q: Eure Texte sind sehr politisch und geprägt von sozialem Bewußtsein. Manchmal sogar "straight edge". Weshalb schreibt ihr über solche Sachen? Und wer schreibt eigentlich die Texte?

L: Wir schreiben über diese Dinge, weil wir glauben,daß Punk/HC eine (musikalische) Form des Widerstandes darstellt, es handelt von Rebellion,etc...Und wir glauben daß es wichtig ist,den Leuten diese Sachen wie Politik und soziales Leben bewußt zu machen, als Band wollen wir Stellung beziehen gegen Kapitalismus,Faschismus, Unterdrückung,Krieg,etc...und wir nehmen das sehr ernst! Letztendlich bin ich sogar der Meinung,daß die Texte wichtiger sind als die Musik, und Politik spielt dabei eine wichtige Rolle, denn sie beeinflußt unser tägliches Leben! Man kann seine Augen nicht vor der Realität verschließen!

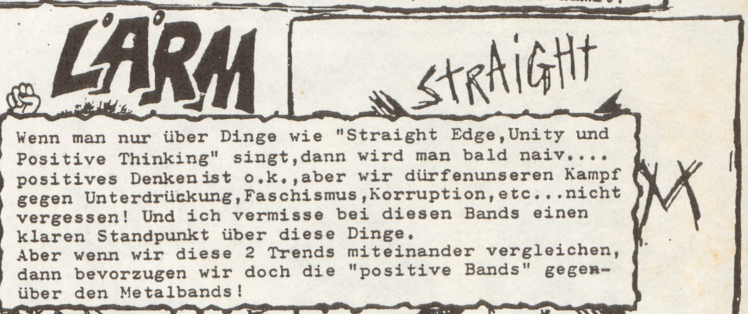
Straight Edge ist eine andere Sache über die wir singen,weil wir es satt haben mit Leuten zu tun zu haben die zuviel trinken,Drogen nehmen und ganze Orte zerstören...brutal tanzen...in jede Ecke kotzen und pissen....Sie zerstören nur die Szene,wir brauchen nicht solche selbstzerstörerische Leute, und wir sind gegen Sexismus - und davon handelt S.E.: gegen Alkohol-Mißbrauch,Drogen-Mißbrauch,Sexismus! Und gegen's Rauchen...(aber das ist eine persönliche Entscheidung!) Die meisten Texte schreiben Paul und Menno,und ab und zu schreibt auch Jos einen Text.

Q: Was sagt ihr dazu, eine "kommunistische Band" zu sein?

L: Nun, wir sind keine kommunistische Band,wir sind eine politische Band und einige von uns glauben an den Kommunismus. Aber wir machen keine Propaganda dafür, wir haben z.B. keine Texte wie:"Kommunismus und Freiheit ist alles was wir wollen!".Wir sind nicht wie CRASS oder RONDOS,etc...Aber wir glauben,daß der Kommunismus die beste Alternative zum Kapitalismus ist(Mit "Kommunismus" meinen wir nicht UdSSR,China,DDR,etc... sondern wirklicher und ehrlicher Marxismus!!!), die wirkliche Ideologie von Solidarität,Einigkeit,Vertrauen. Die Macht dem Volke,etc...Und letztendlich kann man auf die tiefste Form von Sozialismus/Kommunismus hinarbeiten: Anarchismus! Kommunismus ist die Verbindung zwischen Kapitalismus und Anarchismus....Aber traurigerweise denken zuviele Leute negativ über Kommunismus,weil sie das Bild "Russland = Kommunismus" vor sich haben. Aber wir wissen,daß das nicht der Wahrheit entspricht! Denn die Macht liegt dort nicht in der Hand des Volkes, sondern einer kleinen Partei-Elite. Die UdSSR ist nichts anderes als ein Staats-Kapitalistisches Land, es hat nichts mit wirklichem Marxismus zu tun!

Q: Was haltet ihr von neuen Trends in der HC-Szene? Daß Bands "metallisch" werden, oder die Sache mit den "Positive Bands"?

L: Wenn Bands oder Punx Heavy-Metal mögen,ist das ihre Entscheidung...Warum nicht,wenn ihnen die Musik gefällt? Aber wenn sie die "Metal-Attitude" übernehmen (Satanismus,Sexismus,Unpolitisch,etc...),nun,das ist krank!...Und aus unserer Sicht gibt es auch nur wenige gute Metalbands mit guten Texten. Folglich denken wir nicht gerade sehr positiv über HM - aber unglücklicherweise benehmen sich viele Punx genauso: sie kaufen HM-Platten von großen Plattenfirmen,zahlen hohe Eintrittspreise für HM-Konzerte, headbangen und stagediven zu den dümmlichen satanistischen Texten der HM-Bands...total dämlich! Wir glauben,daß es ein schlechter Trend ist,denn es scheint so daß tausende von Punx zum HM abwandern,aber kaum Headbanger die sich dem Punk zuwenden - am Schluß wird nur die H.C.-Bewegung ihre Stärke verlieren....Es ist schade,denn das ganze Heavy-Metal-Hardcore-Crossover sah am Anfang gut aus, aber nun läufts in die falsche Richtung.
Die "Positive Bands" richten keinen Schaden an,also finden wir's o.k. und mögen auch viele davon,wie z.B. UNIFORM CHOICE,YOUTH OF TODAY,CRIPPLED YOUTH,UNITY, STRAIGHT AHEAD,etc...das einzig Negative an diesen Bands scheint,daß sie zu unpolitisch sind und zu sehr szene-orientiert...eine positive und vereinte Szene... nun,das ist o.k.,aber da draussen ist eine große,korrupte Welt außerhalb dieser Szene,und was ist damit?



Wenn man nur über Dinge wie "Straight Edge,Unity und Positive Thinking" singt,dann wird man bald naiv.... positives Denken ist o.k.,aber wir dürfen unseren Kampf gegen Unterdrückung,Faschismus,Korruption,etc...nicht vergessen! Und ich vermisse bei diesen Bands einen klaren Standpunkt über diese Dinge.
Aber wenn wir diese 2 Trends miteinander vergleichen, dann bevorzugen wir doch die "positive Bands" gegenüber den Metalbands!

OLAV-drums(photo by Txisto)

streAiGHt

Q: Fürchtet ihr das Politik nicht länger ein Bestandteil von Punk sein wird? H.M. ist nicht politisch, und Bands wie U.C. oder YOUTH OF TODAY scheinen auch nicht gerade politisch zu sein....

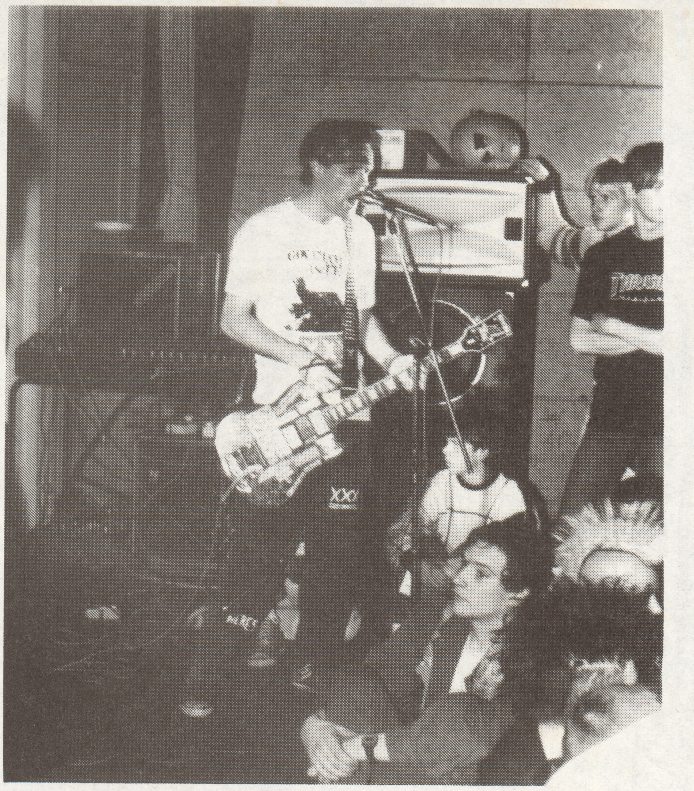
L: Ja,du hast recht! Beide "Trends" sind unpolitisch. Metalbands singen über Scheiße wie Satan,Blud,das Böse, Sex,etc...und die "positiven" Bands sprechen nur von Straight Edge,Unity,positiven Szenen,Freundschaften, Zuneigung,etc...Keiner scheint mehr über Politik zu reden. Ich meine man muß nicht dauernd über Politik singen,aber man muß doch einen Standpunkt darlegen! Es passieren eine Menge übler Dinge in dieser Welt und wir können davor nicht unsere Augen verschließen. Aber die Metalbands tun das(sie sind total unpolitisch!),und die positiven Bands scheinen sich darum nicht zu kümmern, und wenn,dann meist nur um ihre eigene kleine Szene. Folglich wünschen wir uns wieder etwas mehr Politik im Hardcore! Denn wir glauben,daß HC/Punk mehr ist als nur ein Musikstil oder eine Mode...es ist in der einen oder anderen Art auch politisch,und das ist es was uns immer so gut daran gefiel....nicht nur die Musik,sondern auch die "harten" Texte,die Rebellion,der Widerstand, etc....das ist der Grund weshalb wir dabei sind!

Q: Was denkt ihr wenn ihr das Wort "UNITY" hört? Was bedeutet es für euch? (nicht die Band UNITY...)

L: Ich denke dabei an die "positiven" Bands,denn sie gebrauchen dieses Wort häufig. Aber für mich persönlich bedeutet UNITY, daß die Menschen der ganzen Welt füreinander einstehen im Kampf gegen die Unterdrückung und für eine bessere Welt! Globale "UNITY" - und nicht nur in einer kleinen vereinten Szene.
UNITY ist wichtig,wenn man wirklich etwas verändern will, denn vereint sind wir wesentlich stärker - aber nicht nur vereint in unserer Szene,oder bei einem Konzert - sondern auch außerhalb der Szene,auf den Strassen...überall! UNITY ist etwas politisches(vereint im Kampf gegen das System),und das ist es was es für uns bedeutet. Aber auf der anderen Seite darf man Einigkeit nicht erzwingen! Auch wenn wir glauben,daß wir "vereint gewinnen - und geteilt verlieren" - ist es jedem seine individuelle Entscheidung,was er tut!

Q: Gibt es für euch irgendwelche guten Dinge, die Heavy Metal dem Punk gebracht hat?

L: Das einzig gute was es vielleicht brachte(und darüber sind wir uns auch nicht sicher!),ist ein gewisser musikalischer Fortschritt...einige Bands haben sich weiterentwickelt durch Metal-Einflüsse - Aber das ist auch schon alles!!! Man sollte besser nach den schlechten Dingen fragen,die HeavyMetal dem Punk gebracht hat.... Nämlich eine ganze Menge(und das ist traurig!)!!!


PAUL-guitar(photo by Theun)

MENNO-vocals(photo by Txisto)

Q: Als Band und mit anderen zusammen, tut eine Menge für die PunkSzene....erzählt etwas davon!

L: Ich weiß nicht,ob wir wriklich viel tun...aber wir sind recht aktiv, wir machen das KIPPENHOK(lokaler Punksquat!)mit einigen anderen Punx,wir haben eine Bar und einen kleinen Konzertsaal,wo wir ab und zu Konzerte haben - 1986 spielten hier u.a.: BGK,KINA,G.I.,SECOND HELL,NEGAZIONE,FUNERAL ORATION,W.C.F.,etc...Wir machen eine Fanzine mit dem Titel DEFINITE CHOICE ebenfalls mit einigen Freunden,und unter demselben Namen machen wir jetzt HC/Punk-Video-Compilations(Nr.1 ist schon raus!). Wir haben auch viel Briefkontakt mit Punks aus aller Welt, und wir tun immer unser Bestes um die Szene so gut wie möglich zu unterstützen....ja,auch mit Geld denn bei all diesen Projekten verlieren wir eine Menge Geld!(Aber das ist nicht wichtig,denn Geld stinkt!)

Q: Alles was ihr macht,ist auf einer "Non-profit" Basis. Glaubt ihr das es gut ist ohne profit zu arbeiten, und warum?

L: Wir glauben,daß man als HC-Band ohne Profit arbeiten sollte. Ein wenig Profit zu machen ist nicht schlecht, solange man das Geld für gute Dinge verwendet! Aber wenn du nur in einer Band bist,oder Tapes/Videos/Zines machst wegen des Profits,dann bist du ein kapitalistisches Arschloch. Die "Non-Profit"-Idee ist sehr wichtig,denn Geld ist wirklich etwas mieses! Wir versuchen alles so billig wie möglich zu halten, und verlieren dabei auch schon mal Geld. Aber wen kümmert das,wenn man sieht das die Dinge funktionieren - und es muß funktionieren,denn andernfalls schleicht sich der Kapitalismus in die HC-Szene,und dann wird es zum Geschäft,weil die Leute Geld damit verdienen können...und wir wollen das nicht! Bleib non-profit,halt es billig...zerstört die großen Plattenfirmen und jene Bands die bei ihnen sind! Scheiß auf die Geschäftsmanns-Einstellung mancher Punx...denn wir brauchen diesen Mist nicht!

Q: Ich habe gehört,daß ihr auch bei Hausbesetzungen teilgenommen habt...Glaubt ihr nicht das Besetzungen Diebstahl gleichen?

L: Wir waren,und einige von uns sind immer noch in der Squatter-Szene. Aber die hiesige Besetzer-Bewegung ist nicht so stark wie sie mal war,und die führenden Leute dabei,haben manchmal seltsame Ideen - folglich stimmen wir nicht immer mit ihnen überein. Aber teilweise unterstützen wir die hiesigen Squatter und helfen ihnen beim Besetzen. Wir haben auch unser eigenens Haus besetzt: da KIPPENHOK - ein ort,wie wir ihn nie bekommen hätten ohne eine Besetzung. Wir glauben das Hausbesetzungen eine der wirksamsten Formen des Widerstandes sind und es ist lächerlich daß es soviele leerstehende Häuser gibt. Leerstehende Räume die von vielen Menschen zum Leben,Arbeiten und anderen Aktivitäten genutzt werden könnten! Also wenn du einen Raum brauchst- dann besetze ihn! Kampf den Spekulanten!

Q: Was haltet ihr davon,daß die Olympischen Spiele 1992 nun doch nicht in Amsterdam sein werden?

L: Das stimmt uns keineswegs traurig...in Wirklichkeit ist es gut,daß die Spiele nicht nach Amsterdam kommen, denn heutzutage ist die Olympiade nichts anderes als "die Kapitalistischen Spiele" welche die gierige Geschäftswelt unterstützen. Aber es ist auch eine Brutstätte

JOS-bass(photo by Txisto)

für Nationalismus und Patriotismus,ein Ort des Kalten Krieges,etc,etc,...Es hat mit Sport nichts mehr zu tun - also vergiss es!
Und wenn eine Stadt die Spiele macht,dann ist es die reinste Hölle wie sich diese Stadt in einen "Polizei-Staat" verwandelt. Dumme Gesetze werden eingeführt,wie z.B. daß besetzte Häuser geräumt werden,die Straßen von den Junkies gesäubert,von den Punks und anderen "beleidigenden Gestalten"...man braucht einen Pass um in das "Olympische Gebiet" zu kommen,es gibt blödsinnige Anti-Terror-Regelungen,man kann zu jeder Zeit verhaftet werden,usw.,usf.,...Also seid glücklich,wenn ihr die Spiele nicht bekommt....und es tut uns wirklich leid für Barcelona!

Q: Zurück zur Musik. Im letzten Sommer habt ihr eine EP rausgebracht - seid ihr mit dieser Scheibe zufrieden?
L: Nein,überhaupt nicht! Die EP war wirklich sehr schlecht gepresst, sie klang entsetzlich. Das Mastertape war viel besser,aber die Wichser im Presswerk hatten Scheiß gebaut....es war das schlechteste was wir je gemacht haben, und wir schämen uns etwas dafür,auch wenn wir glauben,daß die Songs ganz gut waren,besser als jene auf der alten LP.

Q: Ihr habt eine neue LP aufgenommen. Erzählt darüber was!
L: Wir haben 17 Songs für eine neue LP aufgenommen die von dem amerikanischen Label ONE STEP AHEAD veröffentlicht wird. Wir meinen daß jene Aufnahmen das beste sind,was wir bisher brachten, und die neue LP wird auch eine "Live-Seite" haben,welche in Venlo aufgenommen wurde. Ja,das war zwar ein "noisy gig",aber o.k.,mit dem typischen LÄRM-sound. Aber im ganzen wirds wohl eine gute LP meinen wir(aber wie immer werden uns da wohl einige Leute nicht zustimmen,haha...)

Q: Warum wird eure neue LP nur in den USA gepresst und nicht auch in Holland?
L: Wir erhielten dieses Angebot von Mike Rubinstein,daß er eine LP von uns veröffentlichen wollte in den USA. Er zahlt für alles - und wir dachten das wär eine tolle Sache, also machten wirs, auch weil unsere Split-LP und EP total ausverkauft sind und viele US-Punx keine LÄRM-Platten kennen,obwohl wir total bekannt sind dort.... Aber einige hundert Exemplare werden auch in Europa vertrieben, also kannst du die LP auch hier bekommen,wenn du ein wirklicher LÄRM-Fan bist!!....Und wenn alles klappt,dann bringen wir bald eine EP hier in Holland raus. Also kümmern wir uns auch um die Leute hier,haha!

Q: Ihr spielt eine Menge Gigs - was ist so toll daran? Wollt ihr mal Rockstars werden...?
L: Das beste an Gigs ist natürlich das Publikum - wenn sie abfahren,Spaß haben, gibt einem das ein tolles Gefühl! Und es ist ein schönes Gefühl Applaus zu bekommen.... Man ist in Kontakt mit dem Publikum (nicht immer...)und es gefällt uns selbst auf der Bühne auszuflippen,und 'ne Menge Energie in ein Konzert zu stecken. Man trifft auch viele Leute, und das ist auch was Feines!
Wir werden niemals Rockstars sein...erstens sind wir dafür zu häßlich,unsere Musik zu entsetzlich - und wir wollens einfach auch nicht, denn wir sind nichts besseres nur weil wir in einer Band spielen. Wir sind auf dem gleichen Level wie unser Publikum! Wenn uns die Leute wie Stars behandeln würden,würden wir die Band auflösen!

Q: Wo habt ihr euren extrem wilden "Stage-Act" her? Was haltet ihr von Gewalt bei Konzerten? Was wär für euch ein "ultimativ guter" Gig?
L: Wir haben all jene Bilder von Bands gesehen die auf der Bühne herumsprangen,usw...und wir dachten "WOW!!!Mensch, das ist großartig!"-Also machten wir das auch um in all den Photo-Fanzines zu erscheinen,hahaha...Nein,in Wirklichkeit weiß ich's auch nicht recht. Es hat uns schon immer Spaß gemacht sich auf der Bühne zu bewegen,wir selbst haben uns immer gelangweilt bei Bands die nur auf der Bühne standen und ihren Set herunterspielten...Als wir dann unsere eigene Band gründeten,sagten wir uns, daß das bei uns anders sein muß,daß wir uns bewegen müssen, und es gibt der Musik auch viel mehr Energie!
Gewalt bei Konzerten ist verdammte Scheiße! Es ist wahrhaftig die dämlichste Sache die mir einfällt...sowas muß aufhören und wir müssen es beenden! Und wir denken dabei nicht nur an das Kämpfen an sich,sondern auch an das brutale Tanzen. Wir machen Gigs um Spaß zu haben und um etwas zu vermitteln. KEINE GEWALT - und ich denke, daß man als Band auch seine "Macht" nutzen sollte um die Gewalt zu verhindern...wir versuchen es!!!
Der "ultimative Gig" wäre ohne Gewalt,wo sich jeder einzelne wohl fühlt,alle zusammen tanzen und singen, Spaß haben und keine sturzbesoffenen Arschöcher!!

Q: Was wisst ihr über Deutschland?
L: Nun,wir wissen ein ganze Menge über Deutschland...Politisch gesehen,gefällt es uns nicht,am wenigstens F.J. Strauss: er ist ein verdammter Nazi. Jedes Mal wenn wir dieses fette Schwein sehen,dann sehen wir Hitler,einen dreckigen alten Mann,der in seinem Bier ersaufen soll! Aber auch die anderen Politker sind dort ziemlich dämlich,sie alle haben verdammt große Mäuler,die nur dummes Zeug und Befehle von sich geben...Nun,wir mögen's halt nicht...die sind sogar schlimmer als unsere Politiker. Ob CDU,CSU,FDP oder SPD - es macht wirklich keinen Unterschied. Und wenn du dir öfters das deutsche Fernsehen anschaust (so wie ich) und siehst dir deren politische Sendungen an - dann macht dich das wirklich krank! Die Polizei-Brutalität ist eine andere deutsche Sache. Die Polizei hat dort verdammt viel Macht...das ist verrückt! Das politische Klima ist schlecht...es erinnert uns an ihre alten Nazi-Zeiten! Schau,wir sagen nicht daß alle Deutschen Nazis sind, denn das ist nicht wahr, aber es ist immer noch eine Gesellschaft geprägt von Disziplin,Gesetz und Ordnung. Ich habe die Schnauze voll von diesem "HERR Dies und HERR Das" oder "FRAU Die","HERR DOKTOR",etc....Fürchterlich!!!
Aber Deutschland hat auch eine starke Widerstands-Bewegung,und gute Hausbesetzer-Szene,Widerstand gegen Kernkraftwerke,gegen Atomenergie,gegen Nuklearwaffen...... Das ist großartig!!! Wir glauben,daß viele jüngere Deutscheeine Menge dazugelernt haben und o.k. sind!
Die R.A.F. ist auch gut(Keep up the good work).
Die deutsche HC-Szene ist jetzt auch viel besser als früher. Die alten deutschen Bands waren ziemlich langweilig und nur wenige davon haben uns gefallen. Aber jetzt gibt es viele gute Bands wie H.O.A.,COMBAT NOT CONFORM,UNWANTED YOUTH,MANSON YOUTH,NUCLEAR,SKEEZICKS, EVERYTHING FALLS APART,NO ALLEGIANCE,etc....Es ist zehnmal besser als früher!
Auch die Fanzines sind besser,manchmal sogar großartig!

Die einzige traurige Sache scheint der Kampf zwischen den "US-Punx" und Punks im alten Stile zu sein...Das ist reichlich dumm! Und in manchen Städten gibt es immer noch viele Nazi-Skins - das ist auch was Schlimmes! Aber im Großen und Ganzne,sind wir der Meinung,daß Deutschland eines der besseren "H.C.-Länder" in Europa momentan ist.

Q: O.k.,das wars. Habt ihr noch was zu sagen?
L: Nun,wir haben jetzt eine Menge gesagt und es gäbe noch mehr zu sagen, aber das wäre wohl zuviel....Alles was wir noch zum Schluß sagen wollen,ist: Sei positiv und politisch aufmerksam! Versuch immer aktiv zu sein und nicht destruktiv! Denken bevor du trinkst! Unterstütze deine heimische Szene und Bands und solidarisiere dich mit anderen Szenen und Ländern! Hört auf euch gegenseitig zu bekämpfen....Punk ist nun 10 Jahre alt und es ist an der Zeit aus Fehlern zu lernen und sich zu vereinigen, anstatt rückwärts zu gehen und sich zu zersplittern. Es ist keine Mode,kein Trend oder nur ein Musikstil - es ist eine Art zu leben. Verändere die Welt in einem positiven Sinne,bekämpfe die Dinge die falsch sind und gib niemals auf!!!
For more info write:
LÄRM, KOERIERSTERSWEG 21, 3815 NT AMERSFOORT/HOLLAND.

NEWS - KONZERTE

TOURNEEN UND GIGS (Angaben ohne Gewähr)

DETONATORS(usa)/INSTIGATORS(uk)

13.3 Dortmund FZW
14.3 Bielefeld AJZ
17.3 Duisburg Eschgaus
19.3 Hamburg JZ Korachstr.
27.3 Osnabrück Ostbuncker
28.3 Berlin Ex 0202/559338
30.3 Leutkirch Juz (tour-info)

++++++++++++++++++++++++++++++

7.3 Friedrichsdorf-Köppen(Bei Frankfurt) Bürgerhaus
Abstürzende Brieftauben,Frolix, Rudolfs Rache
14.3 Friedrichsdorf-Köppen
Talking to the Toilet, Tarnfarbe Wut
14.3 Wertheim Jugendhaus P.M.A, S.A.D., The Brigades, Challenger Crew
21.3 Crailsheim Juz Boskops
Schließmuskel, S.A.D.

++++++++++++++++++++++++++++++

THE BRIGADES(f)
14.3 Wertheim Jugendhaus
15.3 St.Georgen Fuchshalle

++++++++++++++++++++++++++++++

DREAM POLICE(dk)
21.3 Bremen Schlachthof
27.3 Osnabrück Ostbunker

++++++++++++++++++++++++++++++

GNÄ GNÄ(ch)/BAD ATTITUDE(d)
10.4 Tübingen Epplehaus
11.4 Kempten JZ
18.4 Bielefeld AJZ
20.4 Hamburg Let's Rock
(Info für T.B./D.P./G.G.&B.A./
089/6706897

++++++++++++++++++++++++++++++

NEGAZIONE(i)
27.3 noch offen
28.3 Zürich Profitreff
29.3 n. o.
30.3 n. o.
31.3 " "
1.4 Lübeck
2.4 Hamburg
3.4 Homburg
4.4 Wertheim
5.4 n. o.

++++++++++++++++++++++++++++++

KAFKA PROSESS(n)/HERESY(uk)
13.4 n. o.
14.4 Zürich
15.4 München(?)
16.4 Essen
17.4 Hamburg
18.4 Göttingen
19.4 Hamburg
Negazione/Kafka p./Heresy info
Tel.0821/69475

++++++++++++++++++++++++++++++

11.4 Friedrichsdorf Bürgerhaus
Wax Pontiffs, Razzia, Spermbirds
25.4 Friedrichsdorf Bürgerhaus
Blutsturz, Ea80, Ramonz 77

++++++++++++++++++++++++++++++

ARTLESS(usa)
10.4 Amsterdam Van Hall
12.4 Sitterd
16.4 Essen Zeche Carl
17.4 Scherpenheuvel
18.4 Bielefeld AJZ
23.4 Hildesheim Bebop
24.4 Osnabrück Ostbunker
25.4 Bremen Schlachthof
26.4 Neumünster AJZ
5.5 Hamburg Let's Rock
66.5 Dangast Kurhaus
7.5 Duisburg Eschhaus
8.5 Wertheim Jugendhaus
9.5 Linz Kapu
12.5 Kempten JZ
13.5 Ravensburg JZ
14.5 Nagold JZ
15.5 Basel
16.5 Tübingen Epplehaus
22.5 Münster JZ
23.5 Berlin Ex
24.5 Wolfsburg JZ
(Tour-info 089/6706897)

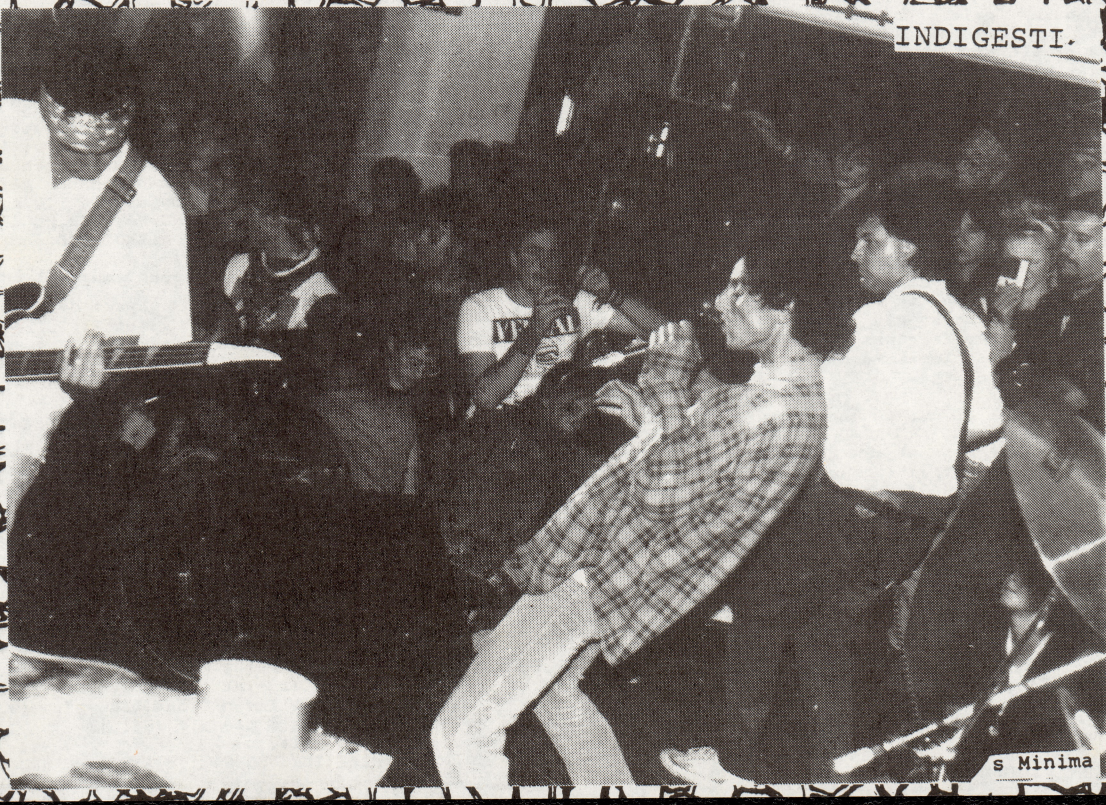
++++++++++++++++++++++++++++++

COLERA aus Brasilien sind die erste südamerikanische Band die den Sprung nach Europa wagt! Ihre Tour soll sie durch Frankreich, Portugal, Belgien, Schweden, Deutschland, England, Spanien, Finland, Schweiz, etc. führen! Die Europa Tourneeleitung hat Gunter in Belgien, Tel. 03/4855500 oder Werner (auch B)Tel. 013/775789. Falls ihr für sie im Süden bzw. der Mitte von Deutschland was habt ruft 0821/69475(in Deutschland) an.

++++++++++++++++++++++++++++++

Am Nachmittag des 1.Feb.87 brannte das Büro/Lagerraum/Arbeitsraum/Schlafraum/Wohnraum(alles in einem) von Armin - X-MIST Rec. aus! Neben der kompletten Inneneinrichtung, gingen auch die Stereoanlage sowie ein beträchtlicher Teil der Privatplattensammlung ins Reich der Toten..... Zum "Glück" blieb fast die gesamte Korrespondenz erhalten (wenigstens etwas...), so daß wohl fast alle Leute ihre Päckchen und Briefe mit der Zeit erhalten werden! Geldspenden und Benefizkonzerte sind sehr willkommen.........!!!!

++++++++++++++++++++++++++++++



INDIGESTI.

s Minima

Das beste englische Label CHILDREN OF THE REVOLUTION aus Bristol wird in Zukunft keine Platten mehr rausbringen. Der Macher Tim Bennet ist plötzlich nur noch an der buddistischen Religion interessiert. Hoffen wir das er von dem Trip wieder runterkommt.

++++++++++++++++++++++++++++

Noch was über Englands CONFLICT In den Usa ist eine Split Lp mit NECROS und WHITE FLAG erschienen(siehe reviews). Auf dieser Platte befürworten beide Bands die inhaftierung von ex DEAD KENNEDYS frontman Jello Biafra - nun, die CONFLICT Live LP ist auf dem selben Label wie eben genannte........

++++++++++++++++++++++++++++

Noch kein weiterkommen in dem AT/Mordam Prozess um die 'Penis Landscape' Geschichte. Der Verhandlungstag wurde wieder versetzt, wir hoffen Euch näheres in der nächsten Nummer berichten zu können.

++++++++++++++++++++++++++++

Jello Biafra macht jetzt übrigens Spoken Word Performances und ist damit ziemlich erfolgreich.

++++++++++++++++++++++++++++

VICTIMS FAMILY(auf Mordam-usa) wurde vom De Konkurrent(nl) in Lizenz gepresst. Gespräche über eine mögliche Tour wurden schon geführt.

++++++++++++++++++++++++++++

UNWANTED YOUTH haben das zeitliche gesegnet.

REVENGE haben sich schon vor einiger Zeit wieder reformiert, ebenso TARNFARBE

++++++++++++++++++++++++++++

ANTI TOXIN 7" anfang April auf Geld Her. Ebenso im Gespräch SICK OF INTOLERANCE

Dänemarks LEBEN UND LEBEN LASSEN sind grade im Studio um für Mike's Starving Missle ne Lp aufzunehmen.

SQUANDERED MESSAGE Lp kommt demnächst.

TRUST Vinyl Sampler #1 ende März

EVERYTHING FALLS APART/CHALLENGER CREW Lp ebenso ende März

AUFRUF!

Wir möchten hiermit Leute ansprechen die in ihrer näheren Umgebung oder in ihrer Stadt Gigs veranstalten oder die möglichkeit haben etwas zu machen. Wie Ihr sicher festgestellt habt kommen immer mehr ausländische Bands auf Tour, die auch immer öfter von Leuten aus der Scene organisiert werden. Das heißt es sind keine Agenturen mehr im Spiel die nur auf Profit aus sind, mit Verträgen arbeiten und sehr hohe Summen für die Bands verlangen.Die zusammenarbeit zwischen den Tour - und Gigveranstaltern war und ist zwar schon wirklich gut, kann aber noch verbessert und vor allem ausgeweitet werden. Deshalb sollten sich ALLE Leute die die Möglichkeit haben ein Konzert zu veranstalten bei uns(Dolf) melden, am besten telefonisch - Tel. 0821/69475 tgl. von 18 - 23 Uhr. Es ist wirklich unheimlich wichtig da es manchmal für die Leute echt schwierig ist eine gute Tour auf die Beine zu stellen. Fragt doch mal in Eurem Juz nach, oder in ner geilen Kneipe. Es ist garnicht so schwer einen Gig zu veranstalten und Du hilfst den Bands und der Scene. Gut, wenn Ihr noch Fragen habt scheut Euch nicht zu fragen und wir hoffen das wir schon bald ein dichtes Netz von alternativen Auftrittsorten haben mit Leuten die bereit sind etwas zu machen mit dem nötigen Verantwortungsbewußtsein und der Power es durchzuziehen.

Genug geredet es ist an der Zeit etwas zu machen.

Wer ein fanzine umsonst haben will, wende sich an:RWR p.o. box 93 Bronx NY 10461 usa

++++++++++++++++++++++++++++

BLAST! und COROSSION OF CONFORMITY haben beide bei SST unterzeichnet. COC werden dieses Jahr(vorauss. Sommer) noch auf Europa Tour gehen - independent organisiert!!! BLAST! wollen auch kommen.

****

ATTITUDE ADJUSTMENT haben sich aufgelöst. Gleich darauf wurde CONDEMNED ATTITUDE(mit Leuten von C2D) gegründet und mittlerweile gibt es auch ne neue ATTITUDE ADJUSTMENT Formation.

++++++++++++++++++++++++++++

Mordam Rec. ist nicht länger der Vertrieb von Pusmort. Unterschiede in den Ansichten der beiden Eigentümer......

****

Es sieht so aus als ob 7 SECONDS noch dieses Jahr rüber kommen wollen - aber das wollten sie ja schon öfters..............

RHYTHM PIGS werden allem anschein im Frühling nach Europa kommen.

++++++++++++++++++++++++++++

Ebenso sind NAKED RAYGUN im Gespräch.

****

Voraussichtlich im April wird ein 76 Seiten starkes Fotozine in zusammenarbeit von MRR(usa) und TRUST erscheinen. Das Teil wird nur Fotos von Europäischen Combos enthalten. Fotografiert u.a. von Helge Schreiber, Anne Ullrich, Hans Minima und einige mehr. Der Preis steht noch nicht genau fest, ca. 4 DM.Ab sofort suchen wir Leute die Bock haben das Teil zu verticken. Wir können Euch jetzt schon versprechen das es nur hervoragende Fotos in 1a Qualität enthält. Das Heft wird in einer begrenzten Auflage gedruckt und nach verkauf nicht mehr nachgedruckt.Also sichert Euch ein Exemplar gleich nach erscheinen.

****

ERÖFFNUNGS-TAGE im GILMAN St. PROJECT Berkeley-ca

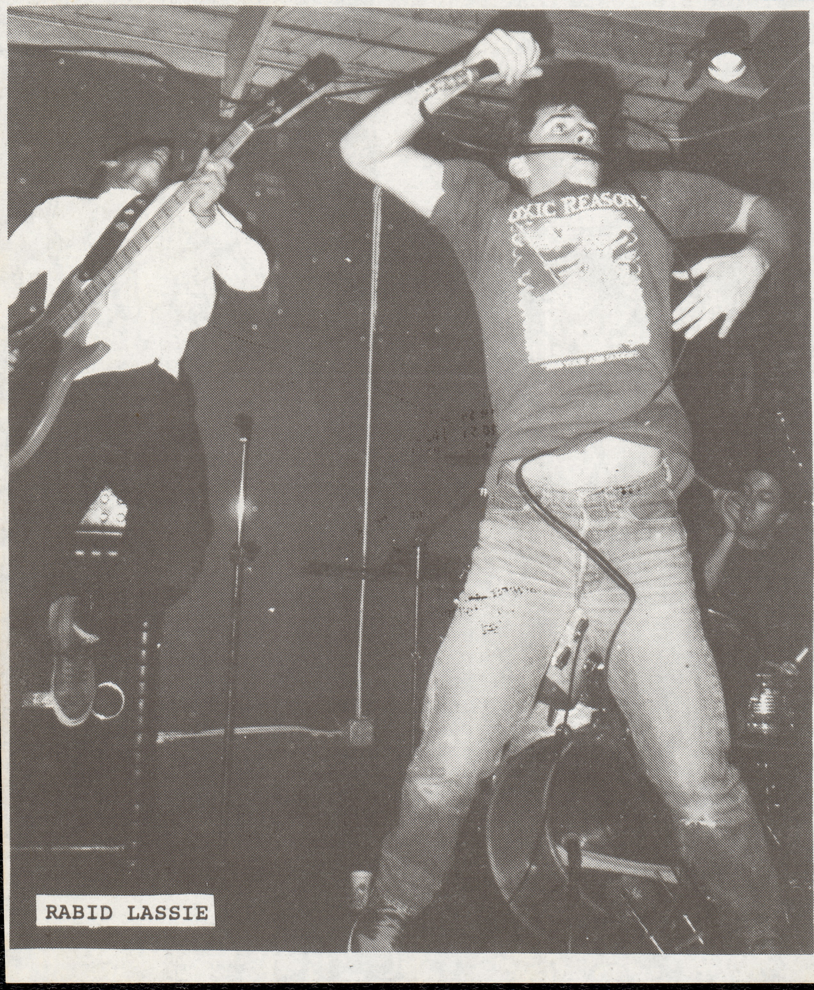
Am 31.12.86 war es dann soweit, die Eröffnungsparty, oder was auch immer, vom 924 Gilman St. Projekt ging über die Bühne. Bevor ich über den Verlauf der Eröffnungstage berichte will ich aber erstmal einige Hintergrundinformationen geben.

Wie wohl weltweit, herschte auch in der Bay Area immer Nachfrage nach einem permanenten, unabhängigen, alternativen Veranstaltungsort für gigs und andere kulturelle Happenings. Nachdem das "New Method Warehouse" aufhören musste gigs zu veranstalten, da sie Probleme mit den Cops hatten und noch mehr Ärger mit der dummheit der Besucher die dann letztendlich dafür verantwortlich waren das keine weiteren gigs durchgeführt werden konnten. Nach dem Ende von "New Method" fanden für einige Zeit 'Private Partys' in "Owns Pizza" statt. Das ging solange gut bis die Cops dahinter kamen und so war auch dieser Platz gestorben.

Jetzt war es also an der Zeit etwas neues zu finden..............................

Maximum Rock'N'Roll war schon immer daran interessiert eine alternative zu den bestehenden Clubs zu schaffen und so tat man sich zusammen um etwas neues zu schaffen.

Im April 86 fand sich ein geeignetes Gebäude in Berkeley das man bis zur endlichen Nutzung zum halben Preis mieten konnte(halber Preis heisst konkret 1000 $ pro Monat!!). Ab Mai fanden dann regelmässig Meetings statt und man redete sich die Köpfe heiss, da man ja eine echte alternative schaffen wollte, wie man alles 'regeln' sollte. Irgendwann konnte man sich dann auch auf eine Art 'Gesetzbuch' einigen. Die Hauptpunkte aus diesen Regelungen sindu.a. striktes Alkohol und Drogenverbot im und um den Club herum. Keine Gewalt an Personen und Sachen in und um den Club. Beim auftreten von Gewalt sollen die Bands mithelfen das Problem zu lösen[u.a. durch unterbrechen des Sets]. Ein weiterer wichtiger Punkt ist, das keine Bandwerbung gemacht wird, d.h. es wird nur gesagt das jeden Freitag und Samstag gigs sind aber nicht wer speziell spielt. Diese Entscheidung wurde getroffen um Leute davon abzubringen nur auf nen gig zu gehen weil die und die 'grosse' Band spielt. Eben das ganze 'Headliner denken' auszuschalten und die Leute mit verschiedenen Bands zu überraschen. Sollte es auf diese Art und Weise nicht klappen wird allerdings, nach einer gewissen 'Probezeit', regulär Werbung gemacht. Das eingenommene Geld wird 50:50 zwischen den Bands und dem Club geteilt. Der Eintritt ist nie höher als 5 $. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist das alle Leute die rein wollen eine Mitgliedskarte erstehen müssen, für den Preis von 2 $. Diese Mitgliedskarte ist auf Lebenszeit gültig und das Mitglied erklärt sich sich durch den Kauf der Karte bereit die Regelungen die geschaffen wurden anzuerkennen. Bei überschreitug oder Bruch kann ein begrenztes Hausverbot und im Wiederholungsfalle ein Ausschluss aus dem Club ausgesprochen werden. Alle Entscheidungen werden von den Mitgliedern durch Abstimmung gemacht. Es gibt einzelne 'Commites' die sich z.B. ums Buchen von Bands, Sicherheit im Club, etc. kümmern. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit kreativ am Club mitzuarbeiten, ob das nun Beiträge in Form von Ideen, Musik, oder sonstiger Kunst sind spielt keine Rolle. Wichtig ist das eine Art gemeinschaftliche und verantwortungsbewusste Atmosphäre geschaffen wird , wo keine Unterschiede zwischen Künstler und Besucher sind, eben ein miteinander. Die Musikkonsumierende Atmosphäre wie sie in anderen Clubs herrscht ist nicht gewünscht. Es ist der Club von ALLEN. Das sind also die wichtigsten Regelungen und Ideen des Clubs. Nachdem man dann im Herbst die Genehmigung für das Projekt bekommen hatte wurde im September mit der Arbeit begonnen. Der Raum wurde schallisoliert , Bühne gebaut, Toiletten, Beleuchtung und tausend anderer kleiner Dinge. Die Baubestimmungen von Berkeley sind sehr strikt, was heisst das sehr penibel gearbeitet werden musste und auch viele 'unnötige Dinge' gemacht werden mussten. So verzögerte sich also die Eröffnung immer mehr und man setzte einfach den Eröffnungstermin auf den 31.12.86. Einen Tag vor der Eröffnung passierte man mit Erfolg die letzte Inspektion und konnte aufatmen. In letzter Minute wurden ein paar Bands herangeschafft und man startete Mundpropaganda das der Laden geöffnet ist.

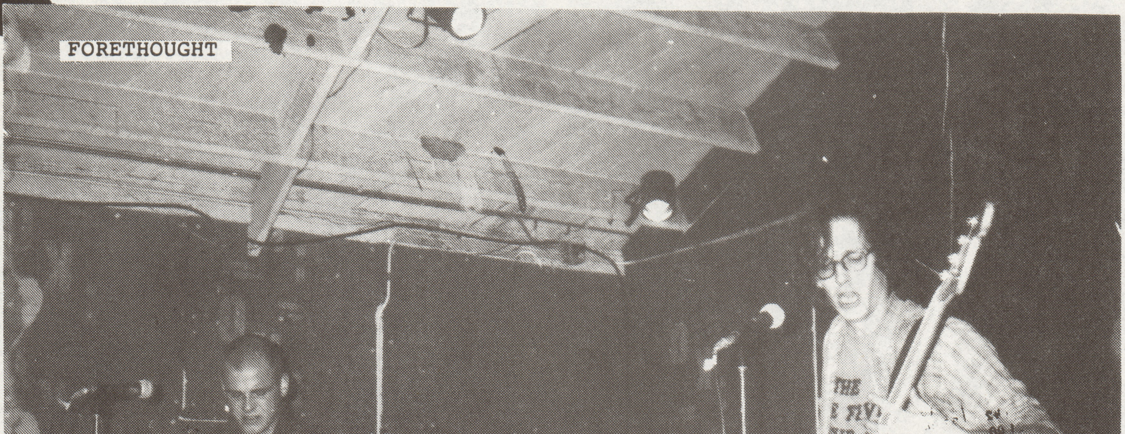


RABID LASSIE

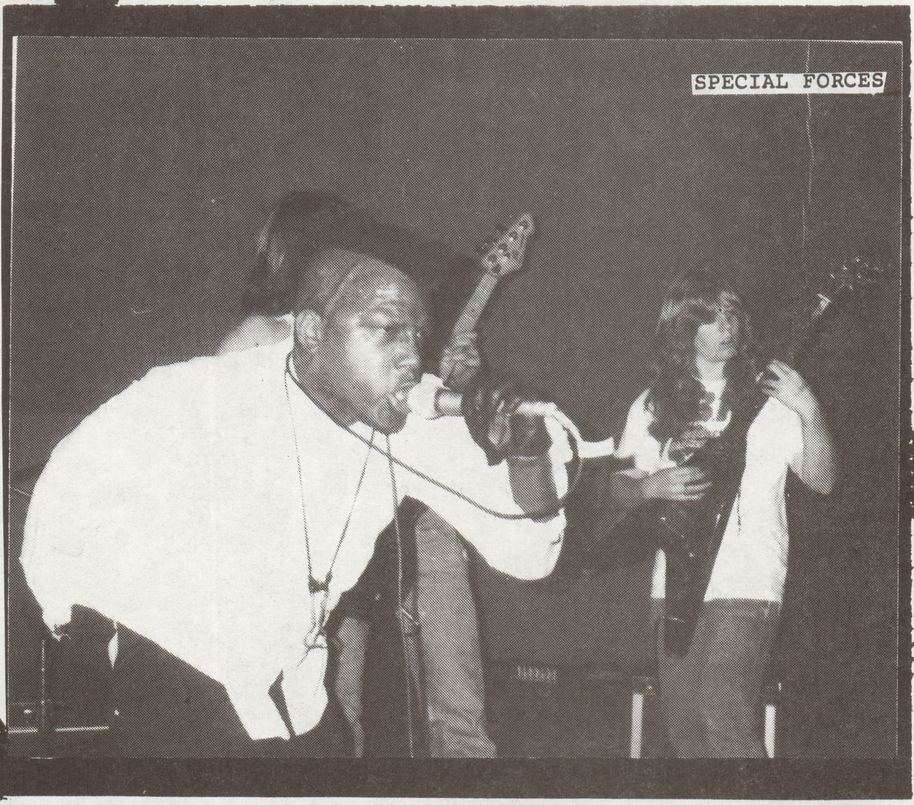
Silvester war natürlich ein harter Start, da überall Partys waren, ein gig in "On Broadway" und man erinnere sich an das Alkoholverbot. Trotz all diesen Mankos sind doch gut 150 Leute erschienen um die Bands zu sehen. Den Anfang machten SOUP, eine lokale Band die allerdings, bei mir, keinen bleibenden Eindruck hinterliessen, waren aber recht spassig. Nach ihnen waren AMQA dran, die mich aber auch nicht im Dreieck springen liessen. SILKWORMS waren die einzige nicht Punk Band, sie brachten 60's Surf Sound, der recht interessant war. IMPULSE MANSLAUGHTER waren die beste Band des Abends, was aber angesichts der eher spärlichen Qualität der restlichen Combos nicht überbewertet werden sollte. Zum Abschluss dann CHRIST ON PARADE die mir immer noch nicht so recht zusagten, ich hab eben immer noch die geile Platte im Ohr. Zwischendurch fand noch eine kurze Vorstellung von Stony B. statt, der ne Art satirischer Komiker war, hats aber gut gebracht. Einmal wurde auch das 'offene Mikrofon' genutzt und ein Zuschauer fragt IMPULSE MANSLAUGHTER nach dem Sinn eines bestimmten Songs, die Frage wurde dann auch beantwortet. Das ist übrigens auch so eine der Ideen, das offene Mikrofon, nach jeder Band haben die Zuschauer die Möglichkeit Fragen an die Band zu stellen. Ansonsten verlief eigentlich alles recht gut, es gab keine Auseinandersetzungen, keiner war betrunken und all die Bands konnten bezahlt werden - und es blieb auch noch ca. 50 $ Überschuss übrig. Der Sound war recht gut, wenn man bedenkt das Brian noch nie davor am Mischpult stand(achja. vielleicht sollte ich noch dazusagen das der Club eine eigene PA hat). Am Donnerstag dann nochmal ein meeting - und es wurde wieder sehr viel geredet, Hauptkriterikum von einigen Leuten war das fehlen von der üblichen Werbung. Es wurde dann aber doch beschlossen es so zu belassen, da's doch lahm gewesen wäre nach einem Abend all die Ideale aufzugeben. Am Freitag waren wieder fünf [illegible] auf dem Plan, den Anfang machten RABID LASSIE, eine

JUSTICE LEAGUE
JUSTICE LEAGUE
ORANGE
Marshall
FORETHOUGHT
WALTER GLASER

junge lokale Thrash band, die mir recht gut gefielen, voller Energie. VICTIMS FAMILY konnten diesmal zeigen was sie drauf hatten, echt super Musik, die Jungs bringens, eine Mischung aus, was weiss ich, hört Euch die LP an. JUSTIC LEAGUE waren als nächste dran und brachten recht gute DC beeinflusste Musik. Haben sich seit der 7" musikalisch ziemlich verändert - allerdings war bei ihnen der Sound nicht so toll. Dann bestieg HELIOS CREED und seine Mannen die Bühne, der nicht Punk Teil des Abends. Ich war schon ziemlich gespannt da ich ja die LP ziemlich gut find, und meine Erwartungen wurden auch fast erfüllt. Verzerrte Klänge mit Rythmus drangen an mein Ohr, war ne gute Abwechslung.


FORETHOUGHT

Zum Schluss dann MOCK aus Santa Cruz, die versuchten wie BLAST zu spielen, was ihnen aber natürlich nicht gelang. Kamen aber doch noch ziemlich gut, schienen aber ziemliche [Surf] Lutscher zu sein. Nach dem gig wurde dann noch ein Treffen abgehalten und die meisten der anwesenden Leute beteiligten sich auch daran, was natürlich sehr positiv(ich hasse das Wort) war. Hauptpunkt war wieder das fehlen von Werbung und es wurde beschlossen für Samstag massiv Flugis auszulegen, allerdings immer noch ohne die bekanntgabe der spielenden Bands, stattdessen wurden die Bands aufgeführt die bereits gespielt haben.


SPECIAL FORCES

Während der ersten Band SEWER THOUGHT sah es aus als würde der gig ein disaster werden, da praktisch nur die Bands und ein paar Hansel da waren. Bei FORETHOUGHT füllte sich dann der Laden etwas mehr. Ach ja, SEWER THOUGHT waren nix besonderes und FORETHOUGHT waren wirklich spitze, nicht das übliche sondern wirlich individuell, echt geil. Während SPECIAL FORCES, die auch recht guten Thrash brachten, gab es auch dann den ersten Zwischenfall, als so ein betrunkener Sack und seine Kumpels versuchten die Seitentür zu stürmen und später Ärger an der Kasse machten, zum Glück ist aber nichts weiter geschehen. NAKED LADY WRESTLERS schafften es dann auch locker die gesamte Aufmerksamkeit wieder Richtung Bühne zu richten. Zur Musik will ich hier gar nichts sagen, was bei ihnen viel wichtiger ist sind die Ansagen, echt gut, verarschen sich und das Publikum permanent. Zum Schluss dann CAPITOL PUNISHMENT, geil, echt ein super Set, man merkt das sie schon länger zusammenspielen, total kraftvoll und dann die brutale Stimme von Ralph, und auch gute Stimmung im Publikum. Fazit, für mich der gelungenste Abend von den Eröffnungstagen.

Finanziell sieht die Sache übrigensso aus - MRR hat bereits ca. 25 000 $ in das Projekt gesteckt[aus Ersparnissen vom Heft]. Und ist bereit noch ca. 4 -5 Monate Geld zuzuschiessen bis die Anlaufzeit überbrückt ist und sich das Projekt selbst trägt. Nach 3 gigs hat man keinen Cent gemacht, alle Bands wurden bezahlt[50 -125 $] und der Eintrittspreis war einmal 5 $ und 2 mal 4 $. Ach ja, was ich noch total vergessen hab, es hat auch noch ne Art Bücherei in dem Laden mit vielen alten Fanzines und es werden Alkfreie Getränke verkauft und bald auch kleine Mahlzeiten.

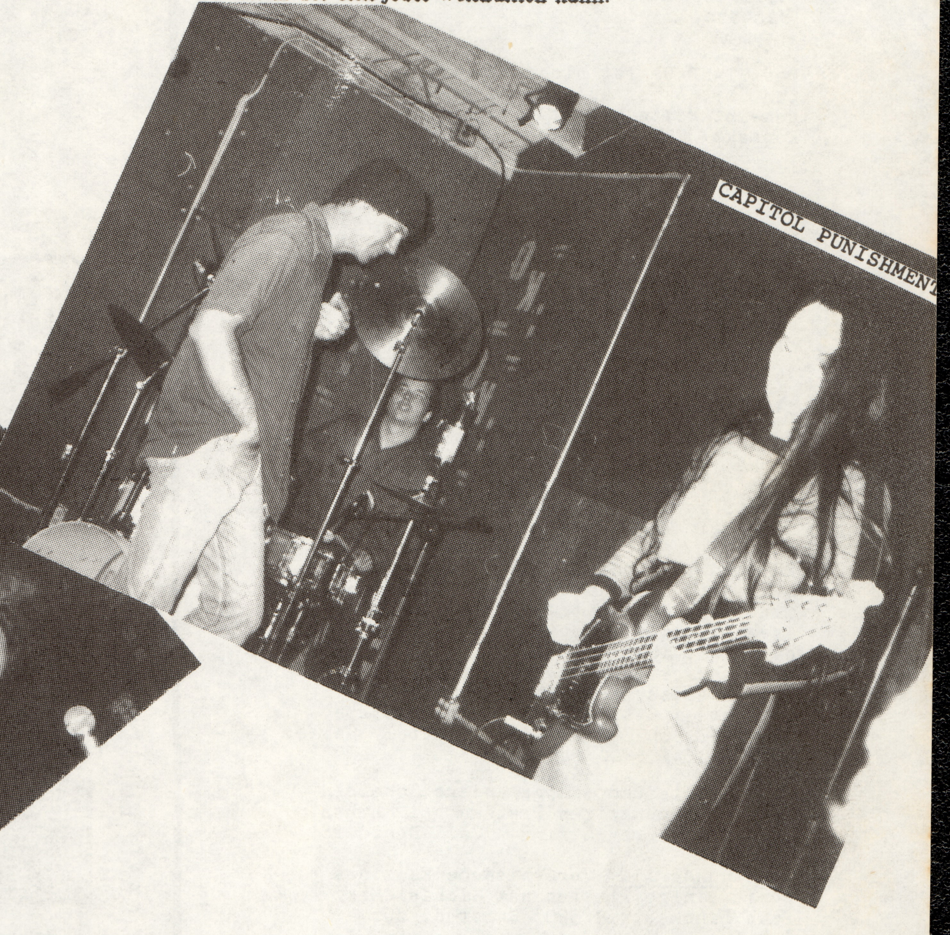
Jeder kann übrigens Mitglied werden, wenn Du das Projekt unterstützen willst schick 3 $ an:

MAXIMUM ROCK 'N' ROLL
P.O. Box 288
Berkeley CA 94701
USA

Du bekommst eine Mitgliedskarte und die nötigen Unterlagen und auch noch mehr Informationen.

Ich hoffe das 924 Gilman St. das wird was sich die Leute erhoffen und sie ein Beispiel in den Staaten setzen das es möglich ist ohne Promoter, Verträge und hohe Eintrittspreise eine Atmosphäre zu schaffen ohne Gewalt in der sich jeder wohlfühlen kann.

NAKED LADY WRESTLERS



Dolf's Senf:

Nachdem ich mich jetzt etwas beruhigt habe werde ich auch meinen Senf zu der ganzen Sache geben.Wie Ihr Euch ja denken könnt hab ich mich über was aufgeregt, hoff aber das ich dennoch fähig bin was objektives aufs Papier zu bringen. Wie Ihr Euch wahrscheinlich auch denken könnt hat die Sache mit dem Gilman St Projekt zu tun und ich werde mal etwas Kritik ablassen. Fangen wir mal bei den Grundideen an, gegen die keine Gewalt Regelung, und selbst gegen die kein Alkohol im Club(in Anbetracht des Trinkalters von 21 und der Tatsache das die Amis - nicht alle aber viele - nicht mit Alk umgehen können) lässt sich ja nix sagen. Was ich dann schon wieder etwas seltsam finde ist die "Wir wollen viele verschiedene Bands, nicht nur Punk/HC, damit viele verschiedene Leute kommen". Nun das ist Geschmackssache [bisher war es eh so das die Punkbands klar überwogen haben] nur hab ich eigentlich kein grosses Interesse dran mir irgendwelche Rockbands oder sonstwas reinzuziehen. Mittlerweile haben sie auch schon festgestellt das wohl auch in Zukunft die Punkbands überwiegen werden, da die nämlich als einzige[mit ein paar Ausnahmen von anderen Bands] bereit sind für wenig Geld und ohne Garantie zu spielen. Anfangs hatte ich mich auch drüber aufgeregt das nicht gesagt wurde was für Bands spielen - klar nicht nur die Bands zählen es ist vor allem die Atmosphäre, aber ich will einfach meine Entscheidungsfreiheit haben, denn wenn ich weiss das von den 5 Bands die spielen 4 Gülle sind hab ich halt vielleicht doch keine so grosse Lust was weiss ich wieviel km zu fahren....und nachdem ja jeden Freitag und Samstag gigs sind kann man ja wohl kaum erwarten das man jedes Wochenende dort verbringt. Inzwischen haben sie aber die nicht werben Regelung schon so stark gelockert das immer angeschlagen ist welche Bands am darauffolgendenWochenende spielen. Im Aufbaustadium hab ich auch öfters mitgearbeitet, und bin sehr oft einfach nur rummgestanden weil nichts zu machen war, das nervte mich natürlich auch, wie ich dann aber erfuhr wars nicht anders möglich, womit sie dann auch recht hatten - trotzdem man hätte es vielleicht anders organisieren können. Was mich allerdings fast an den Rand des Wahnsinnns brachten waren zum Teil die Treffen. Da sitzen dann also alle zusammen und labern und labern, jeder labert. Während zuerst drüber gesprochen wird wie man denn einige Leute anziehen kann und man sich dann irgendwie geeinigt hat kommt der nächste mit dem Einwand ob man überhaupt schon fähig ist mit grossen Zuschauerzahlen zu arbeiten und alles geht wieder von vorne los. Nicht das ich gegen diskutieren bin, aber ich glaub halt das es wichtiger ist was zu machen als nur dauernd davon zu reden. Ich muss da echt Tim und Martin bewundern die sich das z,T. wirklich reine Gesülze so lange anhörten und auch noch drauf eingingen. Ich könnt jetzt einige Beispiele nennen, will es aber bei einem belassen.

Da stellt sich also nun die Frage wie man mit Leuten umgeht die vor dem Club randalieren, es wird geredet und geredet und man kommt auf die Idee die Leute nicht beliebig den Saal verlassen zu lassen denn darausfolgt das nicht soviele Leute draussen sind die randalieren, ja und da wird dann weiterdiskutiert ob man doch nicht vielleicht eine begrenzte Anzahl von Leuten rauslassen soll, wenn ja wieviele usw. usw.Die einfachste Sache, nämlich die das sich die Leute nicht ändern wenn sie den Club betreten es also nicht zur Verhinderung von Vandalismus kommt indem man die Leute im Saal hält, denn wenn sie randalieren wollen dann machen sie das draussen oder drinnen[mein zweites ich sagt mir grade das der Satz ziemlich scheisse ist, ich will mich aber nicht nochmal dran erinnern, am Ende reg ich mich nochmal auf, ich hoffe doch es wurde verstanden] die wird ganz einfach übersehen. Zum Teil wurden die einfachsten Sachen übersehen,oder man machte aus einer Mücke einen Elefanten und laberte dann wieder. Naja ich sollte mich wieder etwas beruhigen, denn der Club ist ja trotz all dem Gelaber offen und läuft für den Anfang ganz gut. Ich glaube halt nur das es anders auch gegangen wäre, aber jeder so wie er will. Auf jeden Fall haben die Hauptaktiven[und selbst wenn sie hundertmal sagen das es alle zusammen gemacht haben, ohne ein paar bestimmte Leute wäre es bestimmt nicht so weit gekommen] meinen vollen Respekt verdient und ich hoffe das es das 924 Gilman Projekt noch lange gibt. Alles Gute.

KLEINANZEIGEN

Da die "Kleinanzeigen" heute zum ersten Mal drinnen sind kurz zur Erklärung: Kleinanzeigen sind nun mal Kleinanzeigen, es hat absolut keinen Zweck, wenn ihr wie für diese Nummer geschehen Anzeigen schickt, die vom Schnipsel bis zu einer halben Seite reichen, teilweise noch mit Bildern zum Rastern.

Das STAND UP ist nicht tot, ganz im Gegentum. Nr. 3 ist auf dem Markt, Nr. 4 erscheint Mitte März !

Kontakt: Thilo Neubauer
Hauptstr. 34
6654 Kirkel/Limbach

Tony Abbosh
Ringstr. 16
6652 Bexbach

Briefkontakt zu möglichst vielen Lesern dieses Heftes sucht "Opal". Er sitzt zur Zeit im Knast, wäre nett wenn ihr seinen langweiligen Alltag mittels Brief etwas unterbrechen würdet. Schreibt an Detlef Wilde/ JVA Luisenstr. 90/ 52 00 Siegburg.

Wer zum Teufel ist Josef Unverdorben, er kommt aus Eging am See und hat 18 DM für sein Abo bezahlt, allerdings ohne seine Straße noch seine Postleitzahl oder seinen richtigen Namen anzugeben falls "Unverdorben" sein Spitzname ist. Melde dich beim TRUST.

Für den 3. Burntout Youth Tapesampler suche ich noch unbekannte deutsche Bands, die Lust haben mitzumachen. Ausserdem besteht für die Gruppen, die was schicken, evtl. die Chance im Sommer '87 auf den "No Nährwerte Rec's" LP Sampler zu kommen. Bei Interesse schreibt mir mal oder schickt am Besten gleich ein Demotape. BURNTOUT YOUTH TAPES/ Frank Babel/ Geraer Ring 2/164/ 6800 Mannheim 31.

Ami Importe und einige andere Scheiben gibt's zu günstigen Preisen bei Markus Staiger/Dr-Frey-Str. 54/ 7322 Donzdorf

Über hundert!!! verschiedene Fanzines sowie einige Platten hat Michael Max/ Paul Linckestr.9/3203 Sarstedt zur Auswahl

Wer Interesse an 'nem Auftritt in "Nantes" hat (liegt an der französischen Atlantikküste) der kann sich an Reynald Dornart/ Apt. 1505/ 4 Allee du Parc/ 44800 SAINT-HERBLAIN/ Frankreich/wenden. Reynald kann eventuell auch in anderen Orten was klar machen.

Your Chance -Tapeshow-
DIE Tapeshow in Deutschland ! Erscheint regelmäßig alle 4-6 Wochen ! Fordert gegen 5 DM in bar die jeweils letzte Show an ! Noch heute bestellen !!!!!! Frank Herbst/ Klaumer Bruch 21/ 42 00 Oberhausen 12 .

Hallo ! Die BOSKOPS aus Hannover suchen für 1987 jede Menge Auftritte. Wer Gigs organisiert oder weiß, wo noch Bands gesucht werden, melde sich diskret bei: Horst Barthel/ Riepestr. 17/ 3000 Hannover 81.

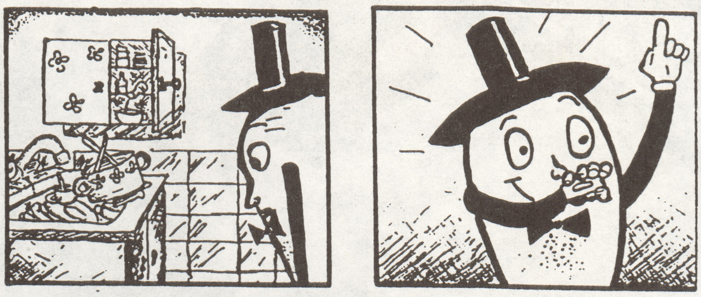
Wer nicht nur cool aussehen will, sondern es auch sein möchte, der holt sich noch heute die neue Konsumterrorliste für 'ne 60er Marke bei Frank Zabbe/ Rehhaldenweg 33/ 7060 Schorndorf/ Also los! Wir ham über 40 verschiedene Zines aber auch ein paar Platten und Tapes im Angebot !!!!!

SEI AUCH DU DER ZEIT VORAUS, GIB DEIN GELD FÜR KASSIERER-PLATTEN AUS ! ! !

DIE KASSIERER

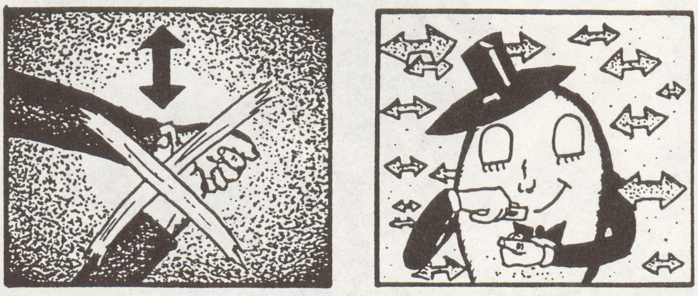
Mach mit!

Fit durch Suizid



Du spürst des Lebens Überdruß
Faß Dir ein Herz, mach endlich Schluß

Die Klinge von Gilette ist fein,
dringt mühelos ins Fleisch hinein



Doch schneid nicht quer,
das wär fatal —

Drum schneide richtig
— horizontal!

Die neue 5 Song-EP (45 RPM)
DG 001 86-1 der Kassierer
"Mach mit! FIT DURCH SUIZID"
kann unter Best.Nr.:87-01000/06
bezogen werden bei nachfolgenden
Vertrieben:

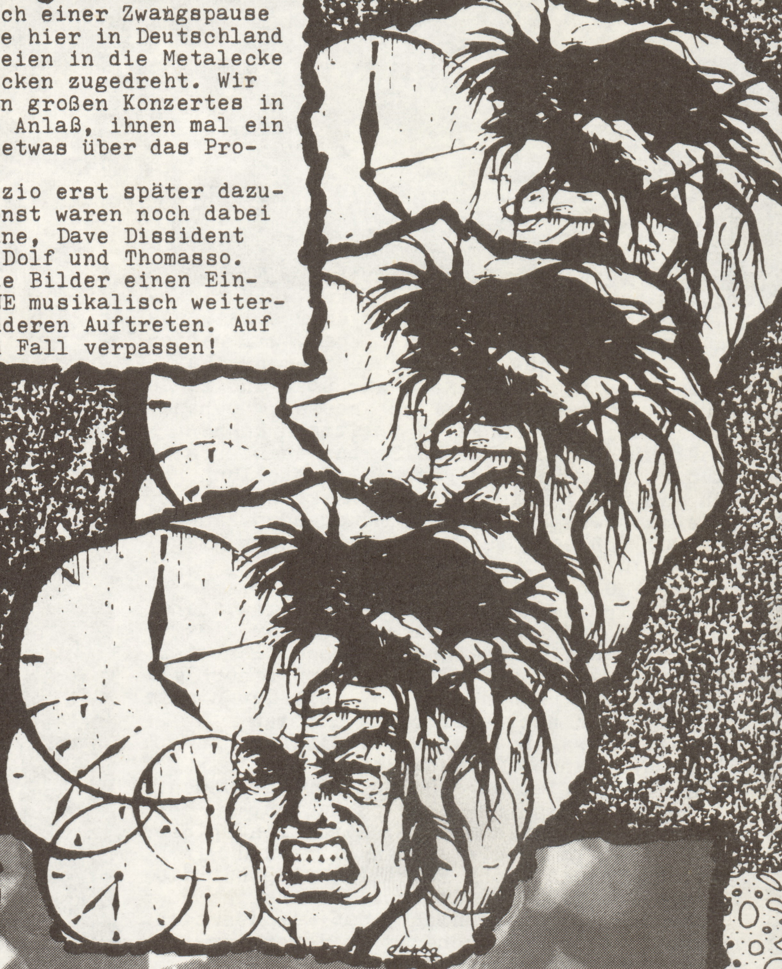
REMEDY-RECORDS
JENS PUCHALLA
SEELANDSKAMP 4
4630 BOCHUM 1

X-MIST RECORDS
LINKEWEG 14
7270 NAGOLD 7

ROOF Musikvertieb
Jens Schöneich
Wittener Str. 123a
4630 Bochum 1

NEGAZIONE

NEGAZIONE sind wieder zurück auf Europas Bühnen nach einer Zwangspause von etwa neun Monaten. In dieser Zeit gab es gerade hier in Deutschland viele Gerüchte über NEGAZIONE. Zum Beispiel, sie seien in die Metalecke abgedriftet oder hätten Hardcore sogar ganz den Rücken zugedreht. Wir nahmen unseren Italienbesuch anläßlich ihres ersten großen Konzertes in einer ganzen Weile im VIRUS in Milano am 14.2. zum Anlaß, ihnen mal ein bißchen auf den Zahn zu fühlen und sie auch sonst etwas über das Projekt NEGAZIONE, Gott und die Welt sagen zu lassen.
Anwesend waren alle Gruppenmitglieder, wobei Fabrizio erst später dazukam und Tax das Interview schweigend verfolgte. Sonst waren noch dabei Marco und Zazzo von NEGAZIONE, Stiv vom TVOR-Fanzine, Dave Dissident vom OBJECT-DISMEMBERED-Fanzine aus Australien und Dolf und Thomasso. Vom nachfolgenden Konzert geben euch vielleicht die Bilder einen Eindruck. Es war in jedem Fall hervorragend: NEGAZIONE musikalisch weiterhin fantastisch, jetzt jedoch mit einem überzeugenderen Auftreten. Auf ihrer Kurztour im April solltet ihr sie auf keinen Fall verpassen!



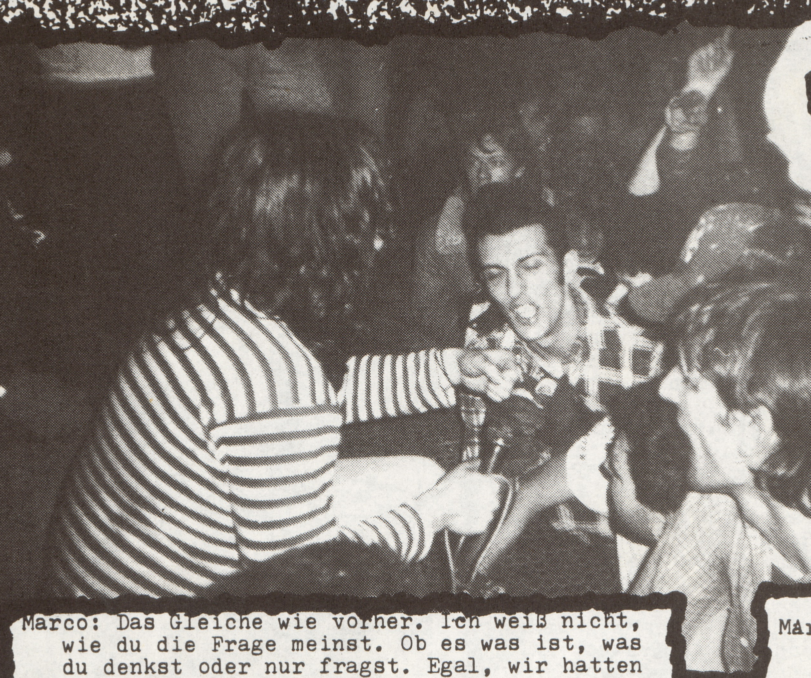
Dolf: Was sagt ihr zu den Leuten, die meinen, ihr wäret Metal geworden?

Marco: Ich denke, das stimmt nicht...Es hängt davon ab, wie du es meinst...

Dolf: Sowohl von der Musik als auch von der Einstellung her...

Marco: Ich denke nicht, daß es einen starken Metaleinfluß in unserer Musik gibt. Und selbst wenn, dann finde ich nicht, daß es so schlimm ist. Und was die Einstellung anbetrifft, so kann ich dir versichern, daß es auf mich und die anderen absolut nicht zutrifft. Aber ich glaube, die Leute, die sowas behaupten, sollten vorher mit uns reden, ob es stimmt oder nicht. Das ist der Grund, warum wir immer mit der Band weitergemacht haben: Versuchen, mit den Leuten zu reden und diese Art von Kommunikation aufrecht zu erhalten. Leute, die über uns reden, ohne vorher mit uns gesprochen zu haben - tut mir leid, ich finde das traurig.

Thomasso: Und wie ist es mit dem Gerede, daß NEGAZIONE ablaschen? Daß ihr eure Einstellung und euren Stil zurücklaßt, und jetzt, ja, ablascht oder Metal macht?



Marco: Das Gleiche wie vorher. Ich weiß nicht, wie du die Frage meinst. Ob es was ist, was du denkst oder nur fragst. Egal, wir hatten nie irgendwelche politischen Slogans. Was wir immer sagen wollten, war über unsere Gefühle und das, was wir um uns herum sehen, zu reden. Das kannst du politisch nennen oder nicht. Auf alle Fälle hat es nichts zu tun mit der Macho-negativen Einstellung, die du mit Metal meinst. Ich sehe keinen Punkt, wie du sowas über unsere Band sagen kannst.

Thomasso: Ich sage es nicht, ein ganzer Stapel Leute tut es...

Stiv: Wer? Gib mir ihre Adressen!

Thomasso: Ich meine, für ne Menge Leute steht NEGAZIONE für was besonderes... ihr wißt schon, diese ganze Thrash-Sache. Klar, ich erwarte nicht. daß NEGAZIONE immer noch mit Bandanas rumrennen sollten, weil das nichts zu bedeuten hat, aber viele mochten NEGAZIONE wegen ihrer kompromißlosen Musik, dem ganzen Thrash-Ding...

Marco: Für uns ist es genauso; wir versuchen, die Einstellung am Leben zu halten, in der Art wie wir Musik machen. Natürlich spielen wir nicht immer die selben Riffs und wir verändern uns auch. Es stellt sich nur die Frage, ob das positiv ist. Für uns ist es das. Und ich denke nicht, daß wir deswegen mehr Kompromisse machen. Vielleicht erwarten manche von uns, für den Rest unseres Lebens ne "SUICIDAL"-Band zu bleiben. Aber wir waren das nie. Egal, ob wir jetzt lange Haare oder kurze Haare oder Bandanas haben. Wir haben schon vor drei Jahren gesagt, daß uns das nicht die Bohne kümmert. Es ist nur, wie du aussehen willst, das ist deine persönliche Entscheidung und nicht, ob es US-HC oder GB-HC ist. Was soll's? Das ist Scheiße, nicht wichtig. Es ist wichtig, was dir dein Leben bedeutet und was du machst.
Ich will nicht sagen, daß mich die Gerüchte übermäßig belasten, aber es macht mich irgendwie etwas traurig. Denn wenn du in der alternativen Szene bist und ne Menge anderer Dinge machst, ohne was im Rücken zu haben, denn wir machen kein Geld mit unserer Musik. Wenn das so abläuft, dann hofft man, daß man den Leuten trauen und diese Art von Gefühl mit den Leuten um dich rum haben kann und nicht nur die Band, das Publikum, die Gerüchte - das ist Scheiße, so ne Art typischer Rock'n'Roll-Mist, und hat nichts zu tun mit Hardcore, Punk oder wie immer du es nennen willst.

Stiv: Ich denke, es sind die Leute, die sich gegenüber NEGAZIONE oder anderen Bands, die etwas bekannter geworden sind, dumm benehmen Sie benehmen sich wie Fans von Rockstars. Das passiert jetzt auch in Italien. Böse Zungen überall. Das führt soweit, daß man den Leuten nicht mehr glaubt, oder daß man an sich selbst nicht mehr glaubt, oder daß man immer noch mit den Bands befreundet ist, weil zu viele Leute schlecht über sie reden. Erst geht's:"NEGAZIONE sind toll" und danach "Uh, NEGAZIONE sind Rockstars".

Marco: Er sagt da etwas ganz richtiges. In unserer "Szene" gibt es viele Leute, die die Bands für Gott halten und großes Trara um die Leute in den Bands machen und sie zu Rockstars machen. Es ist nicht der Fehler der Bands, sondern der der Leute, die Ideale wollen. Das ist total dumm. Das passiert im Positiven, wenn jeder sagt:"Ja, ja, ja, ihr seid toll" - vielleicht ohne Grund - und im Negativen. Das passiert überall auf der Welt Es ist nur ein Problem der Kommunikation, das zwischen den Leuten klarzumachen. Es liegt an den Leuten, zu fragen und wenn etwas nicht stimmt, das auch zu sagen. Ich sehe nicht den Punkt, wenn ich ein SLAYER-T-Shirt anhabe. Wenn ich das tun will, dann mach ich es, aber es hat nichts mit mir zu tun.

Thomasso: Gut, wir wissen, daß man Bands nicht idealisieren oder selbsternannten Göttern folgen sollte. Für ne Menge Leute ist das aber nicht klar. Als Band trägt man doch irgendwie die Verantwortung, daß sowas nicht passiert. Sollte man nicht darüber nachdenken, wie man sowas vermeiden kann. Selbst wenn nur die Musik metal ist - was ja nicht unbedingt was mit der Metaleinstellung zu tun hat, aber für ne Menge Leute ganz einfach zusammengehört. Die, die sich nie die Texte anschauen und nur nach der Musik gehen. Und für die steht NEGAZIONE auf einer Stufe mit SLAYER und ANTHRAX, vielleicht sogar SOD...

Dave: Ich stimme dem zu... Für ne Menge Leute geht die Einstellung Hand in Hand mit der Musik. Und das ist ein Problem.

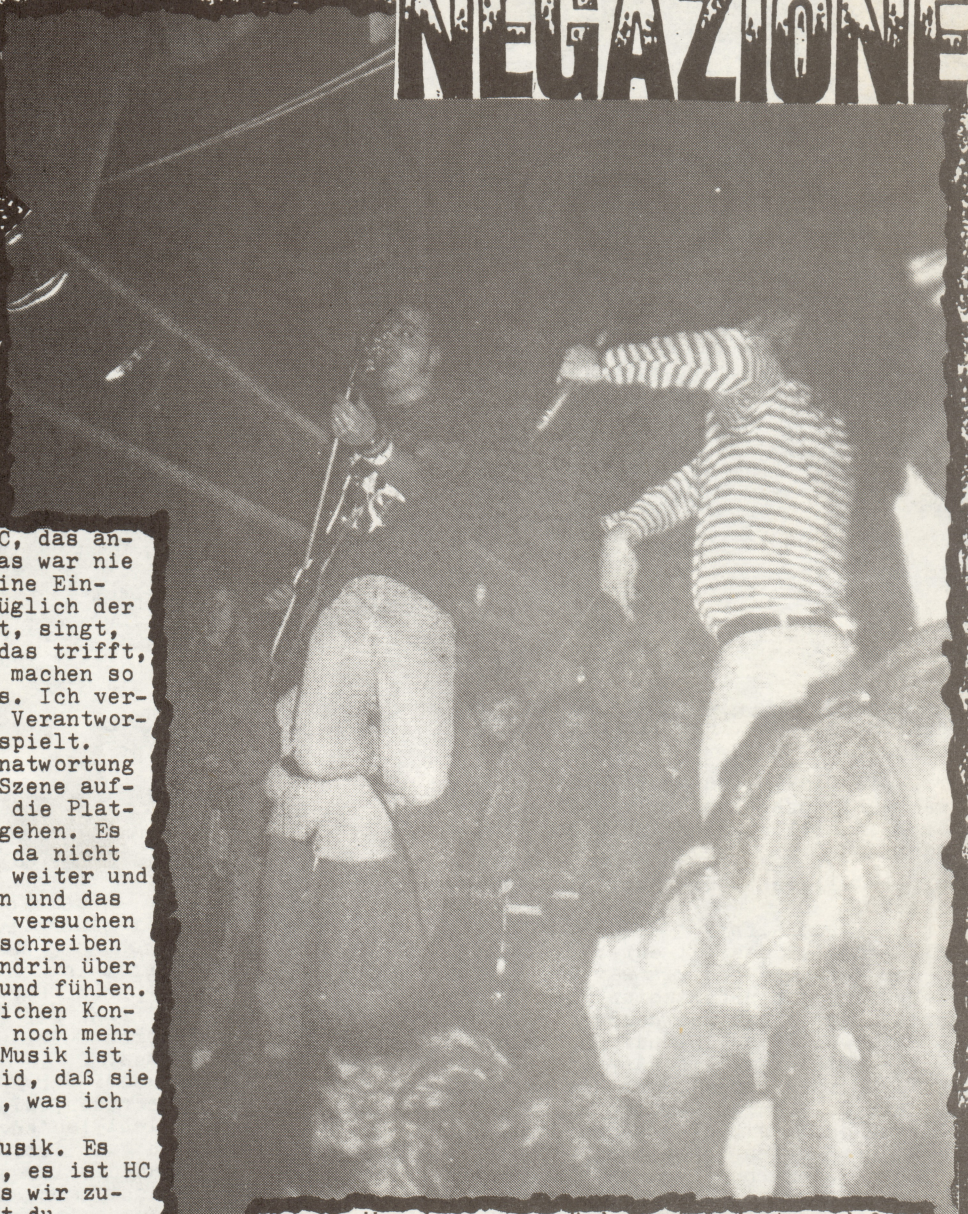
Thomasso: Eins von euern neuen Liedern ist für mich reiner Metal - auch wenn ihr anders darüber denkt. Ich sehe da schon eine Gefahr.. Ihr seid anderen Bands um einen Schritt voraus, weil ihr euch um musikalische Konventionen nicht schert und nur nach eigenen Ausdrucksformen sucht. Das ist auch o.k., aber ne Menge Leute denken da anders.

Marco: Wir machen die Musik, die wir mögen... Und ich sehe immer noch nicht den Punkt. Wenn du die anderen neuen Lieder hörst, die wir haben, dann kannst du nicht sagen, sie sind metal, eher im Gegenteil. Wir denken nicht an diese Schubladen-Probleme, so in

..Lo Sprita
...Lo Sprito
Continua...

TUTTI PAZZI

NEGAZIONE



der Richtung "Das neue Lied ist HC, das andere Metal, Funk, Reggae, Rap." Das war nie der Fall. Hardcore ist für mich eine Einstellung nur eine Einstellung bezüglich der Musik, der Art, wie man sie spielt, singt, der Art, wie man etwas sagt. Und das trifft, denk ich doch, immer noch zu. Wir machen so weiter, und auf keinen Fall anders. Ich verstehe schon, daß man eine gewisse Verantwortung trägt, wenn man in ner Band spielt. Aber eben nicht nur die Band. Vernatwortung trägt jeder, der sich in unserer Szene aufhält. Leute, die Fanzines machen, die Platten vertreiben, die auf Konzerte gehen. Es gibt Tausende von Sachen, die mir da nicht gefallen, aber ich mache trotzdem weiter und versuche, diese Dinge zu verändern und das Beste mit der Band zu machen. Wir versuchen das und sagen das den Leuten und schreiben Texte über das, was wir mehr innendrin über die Welt, über uns selbst denken und fühlen. Und wir wollen immer moch den gleichen Kontakt mit den Leuten. Was kann man noch mehr machen? Wenn jemand sagt, unsere Musik ist metal und Scheiße; es tut mir leid, daß sie ihnen nicht gefällt, aber ich tue, was ich fühle.

Zazzo: Hauptsächlich ist es unsere Musik. Es ist mir egal, ob die Leute denken, es ist HC oder Metal, denn es ist etwas, das wir zusammen machen. Unsere Sache, weißt du.

Thomasso: Das kritisiere ich ganz bestimmt nicht. Mir persönlich ist es egal, ob ein Metalanspruch in der Musik ist oder nicht, solange die Einstellung stimmt. Und ich weiß auf euch trifft das zu. Aber ich sehe, wie's in der HC-Szene aussieht und daß sie langsam abbaut, was zu großen Teilen die Schuld der ganzen Metalsache ist. Nicht die Headbanger haben sich in Richtung HC entwickelt, wie zu anfangs erhofft, sondern umgekehrt...

Marco: Der Grund dafür ist doch, daß die HC-Szene nicht so stark war, wie wir angenommen haben. Wenn das nicht so wäre, hätte kein Mensch auf so totale Arschlöcher gehört. Die Szene ist nur ein großes Wort, aber es sind die Leute, die sie ausmachen. Viele gute L Leute und viele Arschlöcher und viele Leute, denen alles egal ist. Wenn ich wo spiele, und egal, wieviele Leute da sind - kann ich mir nicht vormachen, daß alle gekommen sind, weil sie an der Szene interessiert sind. Ich versuche, mit ihnen zu reden, mit ihnen zu kommunizieren und ihnen zu zeigen, was ich mache und sie vielleicht zu ändern, aber ich kann mir nicht vormachen, jeder wäre in der Szene. Es liegt an den Leuten weiterzumachen

Dolf: Denkt ihr nicht, daß es zu Ungunsten der Szene ist, wenn ihr Musik spielt, die ne Menge Arschlöcher anzieht. Das macht die ohnehin nicht so starke Szene doch nur noch ärmer...

Marco: Die Szene hängt nicht von uns ab. Wir spielen nicht in Diskotheken oder Bars, sondern zumeist in selbst-gemanagten Plätzen, wo die Leute ihre Köpfe gebrauchen. Sollen wir die Musik ändern, nur weil es besrimmte Riffs sind und deswegen vielleicht Arschlöcher kommen.

Zazzo: Was du sagst, würde doch bedeuten, daß die Szene nur von der Musik abhängt.

Thomasso: Nicht für uns, aber doch für viele Leute. Man kann doch aber auch nicht erwarten, daß alle Leute, die kommen, wissen, was HC bedeutet oder bedeuten kann. Ne Band kann doch da gut zeigen, um was es geht.

Marco: Ja. Was ich vorher sagen wollte: Wir entscheiden nicht, welche Richtung unsere Songs haben sollen. Wir spielen, was wir empfinden, und singen, was wir in uns drinnen fühlen. Wir benützen, was wir fühlen, und machen es zu Liedern und machen Platten und all das. Einstellung hat für mich nichts mit Musik zu tun. Heute ist es Musik, morgen kann es etwas anderes sein. Es ist eben, was du im Kopf, im Herzen hast; es ist mehr... Es reflektiert sich nur zum Teil in der Musik, sondern mehr in der Art zu denken und wie du handelst.

Dave: Bei ewig vielen Punk-Bands ist mit der Musik auch die Einstellung degeneriert.

Marco: Das findest du aber auch bei vielen reinen Hardcore-Bands.

Dave: Ja, davon mal abgesehen. Ich meine, viele Fans folgen den Bands. Es ist nur ein Klischee.

Marco: Was sollen wir machen? Jedes Mal, wenn wir ein Metalriff auf der Bühne spielen, sagen:"Tschuldigt, daß wir ein Metalriff spielen, aber wir sind immer noch..." Wir sind, was wir sind und spielen, was wir wollen. Und was wir sagen wollen ist, daß das Problem nicht in der Musik liegt, sondern in der geistigen Einstellung der Leute.

Zazzo: Was wir alle machen, ist mehr als nur Musik. Wenn wir jetzt mit der Musik Leute ansprechen, die sich um nichts anderes küm-

NOTHING CAN GO WRONG
Hans Minima

CONDANNATI A MORTE NEL VOSTRO QUIETO VIVERE

THE DAY OF THE SUN

The day of the sun is near
the day when the sun shines
as you've always wanted
this is only a mirage
but we're stuck here
we've still to crawl in the mud,
on the ground imbued
with strongly desired emotions
in the clear water
of sincere sensations
but paid with the price of pain
What we have left
is the sadness of the sunset
serene sadness
of days lived and suffered
in a limbo of stronger emotions
our hope
sees the day of the sun
easy for those who are naive
impossible for the hypocrites
our only power is sincerity
our day of the sun
will shine with energy
from the dawn
and the sunset will live
off of our smiles on faces
creased from weeping

mern, dann ist das für uns kein großes Problem...

(... die Diskussion über Metal, wie, wo oder was geht noch eine Weile weiter, ist aber aber inhaltlich nicht mehr sonderlich interessant...)

Dolf: Vielleicht hören wir mit dem Thema mal auf...

Marco: Warum nicht?

Dolf: Wie ist das mit eurer Platte... Wie läuft der Verkauf? Und wie war das mit der Lizenzpressung in den Staaten mit MORDAM?

Marco: Die LP war was neues für uns, nachdem die zwei 7" vollständig selbstproduziert waren. Die LP sollte dann schließlich bei BELFAGOR rauskommen, aber die hatten derzeit kein Geld. Also suchten wir nach jedem anderem, der uns helfen konnte. Mit "nach jemand suchen" meine ich nicht, nur ein Label suchen, sondern jemand zu Sachen, der ähnliche Sachen macht wie wir. Für uns war es dann das Beste, die Platte mit DE KONKURRENT zu machen. Die Leute in A'dam sind unsere Freunde und wir stimmen mit ihrer Art zu arbeiten vollkommen überein. DE KONKURRENT ist das, was ich ein total unabhängiges, alternatives Label nennen würde. In Europa haben wir von der Platte 2500 verkauft. Das ist gut und wird wohl auch noch mehr, weil wir, seitdem sie raus ist, nicht mehr gespielt haben. Der Deal mit MORDAM (Ruth Schwartz' Label) war nicht nur mit der Band, sondern mehr mit den Labels. MORDAM mag die Art und Weise, wie DE KONKURRENT arbeitet sehr, mag die Ideen und Bands von DE KONKURRENT. Sie wollen so ne Art Tausch machen, daß KONKURRENT-Platten in den Staaten gepreßt werden und z.B. VICTIMS FAMILY von MORDAM in Europa. Ich hab die Leute von MORDAM kennengelernt und bin mir sicher, daß sie die gleiche Vorstellung von einem alternativen Label haben wie wir. Es ist nicht nur independent in Bezug auf "nichts-mit-einem-Major-zu-tun-zu-haben", sondern etwas mehr, wie nicht mit typischen Businessmethoden zu arbeiten. Sowas haben wir eigentlich immer gesucht und wir sind froh, daß das jetzt so läuft. Die 2.7" wird jetzt in den Staaten von NEW BEGINNING REC. gepreßt. Und hier ist es das Gleiche wie mit MORDAM. Sie bringen die Platte mit einem anderen Cover und einem Livesong im April heraus.

Thomasso: Wir können mal über eure Zukunftspläne reden, wie die Dinge laufen, oder besser nicht laufen. Aber erst was vornweg: Von 84 an wart ihr eigentlich ständig auf Tour. Und nachdem ihr die Platte im Juni 86 veröffentlicht habt, habt ihr die erste wirkliche Pause mit der Band eingelegt. Ich würde gerne wissen, was das jetzt für ein Gefühl in der Band ist, wie ihr eure Lage selber einschätzt. Hat sich die Band in der Pause verändert und wie seht ihr die Sachen, die ihr in den letzten drei Jahren gemacht habt, jetzt, da ihr etwas Abstand von all dem habt

Marco: Ich verstehe, worauf du hinauswillst. Erst mal: Wir glauben jetzt mehr als zuvor an das, was wir machen. Die Band war immer der beste Weg, uns auszudrücken, der beste Weg, unser Leben zusammen zu leben und nach etwas besserem für alle von uns zu suchen. Und die Pause kam nicht von Problemen in der Band und wir haben sie uns nicht ausgesucht. Wir wollten immer weitermachen, Konzerte auf der ganzen Welt zu machen und einen Platz für uns zu finden, wo wir zusammen sein können und nicht von der Band, aber mit der Band zu leben. Das ist die Hauptsache, die wir machen - einen anderen Weg des Zusammenlebens zu finden, eine Art Gemeinschaftsprojekt, das sich auf mehr erstreckt als Platten und Konzerte. Etwas, das mehr in unserem Geist ist. Ich weiß jetzt wirklich nicht, was in der nahen Zukunft passieren wird, weil wir das Problem mit Zazzos Zivildienst haben und davor auch andere Probleme hatten. Ich denke, daß alles gut war, wie es bisher lief, auch wenn wir manche Fehler gemacht haben, aber wir haben immer an das geglaubt, was wir getan haben und waren immer ehrlich zu uns selbst. Wir haben jetzt 9 Monate nicht gespielt und fangen wieder an. Aber ich glaube, das ist die einziege Möglichkeit für mich, weiterzumachen.

Zazzo: Wir machen jetzt mal so weiter, wohl für ne Weile. Wir haben die Konzerte in Italien, dann in Spanien, der Schweiz und Deutschland

NEGAZIONE
NEGAZIONE

Aber wir würden gern weitergehen als nur zu schauen, wo wir morgen oder in 2 Wochen spielen werden. Im Moment ist aber alles so konfus wegen meines Zivildienstes, der bis Ende 87 geht. Ich habe alles versucht, da rauszukommen, aber sicher ist leider nichts.

Thomasso: Wie glaubt ihr, daß ihr im Moment mit Zazzos Problem weitermachen könnt? Wie sieht es da jetzt mit eurem Konzept aus?

Marco: Die Hauptsache ist zusammenzuhalten. Auch bei seinen Problemen; wir versuchen einfach, weiterzumachen und soviel wie möglich zu touren. Natürlich können wir nicht das machen, was wir wollen. Für uns ist das ziemlich frustrierend, aber wir müssen damit fertigwerden. Es ist nicht leicht. Die nächsten drei Monate werden wir spielen, wenn Zazzo Urlaub bekommt. Danach, keine Ahnung. Ich meine, ich bin sicher über mich selbst und diese drei Leute um mich, daß wir weitermachen, vielleicht den Rest unseres Lebens. Vielleicht nicht als Band, sondern irgendwie anders, aber darauf kommt es nicht an. Das liegt aber alles in der Zukunft, im Moment schauen wir einfach, irgendwie durch die Situation durchzukommen.

Dolf: Ihr seid nur indirekt beteiligt an dem, was im Moment in der italienischen Szene an Bullshit abgeht. Aber ihr wißt zweifellos, was im Moment mit der Szene hier los ist...

Fabrizio: Das größte Problem ist, daß man nirgendwo mehr spielen kann. Mal abgesehen vom VIRUS hier und Ferrara und ab und an einigen anderen Plätzen. Es ist ziemlich hart, vor allem auch, weil es kaum neue Leute gibt, nur die gleichen wie vor Jahren.

Dolf: Das verstehe ich nicht so ganz. Wenn du sagst, die gleichen Leute wie vor Jahren. Vor ein paar Jahren haben die gleichen Leute eine Menge gemacht. Also erscheint es mir, als ob sie jetzt nichts mehr machen.

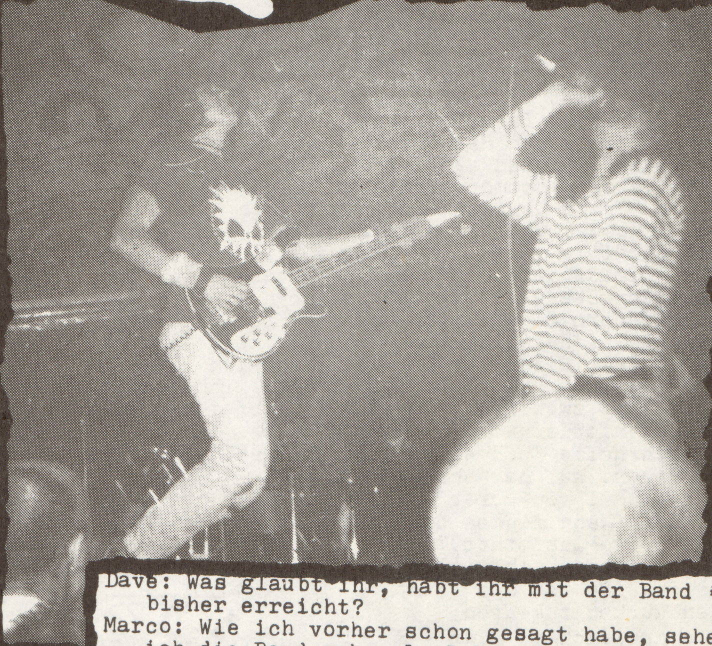
Fabrizio: Schau, in Pisa gab es VICTOR CHARLIE. Die Leute dort hatten ihn für etwa zwei Jahre und danach mußten sie zumachen, und jetzt ist die Lage schlimmer als zuvor. Kein neuer Platz in Sicht...

Marco: Um diese Leute waren auch immer ne Menge Kids, die jetzt nicht mehr in der Szene sind.

Fabrizio: Ne Menge Leute haben einfach aufgehört.

Marco: Das ist aber überall so. Was ich sagen will ist, ich glaube nicht an - auch wenn ich das Wort benutze, weil es einfach ist - eine "Szene". Was heißt es? Die italienische Szene, die deutsche, die holländische. Wir versuchen mehr zu machen, die Grenzen niederzureißen. Natürlich gibt es Geminsamkeiten in dem, was hier, in Torino oder in To Bologna passiert. In Italien war es schon immer schwer, da die Polizei viel Druck ausübt; sie schließen die Plätze. Es ist schwer zu überleben, da es hier keine soziale Sicherheit gibt. Du hast hier nur die Möglichkeit zu arbeiten oder mit deinen Eltern zu leben, alles irgendwie Kompromisse. Wenn du in so einer Situation lebst, ist es nicht so einfach, weiterzumachen, aber es sind immer noch die selben Leute, die seit Jahren was machen und wir sind immer noch hier und ziehen unser Ding durch. Und das Beste ist ganz einfach weiterzumachen und nicht aufzugeben. Klar, manchmal hat man keinen Platz und muß mit der Scheißeinstellung einiger Leute klarkommen. Viele Leute werden in schlechten Zeiten schwach, stürzen sich in Drogen - aber das ist überall so.

...LO SPIRITO CONTINUA...



Dave: Was glaubt ihr, habt ihr mit der Band bisher erreicht?

Marco: Wie ich vorher schon gesagt habe, sehe ich die Band mehr als Lebensprojekt. Was wir erreicht haben ist, daß wir immer noch hier sind und weitermachen. Wir hatten die Möglichkeit, eine Menge guter Leute hier in Europa, den USA und Australien kennenzulernen. Und das ist das Beste, was einem mit ner Band passieren kann. Eine Band kann nicht soviel tun, aber wir sind nach 3,4 Jahren immer noch da. Das ist doch schon was!

Dave: Ne Menge Leute in der ganzen Welt halten sehr viel von NEGAZIONE. Habt ihr was bestimmtes zu bieten oder was ist es?

Marco: Wir sind wohl die letzten Menschen auf der Erde, die das sagen können. Ich kann dir nur sagen, was ich fühle. Wir legen halt alles in die Band, ein Maximum an Gefühlen und Ideen. Dann hängt es von den Leuten ab, ob sie es mögen oder ob es sie nicht kümmert, was hinter der Band steht. Es ist ihre Wahl. Wir bieten das den Leuten, und man fühlt sich ein klein wenig verarscht, wenn man diese ganzen Gerüchte über sich hört. Man denkt, die haben dazu kein Recht, aber wenigstens machen wir weiter und es gibt keinen Grund aufzugeben, nicht aus kommerziellen Gründen oder sonstigem Scheiß. Die Band ist wir und das ist es.

Thomasso: Sonst noch was?

Marco: Kann ich euch was fragen? Ich habe vorher gesagt, was ich über die Szene und Grenzen denke. Egal, reden wir mal über Deutschland, da, wo ihr lebt und aktiv seid. Denkt ihr nicht, daß es manchmal sehr oberflächlich war, wie die Leute den Bandana/Amerika-Stil übernommen haben.

Thomasso: Auf jeden Fall...

NEGAZIONE

MARCO MATHIEU
VIA RENIER 25/4
10141 TORINO

ROBERTO FARANO
C.P. 203
10100 TORINO CENTRO

Hallihallo oder hi-bikers!!!

Hier also endlich mal ein richtungsweisender Szenenbericht aus Wilhelmshaven, der grünen Stadt aus dem hohen Norden.
Unsere Szene hier besteht aus ca. 5o Punx, wobei über die Hälfte jedoch nicht dazu gezählt werden sollten, da dies nur Hardcoredeppen (nur am saufen und rumhängen also) sind. WIR, d.h. die bike-punx sind ungefähr 22 leute und auf uns soll sich der jetzt folgende Bericht beziehen.
Es fing so ungefähr vor 2Jahren an bei uns mit den bike-punx. Naja, aus anfangs 3 Leuten sind heute eben 22 Leute geworden und die monatlichen Straßenrennen sind wirklich schon Tradition. Außer auf diesen Rennen treffen wir uns abends im Park, denn nur dort können wir ungestört herumheizen. Auch gibt es dort sogar eine Adroitness-Bahn mit dem unter Bikern bekannt & gefürchteten Routmichel-Hindernis.
Zur Zeit gibt es hier im Umland und in W-haven 3 Bike-Bands. Da wär zuerst die Kid-Band 'Hell-Biker', die guten Hardcore bieten und die wirklich 1omal besser sind als die angeblich so geile Hardcoredeppencombo 'Brutalix'. Die zweite Gruppe heißt 'Crash Course'. Ich spiele hier Klingel (Schlagzeug) und wir spielen alles, von 77'er bis Hardcore. Die beste Gruppe bei uns ist zweifellos 'Bikedriver', die sehr guten melodiösen Punk spielen ohne an Härte zu verlieren oder an Krach zu erinnern. Sie bringen übrigens in Kürze ein Tape heraus, welche aller Voraussicht eine C-4oer mit dem Titel 'Ride Bike Or Die' sein wird.
Ach ja, einen Vertrieb gibt es natürlich auch, zwar erst seit zwei Monaten, aber es gibt ihn! -Also Liste anfordern-
So, ich hoffe Euch einen kleinen Einblick ermöglicht zu haben. Auf das ihr schreibt, und einmal von Eurer Scene berichtet (Wann finden bei Euch die Drive-Ins statt???)
Ok, auf das noch viele der Langeweile und dem Frust den Rücken zukehren:
ein dreifaches 'BIKE - RIGHT'

Euer Klingel

Bike-Rules OK
We feed Bike-Power, Also
THINK POSITIV

WHITE FLAG

"BLEEDIN IN SWEDEN"
6-SONGS 7"EP LIVE
from SWEDEN 860608

6 DM

DISTRIBUTORS-Get in touch with us and Deal

REALLY FAST VOL.3 Swedish comp. w0 LP w/ Avskum, Discard, Von Boom, DTR, SSS, Fear of War, Existens, SLAM, Disarm, Dom Där, Svart Parad, Bedrövlers, Raped Teenagers, PöbelMöbel. 14 DM $7, £5

Raped Teenagers-14 songs 7"EP 6 DM, $3, £2
PUKE-Back to the 30:s _7"EP 6DM, $3, £2

Tapes

"Beach Party" w/Wretched, Insults, No Idea, Nuclear, Ludichrist, Herraids, Las Fark and 6 other great bands. C-60 = 6DM, $3, £2
"Container Party" w/Wounded Knees (Sweden), No Idea (Sweden) and 7 Minutes of Nausea (Australia) get this 6DM (C-60) $3, £2
"Bun Party" w/Rövsvett, Mottek and White Flag. Live from Sweeden 86, C-60 6DM $3, £2

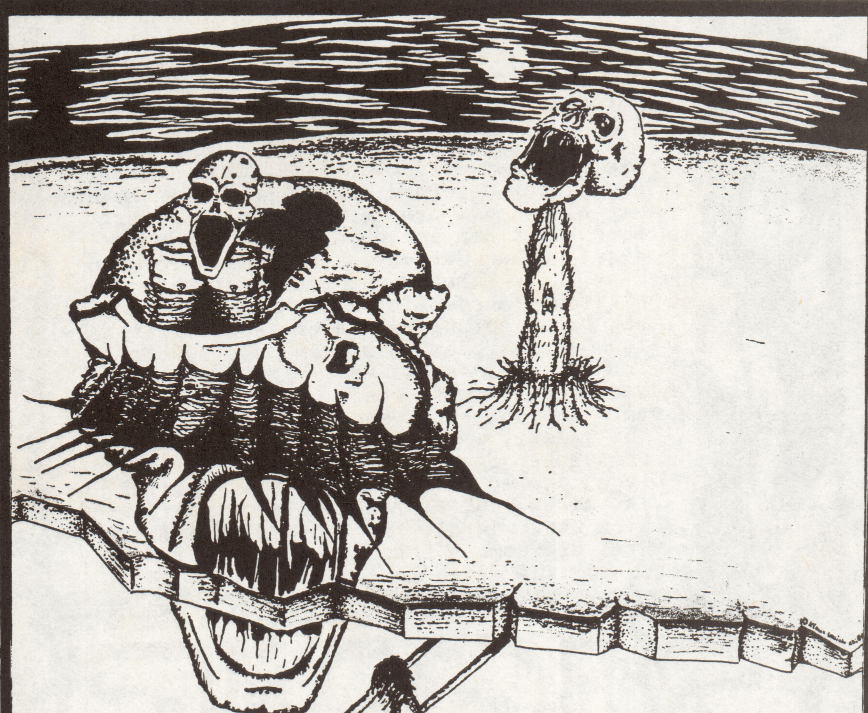
Rövsvett-NEW AND HOT 7-song 7"EP 6DM $3, £2

cash or IMO
no checks
you can also pay
to my postal giro 496 15 96-6
make payable to S.Wiklander
also IMO.

PUNISH RECORDS
Profilvägen 18a
S-61200 Finspång
Sweden

All prices postpaid

THE DAY YOU'LL BE LORNED II



THE DAY YOU'LL BE LORNED II

TAPE COMPL. / C 9o BASF SUPER CHROM/

Zum tape gibt es ein ca. 5o Din a 4 seitiges Beiheft.

Mit dabei sind:
(D) - DUNKLE TAGE/
- EVERYTHING FALLS APART
- ANTITOXIN
- POSITIVE MENTAL ATTITUDE
- SKEEZICKS
- DENTIFRICE
- CHALLENGER CREW
- SMARTIES
(USA)- SOCIAL UNREST
- NO FRAUD
- FALSE LIBERTY
- WELFARE SKATE
- THE OFFSPRINGS
- CIVILIAN TERRORISTS
- MDL
(C) - PUBLIC ENEMY

Der Preis für das tape incl. Beiheft beträgt 8,5o DM + Porto! Also schick bitte einen 1o,- DM Schein. Ihr werdet den Sampler dann so schnell wie möglich erhalten!
Bestellen könnt Ihr den Sampler bei :

KLAUS ULBICH
BRAHMSSTR. 19
48o4 Versmold
Tel.: o5423 / 7228

Norwegen-Bericht

SCENENBERICHT AUS NORWEGEN.

O.K.Jetzt habe ich mich endlich entschieden einen Norwegen-Scenenbericht zu schreiben. Es tut mir nur und absolut leid,dass ich damit keine neuen Argumente in die lebenswichtigen Diskussionen über Slam,U.S.-H.C., u.s.w. reinbringen kann.Hier in Norwegen haben wir nämlich noch nicht dieses Hochstadium des Punks erreicht.

Natürlich ist es mein grösster Wunsch mich stundenlang mit jemandem über Nietenpunx, Dreckpunx,Punx,die in Ecken pissen und vielleicht danach darin pennen(und der eventuellen Intelligenz dieser Menschen), vs. Punx mit karieten Hemden,die von Bühnen und Lautsprechern springen(das alles unheimlich toll finden und sich mit tiefen Statements wie "we are Skeezicks,we hate music" identifizieren)zu unterhalten.

Und wenn ich nix davon schreiben kann,kann man sich wohl fragen ob es sich überhaupt lohnt den Stift in die Hand zu nehmen,oder?

Noch ein bischen über Deutschland.

Letztes Wochenende haben Manson Youth und Abratzk Oslo besucht und dort gespielt.

Manson Youth sind musikalisch eine total kreative,tolle und tüchtige Band,und der neue Sänger war gar kein so grosses Antiklimax wie erwartet.Also,es war echt gut.

Abratzk spielten so einen H.C.-Krach,den ich schon milionenfach gehört habe,mit einem Sänger,der sich in seinem komamässigem Zustand auf die wiederlichste Weise versucht hat interessant zu machen-ohne es zu schaffen.Textmässig haben sie u.a. über "keeping the scene together-punx united" geredet.

Und wie war es mit dem Norwegen-Scenenbericht?Also gut.

Hier ist es Hauptsache:H.C.,aber nicht so arg und klischeemässig.Die meisten Punx spielen in Bands(die Typen zu mindest),und sind dadurch auch aktiv,doch die meisten Gruppen schaffen es nie raus aus dem Keller zu kommen-ausserdem ist es das übliche mit dem Saufen-und dadurch liegt dann ein bischen zu viel zwischen Ideen/Texten und Realität/Leben.

Barn Av Regnbuen haben eine EP auf dem X-Port label raus.Sie kommen aus einem Kaff weit,weit im Norden und müssen absolut weit fahren um Gigs zu spielen-tausende von Kilometern.Barn Av Regnbuen hören sich ein bischen früh Huskers-mässig an und machen es gut-wirklich eine tolle Gruppe.

In Trondheim gibt es TMB,die absolut HC spielen und Josva,die auch HC-mässig sind.Beide haben seit ein paar Monaten 2 Guitaristen und hören sich seitdem ziemlich heavy an.

Dead Swingers existieren seit 5 Jahren,spielen pop punkisch und sind ganz lustig.Sie haben ein live tape rausgebracht.

Und dann gibt es noch die Band,in der ich spiele,Angor Wat.Unsere mini LP auf COR records ist seit Februar raus.Seitdem haben wir einen neuen Bassisten und einen neuen Sänger.Wir spielen bald wieder live(nach fast einem Jahr Pause)und bringen im März oder so eine Single raus.

An Det Glade Vanvidd muss ich ja auch erinnern-über die ist es aber unmöglich etwas zu schreiben.Jemand hat sie mit Butthole Surfers vergliechen.....

Hier in Trondheim haben wir ein AJZmässiges Haus,das UFFA heisst.Da gehts ab mit Konzerten,Cafe,Buch/Plattenladen und einem Proberaum für die ganzen Bands.

Vertriebe/labels in Trondheim:

Idiot Press machen mehr experimentelle Sachen und Arts.Eine internationale Kunstzeitung,die El Djarida heisst,wird von Idiot Press herausgegeben.

Knall Syndicate wird von uns,Angor Wat,gemacht.Wir bringen Tapes,und bald,Platten raus.Zusammen mit den Leuten von Det Glade Vanvidd machen wir den Buch/Plattenladen Ivar Matlaus Bokkafe.Bands/Labels,die ihre Platten/Tapes hier in Norwegen verkaufen wollen,sollten uns schreiben.Wir verkaufen auch viele norwegische Tapes und Platten, wenn jemand interessiert ist-schreib.

Von UFFA aus kommt auch eine alternative Stadtzeitung,Folk&Røvere.Wir bringen auch internationale Nachrichten über politische Aktionen/Widerstand in anderen Ländern.

So,noch mal:Bitte schreibe,wenn du uns dabei behilflich sein kannst.

Oslo: Da geht es ziemlich gut ab zur Zeit mit Aktionen und so.Ein absolut grosses und tolles Haus mit Platz für 20-30 Leute wurde im November besetzt.Ausserdem gibts Blitz,ein Haus ähnlich wie UFFA,wo Gigs veranstaltet werden und ein vegetarisches Cafe betrieben wird.

Bands: Kafka Prosess-absolut geil.Sie haben jetzt eine Split LP mit Disorder raus und beweisen damit,dass sie momentan eine der besten Bands in Europa sind.Musikalisch sind sie viel mehr als nur HC, und die sind auch textmässig absolut gut.

Im Januar/Februar bringen sie auch eine EP on X-Port Plater raus,der in den letzten Jahren der einzige norwegische Punk-Platten-Label ist.X-Port machen auch einen Vertrieb-Distribition von ausländischen Punkplatten hier in Norwegen.

Stengte Dører haben eine Split Ep mit Proces aus Jugoslavien raus(auch auf X-Port Plater) Jetzt spielt der Gitarist der aufgelösten Bannlyst mit und es hört sich noch besser an.Auch sie schaffen es ihre Musik in verschiedene Richtungen zu bringen.

In Oslo gibt es noch Bands wie Brent Jord, Spasm und So Much Hate(die letzte mit drei Leuten von Bannlyst und dem Sänger von Kafka Prosess)Sie wollen eine LP machen und sind HCmässiger als Kafka Prosess und Stengte Dører.

Und was noch?Klar,es gibt mehr Gruppen,aber ich habe keine Lust eine Liste von Bands zu machen.Was wichtiger ist:Eine compilation LP mit norwegischen Punk-Bands kommt bald raus.Du kannst sie von uns kriegen oder von Humbug,die sie machen.Die Platte heisst: "Tsjernobilly boogie" und u.a. sind drauf: Kafka Prosess,Barn Av Regnbuen,TMB,Angor Wat,Det Glade Vanvidd,Josva.

Am Ende: Wir organizieren gerne Konzerte für Bands hier in Norwegen.Aber es gibt nur 2 Auftrittsmöglichkeiten:Oslo und Trondheim.Zwischen diesen zwei Städten ist eine Distanz von 500 km.,6-8 Stunden mit dem Auto,im Winter mit Schnee und Eis.Wir haben mit Bands schlechte Erfahrungen gemacht,die nicht kamen und wir alles für den Gig organisiert hatten.Wenn es noch einmal passiert, dann geht es überhaupt nicht mehr Konzerte mit ausländischen Bands zu veranstalten.

Adressen: Für alle Bands,Bookshop,etc. in Trondheim kannst du an uns schreiben:

Knallsyndicate
Box 4386
Hospitalsløkkan
7001 Trondheim

Humbug
Box 13
1745 Skjeberg

Oslo: X-Port Plater
Mandalsgt.1
0190 Oslo

Den Onde Sirkel
Kjetil A
Tverrvn.1
2050 Jessheim
(compilation tapes)

-viggo

SUNNY DOMESTOZS

Münster'SCENE (Januar 86)

Münster in Westfalen: Seit den letzten Infos in Zines aus Münster hat sich doch wohl einiges geändert. Zuerstmal gesagt - wir haben hier eine recht lebhafte Musikszene - weniger bei Punk als bei anderer Musik. Auf jeden Fall gibt es neben den Münsteraner Suffcores noch ein paar Leute, die mehr auf Organisieren als auf Zerstören Bock haben. Zunächst die Ms-Punk-Bands. Bekannt sind wohl die Bands Äni(x)Väx und R.A.F.Gier ! Äni(x) Väx spielten früher einen recht stumpfen HC - Hauptsache schnell (siehe die "Live auf Teneriffa" -Cassette), doch mittlerweile scheinen die Herren gelernt zu haben, daß man mit Instrumenten auch Musik machen kann. So spielen sie jetzt einen mittelschnellen HC mit witzigen Texten. Well- sie sind mittlerweile auf einigen LP-Samplern vertreten wie auf dem "Let's have more fun", "Zivilcourage" und auch auf dem "Kulturschockattacke Vol.1" wo allerdings ein Fehler beim überspielen des Masters geschah, was zur Folge hat, daß es sich anhört als würde man die LP auf 45 Touren abspielen. Eine EP sollte auch mal erscheinen - doch hat's damit nicht geklappt.

R.A.F.Gier sind für mich die beste MS-Band. Die Leute sind sehr nett und glücklicherweise sehr undogmatisch in ihrem Denken. So wundert es einen, daß sie gar nicht wie Punks aussehen, geschweige Punks sind. Neben einer schon ur-lange ausverkauften Cassette namens "Fäkadrom" sind von ihnen eine Split-LP mit Chanel Rats aus Hamburg, eine 2-Song EP (die mit dem R.A.F.Gier) Flaschenöffner), eine ganze LP "Kiss me goodbye" auf Starving Missile und auch 2 Stücke auf dem auf S.M. erschienenen Sampler "The Power of Love" erschienen. Als Rarität gilt aber auch eine Cassette von R.A.F.Gier die in Amerika produziert wurde, und die alte R.A.F.Gier-Songs beinhaltet - meist live. Man wird sie hier in Deutschland kaum - wenn gar nicht erhalten! Für die, die es immer noch nicht wissen (gibt es die?)- R.A.F.Gier spielen einen abwechslungsreichen HC, der ami-beeinflußt ist. In letzter Zeit sollen auch langsamere Stücke dabei sein --- Konzert in ganz Deutschland wie auch den Nachbarländern und gar vor Kurzem einen heimlichen Gig mit Disaster-Area in Ost-Berlin!!!!!

Unbekannt sind euch wohl die "Destroyed Rats", nun ich weiß nicht ob es sie überhaupt noch gibt, aber besonders genial sind sie nicht gerade. Erschienen ist von denen ein Demo (halb Studio/Proberaum? - halb Live), welches noch viele Wünsche übrig läßt. Reichlich derber Stumpfcore mit wenig einfallsreichen Texten (Auf der Mauer - auf der Lauer sitzt ein Schweinebulle usw.....). Lang her, da gab's mal die "VNW", die in 2-Mann-Besetzung einen witzigen Fun-Punk boten. Doch gibt es die Band nicht mehr und deren Demo-Tape ist auch nur noch schwer erhältlich.

Ende 86 aufgelöst haben sich die genialen "Potpourri Boys". Eine band um die man nachtrauert. Sie spielten alte 77'Sachen nach und auf ihren Konzerten ging es meist sehr feucht-fröhlich zu. Ebenfalls aufgelöst haben sich Ende 86 "Katacombo" - die leider nie außerhalb Münsters richtig bekannt geworden sind - obwohl sie es lang verdient hätten. Sie spielten eine Art "Pop-Punk" mit Trompete. Zum Abschied haben sie uns eine Studio-Cassette hinterlassen, welche schon vor ihrem Erscheinen hochgelobt wurde. Die Frohlix-Sektion-Münster existiert nicht mehr - dennoch spielen sie weiter und es soll angeblich bald eine LP von ihnen erscheinen. Deren EP dürfte wohl bekannt sein, wobei mir das Demo-Tape besser gefiel. Außer Punk hat Münster noch eine Menge anderer guter Sachen zu bieten. An Psychobilly wäre wohl Sunny Domestosz zu erwähnen, welche von Götz Alsmann produziert werden, oder so. Auf jeden Fall: Eine LP "Barkin' at the moon" welche ein Renner wurde - wie auch die neue Mini-LP "Get Ready for the Get Ready!". Die Mini-LP ist allerdings ein wenig abwechslungsreicher. In Richtung Psychedelic und Gruftgesänge gibt's auch einiges: "Sex or rip tides", eine ganz nette Band, die nach dem ausstieg der Sängerin trotzdem weiter machen. Als "Cure-Revival-Band" und "miesen Cure-Verschnitt bezeichnen einige Leute, vielleicht nicht unbegründet die Band "Pink of Perfection. Es hört sich wirklich nach Cure-Nachspielerei an, doch gefällt es vielen Caves und Cure-Freaks. Erschienen ist von denen ein Demo-Tape welches noch weit unter dem Niveau einer guten Revival-Band liegt... Dafür sind "The Swallowed Cry" um so besser. Wen wunderts, daß sie bald schon auf einem Indi-Sampler mitvertreten sein werden. Auch musikalisch haben die vier Jungs was drauf. Ihre Musik ist relativ abwechslungsreich - mal schneller und packend, mal langsam und gefühlsbetont. Demo-Tape gibt's noch keins - nur eines für Konzertveranstalter. Dieses soll aber nicht so gut sein und wird deswegen auch nicht verkauft. Dann fallen mir noch die "Morphine Slide" ein, die sich bis vor kurzem noch "Vident ward" nannten.

Sie spielen einen guten Wave-Post-Punk und haben eine C-10-Studio-Cassette draußen, die recht gut gefällt (besonders die B-Seite). Bald soll ein neues Demo erscheinen. Bei den Konzerten gab es allerdings noch einige Probleme. Dannfallen mir noch die "Sid Bee Game" ein, die auch mit einer LP vertreten sind.

Ich habe das Teil vor etwas längerer Zeit gehört und kann mich nur noch daran erinnern, daß sie mir nicht besonders gefiel - weiß allerdings nicht mehr, was die für Musik machen. Auf jeden Fall werden sie sonst in Münster oft gelobt. Weiterhin haben wir eine geile Rock-A-Billy Band namens "Teddy Conetti", die ein tolles Demo rausgebracht haben, welches neben 2 Live-Stücken studiomäßige Aufnahmen aufzeigt.

Weiterhin gibt's noch Bands wie die "Holy Hips", die so 'ne Art Nachfolgeband von "Legion Fondor" darstellen. Legion Fondor gibt es schon seit längerem nicht mehr, doch sind notfalls noch Aufnahmen erhältlich.

Von den "Holy Hips hört man recht wenig.......

Zuletzt fällt mir jetzt noch ein: "G-SX", der vom "Euer Geld Unser Geld Comp." noch unter "SK" sein Unwesen treibt. "G-SX" ist eine Ein-Mann-Band und erstellt Syntie-Pop bis Experimental-Collagen usw.

- ein Demo erscheint nun auf "Euer Geeld ist unser

R.A.F.GIER

Geld"- Wer meint der Altmeister "Bogart" verbirge sich dahinter, der täuscht.Jener Indi-Musiker, der sich auf Industrial Noise usw. verstand, ist soweit ich erfahren konnte, nach München ausgeflogen. Von ihm gibt es einige Tondokumente wie auch ein aufwendig gestalteter Tapesampler....

Bands wie "Newcolours" (Gitarren-Pop) oder "Cheap Gringos" (?) sind noch relativ neu und werden vielleicht noch von sich reden machen. "Cheap Gringos" bringen jetzt eine Cassette heraus. Die Qualität wird überzeugen. Zudem ist in den nächsten Wochen eine 3-Song-ep von ihnen geplant.

Tja, dann gibt es in Münster noch einen großen und einen kleinen Vertrieb, der von zwei R.A.F.Gier Leuten seit längerer Zeit betriebene heißt "Euer Geld ist unser Geld. Dort sind Unmassen von Tapes, Singels, LP's und Fanzines erhältlich. Eine 20 A6-seitige Liste besteht zum Teil aus einem News-Teil, wo die neuen Scheiben,Tapes,Fanzines kur z vorgestellt werden und auch Konzertdaten bekannt gegeben werden. Zu haben sind hier Sachen von HC über Industrial bis hin zu Gitarren-Pop und Aussergewöhnlichem. Der kleine Vertrieb ist der "Göttliche Geld Gier"-Vertrieb, dessen Macher ich bin. Jener Vertrieb ist ein kleiner Tape-Vertrieb, der es sich zum Ziel gesetzt hat die Münsteraner Bands etwas unter die Leute außerhalb zu bringen. Leider ist es fast schwerer an die Produkte der Bands in der eigenen Stadt dran zu kommen als Außerhalb....

Einen Konzertplatz gibt es bislang nicht. Gigs fanden daher oft nur in Musikkneipen oder bei Jugendkulturwochen in Jugendheimen statt. Doch hat es ein gewisser Clemens Vieth geschafft einen festen Platz ausfindig zu machen: Das J.I.B.Clemens hat sich mittlerweile allerdings von den anderen beiden Typen die mit ihm die Konzerte organisiert hatten wegen privater Streitigkeiten getrennt. Die beiden machen jetzt alleine weiter. Wendet euch für Konzerte bitte bei "Obelix" (02533/3434) oder bei "Pogo" (02535/8043).

Wir hoffen, daß es keine Probleme mit den Konzert-Besuchern geben wird - da es sonst wieder keinen Gig - Ort gäbe.

Also laßt bitte eure Aggressionen gegen den Staat zuhause und fangt keine Randale an. Zerstört nicht, was andere mühsam aufgebaut haben ! Das J.I.B. hat zudem den Vorteil, daß es keine 500 Meter vom Hauptbahnhof wegliegt - so also leicht zu finden ist. Doch dies zentrale Lage hat wiederum den Nachteil, daß die Konzerte früh zu Ende sein müßen - daher auch der frühe Konzertbeginn. Gespielt haben hier SKEEZICKS; CHALLENGER CREW; UNWANTED YOUTH und jetzt ein Konzert mit MINIMAL aus Italien, ANTITOXIN und einer dritten Band - ich glaube DUNKLE TAGE, falls alles klar geht, kommen bald ARTLESS nach Münster.

Fanzines; in letzter Zeit nichts neues. Der Zank von Äni(x)Väx hat mal das "Case of Insanity" gemacht und hat 'ne Menge Leute schön auf den Leim geführt. Vor langer Zeit gab's auch mal ein anderes Zine, dessen Namen ich nicht mehr weiß - Dann gibt es noch das " Ich bin's Gott" - Zine, von dem es 2

Ausgaben gibt. Ob weitere Ausgaben erscheinen steht noch nicht fest, doch falls ja, so wird es noch 'ne Zeit dauern. Dann gibt es in der MS - Umgebung das "Ach und Krach" welches mittlerweile ganze 4 Nummern raushat. Leider ist die letzte Nummer weniger gut als die Vorherigen. Zudem mache ich noch den "Advertiser" welches ein Anzeigen-Flyer ist. Dort sollt ihr Anzeigen (egal mit welchem Inhalt) gegen Unkostenpreis reinbringen können. Genauere Informationen gegen Rückporto bei mir - C.R. Gott. Für die neuen Gerüchte und Lästereien müßt ihr euch an Adam Riese den Sänger von Äni(x)Väx wenden. Er wird euch auch die ganzen Adressen der MS - Bands geben können. Vielleicht ist es noch interessant zu erzählen, daß Münster eine Hochburg der CDU sein müßte, wäre Münster nicht eine Universitätsstadt mit haufenweise Studenten.
Das heißt Münster ist von der älteren Bevölkerung her recht konservativ und katholisch. Kein Wunder, daß Sonntags tausende mit ihren neusten Nerzmänteln in die Kirchen rasen. Dennoch bleibt Münster eine Provinz - und keine Großstadt. Es gibt übrigens 270 000 Einwohner in Münster. Zudem haben wir noch eines der wenigen Naturschutzgebiete - genannt der Rieselfelder. Wie man sich denken kann , wünschen sich einige Politiker viel lieber ein Industriegebiet an der Stelle als ein paar Zuflucht suchende Zugvögel. Mit Skins haben wir in letzter Zeit weniger Probleme. Zum Teil sitzen sie wohl hinter Gittern oder sie werden mit College - Schuhen und solch einem Out - Fit gesichtet. Dennoch bleibt eine große Anzahl von Prolls, die man vorsichtig meiden sollte - wie das Münsteraner - Proll - Lokal "Tenne". ...Wo man noch notfalls hingehen kann ist wohl das "Odeon" welches sich von einem ehemaligen Punkschuppen in Richtung Mod und Teeni - Lokal wandelt - oder vielleicht noch die "Kronenburg", welche sich auch in solch eine Richtung bewegt. Nun noch ein paar Adressen:

R.A.F.Gier und "EGUG"-Vertrieb:
Wolle Schröder/Mindenerstr. 30/44 00 Münster/Tel. 0251/38051

"Ich bin's Gott"-Zine/"Advertiser"/ "Göttliche Geld Gier" Vertrieb:
C.R. Gott bei W. Schröder/Mindenerstr. 30 / 44 00 Münster

Äni(x)Väx /Infos, Adressen, Gerüchte:
Adam Riese/ Finkenstr. 64/ 4400 Münster/ Tel. 0251/293669

Teddy Conetti/Bern Rengers/Zum Heiligenfeld 13/ 4419 Laer Tel. 02554/8151.
The morphine Slide/Smut Smith + David Mosley/An den Löddenbüschen 51/ 4400 Münster/ Tel. 0251/665397.
Holy Hips/Jimmy Worthmann/Staufenstr.1/4400 Münster/Tel. 0251/293669.

SEX OR RIP TIDES

Sunny Domestozs/Frauenburgstr. 21/4400 Münster/Tel. 0251/31243.
Katacombo/Knüppi Knüpp/Hammerstr.37/4400 Münster/Tel. 0251/54284.
Cheap Gringos/Jürgen van den Berg/Krummer Timpen 55/ 4400 Münster/Tel. 0251/ 51379.
Sex or Rip Tides/Gregor Willms/Hafenstr.11/4400Münster/ Tel. 0251/664607

P.S. Übrigens, wer sich über die identische Adresse bei Wolle Schröder und mir (C. R. Gott) wundern sollte, der muß wissen, daß ich weder Wolle bin noch bei Wolle wohne. Wolle nimmt für mich lediglich die Post entgegen. So sind auch die beiden Vertriebe völlig unabhängig voneinander.

-Bye C.R. Gott-

. Mulle

SKATEBOARDS, 198/ SNOWBOARDS &

Lopes... Hosio... Gator's... Lucero's... Zorlac... T & C... Tracker... G & S... Staab..

SANTA CRUZ	$48.50
Roskopp	
Kendall	
Slasher	
Hosoi	
Grosso	
FOAM	($62.00)
G & S	
Blender	$52.95
Ruff	
Miller	
Webster	
VISION	$48.00
Gonzales	
Gator	
Jinx	
Psycho Stix	
Joe Johnson	
POWELL	$52.95
Freestyle	$48.00
Caballero	
Guerrero	
Rip	
Hawk	
McGill	
Rat Bones	
SIMS	$49.00
Staab	
Phillips	
Rocco	
Pharoah	
TRACKER	$50.00
Dan Wilkes	
GSD	
Lester	
SCHMITT	$48.50
Lucero	
Lopes	

ACCESSORIES

Copers Gull Wing	$ 3.75
E-Wrench	2.80
Die Cut grip cl,gr, bl,blu,pk,yl	7.00
WATCHES:	
Tracker wh,bl,wh	36.00
Vision bl,wh,rd	36.00
Risers all colors 2	2.00
GMN Bearings	12.00
SKATE BAGS:	
Hosoi	19.00
Skull	19.00
POWELL:	
Jaw Bone	$ 4.00
Nose Bone	4.50
Tail Bone	4.80
Ribs	7.75
Short Ribs	4.00
Bones Bearings	24.00
VISION:	
Nose	4.25
Tail	4.75
Ugly Stix Rails	5.25
Grinders 2	6.50
Crib Hopper	6.00
Cloud Bushings 4	3.00

Powell • Vision • Skull
Madrid • Santa Cruz
T-SHIRTS
$12.50

$44.88 $34.88

VANS
BMX & Skateboard "Off The Wall" Slip-On

WHEELS (price for 4 without bearings.

POWELL	
Rat III's 85A	$20.00
Street Rats 90A	26.00
Ramp Rats 95A	26.00
Rat Bones 97A	29.00
Rat Freestyle 95A	24.00
P.P. III's 85A	20.00
Street Bones 80A	30.00
Cross Bones 97A	31.00
VISION	
Blurrs 90, 97A	31.00
Shredders 88A	18.00
Shredders 2-tone	22.00
SIMS	
Nitros 90,97A	29.00
Street Wheels 85A	18.00
SANTA CRUZ	
O.J. II's 90, 97A	30.00
O.J. II's combos 95A	30.00
Slimeballs 92A	30.00
Bullets 92,97A	30.00
Hosoi Rockets 97A	30.00
KRYTONICS	
Superlites 97A	39.00
Pro III's 90,97A	31.00
Pro II's 90A	28.00
ALVA	
Rocks II 90,96A	29.00
Street Bombs 83A	18.00
STREET WHEELS 80-90A	
RAMP WHEELS 92-97A	

TRUCKS add $1 per truck for mounting hardware

Gull Wing	
Pro III 9" bk,lime,or	$21.00
Phoenix	26.00
Magnesium 9"	53.00
Florescent 9"	24.00
Independent	
159 bl,wh	20.00
169 bl,red	21.00
215 10" silver	21.00
Tracker	
Ultralite,painted 6-tk	20.00
Ultralite Midtrack	23.00
Magnesium 6-track	55.00
Ventures	
V-3 8.75 red,wh,bk,bl	13.00

SAFETY EQUIPMENT

Rector Knee Pads SML	36.00
Rector Aggressor Knee	62.00
Rector Elbow Pads SML	32.00
Rector Wrist leath SML	25.00
Smith Gloves SML	21.75
Flyaway Helment SML	48.00
Smith ReCaps	8.00
Rector Shin Guards	14.75

SIMS SNOWBOARDS

1400 FE	$ 290.00
1650 Kidwell	350.00
1750 The Blade	355.00
1800 Race	365.00
2000 Downhill	385.00

HANDLING to Europe

	Accessories	T-shirt,shorts, shoes,truck, wheels or safety equip	2 major components or Deck	3 major components or complete skateboard	Snowboard
Surface 6-8 wks		$ 3.50	$ 5.20	$ 11.70	$ 27.30
Air 1-2 wks		$ 9.50	$ 18.10	$ 39.00	$ 86.90
APO/FPO 1-2 wks		$ 6.00	$ 10.00	$ 13.00	$ 15.00

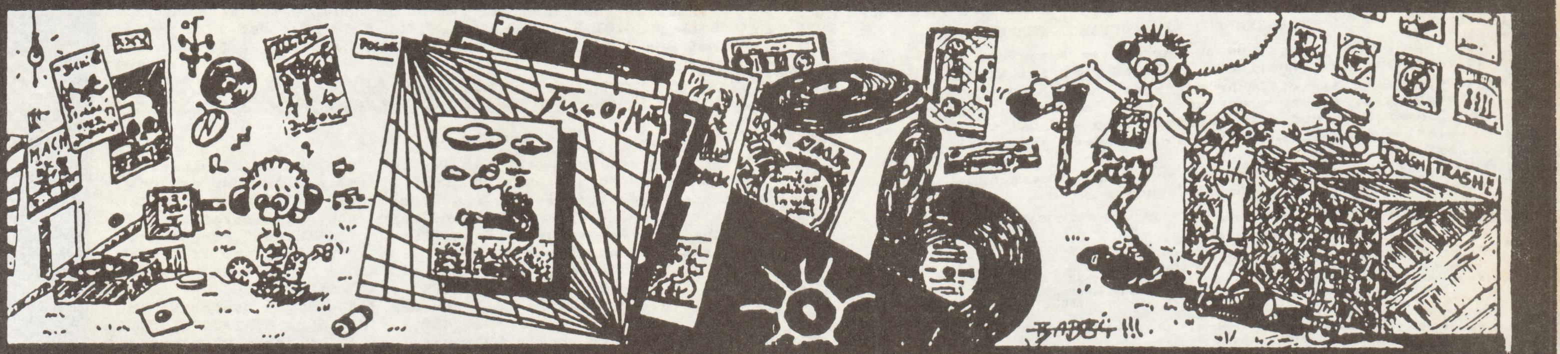
BY MAIL:
A money order in U.S. currency only made payable to KeJe Enterprize. Or use Visa or American Express-print name, address, phone #, account #, expiration date and include signature. Print the description of choices with price and quantity of each. Substitutions are sometimes necessary, so list three colors in order of preference. Satisfaction guaranteed: return in new condition within 30 days for full refund. Prices subject to change without notice. Send $2.00 for stickers and catalog. Free with $75.00 order

EVERYTHING WE SELL IS BORN IN THE U.S.A.!!
OUR MAIL ORDER SERVICE IS DEPENDABLE & HASSLE FREE!

KEJE ENTERPRISES
RT 1 BOX 755
FRUITLAND, PK., FL
32731 USA

Gonzales... Kryptonics... Vision... Sims... Lester's... Alva... Santa Cruz... Skull...ATV..

PLATTEN & CASSETTEN
DEUTSCHLAND



Bitte schickt ALLE Platten und Cassetten rechtzeitig ans TRUST zum besprechen!

THE BEATHOOVERS 4-Track-Mind-EP

Eine Band aus Düsseldorf die mich persönlich etwas an die genialen BARRACUDAS erinnert....liegt vielleicht auch an dem Cover-stück "MIRACLE WORKER"....jedenfalls melodischer Gitarrenpop der gut kommt. Lediglich produktionstechnisch hinkt man noch hinter den "vorbildern" her....BEATHOOVERS passen gut ins derzeitige Beat-Revival - und allemal hörenswert! (Armin)

Albrecht Guder, Oststr.98, 4000 Düsseldorf 1

DAISY CHAIN Do what thou wilt

Ich weiß eigentlich gar nicht warum ich die Platte hier besprech. Ist so 60's Musik die auf der A Seite ganz gut kommt das irgendwie melodiös ist, die B Seite gefällt mir allerdings überhaupt nicht. Wer auf die Musik steht - go for it. (Dolf)

Mike Delos Prod. Teichweg 23 2000 Hamburg Schonefeld

DISTORTION X - Demotape C 20

Eine Frau kann irre sein, ein Mann kann irre sein, aber kann ein Tape irre sein?

Ja es kann, dieses Produkt liefert den Beweis. Das Intro entführt den Hörer in einen finsteren Raum, der direkt unter einem Folterkeller liegen muß, hier knallt er ohne jegliche Orientierung ständig an die feuchten kalten Wände. Keine Chance!

Nach kurzem Einstampfen des Trommelfelles mittels eines Instrumentalstückes beginnt der perfekte Psychoterror mit dem Song "Reci". Der geniale jugoslawische Text (keine Angst Übersetzung liegt bei) wird durch den Gesang, der an die erste Kreuzen-Lp erinnert und den durch und durch perversen Bass noch eindringlicher.

"My mind" setzt noch einen drauf. So wie sich die Stimme des Sängers anhört, so muß sich die Stimme eines Menschen anhören, der durch grausamste Folter in den Wahnsinn getrieben wurde.

Nach der ersten Seite ist man zwar klinisch tot, aber der Lärm der zweiten reicht immer noch aus, um deinen leeren Schädel mit Säure zu füllen. Sehr passendes Cover zum Inhalt. 5 DM an (Marcel Immel/ Wiedbachstr. 37/ 6208 Bad Schwalbach).

(Moses)

DISTORTION X LIVE C30

Die Thrasher aus'm Taunus legen nach dem Demo schon wieder ein Tape vor - diesmal live, und das kommt dank der ordentlichen Qualität und des etwas kompakteren Sounds (im Gegensatz zum Demo) besser als jenes....Mochte man Anfangs noch den Eindruck haben, daß die Jungs lediglich infernalischen Krach, im Stile von LÄRM produzieren, zeigen sie hier doch musikalische Fähigkeiten! Kraftvoller Thrash, störend nur, daß Gusti's "seltsamer" Gesang (schwankt zwischen tiefem Röhren und absolutem Überschnappen) etwas zu sehr im Vordergrund liegt.... (Armin)

Kontakt: Marcel Immel, Wiedbachstr,37, 6208 Bad Schwalbach

HEARTCORE - Demo

Erinnert sich noch irgendjemand an die SPUX vom UNDERGROUND HITS 2. HEARTCORE sind sozusagen die Nachfolgecombo. Da Unvieh der Dreh- und Angelpunkt bei beiden Bands war/ist, sind gewisse Ähnlichkeiten unverkennbar. Nur, HEARTCORE sind ausgereifter und abwechslungsreicher, und mehr vom Herzen. Stil mäßig ist es klar deutsch, nichtsdestotrotz gut. Weiter so!
(tho)

(Scheiße, ich finde Unviehs Adresse nicht...Das nächste Mal, ok? Interessenten schreiben so lang an mich. Ich leite es weiter...)

INSANITY/TERMINAL CHOICE - Split Demotape

Sage noch mal einer München ist tot. Auf diesem Tape präsentieren sich zwei niegelnagelneue HC-Bands aus einer Münchner Vorstadt. Alles ist noch ein wenig holprig, hektisch, aber die Basis ist durchaus da. Mir gefällt der Enthusiasmus beider Bands. Da kann noch ne Menge draus wachsen - die Texte sind jetzt großteils schon erstklassig, durchdacht. Noch etwas mehr Mut zum Abweichen vom Klischee, aber dann! Für 4 Mark bei...

(Sascha Schwegeler, Hrg.-Tassilo-Ring 17,8011 Zorneding)

DIE KASSIERER "Fit Durch Suizid" EP

Also als ich den Namen las,das Cover sah und mir erstmal die Texte anschaute, dacht ich mir: Ach du Scheiße, wieder so'ne lahme Funkapelle....Fängt auch dementsprechend an, aber dann ein Break und ab die Post!!! Melodisch aber im Speedtempo! Lediglich 2 der 5 Songs sind in dem sooo beliebten "Volkslieder-Punkstil"...eines ist guter Pop....Nur schade, daß bei der Produktion die Gitarre ziemlich auf der Strecke blieb, der Gesang aber total weit vorne! (Armin)

Wolfgang Wendland,Von-der-Recke-Str.10, 4630 Bochum

KONSUMTERROR LP

Bisher hab ich nur das Tape davon gehört, und muß sagen,daß ich total überrascht war, was die Reutlinger da geleistet haben!!! Eine satte & fetzige Produktion gibt dem schnellen und gut gespielten PUnk/Thrash mit gelegentlichen Metaleinflüssen den richtigen Drive!!! Die Platte erscheint auf dem Inferno-Label RISE&FALL und passt in jede Sammlung! (Armin)

LOS COMAS Demotape

Da hab ich also nun wieder so'n Demo von'ner völlig unbekannten Band zugeschickt bekommen....aber die LOS COMAS haben mich dann doch überrascht! Die Jungs aus Plön im höchsten Norden unserer Republik, spielen gut arrangierten melodischen Punk und Wave, auffällig die Gitarre (mit viel "Flanger") und der gute (wenn auch z.t.etwas ausdrucksschwache) englische Gesang. Wer sich für die Band interessiert, der wende sich an: Sven Klint, Am Schierbek 2, 2306 Schönberger Strand

(armin)

NEUROTIC ARSEHOLES All' die Jahre Live LP

Normalerweise kann ich mich ja nicht so für Live Scheiben begeistern, anders bei diesem Produkt. Vielleicht liegt es einfach an der Gruppe, auf jeden Fall sind die Aufnahmen wirklich gut und es kommt auch irgendwie das feeling rüber. Eine Live Platte die wirklich Spaß macht und ein gelungener Nachruf auf ein tolle Band. (Dolf)

Weird System Lange Reihe 101 2000 Hamburg 1

THE NIKOTEENS "HOPFENLAND-TAPE" (Live C45)

Vorneweg, die NIKOTEENS haben sich stark verändert! Zum einen personnell: ein neuer Bassist und'n neuer Sänger! Und auch die Gitarre klingt wesentlich stärker als z.b. auf der LP! Auf dem Photo des Infoblatts sieht man, daß den Jungs inzw. lange Haare gewachsen sind....daraus zu schließen daß sie nun Metal machen wäre übertrieben....aber Einflüsse aus dem Bereich Speedmetal/thrash sind unverkennbar! Die Qualität ist ausgezeichnet - und wenn man bedenkt,daß es Aufnahmen vom ersten Gig des neuen Line-Ups sind, dann läßt zu gößten Hoffnungen Anlaß geben - Mir gefällts jedenfalls hervorragend! (Armin)

Kontakt: Gernot Nickel, Zucheringer Str.1,
8070 Ingolstadt (08450/8650)

DIE PERVERSEN WEIHNACHTSMÄNNER Schöne Bescherung 7"

Wie orginell, ne schneeweiße Weihnachtsplatte - zu Weihnachten. Mal davon abgesehen das für mich Weihnachten nicht existiert und ich mich infolgedessen auch nicht damit auseinandersetze....Naja, musikalisch wird hier nicht viel geboten und textlich auch nicht. Mag ja sien das die 7" für alle aus Ludwigshafen Sinn macht, aber weruvon der Sache damals keine Ahnung hat...klare Vinylverschwendung, sorry.(Dolf)

Oliver Wacha Höhenweg 20 B 4200 Oberhausen 14

SQUANDERED MESSAGE 4Song-Demotape

Das neueste Tape der Berliner Thrasher ist ein Vorgeschmack auf die hoffentlich bald erscheinende LP....alle 4 Songs werden auch auf der LP sein! Wer sich trotzdem das Tape holt,der kriegt knallharten Speed mit musikalischem Können kombiniert - nicht unähnlich ihren Nachbarn MANSON YOUTH....Die LP dürfte wohl ein zeimlicher Hammer werden!!! (Armin)

Achim Kredelbach, Glgoauerstr.24, 1000 Berlin 36

VERWESENDE KAKERLAKEN Auf der Lauer demo

Ur Punk wird hier geboten mit einfach bis dummen Texten und mieser Aufnahmequalität. Der Gesang ist typisch deutsch wie auch so ziemlich der Rest der Mucke, ich hoffe ja die Jungs stehen erst am Anfang. Punk im Ursinn. (Dolf)

Dietmar Müller Am Kirchberg 23 8421 Train

DIE WEISSE ROSE "DROGEN FÜR DIE AUFSÄSSIGEN" C60

Ein Tape mit 24 Songs, davon nur wenige Live, der Rest in der üblichen Demotape-Qualität....WEISSE ROSE ist eigentlich weniger eine Band als vielmehr'n Projekt zweier Nürnberger. Ganz nett gemacht, nix außergewöhnliches, "schrummelpunk" mit guter Drum-Arbeit und engagierten Texten - wobei v.a. das Textbeiblatt aus'm Rahmen fällt: ähnelt etwas einer "Klopapierrolle"....
(Armin)

Für 5,-DM zu haben von: Manni Schumann, Bärenschanzstr.51/6
8500 Nürnberg 80

"THE DAY YOU'LL BE LORNED" Tape Sampler

Wenn ich nur schreiben würde, der beste Tapesampler seit langem, würden mir bestimmt wieder einige Leute auf's Dach steigen, da nicht ausführlich genug. Also gut: DUNKLE TAGE sind die beste Band mit drei überdurchschnittlichen Liedern, CHALLENGER CREW, SKEEZICKS, ANTITOXIN, SOCIAL UNREST, FALSE LIBERTY, NO FRAUD, PMA ... sind hervorragend. Der Rest der Bands von sehr gut bis annehmbar. Kommt mit 48 Seiten DIN-A 4 Beiheft. Sollte man unbedingt haben!!! (tho)

(Klaus Ulbich, Brahnsstr. 13, 4804 Versmold)

"TC BE OR NOT TO BE" - Tape Sampler C 90

Ein weiterer Bestandteil aus der Flut der Tape Sampler die das Land überschwemmen. Überdurchschnittlich allerdings, zum einen wegen der guten Qualität zum anderen wegen der Auswahl der Bands, die so gehalten ist, daß für jeden was dabei sein müßte. Neben maßenhaft deutschen Combos (u. a. Ceresit, Pissed Boys, Halle 54) sind auch Nordiren (Stalag 17, Asylum), Amis (The Burnt, Seizure, Out of Order, Vatican Kommandos), Engländer (Paranoia) und Schweizer (Gnä Gnä) mit dabei.Die besten Songs liefern Paranoia mit "Vietnam" und Blutsturz mit "Prolliebe" ab. Beide Stücke sehr melodisch und mit weiblichen Gesang. Wie schon gesagt eigentlich müßte für jeden was zu finden sein. 8 DM (incl. Porto und Verpackung) bei Martin Pick/ Bartholomäusstr.60/ 5600 Wuppertal 2. (Moses)

FREMDE STIMMEN, SCHREIEND C90-Sampler

Fakten: ein Sampler mit 7o Stücken von 16 Gruppen, schenbar alle aus der lokalen Umgebung (mir war zuvor keine einzige bekannt....) - dazu jede Menge Beilagen, z.T. politisch motiviert. Live- bzw. Demo-Afunahmen, in durchschnittlicher Qualität (alles durchaus hörbar!), Punk bis zu Lustig-experimentellem von Bands mit Namen wie SCHULCORE,DIE ÄRSCHE,HIRNSÄGE,POGOZEI,BAKUNIN,etc.....Für 5,5o plus Porto zu haben bei KOMISTA c/o CW.Sterneck, Eichenheege12B, 6457 Maintal 1
(armin)

TICKET TO HELL Intern.C60-Comp.Tape

Tja, was soll man groß Sampler im einzelnen beschreiben.... Die Aufnahmen halten sich qualitätsmäßig alle über dem üblichen Cassettenniveaus - schonmal positiv! Bands aus aller Welt - einige bekannte Namen, schön abwechslungsreich, obwohl alle Bands in das Fach "Hardcore & Thrash" eingeordnet werden können. Für mich persönlich auffallend die Italiener A.C.T.H.,THE DESECRATION(USA) mit einer Hyperspeed-Version von "Paranoid", BLATANT DISSENT(USA) mit einer Funky-Einlage, u.s.w.u.s.f. - hängt halt von dem jedweiligen Geschmack ab! U.a. noch zu hören GENERIC,MBP,VAN SAC,SCRAPS,RIPCORD,PEGGIO PUNX......Dazu noch'n hübsches Booklet - Insgesamt sehr zu empfehlen!!! (Armin)

Für 7,-DM plus Porto bei BLOODY MARY C/o André Bahr & Astrid Grawunder, Güntherstr.122, 4600 Dortmund 1

Life is a Joke Vol. II Int. Samp. LP

Nach dem erklärenden Statement auf dem Backcover wird mir hier erstmal der Wind aus den Segeln genommen, sonst hätte ich kritisiert das die meisten der Songs bereits veröffentlicht sind. Der Sampler ist aber gut ausgewählt, mit interesannten Bands, da ist für jeden was dabei. 16 Bands aus 10 Ländern geben sich hier ein Stelldichein. THE DEPRAVED, COC, NEUROTIC ARSEHOLES, THE SQUIRT, um nur einige zu nennen. Vielseitigkeit bestimmt das Konzept und macht die Scheibe gut hörenswert. (Dolf)

Weird System Lange Reihe 101 2000 Hamburg 1

RECORDS & TAPES INTERNATIONAL

Please send all records and tapes in time to TRUST for review!

ABADOON Wet za wet LP

Das überlange langweilige Reagge Stück auf der A Seite hätten sie sich sparen können. Der Rest der Platte bringt guten HC Punk mit polnischem Gesang. Die Gitarre klingt total interessant, manchmal so als ob sie auf 45 laufen würde, kommt aber gut. Textlich hat's mich etwas überrascht, nicht das es verkehrt wäre gegen Apartheid zu singen, aber ich glaub es gäbe genügend Ansatzpunkte in ihrem 'eigenen' Land. Auf jeden Fall ein gelungenes Teil. (Dolf)

New Wave Rec. BP6 75462 Paris 10 Frankreich

ADRENALIN O.D. A nice song in the key of "D" 7"

Kurz und heftig, nur zwei Stücke auf dieser Scheibe, einmal ein nicht so schnelles auf der A Seite, der Gesang klingt seltsam. Auf der Rückseite wird dann das AOD vs. Godzilla in Lichtgeschwindigkeit vorgetragen - ob die da wohl das Band schneller laufen liessen?? Gut! (Dolf)

Buy Our Records P.O. Box 363 Vauxhall NJ 07080 USA

AGNOSTIC FRONT - "Victim In Pain" LP

So, wer die Platte damals verpaßt hat, als sie rausgekommen ist, der sollte jetzt sofort zugreifen, denn COMBATCore haben diesen Thrash-Klassiker mit neuem Cover und neuem Mix, der sich aber wenn überhaupt, nur minimalst vom Original unterscheidet, wieder aufgelegt. Pure Energie, Wahnsinnspower und Speed lassen bei dir zu Hause den Putz von der Wand bröckeln. Die Texte sind auch sehr gut, wenn auch man AF nicht so recht glauben kann. In jedem Fall ein Muß! (tho)

(Combatcore, keine Adresse)

AMQA Cats are neat 7"ep

Rauh aber geil, um's mal kurz zu fassen. Diese Platte hat keine Superproduktion, dafür aber umsomehr ungeschliffenheit, zum Teil gute Einfälle - auf der anderen Seite einfachste Musik. Die Mischung kommt irgendwie geil rüber, wer's mal wieder etwas krachiger will sollte diese Scheibe versuchen.
(Dolf)

Subcore Rec. P.O. Box 99284 Seattle WA 98199 USA

ANGST - "Mending Wall" LP

Kruzitürken, wie soll man den Sound dieser Band nur beschreiben? Sehr ruhig, sehr nachdenklich, sehr schön. Ne ernste Ausgabe von den DEAD MILKMEN. Minimalsound mit ein paar 60's Ecken. Ne Platte, bei der man sich ganz einfach hinsetzen kann, und wegträumen, oder nachdenken, oder mitsummen, oder die Texte lesen. Das Cover ist wunderschön, wie die Musik. Kann ich nur empfehlen. (tho)

(SST, PO Box 1, Lawndale, CA 90260, USA)

ASTA KASK Aldrig En LP

Oh mann, was'n das, ASTA KASK versuchen sauber zu klingen, ich kann's nicht glauben. Naja, was sie hier bringen ist sehr seicht, überhaupt nix besonderes, sing sang gemixt mit Musik, ohne Feelings, so dahingespielt. Die Überproduktion tut das übrige, ich kann mich nicht damit anfreunden.(Dolf)

Roso Humung Rec. Stockholm Schweden

THE AUBURN AIRES 7"

Vielversprechendes Cover, die beiden Lieder lassen allerdings sehr zu wünschen übrig - für mich irgendwie nichts sagend und unwichtig. Auf dem Beiblatt steht sie machen 'swamp boogie' - was immer das auch sein mag.Würg!(Dolf)

T.A.A. 1557 Springlawn Ave. Cincinnati Ohio 45223 USA

AYS - "Twelve Inches Of Are You Sure" 12"

Also, irgendwann in naher Zukunft kann mir dieses Scheiß-MORTARHATE-Label mal den Buckel runterrutschen. Nachdem schon bei LIBERTY kein Textblatt dabeiwar, gehen sie diesmal noch weiter und verzichten sogar auf Liedertitel. Dabei sind AYS eine absolut grandiose Band, mit einer Menge zu sagen. Ihre EP ist immer noch wegweisend. Auf der 12" sind sie ein klein wenig schlechter, was nicht zuletzt daran liegt, daß man ein bißchen zu viel im Studio rumgewerkelt hat. Sonst ist die Platte erstklassig. Schnell, abwechslungsreich, intelligent. Mann, wenn da jetzt noch die Texte dabei wären... Tolle Platte. (tho)
(AYS, 50 a Erith Rd., Belvedere, Kent, Da17 6ey, England)

BEEFEATER - "Need A Job" 12"

Die Abschiedsplatte einer der wichtigsten Amibands. Wie auch auf der LP machen sie reine BEEFEATER-Musik, kompromißlos und sehr rauh. Nix da, Thrash. Die Basis ist knallharter Funk, worauf die Jungs um Tomas Squip ihren Sound aufbauen. Es ist bedauerlich, daß nur wenige Bands soviel Mut zum Experiment haben. Hier ist das Ergebnis einfach fantastisch: Extrem tanzbar und direkt vom Herzen. Dazu kommt noch, daß BEEFEATER so mit die besten Texte in Amerika machen. Hört einfach mal bei "In America", "Apartheid" oder dem Titeltrack rein. Kostet zwar ein bißchen Mut, auf sowas einzusteigen. Sollte aber jeder mal wagen. (tho)
(Olive Tree Rec.,PO Box 13026, Washington DC 20009, USA)

BEOWÜLF - LP

Das ist die mit Abstand dümmste, ekligste und abstoßendste Platte, die mir bisher untergekommen ist. Die Texte dieser Arschlöcher aus dem SUICIDAL TENDENCIES-Umfeld (deren Sänger hat die Platte produziert) sind ganz einfach zum Kotzen!
Die Mehrzahl der Songs dreht sich um "Drink, Fuck And Fight" Ja, saufen, im Rausch Leute umdreschen und Mädchen vergewaltigen, so soll es sein. Die übrigen drei Songs propagieren das Abschlachten der "roten Schweine", die die USA in ihren Grundfesten erschüttern. Das Schlimmste, was mir bisher an Reaktion, nationaler Treue und Sexismus untergekommen ist. Wen interessiert da noch die Musik, die, wie könnte es anders sein, sehr metalmäßig ist. Eric hat seine Platte auf dem Ofen geschmolzen. Wenn ihr sie habt, tut es ihm gleich. Ansonsten kauft sie euch bitte nicht. (tho)
(Kotz, würg)

BEYOND POSSESSION Is beyond possession LP

Thrashmetal vom feinsten, sauber gespielt und ohne unnötige Solis und anderen Dreck. Kraftvoll, schnell, power, wie bei den meisten dieser Bands. Die Stimme fällt mir hier besonders auf, es sind keine Texte dabei..wie gewohnt. Für alle Metalfreaks ein muß. (Dolf)
Metal Blade Rec. 18653 Ventura Blvd. Suite311 Tarzana CA91356
USA ach ja, Telex 5106013148

BORED COPS Death Beach 7"

Eine seltsame Scheibe, während die A Seite noch recht interesannt und treibend klingt da irgendwie der Gesang nicht so ganz zur Musik passt(oder andersrum) ist die B Seite wirklich boring - seltsam, nix für mich. (Dolf)
Bored Cops 2235 Chauncey St. W. Lafayette Indiana 47906 USA

B.P. - "Draft Beer...Not Me" LP

Krach, schepper, wumm - Kid-Thrash aus Florida. Die Jungs holzen was geht. Kein Metal, keine Tempowechsel, einfach nur Bleifuß. Das ist auf die Dauer nicht sehr anregend, aber irgendwie erfrischend. Das Cover ist lustig. Leider sind die Texte etwas zu kid-mäßig geworden. Einziger Ausfall ist "Forget the world, save America". Naja, ansonsten kommt die Platte sehr gut, auch wenn man das Ganze schon etliche Male gehört hat. (tho)
(No Clubs Rec., 5324 26th St W, Bradenton FLA 33507, USA)

BUM KON - "Ground Round" LP

Power ist der Name des Spiels. BUM KON sind nicht übermäßig schnell, machen aber doch sehr leidenschaftliche Musik. Absolut schräge Rhythmuswechsel und der furchtbar näselnde Gesang sind die Kennzeichen der Platte. Dazu spielen BUM KON mit ner Menge Studiotricks rum, so daß es unerwateterweise irgendwo zischt, brummt oder furzt. Geil. Insgesamt würde ich das Ganze als nen Misch aus HC und DEEP PURPLE bezeichnen (folgerichtig gibz auch ne Coverversion von "Space Truckin'" - Gottseidank nicht 20 Minuten lang wie das Original). HC mal anders, aber gut. (tho)
(Sun Baked Rec., 6213 Twin Oaks Drive 2296, Colorado Springs
Colo. 80907, USA)

CAPITOL PUNISHMENT Slum with a view LP

Nach dem ersten lauschen war ich etwas enttäuscht, aber schon bei der nächsten Runde fing das Teil an zu gefallen. Allein die Stimmgewaltigkeit von Ralph ist schon erstaunlich, nicht so künstlich, hier hört man die Rauheit raus. Die Musik ist treibend, mit rasenden und melödiösen Teilen, sehr gut aufeinander abgestimmt. Die Aufnahme hätte etwas besser sein können aber das tut der Platte keinen Abbruch, ich kann's nur empfehlen. (Dolf)
Unclean Rec. P.O. Box 161621 Austin TX 78716 USA

CAUSTIC NOTIONS - "Never Look Back" LP

Leider können CAUSTIC NOTIONS den hohen Standard vieler, neuer amerikanischer Scheiben nicht so ganz halten. Die Produktion ist äußerst labbrig geraten und die Songs schlagen leider in die gleiche Kerbe. Punk bis HC wird geboten, wenig aufsehenerregend und unwichtige Texte noch dazu. OK, mir wird beim Anhören nicht schlecht, aber zu mehr als zum Nebenherhören kann ich sie nicht gebrauchen. (tho)
(Tippycoaster'Rec., PO Box 2871,Saratoga, CA 95070, USA)

CHAOTIC DISCHORD Goat fuckin virgin killerz from Hell LP

Kennt Ihr CHAOTIC DISCHORD? Dann kennt Ihr zu großteil auch schon diese Platte. Derbstes rumgedresche(einmal hör ich auch ein wenig Country) mit zum Teil peinlichsten BritPunk teilen. Nichts für mich - wers mag, bittesehr. (Dolf)
Unit 3 Old Malt Ho Little Ann St. Bristo 2 England

CHUMBAWAMBA Starvation, Charity and Rock'N'Roll LP

Eine wunderbare Platte, oder sollte ich eher sagen eine schreckliche? Schrecklich deshalb weil man eine Fülle von Informationen und Fakten geliefert bekommt, die einen wieder daran erinnern was wirklich abgeht. Textlich und von der Konzeption der ganzen Platte wohl nur sehr schwer zu überbieten. Musikalisch ist die Platte toll. Melodiös und mit tollen Ideen - Hörnern, Radioeinblendungen und vieles mehr. Eine hervoragende Platte die ich jedem empfehlen kann. Was mich etwas stört ist das sie vom The Cartel vertrieben wird..?(Dolf)
Agip Prop Rec. Box 459 Cookridge St. Leeds 2 England

CIVILISED SOCIETY? "SCRAP METAL" LP

Auffällig erstmal daß die Band 2 Sänger sowie eine Sängerin hat, daß die Texte von guter sozialer/politischer Natur sind. Erinnert etwas an CRASS,gell? Zumal der strukturelle Aufbau der Songs ebefalls CRASS-Songs ähnelt....aber musikalisch bieten CIVILISED SOCIETY? wesntlich mehr!!! Schonmal angefangen bei der satten,kräftigen Produktion,v.a. bei der Gitarre(vielleicht deshalb die Bezeichnung "Scrapmetal"....). Während ich bei Bands wie CRASS immer der Meinung war,solche Leute sollten lieber Fanzines oder Bücher machen, kann man bei dieser Band hier keine musikälischen Einwände erheben! (armin)
MANIC EARS (adr.im Heft!)

DISSENSION - "Why Work For Death" LP

Oh Mann, jeder der 11 Songs tötet tausende deiner Gehirnzellen. Die kalifornische Band, die aus TARGET OF DEMAND hervorgegangen ist, gehen mit solcher Vehemenz zur Sache, daß einem buchstäblich die sprichwörtlichen Ohrlappen wegfliegen. Viel Variation gibz nicht, dafür aber ungeheuer fetzigen, guten Thrash. Bei mir war kein Textblatt dabei leider. Sehr empfohlen! (tho)

DC 3 - "The Good Hex" LP

Urgs, Dez Cadena (ex- BLACK FLAG, ex-Red CROSS) ist zweifellos verrückt. Erinnerte das erste DC 3-Album noch streckenweise an FLAG, so orientiert sich der gute Dez jetzt doch eher an SANTANA meets PINK FLOYD. Abgefahren. Aber irgendwie faszinierend. Der Höhepunkt der Platte ist aber der Covertext von Dez himself. Wer gerne Mal was verrücktes hört, liegt heir richtig, aber kommt mir nachher nicht, ich hätte euch nicht gewarnt. (tho)
(SST)

THE DEHUMANIZERS Kill Lou Guzzo 7"ep

Noch eine Thrash Metal Attacke aus Seattle. Für mich ist das Titelstück 'Kill Lou Guzzo' hervorstehend, da gut gemacht und weil es auch einen Effekt gehabt hat. Der Rest ist mit Metalthrash typischen Gitarrenriffs versehen und sehr schnell, der Gesang passt gut. (Dolf)
Subcore Rec. P.O. Box 99284 Seattle WA 98199 USA

DEPRESSION Big Brother 7"ep

Recht speedig das Teil, aber noch ziemlich entfernt von der Grenze - bis auf's dritte Lied das hart an der Toleranzgrenze liegt. Ansonsten bringenDEPRESSION hier geile Musik, mit Power. Wie gesagt, vom letzten Lied abgesehen ist das Ding empfehlenswert. (Dolf)
Cleopatra Rec. Australien - keine Adresse

DETONATORS Just another Reason LP

Live sollen sie ja völlig anders sein...aber ich höre ja hier das Vinyl und das gefällt recht gut. Kraftvoll gespielt mit Melodie, erinnern etwas an die frühen TOXIC REASONS, mit etwas mehr britischem Einfluß. Haben auch Texte die zum nachdenken anregen, nicht das übliche anti dies und das. Ich bin auf jeden Fall auf die Tour gespannt. (Dolf)
National Trust Rec. 25351 Alicia Parkway Su.A Laguna Hills
Ca 92653 USA

DISGUST The last Blast 7"ep

Eine letzte Blitzthrashattake von Hollands DISGUST, aber sie haut wirklich rein. Gnadenlose Geschwindigkeitsräusche mit plötzlichen Tempiwechseln. Hervorstehend ist das interessante Schlagzeugspiel das alles gut vorantreibt. Bis auf 'Another Day' auch von den Texten gut. Kein Krach! Geil! (Dolf)
Schenck V. Nijdeggenstraat 27 5975 XV Seunum Holland

DISORDERLY CONDUCT - "Amen" LP

Das bescheuerte Cover läßt schon das schlimmste ahnen, man wird dann jedoch angenehm überrascht von sauberstem SoCal-HC (und das, obwohl die Band aus Florida kommt) mit einem Schuß Metal ab und an und einem grausigen Gröhler am Mikro. N paar Songs sind etwas öde, aber insgesamt doch sehr gut. Ein wenig merkwürdig ist angesichts der neuen Patriotismuswelle in den Staaten, die US-Flagge hinter der Bühne, der Name des Gitarristen (US), der auch immer ein Ami-T-Shirt anhat, sonst aber aussieht, wie Mama's Liebling als Macho verkleidet. Der Sänger schaut übrigens aus wie Krümelmonster. (tho)
(Dirge Rec., PO Box 362145 Melbourne, FL 32936-2145, USA)

SCREAM - "Walking By Myself/Choke Word" 7"

Mit einer unerheblichen Verspätung von 8 Monaten kommt endlich die neue SCREAM-Single und ich finde, sie überzeugt auf der ganzen Linie: "Walking By Myself" ist ein rauschender Punker voller Emotionen, mit genialer Melodie, schlicht ein Klassiker. "Choke Word" hingegen ist langsam, getragen, eine schöne Ballade. Tolle Single!
(Jungle Hop, PO Box 59, London N 22, England)

DR KNOW - "This Island Earth" LP

Diese Platte ist manisch. DR KNOW entwickeln sich immer mehr zur up-tempo-Ausgabe von BLACK SABBATH. Zum genialen treibenden Sound-Teppich steuert Kyle Toucher eine Stimme im Stile eines hysterischen TV-Priesters bei, der sich und seine Gemeinde in Rage gebetet hat, am Rande des Wahnsinns. Und so bieten 10 Sonx allererster Güte (2 waren schon auf der "Burn"-EP, einer stammt von DOA). DR KNOW - die Faust auch in deinem Gesicht! (tho)
(Metal Blade Rec., 18653 Ventura Blvd. Suite 311, Tarzana
CA 91356, USA)

DON'T NO - "Incite The Riot" LP

Think positve zum 2531. Überraschenderweise aber sehr gut. DON'T NO steigern sich erheblich im Gegensatz zur schon angenehmen 7" und präsentieren Hochgeschwindigkeits-HC mit vielen Wechseln. Die besten Lieder haben Klassikerformat. Der Sound ist streckenweise etwas nervig (Gesang zu laut und etwas steril), aber sonst haut das Teil sehr gut rein. (tho)
(National Trust Rec., 25351 Alicia Parkway, Suite A, Laguna
Hills, CA 92653, USA)

EVAN JOHNS AND THE H BOMBS Rollin' through the Night LP

Wieder eine von Jello's extravaganzen, diesmal mit Aufnahmen von 82. Sehr eingängiger moderner Rock-A-Billy, ziemlich Gitarrenbetont und unterhaltend. Wenn man lust hat kann man die Scheibe auch auf 45 abspielen, dann ist's immer noch lustig, eine Twin Speed Scheibe - überaschend! (Dolf)
Alternative Tentacles P.O. Box 11458 San Francisco CA 94101 USA

EXPOSED Demo-Mrs. B is screaming at the dog..again!

Die Aussage von dem tape ist gleich Null, die Mucke ist nicht schlecht aufgenommen kann mich aber nicht so recht überzeugen. Einfach gespielter Punk Rock mit unterbrechungen, in Ordnung. (Dolf)

Yosi Levin 58 13th St. Toms River NJ 08753 USA

FACE FIRST 7"ep

Toll, ne Ami Band mit einem Sänger der sich anhört wie wenn er italienisch singt. Die Produktion ist etwas hintergründig, aber ansonsten wissen die Jungs zu überzeugen. Da sie total frischen untypischen Sound machen, der mich eher an Eurothrash erinnert. Auch gute Texte, mir gefällts gut. (Dolf)
PYA Rec. 3910 Northbridge Norman OK 3027 USA

FALSE LIBERTY Silence is consent.. 7" ep

Anfangs dachte ich, falsche Geschwindigkeit - aber langsamer als 33 1/2 dreht sichs nun mal nicht. Moskitogitarre, die nur so dahinschwirrt, ultraschnell, thrashige Aufnahme, Heckgeschwindigkeitsgesang und powervollen Sound das bringen diese 7 Songs. Die Texte sind großteils auf die Szene bezogen. Ein muß für alle Speedfreaks und für alle die bereits eingeschlafen sind - zum Wecken. Jung und Frisch - geil! (Dolf)
One Step Ahead Rec. 4050 19th Ave Box199 San Francisco Ca94
132 USA

FLIPPER - "Public Flipper Limited Live" DoLP

Was kann man zu FLIPPER groß Worte verlieren: Entweder ist ihr Krach nervend oder genial. Diesmal fast durchwegs das letztere. Ein paar Hits, sonst unbekannte Sachen, haarsträubende Songs und Ansagen, durchwegs volltrunken - Delirium in Zeitlupe. Ein Klassiker ist die Platte allein schon wegen des Covers: Ausfaltbar mit nachspielbarer Amerikatour. Check FLIPPER ruhig mal aus. Sie gefallen, weil sie nicht gefallen (tho)
(Subterranean Rec., 577 Valencia St., San Fran. CA 94110,
USA)

F. O. D. Shatter your day LP

Genial, kaum zu glauben das sich die Band nach einer doch verhältnismässig langen Zeit kaum verändert hat. FOD wie man sie kennt, der geile sich selbst vorantreibende Gesang der sich auch hin und wieder überschlägt - untermalt mit Musik die einem trotz der Geschwindigkeit im Ohr bleibt. Der Hit, nur empfehlenswert! (Dolf)
Buy Our Rec. P.O. Box 363 Vauxhall NJ 07088 USA

FULL FATHOM FIVE 4Song-EP

Simpel aber effektiv! Gut produziert und trotzdem rauh tönend! Rock'n'Roll pur - so wie er sein sollte! Mit'nem Schuß "Punktempo" teilweise! Könnte man wohl als'ne zeitgemäße Ausgabe der VELVET UNDERGROUND bezeichnen....eine echte Überraschung!!! (Armin)
SOUTH EAST RECORDS, 208 E.Davenport St., Iowa City, Iowa 52240
USA

GASH The Lesson 7"

Ja, die habens drauf, gute Texte verpackt in leichte Metalmusik, powervoll gespielt und produziert. Die Gitarre ist klar hervorstehend, untermalt von dem Gesang, die bringens echt. Auf jeden Fall eine Empfehlung wert. (Dolf)
Cleopatra Rec. Australien - keine Adresse

GERMS Lion's Shave LP

Ja, das ist ein Klassiker, man fühlt sich um ein paar Jahre zurückversetzt. Zuerst das bisher unveröffentlichte Material von der Aufnahmesession für den 'Cruising' Soundtrack und noch bekannte Live Aufnahmen. Die unveröffentlichten Lieder sind geil, eben GERMS, rauh und kompromisslos. Die Live tracks kommt auch super rüber. Wenn Ihr sie wo seht greift zu. (Dolf)

Ghost'o'Darb Rec. 31 Lubuana St. Melbourne 3120 Victoria
Australien

GONE - "Gone II - But Never Too Gone" LP

Scheint so, als ob Greg Ginn den Erscheinungswahnsinn von BLACK FLAG zu GONE rübergerettet hat. GONE sind immer noch rein instrumental und noch ein Stück entrückter als beim Debut. Ein Stapel der Songs auf dieser Platte kratzen schon nahe beim Free-Jazz rum, andere wieder knallen total rein. Verdammt, man kann nicht viel über die Musik sagen, sie nur hassen oder lieben. Also setz dich hin und laß dir von Gregs Gitarre die Sinne verwirren. Etwas exzentrisch, aber genial.
(tho)
(SST)

HAGS LP

Die Texte erinnern an einen perversen Alptraum, der Gesang klingt zu langsam, die Musik ist langsam und frißt sich durch, acid Thrash der ins Hirn geht. Ich finds zu runtergekommen, obwohl sie ja live ein Erlebnis sein sollen - achja Mario von UPRIGHT CITICENS trommelt jetzt bei ihnen. (Dolf)
Bone Rec. P.O. Box 2742 Garden Grove Ca 92642 USA

HALF LIFE Under the Knife 7"ep

Geil, vier Songs werden auf diesem Teil geboten, die A Seite mit genau dem richtigen Metaltouch und total powervoll, treibt voran und lässt dich Deine Gliedmaßen bewegen. Die B Seite beginnt dann mit einem eher langsameren Stück um dann nochmal mit dem letzten Lied voll loszulegen. Echt gut produziert(Tom L/G.I!), nur empfehlenswert! (Dolf)
Half Life P.O. Box 7558 Pittsburgh Pa 15213 USA

HARD-ONS Smell my finger LP

Die erste Seite geht ja noch ganz gut ab, bestes Stück ist 'Squat House', auch sonst Punk rocken die Jungs ganz gut los. Auf der B Seite gehts dann GBH los und wird dann total der Schinken. Ich kann mir besseres vorstellen, probiers. (Dolf)
Waterfront Rec. P.O. Box 4537 Sydney S. 2000 Australien

HENRY ROLLINS Hot Animal Machine tape

Hab keine Ahnung warum das Teil hier als Tape vorliegt da ich ziemlich sicher weiß das es bereits oder in naher Zukunft auf Vinyl erscheint. Laut meinen Infos ist die Sache in England mit irgendwelchen Musikern aufgenommen - klingt meiner Ansicht aber wie BLACK FLAG - die erste Seite ist auch ohne Ausfälle gut, schleppend, kraftvoll, wie gewöhnt. Seite 2 beinhaltet 2 schlechte Cover, der Rest geht so, dem Fan gefällts eh, mir auch. (Dolf)
Texas Hotel Keine Adresse USA

HÜSKER DÜ - "Warehouse: Songs And Stories" DoLP

HÜSKER DÜ melden sich mal wieder, mit ner Doppel-LP. Und was man soll groß sagen? Den Sound werden sie wohl noch in zehn Jahren machen. Die Lieder könnten geschlossen auch auf der "Candy Apple Grey", der "Flip Your Wig" oder der "New Day Rising" sein: Der gleiche Gitarrensound, der gleiche Drumssound, der gleiche Gesang. Bob Moulds Kompositionen sind vielleicht etwas melodischer, die von Grant Hart etwas rauher geworden. Ohrwürmer en masse. Eine angenehme Platte mit einem tollen Cover und dem ersten Foto der drei auf einem Cover. Wem die alten HÜSKERs gefallen haben, der mag auch die Neue. (tho)
(waren früher mal bei SST)

HYPE "LIFE IS HARD...THEN YOU DIE!" LP

Die LP der kanadischen Band wird demnächst in unseren Breitengraden von WE BITE RECORDS in Lizenz gepresst - und das wohl kaum zu Unrecht! Denn die 16 Songs bieten viel Abwechslung, Stop-And-Go-Thrash mit Hang zur Melodie, schneller aber sauberer Gitarrenarbeit, auch der Gesang passt gut ins Bild, ist nur leider manchmal zu "schwach"....HYPE erinnern mich z.T. an eine "hektischere Version der SPERMBIRDS"-wer sich die Platte kauft, wird sich bestimmt nicht ärgern.....
WE BITE RECORDS/Tübingen (armin)

IMPULSE MANSLAUGHTER - "Burn One Naked, And Nuke It" 7"

Die Jungs scheinen nach dem Motto "Jeder versucht so schnell zu spielen wie möglich" vorzugehen. Das ist dann gut, wenn sie mal alle gleichschnell sind. Texte sind so/so. Muß man nicht haben, aber wer auf Thrash steht, kann sich durchaus damit anfreunden. (tho)
(Glen, 4528 N.Lawndale, Chicago, Il. 60625, USA)

INSTIGATORS Phoenix LP

Die A Seite bringt die bekannten INSTIGATORS mit dem für sie typischen Sound, sie haben vielleicht etwas mehr dran rumgebastelt, so das alles noch besser klingt, aber im großen und ganzen dasselbe wie früher. Auf der B Seite haben die Jungs dann einiges zuviel rumgefeilt, vor allem Tez's Gesang ist teilweise schrecklichso sauber, übermelodiös, igitt. Ich hoffe das sie in Zukunft so bleiben wie auf der A Seite. Texte sind eben Texte. (Dolf)
Bluurg Rec. 2 Victoria Terr. Melksham Wilts England

IRON LUNG Caspar Weinberger's on Fire 7"

Sehr lustige Scheibe, auf Seite A gibts elektrische Space Musik mit guten und lustigen Texten. Auf der Rückseite dann ne Rapverarschung mit einem Buchlungem Text. Ich finds lustig. (Dolf)
Iron Lung P.O. Box 952 Colambia MO 6525 USA

JUNGLE STUDS LP

Es ist kein thrash, pop, punk, rock, experimentell, 60's, blues, folk, reagge, metal, soul, garage, trash, industriel, klassik, hardcore. Ich weiß echt nicht wie ich diese Musik beschreiben kann, finde es aber gut, irgendwie ne Mischung aus sehr vielem, reinhören. (Dolf)

Alternative Tentacles P.O. Box 11458 San Francisco CA94101 USA

KILLING CHILDREN Rockin Reigns Supreme tape

Gut gespielter Garage Punk auf der Studioseite, die wirklich gut aufgenommen ist, einfache Rythmen die leicht in die Beine gehen. Die Live Seite ist recht krachig und verstärkt noch die intensivitüt der Musik, punkig. (Dolf)

Gravelvoice Rec. P.O. Box 2271 Bloomington IN 47402 USA

KWIK WAY New.... LP

Super, funthrash vom feinsten, geil,schnell und gut produziert. KWIK WAY verarschen alles und jeden und verpacken das ganze in beste Musik, wird nicht langweilig das Ding. Man kann noch Tim Y Stimme zum Schluß hören, was will man mehr... Was soll ich viel Worte machen, checkts aus und seid begeistert!! (Dolf)

Golden Star Rec. P.O. Box 5275 Berkely CA 94705 USA

LAWNDALE - "Beyond Barbecue" LP

Diese Platte könnte auch heißen: "Surfgitarre für Fortgeschrittene leicht gemacht"... LAWNDALE sind ein reines Instrumental (der letzte Schrei?)-Quartett, die sich auf Surf-Musik spezialisiert hat. Das heißt, es gibt immer einen BEACH BOYS-ähnlichen, fdernden, relaxten Grundrhythmus worauf denn die Gitarrenspielchen aufgebaut werden. Es dominiert der SHADOWS- Gitarrensound, aber es gibt auch Wahwah-, Psychedelic- und was weiß ich für Gitarren zu hören. Ich muß zugeben, LAWNDALE lassen mich etwas verwirrt zurück (tho

(SST)

LÄRM Straight on View LP

Nun ist sie also raus, die rekord-verdächtige LÄRM-Scheibe: 36 kurze, zackige, auf den Punkt gebrachte Stücke, aufgeteilt in eine Studio- und Live-Seite, wobei die Live-Stücke keineswegs gegenüber den anderen abfallen, ganz im Gegenteil: auf der Studio-Seite ist zwar alles klarer, und mit Sicherheit das bisher sauberste von LÄRM, aber die Live-Seite vermag besser die unglaubliche Power dieser Band zu vermitteln! Wer bisher LÄRM nicht mochte, dem wird auch diese LP nicht gefallen - und wer bisher nur an der Qualität der bisherigen LÄRM-Produkte was auszusetzen hatte, den wird diese LP überzeugen! Übrigens nur als Import erhältlich (armin)

One Step Ahead Rec. 1716 Ocean Ave. Box 5L San Francisco
CA 94112 USA

LOOTERS 12" ep

Discotanzmusik mit leichtem Reagge touch und einem guten Schuß Buschmusikbeat. Auf der zweiten Seite kommen dann noch ein paar Space Geräusche dazu. Ich glaube ich kanns getrost als interessante Discomusik bezeichnen - aber nicht auf die Dauer. (Dolf)

Alternative Tentacles Rec.Ltd. 61-71 Collier St. London
N19 BE England

LUDICHRIST - "Immaculate Deception" LP

Musikalisch sind LUDICHRIST am ehesten als verschärfte Ausgabe von SUICIDAL TENDENCIES zu bezeichnen. Die New Yorker haben den typischen SUICIDAL Songaufbau und Gitarrensound, sind aber viel schneller. Einfach geil. Bloß textlich lassen sie die Kultband aus Venice gleich um Welten hinter sich: Tolle, intelligente und politisch motivierte Texte. Für ne Band auf Combatcore schon bemerkenswert. Musikalischer Höhepunkt ist "Green Eggs And Ham", wo sie RUN DMC covern ("Rock Box" und nicht "Walk This Way"). Thrashfans können hier ohne Bedenken zugreifen. Sehr empfohlen! (tho)

MASSAPPEAL Nobody likes a thinker 12"

Na das ist doch aber etwas zu metallisch geraten, schnelle Musik mit vielen Metalriffs. Naja, vielleicht bin ich hier etwas überkritisch, so schlimm ists auch nicht. Die Produktion ist leider nicht ganz so kraftvoll wie sie sein sollte. Trotzdem eine gute Thrash Platte mit dem kräftigen Schuss Eisen. (Dolf)

Waterfront Rec. P.O. Box 4537 Sydney S. 2000 Australien

MINUTEFLAG - "Minuteflag" 12"

Im März trafen sich MINUTEMEN und BLACK FLAG für eine Session, die hier dokumentiert ist. "Fetch The Water" ist ein Limbo und das einzige Lied im herkömmlichen Sinne. Die anderen drei Songs sind innovative Instrumentals in der Tradition von BLACK FLAG/GONE. Wirklich nur was für eiserne Fans. (tho)

(SST)

MINUTEMEN - "Ballot Result" DoLP

Sozusagen die Abschiedsplatte der MINUTEMEN und eine letzte Erinnerung an Dave Boon, der im Dezember 1985 bei einem Auto unfall ums Leben kam. Die MINUTEMEN waren eigentlich immer eine der interessantesten und experimentierfreudigsten Bands die unsagbar viel für die Punkmusik getan haben. Eine Zusammenfassung ihres Wirkens bietet diese Doppel LP. Zumeist gibz Live-Fassungen ihrer besten Songs. Die Platte ist mit Ausnahme von zwei Dritteln der zweiten Seite durchaus anhörbar (was bei MINUTEMEN ja nicht immer der Fall ist). Man muß sich erstmal in ihre Songs reinhören, aber so manche Perle ist schon dabei ("Jesus And Tequila", "The Price Of Paradise", "This Ain't No Picnic", "Bob Dylan Wrote..." und das rührende "History Lesson"). Holt euch die Scheibe und steigt ein in die Welt der MINUTEMEN. (tho)

(SST)

MOVING TARGETS LP

Verdammt, ich glaub ich kann mir das Teilso of anhören wie ich will und trotzdem fällt mir nicht das richtige ein. Am ehesten vielleicht noch HÜSKER DÜ, trifft aber nur stellenweise zu. Auf jeden Fall melodisch und zum Träumen, hervoragende Abwechslung zu den sonstigen Sachen, gut produziert und intelligent gespielt. Ich liebe es auf jeden Fall, sehr empfehlenswert. (Dolf)

Taang! Rec. P.O. Box 51 Auburndale MA 02166 USA

MURPHY'S LAW - "Murphy's Law" LP

Hm, ich bin bei sogenannten Funbands doch immer etwas skeptisch, vor allem, wenn sie, wie MURPHY'S LAW aus New York kommen, und zu allem Überfluß noch einen Sänger namens Jimmy Gestapo haben. Und leider erfüllen sie meine Erwartungen. Kostprobe gefällig? "Ich bin ein rechter Republikaner, stolz ein Amerikaner zu sein - jawohl!/Ronnie Reagan ist mein Mann. Wenn er es nicht schafft, dann keiner. America rules!" (California Pipeline) Gut, das könnte Ironie sein, aber ich habe keinen Bock, mich auf sowas einzulassen. Zumal das nicht der einzige Bock ist: "Warum trinkst du kein Bier?/Was ist los! Bist du schwul?" (Beer). Grummel. Und dann gibz noch den Song von der Nazihure "Ilsa" ("die Wölfin der SS") und "Skinhead Rebel". Es reicht. Musikalisch ist's so ne Partyausgabe von CRO-MAGS. Das dürfte weiter aber keinen mehr interessieren, oder? (tho)

(Rock Hotel Rec., von CBS gesponsort, daher keine Adresse)

NAKED LADY WRESTLERS Accident 7"flexi

Kommt mit'm Thrasher Abo oder so. NAKED LADY WRESTLERS bringen hier einen super Song, ist echt Musik, schnell und faszinierend, gefällt ganz gut. Irgendwie ein Ohrwurm, dürfte aber nicht so einfach zu bekommen sein. (Dolf)

Thrasher MagP.O. Box 884570 San Francisco CA 94188-4570 USA

NECROS - WHITE FLAG Jail-o split 12"

Musikalisch gibts hier nicht viel zu sagen, NECROS wie auf der 7" und WHITE FLAG etwas besser. Das Konzept der Platte ist wohl saudumm und deshalb sollte man überhaupt keinen Gedanken dran verschwenden sich die Platte zu kaufen(ausser Du Arsch befürwortest das Jello B. in Knast kommt).Wirklich sehr lustig...HaHa. (Dolf)

Gasatanka Rec.

NEIGHBORHOOD WATCH 7"ep

Die A Seite bringt zwei gute Fetzer die gut reingehen, sie fallen auch besonders durch die intelligenten Texte auf. Die B Seite ist etwas schwächer, sowohl musikalisch als auch textlich. Trotzdem ganz gut das Teil, die Band sollte man auf jeden Fall im Auge behalten. (Dolf)

Vinyl Communication 129 Alvaredo St. Chula Vista CA 92010 USA

NO FRAUD The ep 7"ep

Wow, der Sänger erinnert streckenweise etwas an die alten SNFU, ansonsten liefern NO FRAUD astrein gespielten HC Thrash, ohne Metalgesülze, einfach geil. Eine Band die Powervolle Musik macht ohne dabei in die 'Generic Spalte' zu fallen. NO FRAUD sind die Entdeckung, ich hoff die Jungs bringen bald ne LP raus. Haben auch gute Texte, was will man mehr, hols Dir! (Dolf)

No Club Rec. 5324 26th St.W. Bradenton FL 33507 USA

OH' DEV Don't Push LP

Die Musik schleppt sich dahin, wird von der dudelnden Gitarre wieder in Gang gebracht um dann wieder dahinzukriechen. Während das Schlagzeug den Eindruck macht diesen ganzen Wahnsinn willenlos zu unterstützen presst der Sänger seine Botschaft aus sich heraus. Wenn ich nicht wüßte das es OH' DEV sind würde ich sagen es sind BLACK FLAG, die späten, aber sie bringen es gut. Für die triesten Stunden, sägt durch. (Dolf)

Eksakt Rec. Willem II Straat 37 5038 BG Tilburg Holland Tlx?52206

OHM Cavecore 7"

Hmmmm, schwer zu beschreiben. Es ist auf jeden Fall gut, schnell gespielter Thrash mit Gesang in dänisch. Was etwas auf den Nerv geht ist das eintönige Schlagzeug. Leider sind die Texte nur in dänisch, wenn sie o.k. sind ist die Band eine Bereicherung für die DK Szene, gutes Teil, sollte man gehört haben. (Dolf)

H&P Jorgensen Bringetoften 4 2750 Ballerup Dänemark

OVERKILL - "Triumph Of The Will" LP

OVERKILL sind, oder besser: waren ne Uraltcombo, die 82 mal die "Hell's Getting Hotter" EP veröffentlicht haben. Auf ihrer LP sind sie auf fast konventionellen Rocksound umgestiegen, haben sich jedoch ihre Kanten behalten und sind deswegen überzeugend, rauh und gut, erinnern ein wenig an MOTÖRHEAD. Nichtsdestotrotz bringen sie auch gute Texte über den "American Dream", Drogenabhängigkeit und das Abschlachten von Indianern. Rundum eine gelungene Platte, die mit "No Holds Barred" und "Women In Leather" sogar 2 Hits zu verzeichnen hat. (tho)

(SST)

PAINTED WILLIE - "Live From Van Nuys" 12"

Die Band mit 2 ex-Sin 34 Leuten kehrt wieder zu ihrem Punk-Ursprung zurück und bieten auf ihrer Live 12" 6 mittelschnelle Lieder, die etwas nach BLACK FLAG riechen. Scheinbar ohne Overdubs, weil ein paar grausige Verspieler dabei sind, die die Platte aber ungeheuer sympathisch macht. Nicht alle Songs treffen ins Schwarze. Das wird aber durch die fantastische LOVE-Coverversion von "Little Red Book" wieder gut gemacht. Empfohlen!

(schon wieder SST)

PHLEGM LP

Das beeindruckendste auf der Scheibe ist mit Sicherheit der Gesang. Der Sänger scheint dem Namen nach Schotte zu sein und so klingt die A Seite recht in Richtung Insel. Die B Seite dann wieder anders und glaubs oder nicht, erinnert mich total an NEUROTIC ARSEHOLES, nicht so genial aber doch ganz gut. In jedem Fall eine interessante Band. (Dolf)

Catalyst Rec. 19362 Elderberry Terr. Germantown MD 20874 USA

PIN PRICK ep

Eine sehr interessante Band aus Frankreich. PIN PRICK lassen sich weder an das eine noch das andere französische binden, sie machen eher etwas eigenständiges. Die Sängerin erinnert mich an eine dänische Sängerin was auf jeden Fall als Pluspunkt gewertet werden darf. Bis auf ein Stück mach die ep Spaß, der Rest ist guter PunkRock, schön. (Dolf)

Panx BP 5058 31033 Toulouse Frankreich

PRONG - Demotape

Diese neue New Yorker Combo bietet, wie könnte es anders sein, Thrashmetal. Das ganze ist gut aufgenommen und auch ziemlich powervoll, etwa wie DAMAGE (der Bassist spielte fürher bei denen) mit Metaleinschlag. Die langsameren Mosh (wie ich dieses Wort hasse)-Parts sind geil, bei den schnellen Teilen wirkt das Schlagzeug etwas störend, und den Vocals fehlt der letzte Punch. Im Großen und Ganzen aber doch sehr gut, sehr urwüchsig. "Disbelief" ist der herausragende Song. Texte sind auch in Ordnung. Bestellt euch das Tape oder wartet auf die LP. Kommt bald. (tho)

(PRONG, 11 Stanton St.5-D, NYC 10002, USA)

PSYCHO - "Hosebags From Hell" LP

PSYCHO sind sowas wie Veteranen an der Bostoner HC-Front. Mit ihrer Debut 12" von 83 hat die LP aber nix mehr zu tun. Es geht mehr nach dem Motto: Gitarre an, Verstärker auf, Augen zu und dann ab durch die Mitte. Superschnell, der Gitarrist könnte auch Gurken raspeln. Aufnahmequalität ist unter aller Sau, Mann, aber das ist scheißegal, was zählt ist Speed und das bieten PSYCHO - und zwar satt. Ähnlich wie bei B.P. kein Metal und keine Tempowechsel, sondern Geschwindigkeitsrausch. Und als Gutti gibz als Abschluß ne Coverversion von "Like A Virgin". Wer sich die Ohren mal wieder kräftig durchblasen lassen will, der ist mit PSYCHO bestens bedient. (tho)

(ACTION Rec., PO Box 623, Kendall Sq., Cambridge MA 02142, USA)

PSYCHOTIC NORMAN "COSMIC RAP" EP

"New Music!Not Hardcore" ham' sie mir auf's Beiblatt geschrieben...Naja,so neu ist das auch nicht! "Cosmic Rap" ist ein Stück leichter lockerer Gitarrenpop,erinnert etwas an frühe B-52's. Die beiden restlichen Songs sind beide schnelle Popsongs, alles ganz nett - aber keineswegs außergewöhnlich!

SGROPHONIC Records,4315 Freeland, Philadelphia, (Armin)
PA. 19128 / USA

PUSSY GALORE Pussygold 5000 12"

Garagenthrash vom derbsten, hier wird auf und ab geschrägt bis die Fetzen fliegen. Teilweise erinnern sie mich an GG ALLIEN. Einmal singt auch die Frau, kommt gut. Für Freunde von Garagenthrash bestens geeignet. (Dolf)

Buy Our Rec. P.O. Box 363 Vauxhall NJ 07088 USA

RATOS DE PORAO Descanse em par LP

Bew, sind die Brasilianer jetzt auf dem Hochgeschwindigkeitstrip? Trotz der Raserei kommt das Teil ganz gut, einfache Rythmen die nicht krachig wirken. Manchmal kommts mir vor als würden die Jungs versuchen Speedcore zu spielen, gelingt ihnen aber zum Glück nur teilweise. Total geiler Gesang.(Dolf)

Baratos Afin Rec. Sao Joao 439-2.0. Sao paulo Cep 01035
Brasilien

REST IN PIECES - 7"

Ja, das ist genehmer Thrash, der mich ein klein wenig an die erste 12" von DR. KNOW erinnert. Powervoll, dreckig und das Mindestmaß an Melodien, das da sein sollte. Texte hat man schon mal woanders gehört, aber eigentlich kann man mit der Platte nicht fehlgehen. (tho)

(Incas Rec., 272 Benham Av.,Brdgeport, CT 06604, USA)

R.I.F. "SOMETHING HAPPENDED TODAY" EP

5 Songs,schwedischer Punk mit englischen Texten - sauber produziert und jeder einzelne macht seine Sache gut....Lediglich bei ein oder zwei Songs ist ein Schuß "Speed" zu vernehmen, der Rest ist so schön melodisch und langsam, daß es auch als "Pop" durchgehen könnte! (armin)

UPROAR RECORDS/Schweden (sorry,no adress....)

RIP VAN WINKLE Insect Powder 7"flexi

Ich bin mir ja nicht mal sicher ob die Band überhaupt so heißt, was solls. Wer auch immer sie sind, sie bringen hier so den üblichen japanischen Punkthrash, mit rauher Stimme und einem Schuß Metal. Kann nicht grad vom Hocker reissen, aber doch ganz interessant. (Dolf)

Chicken Shit Rec. 8 Chome Nagamachi Sendai Japan

RUIN - "Fiat Lux" LP

Gleich vorweg: Diese Platte verändert dein Leben... Schlicht und ergreifend genial. Musikalisch wohl zusammen mit VICTIMS FAMILY der Höhepunkt des vergangenen Jahres... Die 84er-LP der Buddhisten RUIN "He-Ho" blieb absolut unbeachtet, jetzt legen sie nochmal eins drauf und blasen dich weg. mit ihrer wahnsinnigen Power und Intelligenz. Nicht der gewohnte HC, eher langsam, aber so unglaublich gut! Grandios, die Coverversionen von Leonard Cohens "Famous Blue Raincoat" und JEFFERSON AIRPLANEs Drogenhymne "White Rabbit". Doch die eigenen Songs stehen in Nichts nach. Fantastisch produziert, toll gespielt. Wegweisend! (tho)

(Meta Meta Rec., c/o GFA, Suite 500, 1015 Chestnut Street, Philadelphia, PA 19107, USA)

SA-I-NT EP80 7"ep

Endlich mal wieder ne geile Punk Scheibe aus Finland, geiler Schlagzeugbeat gemixt mit dem hallenden Gesang, dazu ne Rasenmähergitarre, agressiv gespielt und krachig aufgenommen, was will man mehr. Mir gefällts gut. (Dolf)

Malja Niemenkatu 5 a 15210 Lahti Finland

SATANIC MALFUNCTIONS Who wants the world 7"ep

24 Songs sind auf dieser ep die wohl auf nem tape besser aufgehoben wären. Ziemlich mies aufgenommen und soweit ich hören kann sind die musikalischen Qualitäten der Combo auch nicht grad hervorragend. Ich komm grad nicht an die Lyriks ran, hoff aber das wenigstens die gut sind. Für Noisethrash Freunde ein muß. (Dolf)

Ade 37 Garfield Rd. Scarbourough N.Yorks YO12 7LU England

SEMINAL RATS Mini LP

Verdammt, eine geile Platte, sehr eingängiges Schlagzeugspiel, geil gespielte Gitarre die mich an dreckigen Rock'N'Roll erinnert. Gut produziert, eine Scheibe die man sich zu jeder Zeit anhören kann, empfehlenswert. (Dolf)

Mr.Spaceman P.O. Box 548 Pascoe Vale 3044 Victoria Australien

SHELLSHOCK Whites of their Eyes LP

Joh, die vier Leute rocken, ups, metallen gut los, nicht unbedingt Speedcore, eher Speedmetal - oder was weiß ich. Der Gesang scheint mir etwas überproduziert und auch die Gitarre könnte sich mal zurückhalten. Nicht schlecht, trifft aber wohl nicht meinen Geschmack. Was für die Metalfront, keine Texte. (Dolf)

Splatter Rec. P.O. Box 6005 Metairie Loisiana 70009 USA

SHERWOOD Liberté LP

Eine sehr vielversprechende Combo aus Paris, sie mixen den französischen Punk mit allem möglichen und was dabei rauskommt kann sich sehen lassen. Oi Einflüsse, Singalongs, Thrashattacken und melodiöse Sachen wechseln sich hier ab. Interessante Gitarre und kraftvoller Gesang, mit so das beste was ich aus Frankreich kenne. (Dolf)

Auto Da Fe Rec. 41 Ave. des Gobelins 75013 Paris Frankreich

SHOP ASSISTANTS LP

Umpf, das ist reinste Pop Musik, mit einer säuselnden Frauenstimme, sauber produziert und melodiös gespielt. Einige Stücke auf der LP kommen ganz gut - mir ist die Sache allerdings zu popig und seicht. (Dolf)

Chrysalis Rec. England

SNFU If you swear, you'll catch no fish LP

Wie erwartet sind SNFU nicht mehr so thrasig wie auf ihrer ersten LP, etwas melodiöser, aber doch noch kraftvoll. Der Sound ist nicht überproduziert und man kann noch die HC Spuren leicht erkennen. Der typische SNFU Gesang ist noch da, nicht mehr so rauh, aber immer noch geil. Diese Band hat sich weiterentwickelt ohne ihre Power und Orginalität zu verlieren, mir gefällts gut. (Dolf)

BYO P.O. Box 67A64 CA 900671 USA

SLAM End of Laughter Lp

Kennt Ihr SLAM, wenn ja, holt Euch diese Lp, sie ist super. Wenn nicht, dann erstmal - wow! Das beste was ich bisher aus Schweden hörte. Supergeile musikalische Songs auf dieser Scheibe die einen einfach mitreissen und auch zum träumen verleiten. Genial produziert, voller Gefühl und powervoll gebracht. Man kann sich das Ding ewig anhören, es wird nie langweilig. Du brauchst diese Platte!! (Dolf)

Slam Rec. Myrankantsr. 1 80238 Gävle Schweden

SLAYER - "Reign In Blood" LP

Alle Jahre wieder kommt es mal vor, daß ich eine Metal-LP gut finde... Bei SLAYER trifft es diesmal zu. Alles, was an ihren alten Produktionen so schal und ranzig geschmeckt hat, ist diesmal beseitigt worden. Soll heißen, es gibt keine Ewigkeitssongs, alles ist kompakt und powervoll, der Aufbau der Lieder ist besser, der Gesang ist kraftvoll und gut arrangiert, die Produktion ist erstklassig. Aber natürlich wird der Genuß getrübt: Die Gitarrensolos nerven tödlich und die Texte treiben mir das blanke Entsetzen ins Gesicht. Höhepunkt: Der Anti-Mengele-Song, bei dem die Verbrechen des Nazidoktors allerdings so haarklein geschildert werden, daß es fast schon wieder verherrlichend wirkt. Nun, entscheidet selbst. Musikalisch ein Genuß, textlich leider zu dumm. (tho)

(irgendeine Industrieplattenfirma)

SOUL ASYLUM While you were out LP

Anfangs wollte ich sagen, wie die späten HÜSKER DÜ, nach dem anhören der zweiten Seite hab ich meine Meinung geändert... Die erste Seite ist Anfangs echt gut, nimmt aber zur Mitte hin ab und auf der zweiten Seite gehts dann rapide bergab, teilweise soweit das es kaum noch erträglich ist, wimmermusik. Naja, die erste Seite ist gut in Erinnerung. (Dolf)

Twin Tone Rec. 445 Oliver Ave SoMpls MN 55405 USA

STARVATION ARMY New way to burn 7"

Das erste Stück erinnert stark an die rockenden GANG GREEN, der rest ist eher dreckiger und schön rockig. Für Leute die diese dreckige Musik mögen ist das Teil bestimmt ein Ohrenschmaus, mich persönlich reißts nicht aus'm Sessel. (Dolf)

St. Valentine Rec. P.O. Box 79116 Cleveland Ohio 44107 USA

STEVE STILETTO Food for Flies LP

Nach dem ersten Lied wollt ich die Platte ja eigentlich zerreißen, es hat sich dann aber doch noch etwas gebessert, Nicht viel, aber immerhin kannte das Teil doch noch etwas unterhalten. Zum Teil übelste HM Leads, andererseits einfacher Rock'N'Roll. Chris meint es wär ein wenig DICKIES mäßig, goofy. Ein paar gute Stücke sind drauf aber nix besonderes im großen und ganzen.... (Dolf)

KML Rec. Box 9391 Pensacola FL 32513 USA

STREBERS Pa Liv and Däd 7"ep

Eine neue tolle Band aus Schweden. Nicht der übliche Thrash sondern melodiöser Punk gut gespielt mit geiler Gitarre und einfühlsamen Gesang. Erinnert mich stellenweise an SLAM. Auf jeden Fall eine sehr starke Platte, die auch gut produziert ist. (Dolf)

Kaos & Skväl Rec. Schweden - keine Adresse

SUPERCOOL TOUGH GUYS Hidden Lies 7"flexi

Wieder so'ne Thrasher flexi, diesmal allerdings nicht von der selben Qualität wie die NLW. Langsame Musik mit einfachem Drumbeat, geklatsche und ab und zu Gitarrengedudel - soll das die neue Skate Mucke sein? Unwichtig. (Dolf)

Thrasher Mag P.O. Box 884570 San Francisco CA 94188-4570 USA

UNDERDOG 7" ep

Hier haben wir eine ep die auf einem sehr guten Label erschienen ist. Die Musik ist hervorragend aufgenommen, mit allen möglichen Einflüssen, was für mich dominierend ist ist der NYer Mosh Sound, in den sie manchmal beinahe schon zu viel geraten. Trotzdem, eine echt gute Scheibe, mal sehen was die Combo in Zukunft macht. (Dolf)

New Beginning Rec. P.O. Box 4461 Davis CA 9561 USA

THE VARUKERS One Struggle one Fight LP

Kommt geil, erinnern mich zwar nicht mehr an die alten VARUKERS aber egal. Treibendes Schlagzeug das von der Stimme super unterstützt wird. Die Texte sind gut, handeln hauptsächlich über Tierrechte, Apartheid, usw. Eine wirklich gute Scheibe die mitzureissen weiß, agressiv. (Dolf)

Liberate Rec England

THE VARUKERS Prepare for the Attack

Schon wieder ne VARUKERS Scheibe, man kommt ja kaum noch mit. Hier erinnern die Songs eher an die alten Tage. Anfangs ziemlich krachig aufgenommen dann wirds wieder ne Zeitlang geil, im neuen VARUKERS Stil. Bei den Liveaufnahmen kommt die rauheit gut rüber. Kommt nicht schlecht. (Dolf)

The Cartel England

VERBAL ABUSE V A rocks your Liver LP

Das Titelstück ist ein Klassiker, der Rest der Scheibe ist sehr in Richtung Metal, was anfangs kaum stört sich aber zum Ende der Platte hin steigert. Kraftvoll aufgenommen, powert gut los und wird allen speedy's mit Sicherheit gefallen. (Dolf)

Boner Rec. P.O. Box 2081 Berkeley CA 94702 USA

WIPERS Is this Real Lp

Fast acht Jahre ist diese Platte schon alt und man hört ihr es überhaupt nicht an. WS hat sich entschieden die Platte rauszubringen, was bestimmt keine Fehlentscheidung war - WIPERS bringen hier erstklassigen Rock'N'Roll mit leichten Pop Einflüßen und einem Hang zum Garage, gute Idee. (Dolf)

Weird System Lange Reihe 101 2000 Hamburg 1

X-CRETA "Patronizing The Heterodox" LP

Mein Gott! Nach der HEIBEL-LP noch'n Hammer aus Belgien!!!! Technisch und von der Produktion her sogar noch'n Stück besser als HEIBEL....und X-CRETA zeigen auch etwas mehr Metaleinflüsse - aber geniale Power und viel Speed! Neben der ATTITUDE ADJUSTMENT eine der besten Scheiben in diesem Genre!

Vzw.PUNK ETC., Mottestr. 12, 1870 Wolvertem/Belgien (Armin)

ON OUR WAY TO FOOS PARADISE Comp.LP

Sampler mit 4 Holländischen Bands: LAITZ bieten guten schnellen Hardcore wie man ihn aus Holland kennt, nicht unähnlich bekannteren Namen wie BGK, DEADLOCK, etc....BTD legen noch einen Zahn zu auf der Geschwindigkeitsskala, musikalisch können sie dabei überzeugen, nur der Gesang wirkt zu eintönig..... KIKKERSPUUG halten sich eher an traditionelle Punkmuster: mal im 77er-Stil, mal etwas schneller. LOUD WARNING schließlich hinterlassen einen sehr zwiespältigen Eindruck:die 2 thrash-mäßigen Songs klingen wie mit'm Taperecorder aufgenommen, die restlichen 2 sind in besserer Qualität, musikalisch aber langweiliger...auf jeden Fall ein unterstützens wertes unabhängiges Projekt! (Armin)

Marc BTD Kauw 13 1261 SK Blaricum Holland

On the Waterfront Vol, III Samp. LP

Sehr gemischtes Teil hier, mit 8 Bands die die verschiedensten Musikstile vertreten. Von Punk, HC, Garage, Pop - ist so ziemlich alles da. Ist eher dazu gedacht einen Überblick auf die Bands von Waterfront Rec. zu geben und das klappt ganz gut. (Dolf)

Waterfront Rec. P.O. Box A537 Sydney S. NSW 2000 Australien

U-Boats attack America Samp. LP

Eine Gemeinschaftsproduktion von WS und FS. Alle Lieder sind schon auf verschiedenen WS Scheiben veröffentlicht, daher wohl eher nur für den US Markt bestimmt, sehr gut zu hören aber eher was für Sammler. Und ich bezweifle immer noch das die LP die deutsche Punk/HC Szene repräsentiert, sorry Matthias. Ist aber gut. (Dolf)

Flipside Rec. P.O. Box 363 Whittier Ca 90608 USA

EIN DISKURSTHEMA:

PUNK & METAL

Der aktuelle Trend (schon länger und immer noch) in der Punk/Hardcore-Szenerie: Bands verarbeiten Metaleinflüsse in ihrer Musik....

Zum Teil gehen sie sogar soweit, daß sie sich völlig vom Hardcore oder Thrash abwenden, um sich auf dem Gebiet des HeavyMetal zu versuchen.

Eon Großteil der Fanzines reagiert darauf mit negativen, wenn nicht gar ablehnenden Kritiken ("Vorsicht!Metal!" oder "garantiert entmetalisiert" etc....).

Ersteinmal ist diese Ablehnung von Metal völlig verständlich. Schließlich steht (oder stand) eben diese Szene (Heavy Metal) exemplarisch für all dies wogegen sich Punk ursprünglich ideell wandte: Abhängigkeit vom großen Musikbusiness, Die Entfremdung des Musikers vom Publikum bis zu absolutem Starkult, Riesenequipment, totale Vermarktung nervige Gitarrensolos, u.s.w.,us.f.....

Aber andererseits widerspricht diese Ablehnung der so oft geforderten Toleranz! Wer "Metal-Fans" durch weg als Hohlköpfe abqualifiziert, verfällt dem Schubladen-Denken - und der Gedanke schrittweise für "eine bessere Welt zu kämpfen" (oh,wie pathetisch...),sei es durch Song-Texte oder Artikel in Fanzines, kann sich ja schließlich nicht auf die kleine Punk-Szene beschränken....

Man praktiziert also das Gegenteil von dem, was man eigentlich fordert - nämlich Intoleranz!

Und diese Intoleranz kommt von Ignoranz.

Gerade in letzter Zeit fielen mir nämlich mehrere "Crossover-Fanzines" (Aus England,Belgien oder das MEGAWIMP aus der Schweiz) in die Hände, die sowohl Metal- als auch Hardcore-Bands bringen. Dabei mußte ich feststellen, daß es so etwas wie einen "Metal-Underground" gibt, der beispielsweise mit MÖTLEY CRÜE oder SCORPIONS genausoviel gemeinsam hat, wie z.B. Bands wie T.C.A. mit den EXPLOITED!

Prinzipiell muß man sagen, daß gegen dieses sog. "Crossover" nichts einzuwenden ist! Ganz im Gegenteil: letztendlich kann es für beide Seiten zum Vorteil sein!

Was wir nicht brauchen, ist die (scheinbar) typische, wie eingangs beschriebene "Metal-Attitude"!!! Andererseits kann die Metalszene politisch und ideologisch durch das Crossover hinzugewinnen, z.B. durch Bands wie C.O.C. oder ATTITUDE ADJUSTMENT !!!

Und ob es für die Punk-Szene eine musikalische Bereicherung ergibt, hängt 1. von den einzelnen Bands ab und 2. ist es eine individuelle Geschmacksentscheidung!(Genauso wie z.B. nicht jeder dem SPERMBIRDS gefallen auch die WALTER ELF mögen muß, oder umgekehrt....)

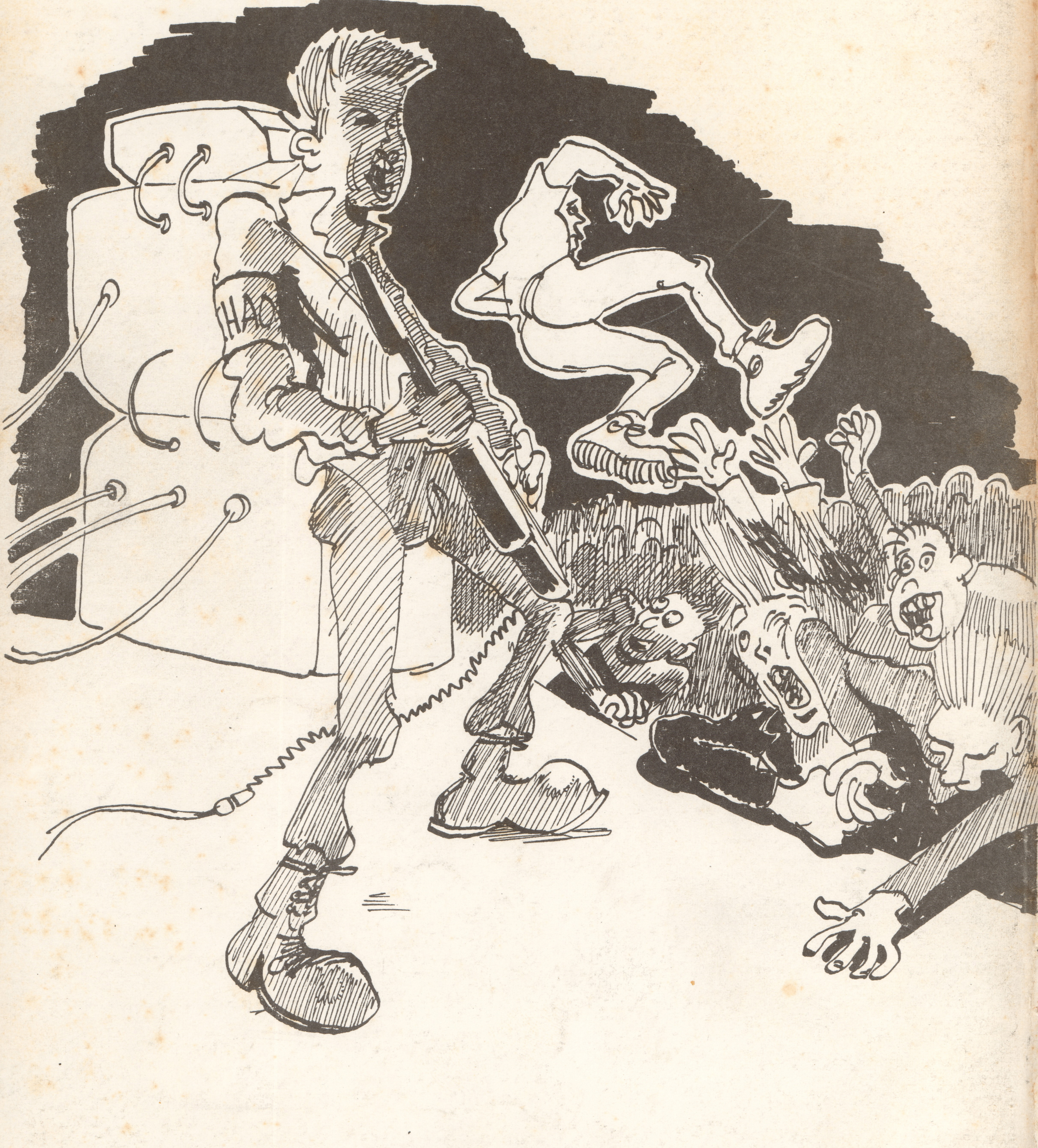
Bands wie DISCHARGE oder ENGLISH DOGS sind Negativ-Beispiele dafür, wozu das Crossover führen kann - aber letztendlich liegt das nicht am Metal, sondern an den Bands selbst!!!

Wem von uns würde es schon gefallen, wenn die Bedeutung von Punk auf Bands wie TOTE HOSEN oder G.B.H. reduziert und damit identifiziert würde? Also sollten alle notorischen Metal-Feinde ihren Standpunkt überdenken - denn gerade der Punk-Szene steht Intolreanz am schlechtesten zu Gesicht!

Die Einstellung und ideelle Bedeutung einer Band hängt nicht von der Anzahl der gespielten Akkorde oder der Art ihrer Musik ab - sondern von den Texten und Aussagen der Band!

Vor allem aber sollte klar sein, daß das Beharren auf einem bestimmten Musikstil (77erPunk,H.C. oder Thrash oder....) Stillstand bedeutet - und das ist genauso langweilig oder suspekt, wie das totale "Umsteigen" einer Band vom Hardcore zum Heavy Metal.....

ARMIN


HAC